

# Schulentwicklungsplanung

## **Stadt Siegburg**

Kurze Zwischenfortschreibung des SEP  
durch *biregio*: 2020/21 bis 2026/27, mit einem  
Ausblick bis über das Jahr 2035 hinaus



**biregio**

Projektgruppe - Bildung und Region

Dürenstraße 40 · 53173 Bonn

Telefon: 0 228 - 35 55 12

0 228 - 36 30 04

Telefax: 0 228 - 36 30 01

E-Mail: [info@biregio.de](mailto:info@biregio.de)

Internet: [www.biregio.de](http://www.biregio.de)

**Januar 2022**

**Wolf Krämer-Mandau**

[kraemer-mandau@biregio.de](mailto:kraemer-mandau@biregio.de)  
[info@biregio.de](mailto:info@biregio.de)



**Inhaltsverzeichnis**Inhaltsver-  
zeichnis

Legende	4
1. Vorbemerkungen	6
2. Das Schulangebot und die Schulstruktur in der Stadt Siegburg	15
3. Prognose der künftigen demografischen Entwicklung und der schulrelevanten Altersjahrgänge in der Stadt Siegburg	30
4. Die zukünftige Entwicklung der Schülerzahlen in der Primarstufe	42
5. Die Übergänge aus den Grund- in die weiterführenden Schulen	58
6. Die Schulwahl und die Pendlerbewegungen in der Stadt Siegburg	62
7. Die Veränderung der Schülerzahlen von Jahrgangsstufe zu Jahrgangsstufe	81
8. Die zukünftige Entwicklung der Schülerzahlen in den Sekundarstufen	84
9. Zusammenfassung des kurzen Schulentwicklungsplans für die Stadt Siegburg	98

*Anmerkung:*

*Im folgenden Bericht wird aus Gründen der besseren Lesbarkeit ausschließlich die männliche Form verwendet. Sie bezieht sich auf Personen beiderlei Geschlechts.*



**Legende**

AHR	Allgemeine Hochschulreife
BB	Brandenburg
BBS	Berufsbildende Schule
BE	Berlin
BF/BFS	Berufsfachschule
BGF	Bruttogeschossfläche
BGY	Berufliches Gymnasium
BK	Berufskolleg
BS	Berufsschule
BVJ	Berufsvorbereitungsjahr
BW	Baden-Württemberg
BY	Bayern
D	Deutschland
Dep.	Dependance
EK	Eingangsklassen
eRS	Erweiterte Realschule
ESE	Förderschwerpunkt emotionale und soziale Entwicklung
FHR	Fachhochschulreife
FOR	Fachoberschulreife
FOS	Fachoberschule
FöS	Förderschule
FöSt	Förderstufe
FR	Fachraum/-räume
Freq.	Frequenz
FrS	Freie Schule
FS	Fachschule
FSP	Förderschwerpunkt
FWS	Freie Waldorfschule
GE	Gesamtschule
GE	Förderschwerpunkt geistige Entwicklung
GGrS	Gemeinschaftsgrundschule
GHS	Grund- und Hauptschule
GMS	Gemeinschaftsschule
GrS	Grundschule
GT	Ganztag
GU/GL	Gemeinsamer Unterricht/Gemeinsames Lernen (NRW)
GY	Gymnasium
HB	Hansestadt Bremen
HE	Hessen
HH	Hansestadt Hamburg
HK	Förderschwerpunkt Hören und Kommunikation
HNF	Hauptnutzfläche
HS	Hauptschule
IgS	Integrierte Sekundarschule
IGS	Integrierte Gesamtschule

Legende



Jg.	Jahrgang
KfS	Kreisfreie Stadt
KGrS	Katholische Grundschule
KM	Förderschwerpunkt körperliche und motorische Entwicklung
KMK	Kultusministerkonferenz
KR	Klassenraum/-räume
kW	kumulierter Wert
LE	Förderschwerpunkt Lernen
LK	Landkreis
MiS	Mittelschule
MV	Mecklenburg-Vorpommern
NI	Niedersachsen
NNF	Nebennutzfläche
NRF	Nettoraumfläche
NRW	Nordrhein-Westfalen
NUF	Nutzungsfläche
ObS	Oberschule
OrS	Orientierungsstufe
ReS	Regelschule
RHS	Realschule mit Hauptschulteil
RP	Rheinland-Pfalz
RS	Realschule
SB	Förderschwerpunkt Sprache und Kommunikation (vgl. SQ)
SE	Förderschwerpunkt Sehen
SeK	Sekundarschule (Schulform NRW)
Sek. I	Sekundarstufe I
Sek. II	Sekundarstufe II
SEP	Schulentwicklungsplan
SH	Schleswig-Holstein
SL	Saarland
SN	Sachsen
SQ	Förderschwerpunkt Sprache und Kommunikation (vgl. SB)
ST	Sachsen-Anhalt
StS	Stadtteilschule
TH	Thüringen
VbS	Verbundschule (Schule mit Dependance)
WRS	Werkrealschule
Z	Zug/Züge



1. Vorbemerkungen

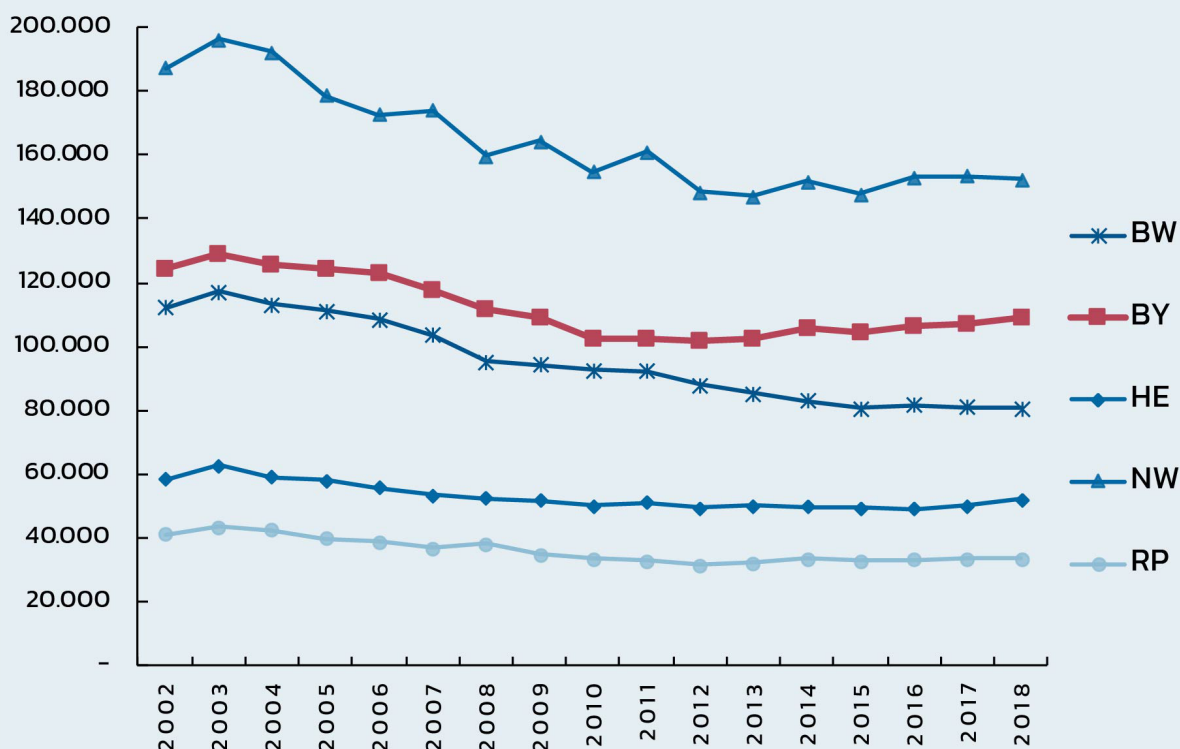
Vorbemerkungen

Veränderung der Schüler- und der Klassenfrequenzen im Vergleich - Grundschulen

Spätestens seit 2012 steigen die Zahlen der Kinder, die in Kindertagesstätten betreut werden, kontinuierlich an. Dieser Anstieg liegt nachgewiesenermaßen nicht allein an der Quote der Betreuung, die ist bei den unter 3-Jährigen leicht angestiegen, bei der großen Zahl der 3-6-Jährigen ist die Quote konstant hoch. Festzuhalten ist: Es gibt mittlerweile tatsächlich und nachhaltig mehr Kinder.

Da die Zahl der Einschulungen im Primarbereich in den letzten Jahren kontinuierlich zugenommen hat und die Geburtenrate auf einem relativen hohen Niveau angekommen ist, ist damit zu rechnen, dass nicht nur die Schülerzahlen in den Grundschulen hoch bleiben, sondern dass auch die Zahlen der Schüler in der Sekundarstufe I und II entsprechend des Zeitversatzes erhöhen werden.

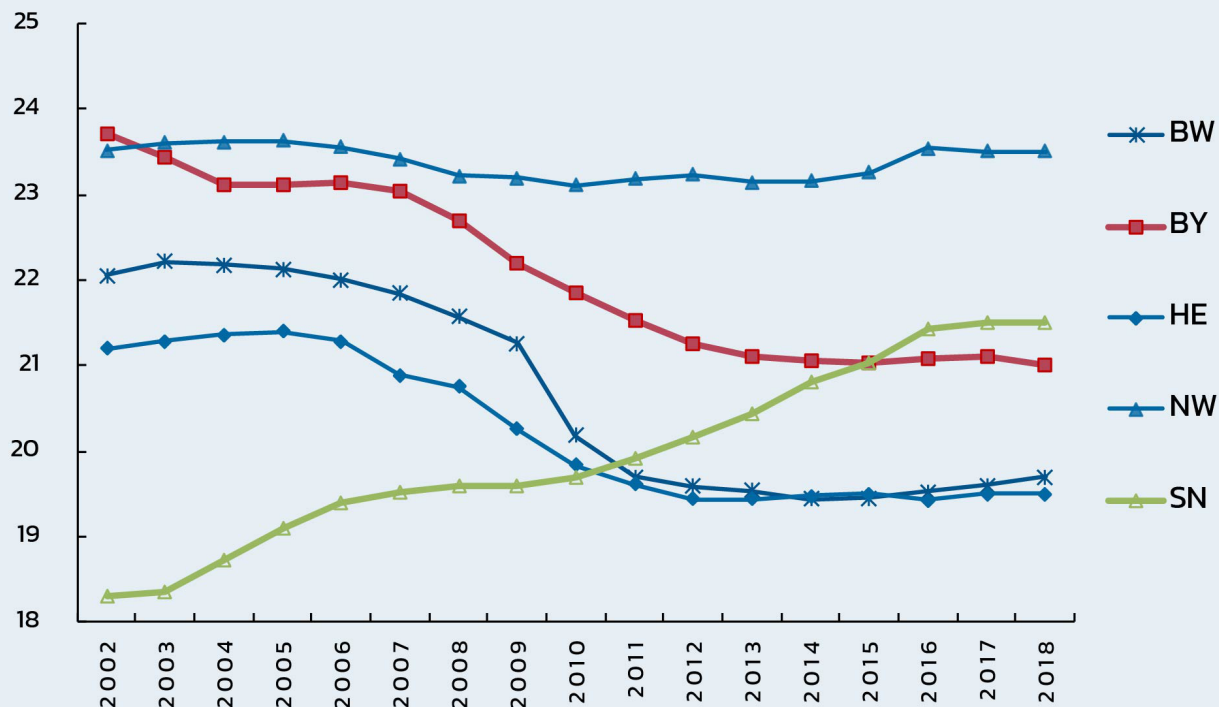
Anzahl der Einschulungen in die Grundschule in ausgewählten Bundesländern



Quelle: KMK-Dok. 224, B.I.4  
© biregio, Bonn, 2020



## Klassenfrequenzen in der Primarstufe in ausgewählten Bundesländern



Quelle: KMK-Dok. 224, B.I.2.

© biregio, Bonn, 2020

### Veränderung der Schülerzahlen und der Klassenfrequenzen im Vergleich - Weiterführende Schulen

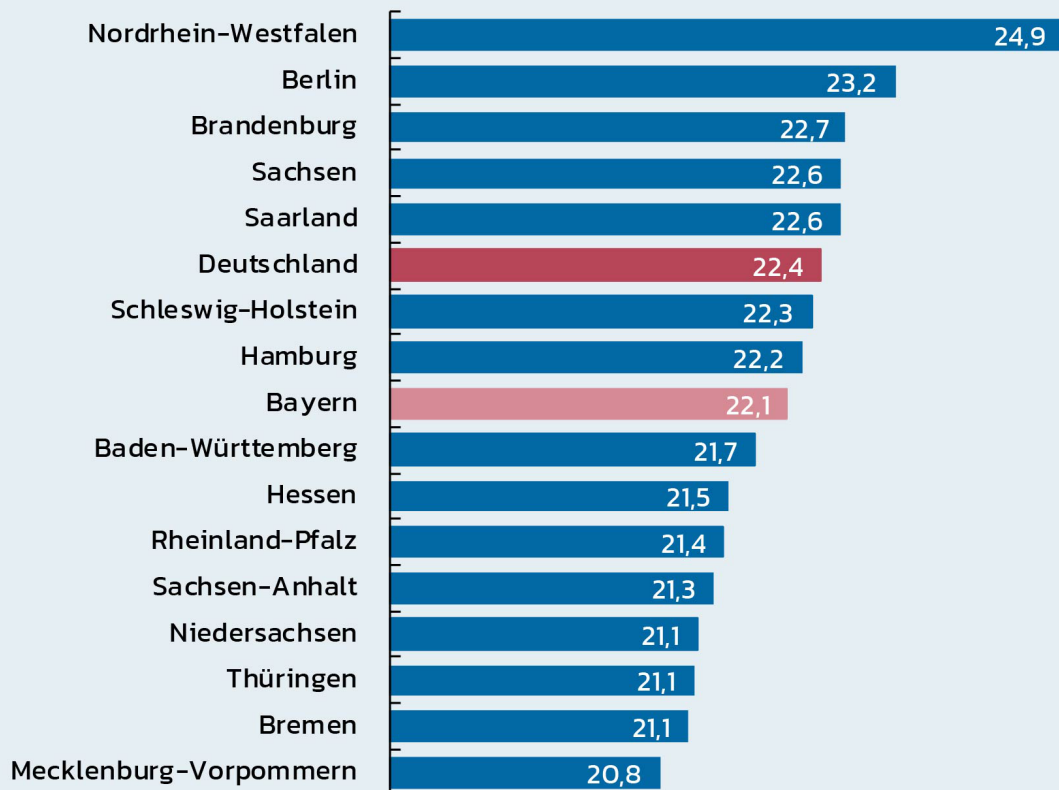
Wie die Tabellen zu den Grundschulen lassen sich die zu den weiterführenden Schulen lesen. Der Rückgang der Schülerzahlen in den weiterführenden Schulen lag in NRW auf der Höhe der Rückgänge in ganz Deutschland.

Die Stadt Siegburg ihrerseits hat ihre sehr dynamische Entwicklung bei den Zahlen der Schüler ganz bewusst gebremst und die Pendlerbewegungen aus dem Umland analog zu den Kapazitäten der Gymnasien und der Realschule ausgerichtet. Die sukzessiven Einbrüche bei der Schulform Gesamtschule hingegen geben nicht im Willen des Schulträgers wieder.

Die Klassenfrequenzen in NRW gehören heute auch in den weiterführenden Schulen zu den höchsten innerhalb aller Bundesländer:



## Klassenfrequenzen der Primarstufe\* und der Sekundarstufe I – 2018



Quelle: KMK Dok. 224, Z5.2  
© biregio, Bonn, 2020

18,0

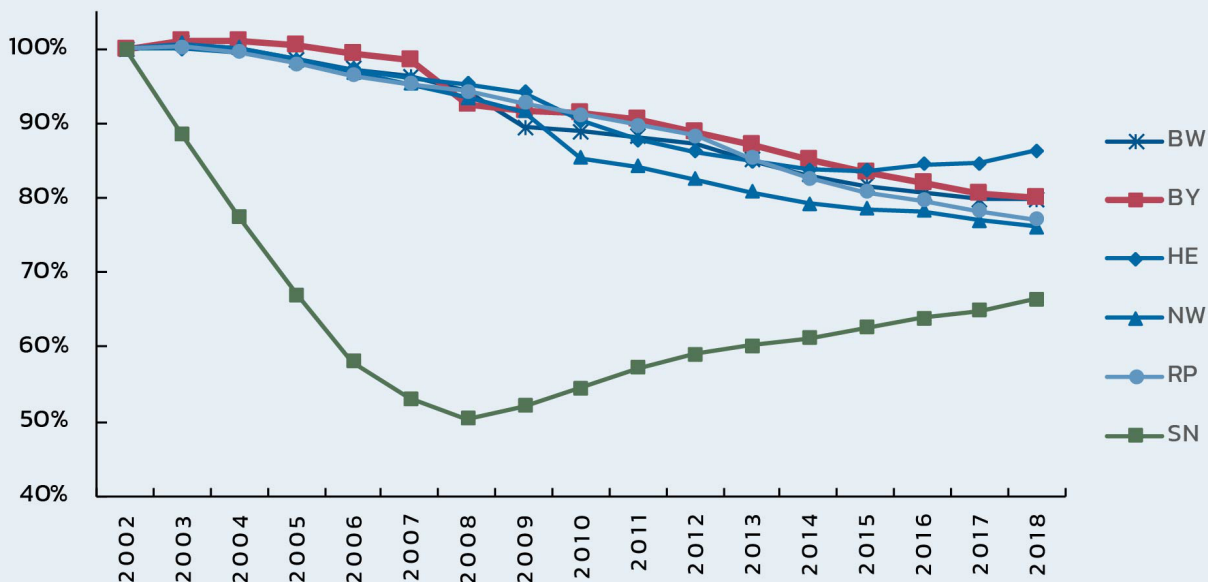
\* Mittelbildung aus den beiden Einzelwerten, Primar- und Sek. I





Vorbemerkungen

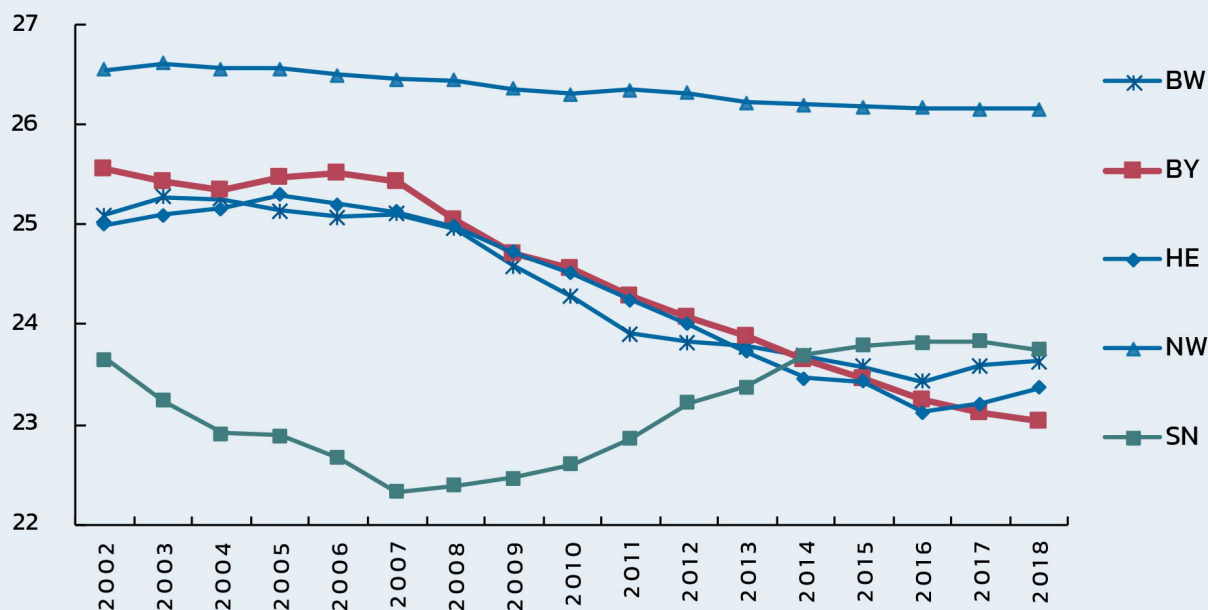
### Entwicklung der Schülerzahlen in der Sekundarstufe I in ausgewählten Bundesländern (Basis 2002)



Quelle: KMK-Dok. 224, A.I.1.3

© biregio, Bonn, 2020

### Klassenfrequenzen in der Sekundarstufe I in ausgewählten Bundesländern

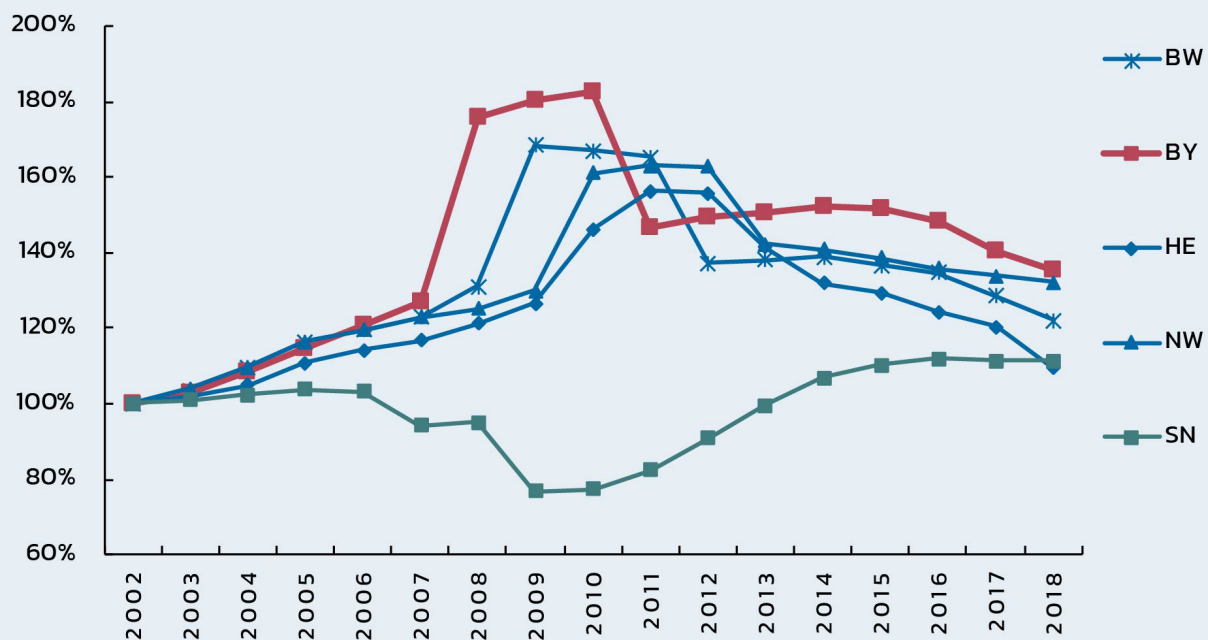


Quelle: KMK-Dok. 224, A.I.1.3

© biregio, Bonn, 2020



## Schülerzahlen der Sekundarstufe II allgemeinbildender Schulen in ausgewählten Bundesländern bezogen auf das Jahr 2002



Quelle: KMK-Dok. 224, A.I.1.4.1a

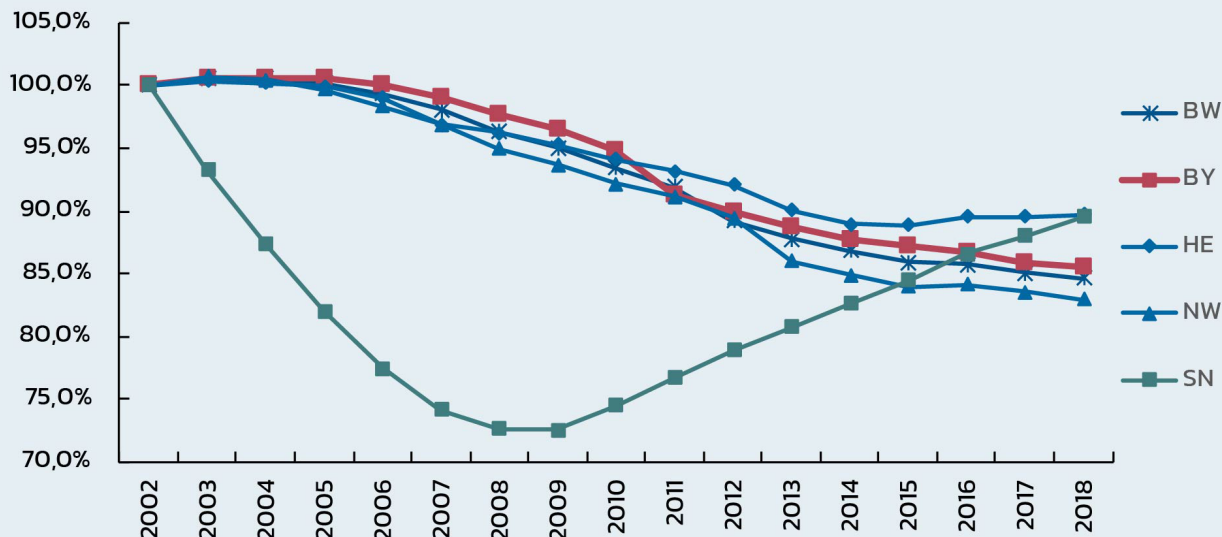
© biregio, Bonn, 2020

### *Schülerzahlen in den Grund- und den weiterführenden Schulen insgesamt*

Mit dem Blick auf die Schülerzahlen in den Grund- und den weiterführenden Schulen insgesamt ist bei dem fast zwanzigjährigen Beobachtungszeitraum (hier ab dem Jahr 2002) festzustellen, dass die aktuell nun erreichten Werte trotz der Flüchtlingseffekte ab dem Jahr 2015 noch deutlich unter den Werten der letzten Jahre liegen.



### Entwicklung der Schülerzahlen an allgemeinbildenden Schulen in ausgewählten Bundesländern (Basis 2002)



Quelle: KMK-Dok. 224, Z1.2

© biregio, Bonn, 2020

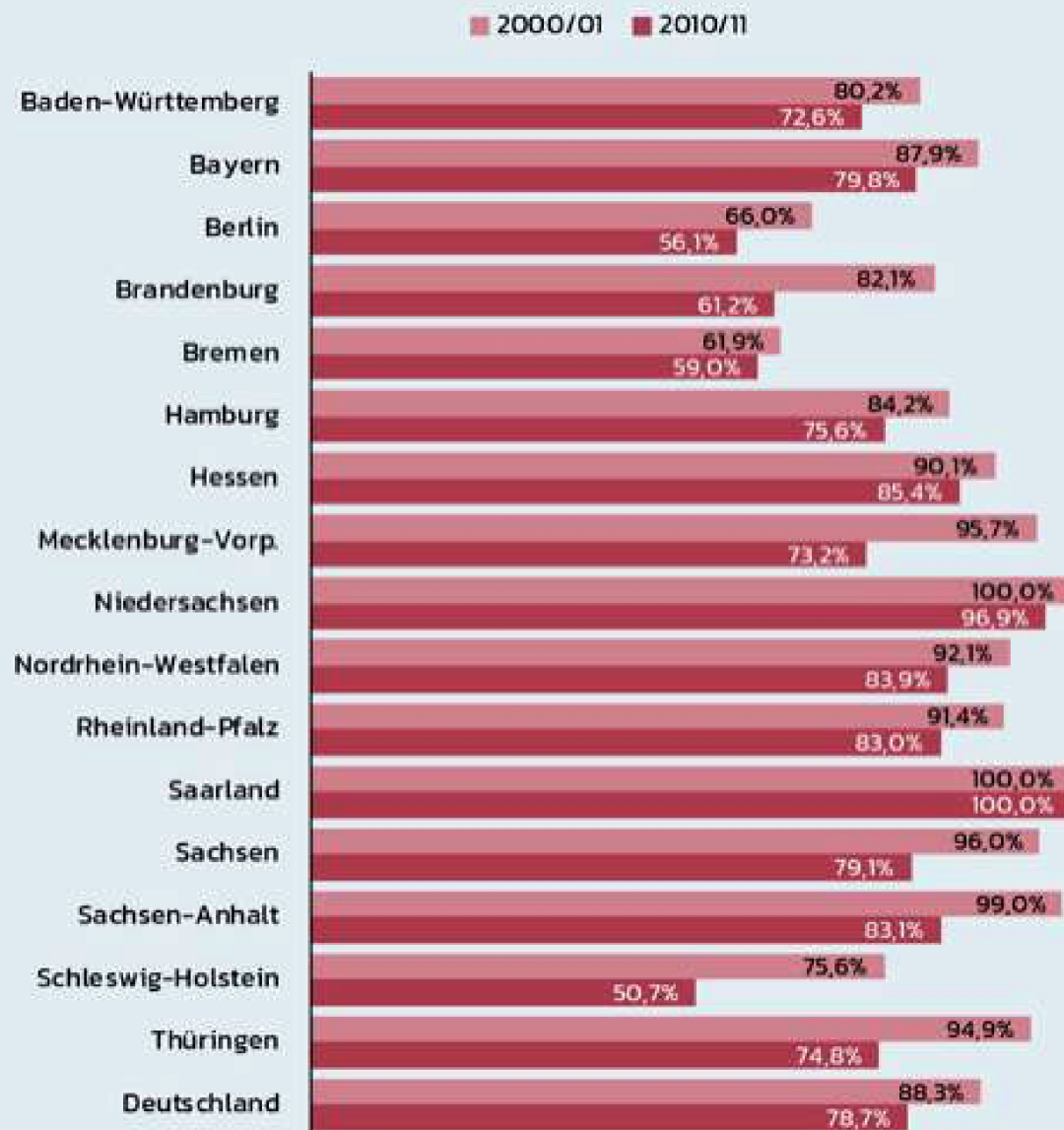
#### Die Inklusion als ein Kernthema der schulischen Veränderungen

Ein weiteres wichtiges ehemaliges Zukunftsthema (durch die UN-Konvention ist es ein 'Gegenwartsthema' geworden) stellt sich den Schulen (inhaltlich und raumplanerisch) und parallel den Trägern (Veränderung der Standorte, Bereitstellung von Differenzierungsflächen, Umsetzung der Behindertengerechtigkeit der Standorte, Investition in Schulen, freie Förderschulgebäude usw.) mit der Inklusion.

Wurden vor rund 20 Jahren nur 12% der Schüler mit sonderpädagogischem Förderbedarf in den Regelschulen unterrichtet (integriert), waren es vor rund 10 Jahren über 20% integrierte bzw. inkludierte Schüler. Die Länder haben sich schon vor 10 Jahren laut der Erhebung des Statistischen Bundesamts immens voneinander unterschieden. Am weitesten hatten sich seinerzeit die Länder bzw. Stadtstaaten Schleswig-Holstein, Berlin, Bremen, Brandenburg in die inklusive Richtung bewegt, wobei Berlin und Bremen auch schon vor 20 Jahren eine führende Stellung eingenommen hatten:



## Schüler mit sonderpädagogischem Förderbedarf, die eine Förderschule besuchen



Quelle: Statistisches Bundesamt

© biregio, Bonn, 2019

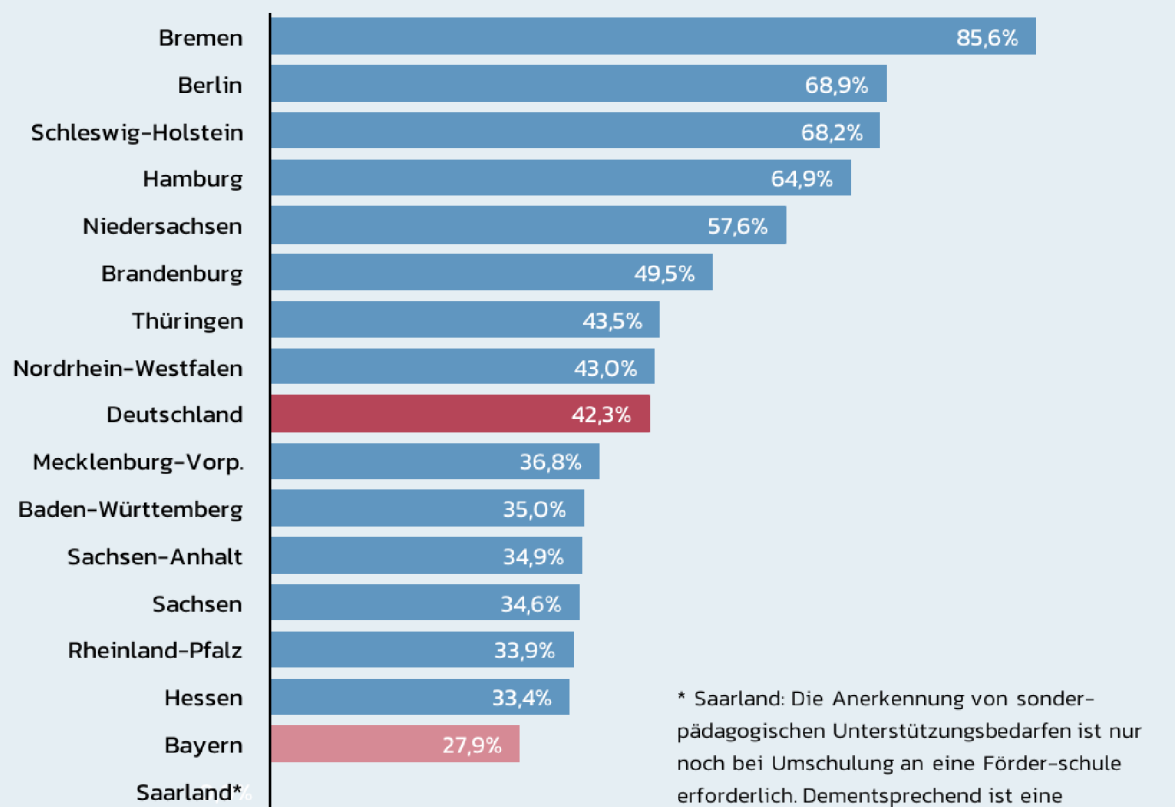
Weitere rund 20 Jahre später stellt sich die Entwicklung weiterhin zwischen den Ländern extrem anders verlaufend dar: Der Anteil der Kinder mit einem anerkannten Förderbedarf in der Inklusion (also in der Regelschule) bewegt sich im Jahr 2017 zwischen 30% (Hessen) und 85% (Bremen) aller Schüler. NRW liegt bei 43%. Diese erheblichen Spreizungen geben zu erkennen, dass die Inklusion und deren konkretes Angebot bzw. die Nachfrage nach ihr in den Ländern sehr unterschiedliche Stände aufweist (Saarlands Anerkennungs-Sonderweg ist bedauerlich und macht Vergleiche zwischen allen 16 Ländern unmöglich.). Generell gilt: Die Inklusion scheint bevorzugt in den nördlichen Ländern Deutschlands Fuß gefasst zu haben.



Es kann damit nicht von 'der' Inklusion gesprochen werden, weil diese je nach Land (und analog zu den Erfahrungen von *biregio* auch nach Regionen in einem Land) sehr unterschiedlich aufgestellt erscheint. Im Bund insgesamt besuchen (so im Jahr 2017) 42% der Kinder mit einem anerkannten Förderbedarf eine Regelschule:

Vorbemerkungen

### Anteil der Schüler mit sonderpädagogischem Förderbedarf in den Grund- und weiterführenden Schulen – 2018

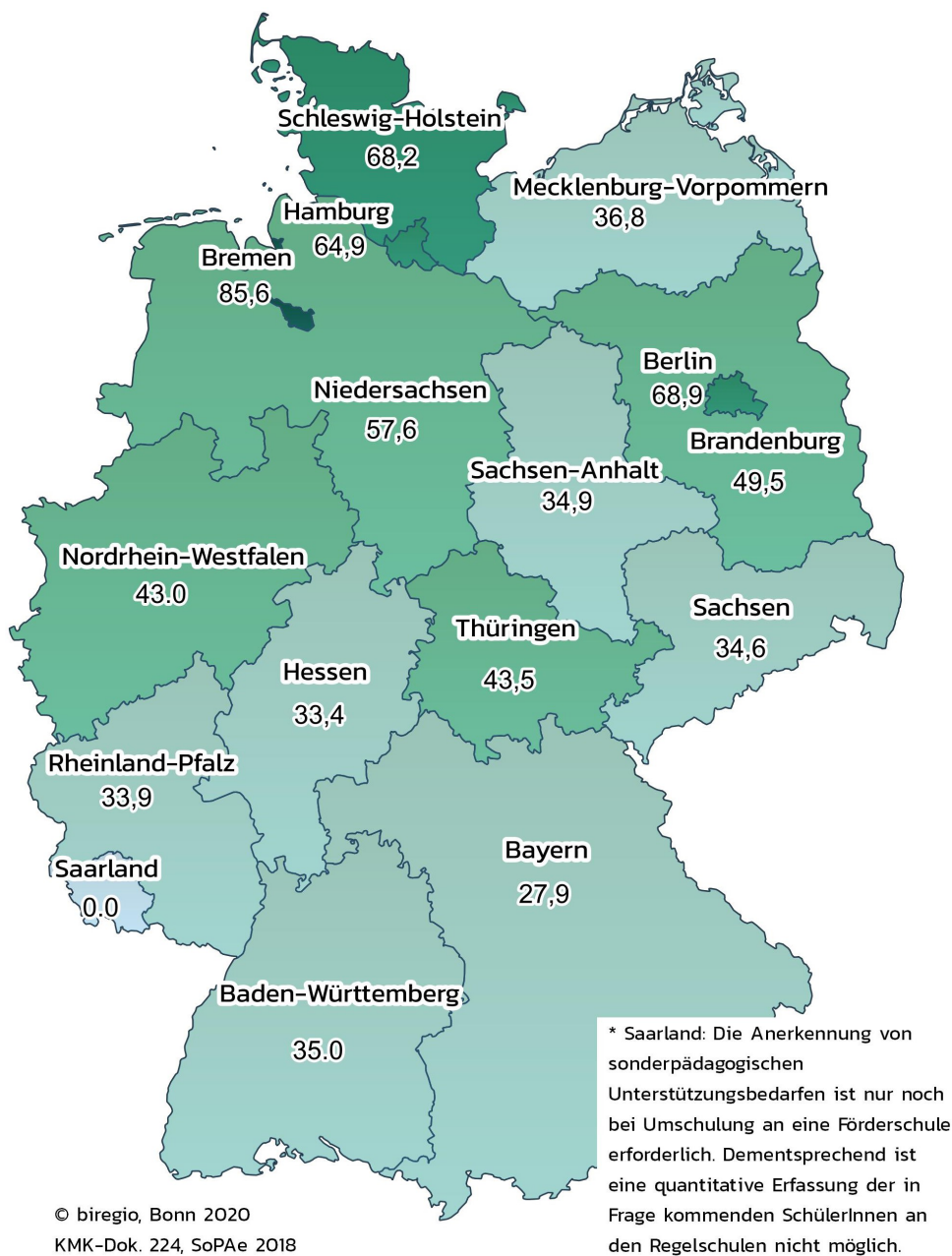


Quelle: KMK-Dok. 224, SoPae2018,  
© biregio, Bonn, 2020



Vorbemerkungen

Quote der Förderschüler in Regelschulen von allen Förderschülern - im Jahr 2018



Aufgabenstellungen dieses Gutachtens

Die Stadt Siegburg hat *biregio* mit dieser Zwischenfortschreibung beauftragt: Welche Bedarfe sind gegeben, wie viel Plätze sind nötig, für welche Zügigkeiten sind Perspektiven und für wann auszuloten? Durch die aufgezeigten Zahlen und Tendenzen soll es der Politik in der Stadt Siegburg weiter möglich sein, einmütig Entscheidungen zu fällen, um eine stabile, ausreichende und wirtschaftliche Versorgung der Bürger mit Betreuungs- und zukunftsfähigen Bildungsangeboten zu erreichen.

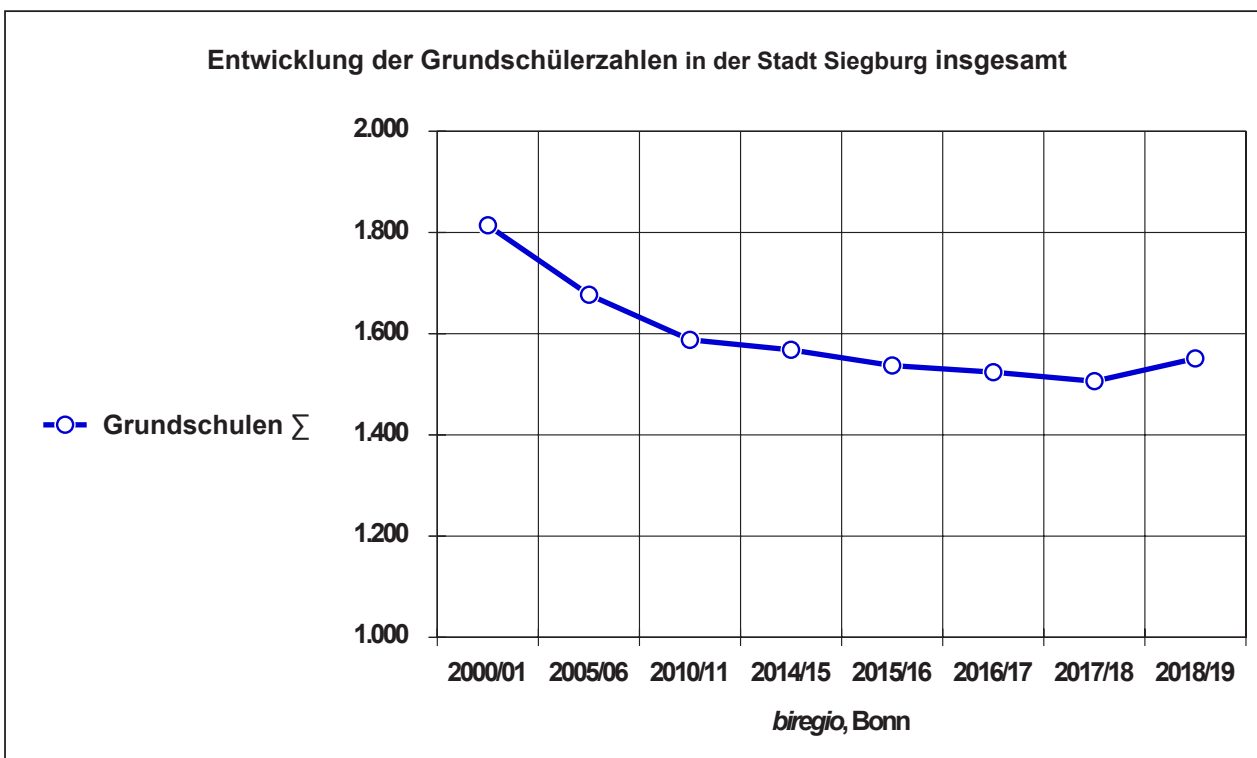
Projektgruppe BILDUNG und REGION, *biregio*, Bonn-Bad Godesberg



**2. Das Schulangebot und die Schulstruktur in der Stadt Siegburg und in ihrer Umgebung**

Schulangebot vor Ort bzw. in der Region

Zu Schulangeboten und der Nachfrage nach diesen ermöglichen tabellarische und grafische Zeitreihen Vergleiche. Skizziert wird hier (zunächst für die Grund- und dann die weiterführenden Schulen; bei den weiterführenden Schulen sind es die Nachbarkommunen) die Schülerzahlentwicklung in den Schuljahren 2000/01 bis 2018/19: Das vergleichsweise nur leichte Absinken der Primarschülerzahlen in der Stadt Siegburg bis zum Schuljahr 2018/19 (hier seit dem Schuljahr 2000/01) um -263 (-14,5%) zeigt, dass die Grundschulen in der Stadt Siegburg die Senke tiefer Werte durchschritten zu haben scheinen:



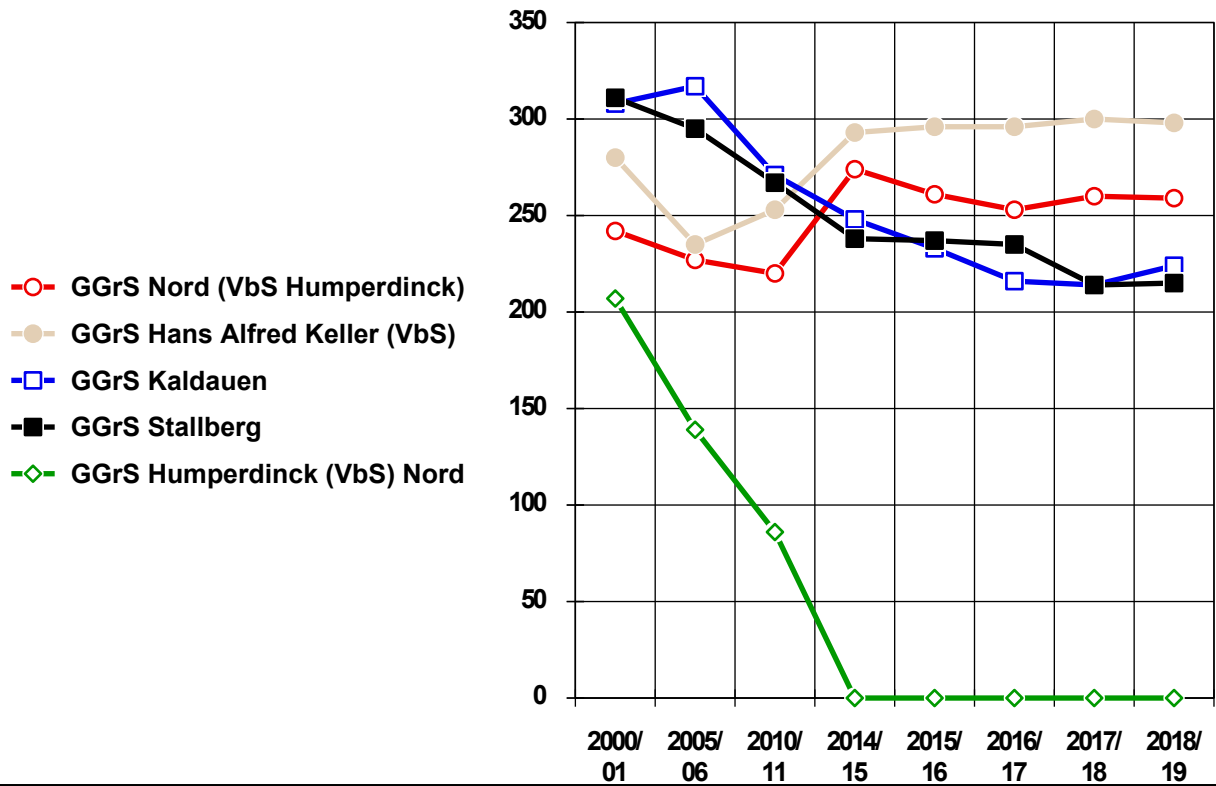
Grundschülerzahlen vor Ort	Stadt Siegburg								2000/01 vs. 2018/19	
	2000/01	2005/06	2010/11	2014/15	2015/16	2016/17	2017/18	2018/19	abs	in%
<b>Grundschulen <math>\Sigma</math></b>	<b>1.814</b>	<b>1.677</b>	<b>1.588</b>	<b>1.568</b>	<b>1.537</b>	<b>1.524</b>	<b>1.506</b>	<b>1.551</b>	<b>-263</b>	<b>-14,5%</b>
GGrS Humperdinck (VbS) Nord	207	139	86	0	0	0	0	0	-207	-100,0%
GGrS Nord (VbS Humperdinck)	242	227	220	274	261	253	260	259	17	7,0%
GGrS Wolsdorf	190	197	182	177	184	183	184	197	7	3,7%
GGrS Hans Alfred Keller (VbS)	280	235	253	293	296	296	300	298	18	6,4%
EGrS Freie Christliche (pr.)	0	0	83	81	78	81	78	88	88	DIV/0!
GGrS Stallberg	311	295	267	238	237	235	214	215	-96	-30,9%
GGrS Kaldauen	308	317	271	248	233	216	214	224	-84	-27,3%
GGrS Adolf-Kolping	148	122	123	155	145	151	155	169	21	14,2%
GGrS Zange (VbS) H. A. Keller	128	145	103	102	103	109	101	101	-27	-21,1%

biregio, Bonn

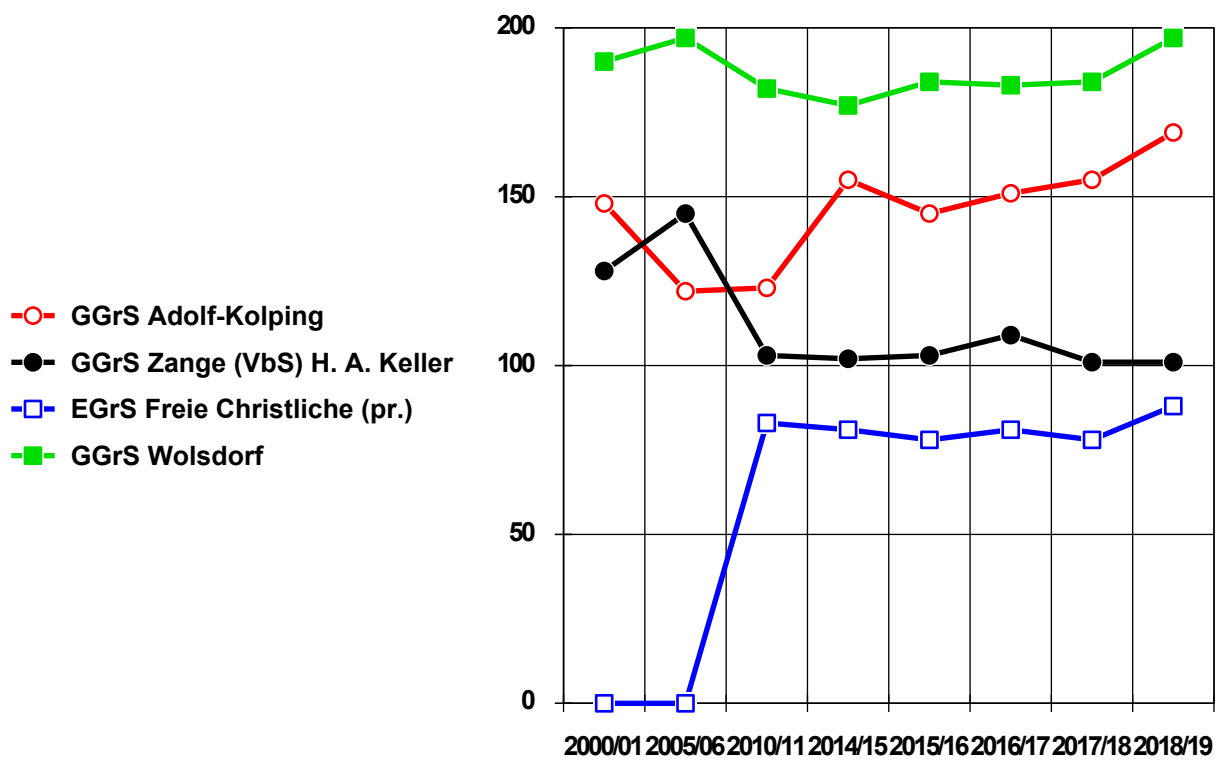


Schulangebot vor Ort bzw. in der Region

Entwicklung der Schülerzahlen in den Grundschulen - Stadt Siegburg



Entwicklung der Schülerzahlen in den Grundschulen - Stadt Siegburg





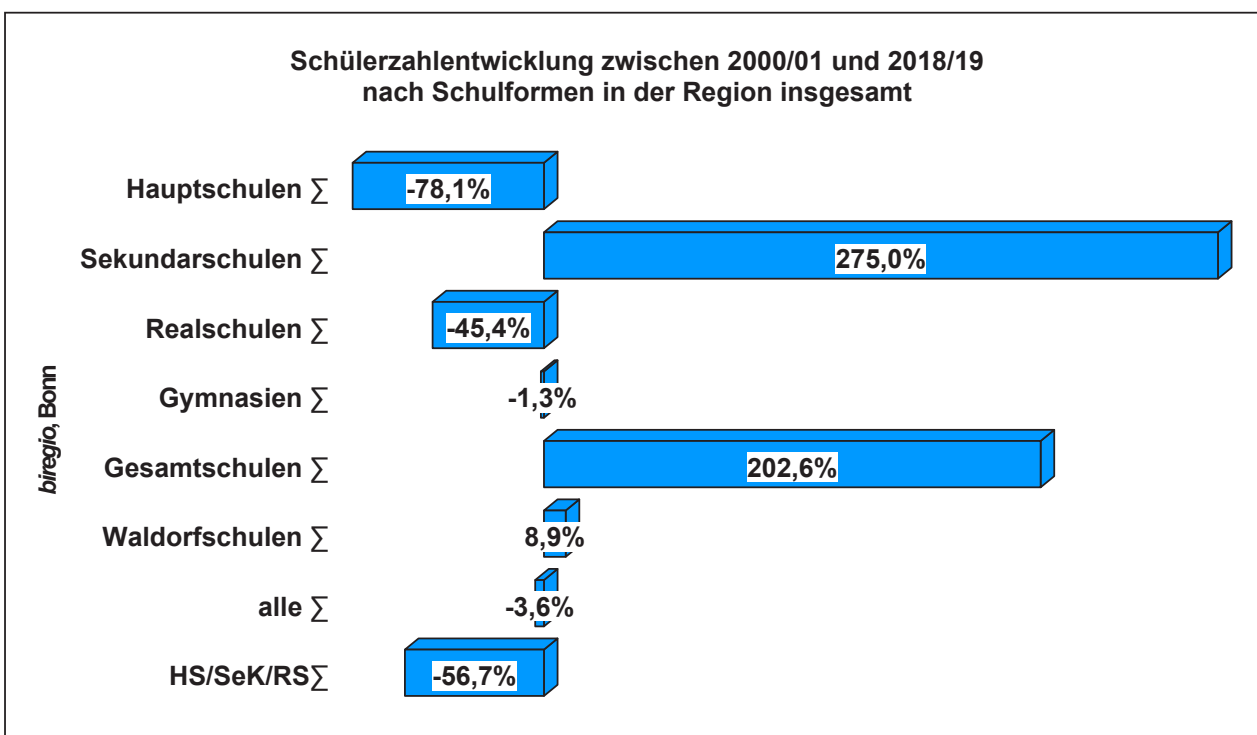
Schulangebot vor Ort bzw. in der Region

Gespiegelt wird die Schülerzahlentwicklung der weiterführenden Schulen in der Stadt Siegburg und der Umgebung: Rhein-Sieg-Kreis insgesamt. Diese Region (der Rhein-Sieg-Kreis sowie die Bundesstadt Bonn) verfügt über eine große Zahl von weiterführenden Schulen {verwendete Abkürzungen: Hauptschulen (HS), Sekundarschulen (SeK), Realschulen (RS), Gymnasien (GY), Gesamtschulen (GE), Freie Waldorfschulen (FWS)}. Bei den Schulen mit Schulformwechsel werden die Schulen in der jetzigen Schulform dargestellt, d.h. die Vorläuferschulen sind eingerechnet.

Die Gegenüberstellung der Schülerzahlen der Schulen für zwei Schuljahre (2018/19 vs. 2000/01) für die Stadt Siegburg und ihre Region zeigt: Die Schülerzahl in den Hauptschulen nimmt deutlich bis dramatisch ab, ebenso die der Realschulen. Die Gesamtschulen haben in erheblichem Maße an Schülern hinzugewonnen, die Sekundarschulen numerisch auch, absolut aber kaum:

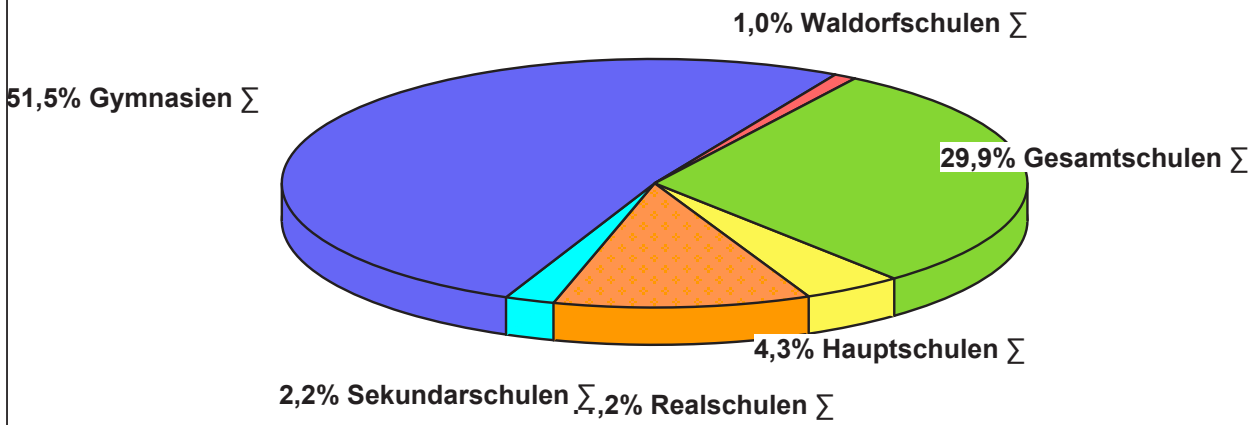
Schülerzahlen in den weiterführenden Schulen in der Region insgesamt im Vergleich <sup>o</sup> Rhein-Sieg-Kreis						
	2000/01		2018/19		+/- in %	
	Schüler	Anteil	Schüler	Anteil		
Hauptschulen Σ	12.933	19%	2.837	4%	-10.096	-78%
Sekundarschulen Σ	376	1%	1.410	2%	1.034	275%
Realschulen Σ	13.394	20%	7.308	11%	-6.086	-45%
Gymnasien Σ	34.189	50%	33.759	52%	-430	-1%
Gesamtschulen Σ	6.464	10%	19.563	30%	13.099	203%
Waldorfschulen Σ	586	1%	638	1%	52	9%
alle Σ	67.942	100%	65.515	100%	-2.427	-4%
HS/SeK/RS Σ	26.703	39%	11.555	18%	-15.148	-57%

<sup>o</sup>ohne Sonstige \*Sekundarschulen/Gesamtschulen inkl. Vorläuferschulen biregio, Bonn

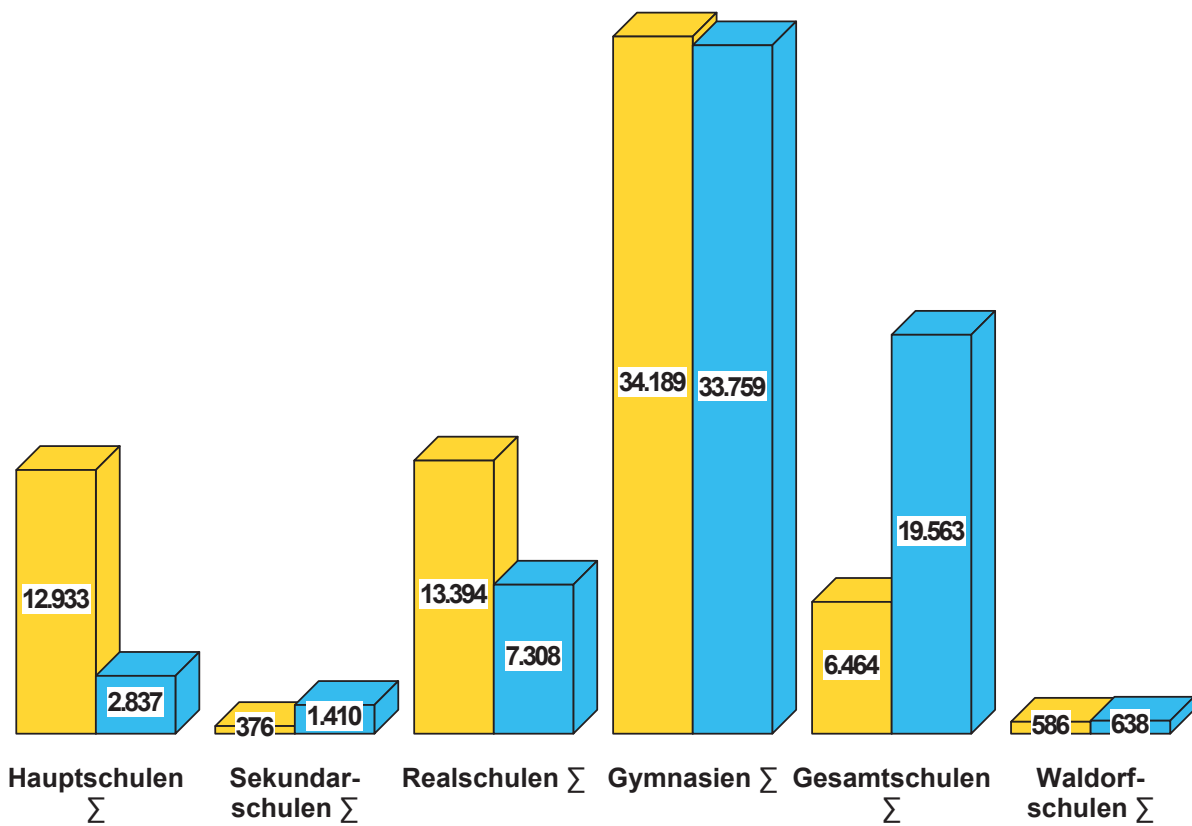


Schulangebot vor Ort bzw. in der Region

**Strukturquoten in der Region insgesamt -  
Anteile der Schulformen an den Schülern in Prozent, Schuljahr 2018/19**



**Schülerzahlen in der Region  $\Sigma$  2000/01 (hell) sowie 2018/19 (dunkel)**



*biregio, Bonn*



Begonnen wird mit einem konzentrierten tabellarischen sowie grafischen Überblick über die Schülerzahlentwicklung in der Stadt Siegburg und in ausgewählten Kommunen ihrer Umgebung, bevor der Blick auf die Region insgesamt sowie abschließend auf die Entwicklung der Einzelschulen gelenkt wird:

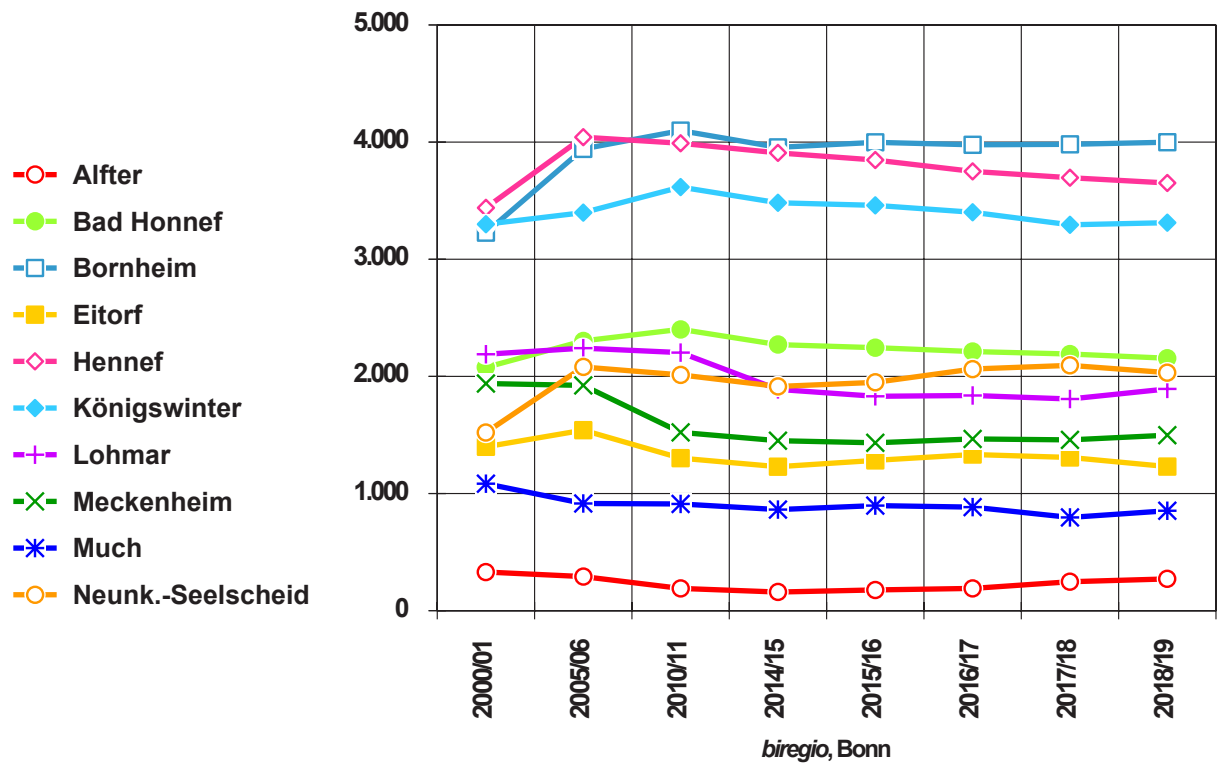
Schulangebot  
vor Ort bzw.  
in der Region

Schülerzahlen in ausgewählten Schulstandorten									Veränderungen	
in der Sekundarstufe I+II										
	2000/01	2005/06	2010/11	2014/15	2015/16	2016/17	2017/18	2018/19	abs.	in %
<b>weiterf. Schulen <math>\Sigma</math></b>	<b>67.942</b>	<b>72.350</b>	<b>71.710</b>	<b>66.988</b>	<b>66.666</b>	<b>66.448</b>	<b>65.674</b>	<b>65.515</b>	<b>-2.427</b>	<b>-3,6%</b>
<b>Alfter</b>	330	291	190	159	177	190	247	271	<b>-59</b>	<b>-17,9%</b>
<b>Bad Honnef</b>	2.077	2.303	2.402	2.271	2.245	2.212	2.191	2.155	<b>78</b>	<b>3,8%</b>
<b>Bonn</b>	25.593	27.339	27.820	26.206	26.208	26.171	26.020	25.912	<b>319</b>	<b>1,2%</b>
<b>Bornheim</b>	3.227	3.942	4.098	3.955	3.998	3.977	3.981	3.999	<b>772</b>	<b>23,9%</b>
<b>Eitorf</b>	1.399	1.541	1.302	1.229	1.283	1.333	1.308	1.230	<b>-169</b>	<b>-12,1%</b>
<b>Hennef</b>	3.439	4.042	3.990	3.908	3.847	3.750	3.696	3.651	<b>212</b>	<b>6,2%</b>
<b>Königswinter</b>	3.299	3.398	3.616	3.482	3.460	3.401	3.294	3.312	<b>13</b>	<b>0,4%</b>
<b>Lohmar</b>	2.189	2.241	2.203	1.889	1.830	1.837	1.807	1.893	<b>-296</b>	<b>-13,5%</b>
<b>Meckenheim</b>	1.939	1.923	1.522	1.451	1.433	1.466	1.458	1.498	<b>-441</b>	<b>-22,7%</b>
<b>Much</b>	1.084	915	911	863	897	884	796	853	<b>-231</b>	<b>-21,3%</b>
<b>Neunk.-Seelscheid</b>	1.521	2.080	2.013	1.914	1.949	2.063	2.094	2.032	<b>511</b>	<b>33,6%</b>
<b>Niederkassel</b>	2.093	2.261	2.146	1.776	1.726	1.715	1.727	1.790	<b>-303</b>	<b>-14,5%</b>
<b>Rheinbach</b>	3.845	3.862	3.781	3.181	3.028	2.896	2.824	2.818	<b>-1.027</b>	<b>-26,7%</b>
<b>Ruppichterath</b>	424	370	218	145	119	95	88	85	<b>-339</b>	<b>-80,0%</b>
<b>Sankt Augustin</b>	3.921	3.891	3.762	3.579	3.636	3.631	3.664	3.686	<b>-235</b>	<b>-6,0%</b>
<b>Siegburg</b>	3.327	3.485	3.525	3.476	3.491	3.578	3.511	3.501	<b>174</b>	<b>5,2%</b>
<b>Swisttal</b>	376	348	503	478	489	494	470	443	<b>67</b>	<b>17,8%</b>
<b>Troisdorf</b>	5.392	5.537	5.390	5.061	4.969	4.918	4.776	4.679	<b>-713</b>	<b>-13,2%</b>
<b>Wachtberg</b>	388	412	270	324	373	377	341	346	<b>-42</b>	<b>-10,8%</b>
<b>Windeck</b>	2.079	2.169	2.048	1.641	1.508	1.460	1.381	1.361	<b>-718</b>	<b>-34,5%</b>
									<i>biregio, Bonn</i>	

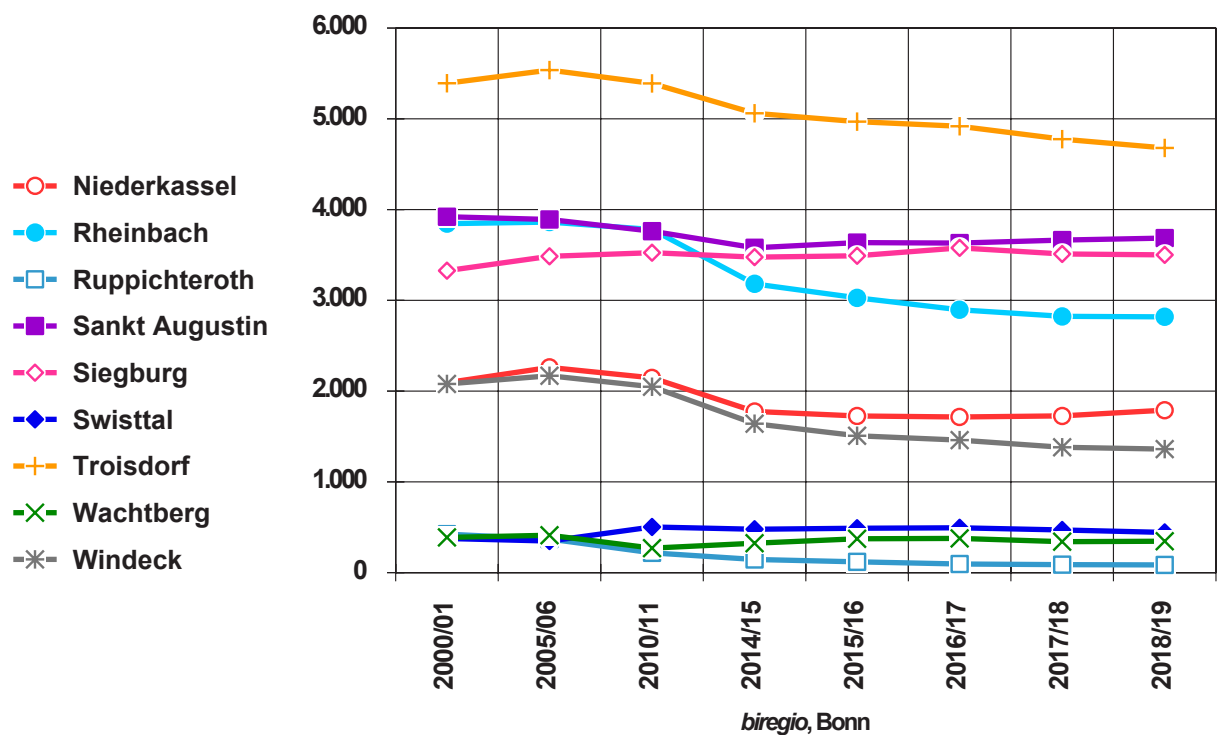


Schulangebot vor Ort bzw. in der Region

Entwicklung der Schülerzahlen an weiterführenden Schulen in der Region im Vergleich

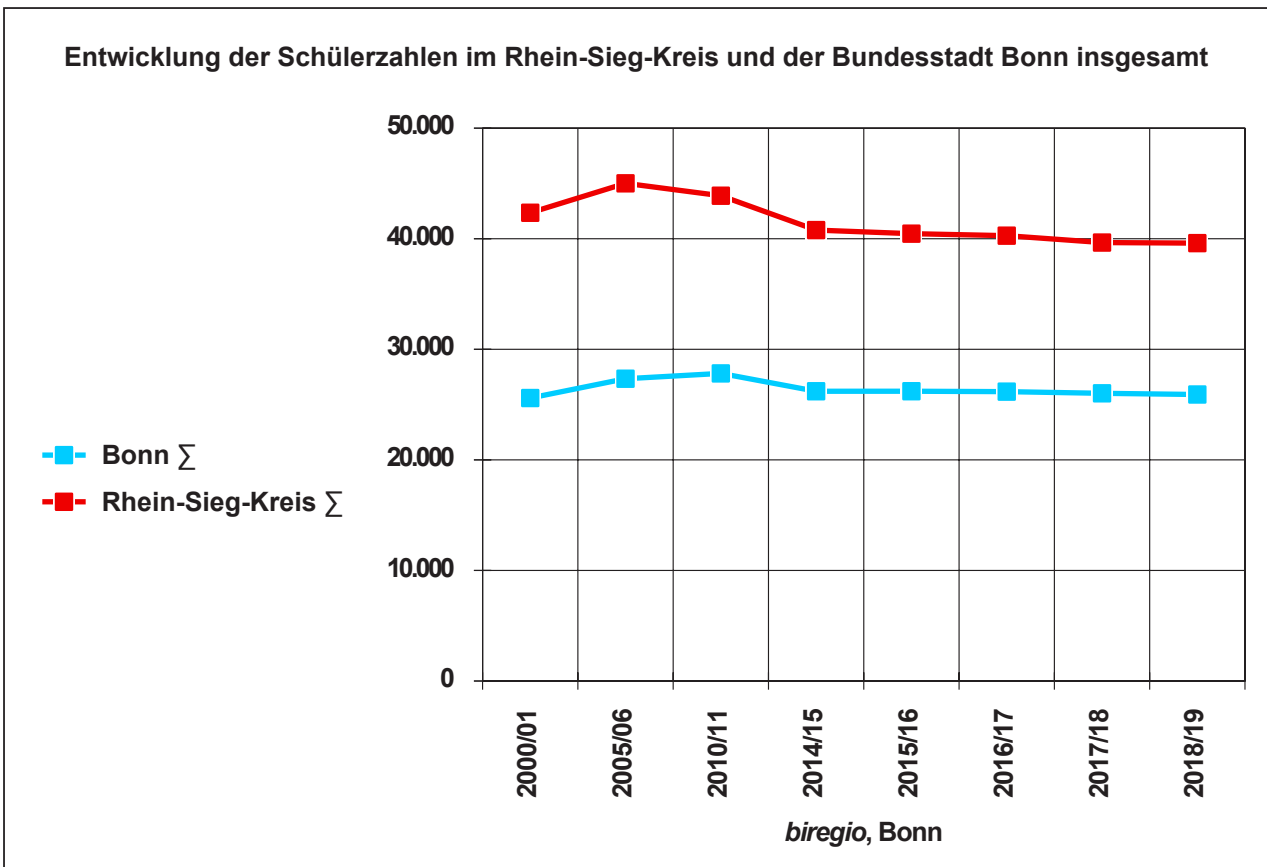
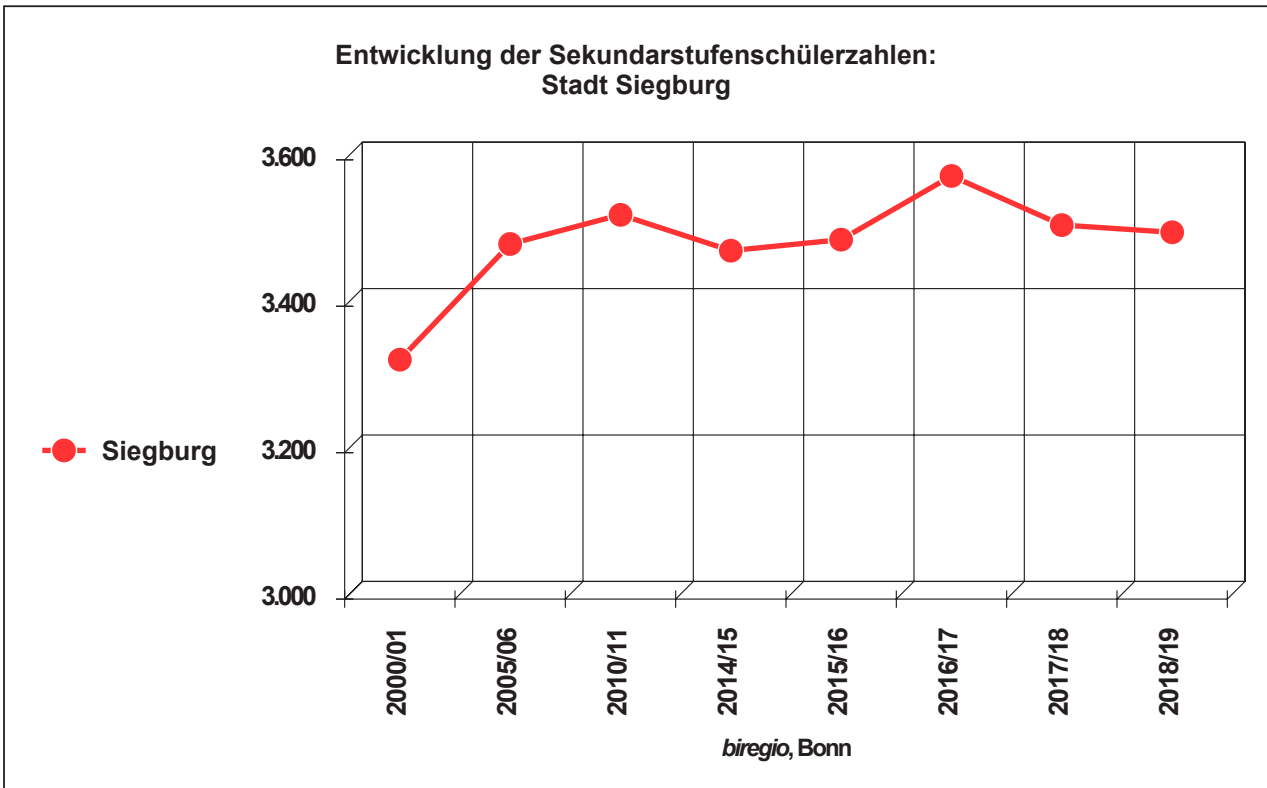


Entwicklung der Schülerzahlen an weiterführenden Schulen in der Region im Vergleich



Die folgende Grafik zeigt die Schülerzahl der weiterführenden Schulen in der gesamten Region im Verlauf der Schuljahre von 2000/01 bis 2018/19:

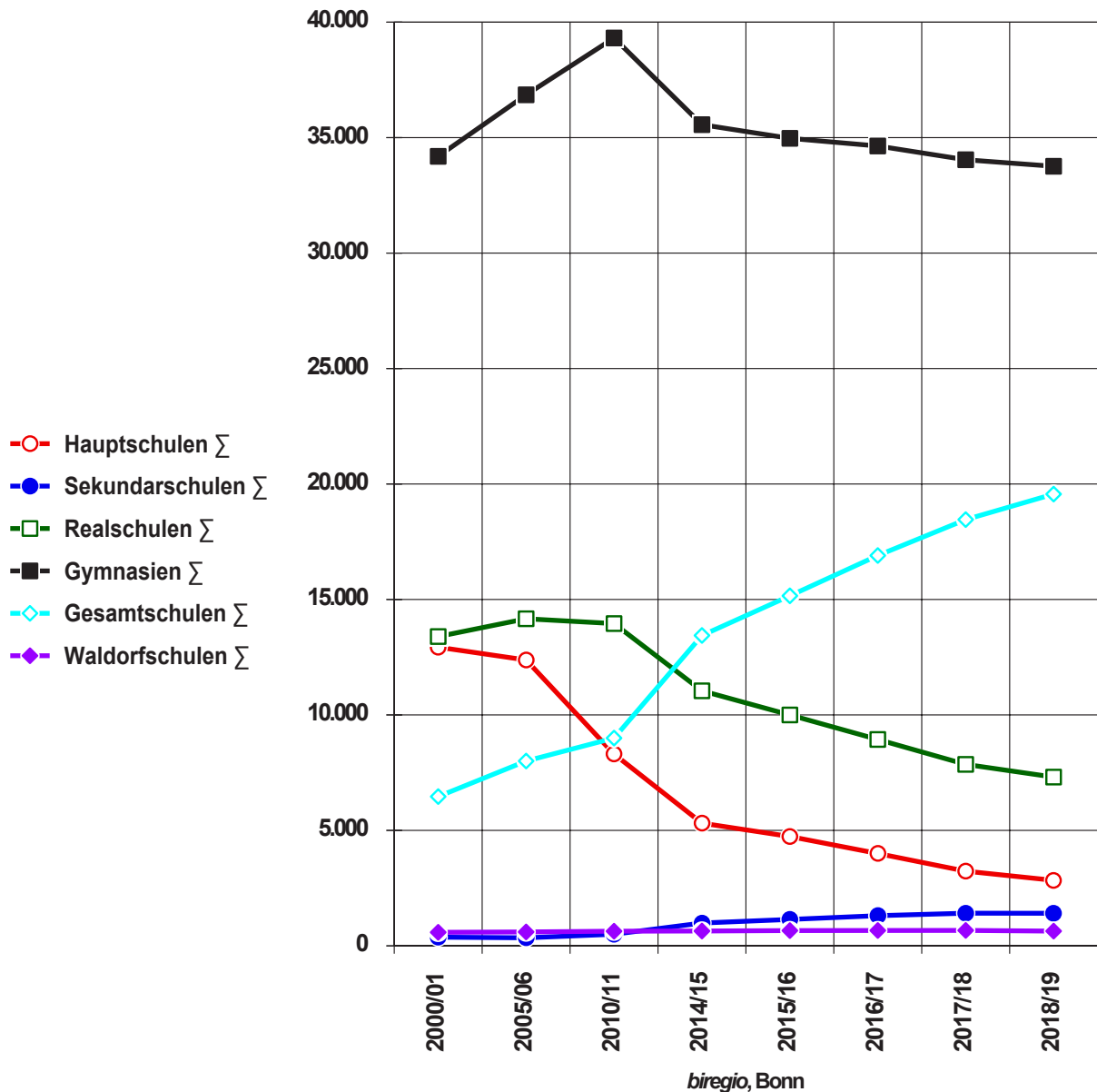
Schulangebot vor Ort bzw. in der Region



Die folgende Grafik zeigt die Schülerzahl der weiterführenden Schulen in der gesamten Region nach Schulformen Verlauf der Schuljahre von 2000/01 bis 2018/19. Deutlich wird aus der Grafik, welche Schulformen von den Eltern mit ihren Kindern stärker oder schwächer oder aber gleich stark in den Blick genommen worden sind:

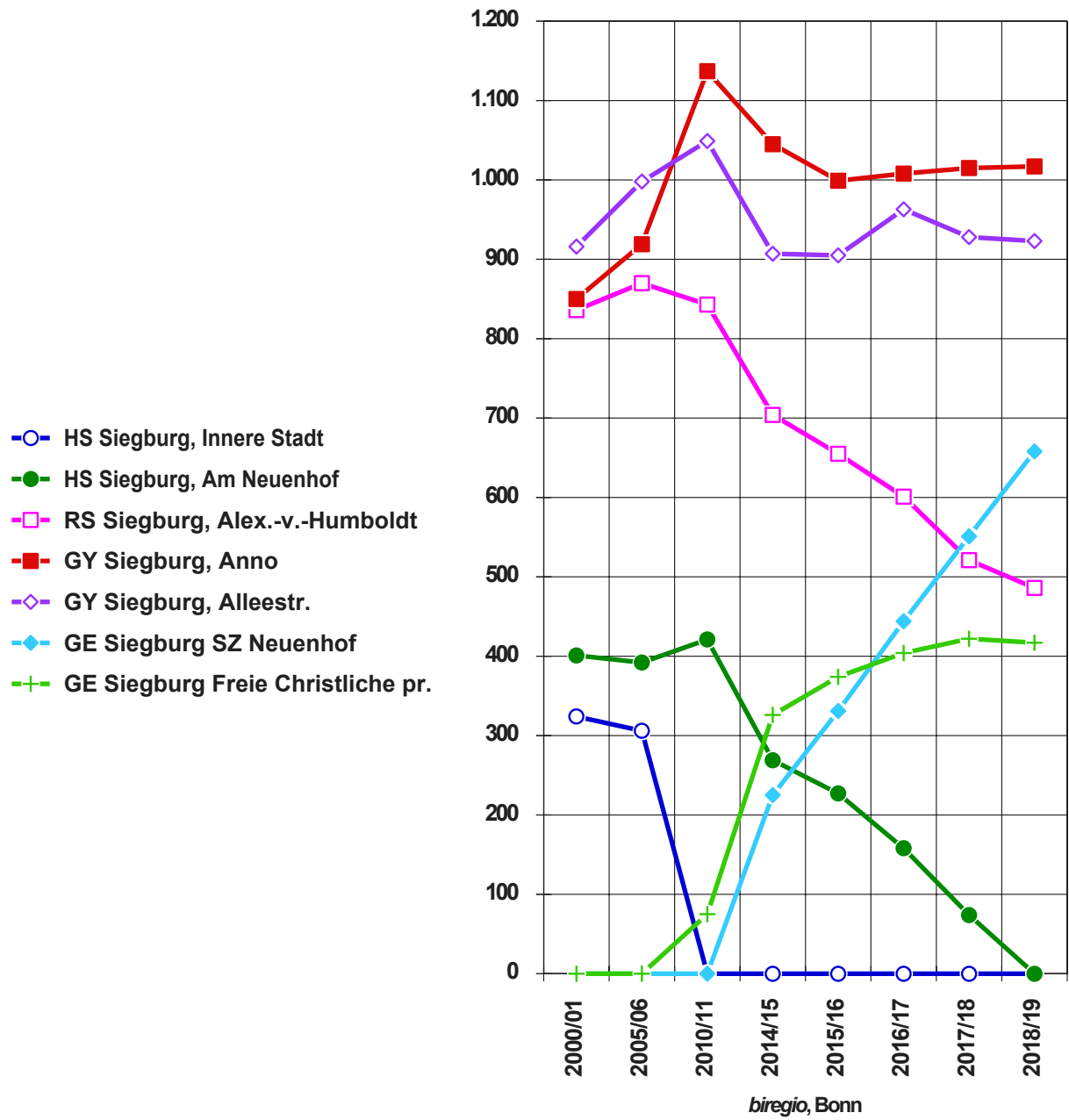
Schulangebot vor Ort bzw. in der Region

Entwicklung der Schülerzahlen im Rhein-Sieg-Kreis und der Bundesstadt Bonn insgesamt: nach Schulformen



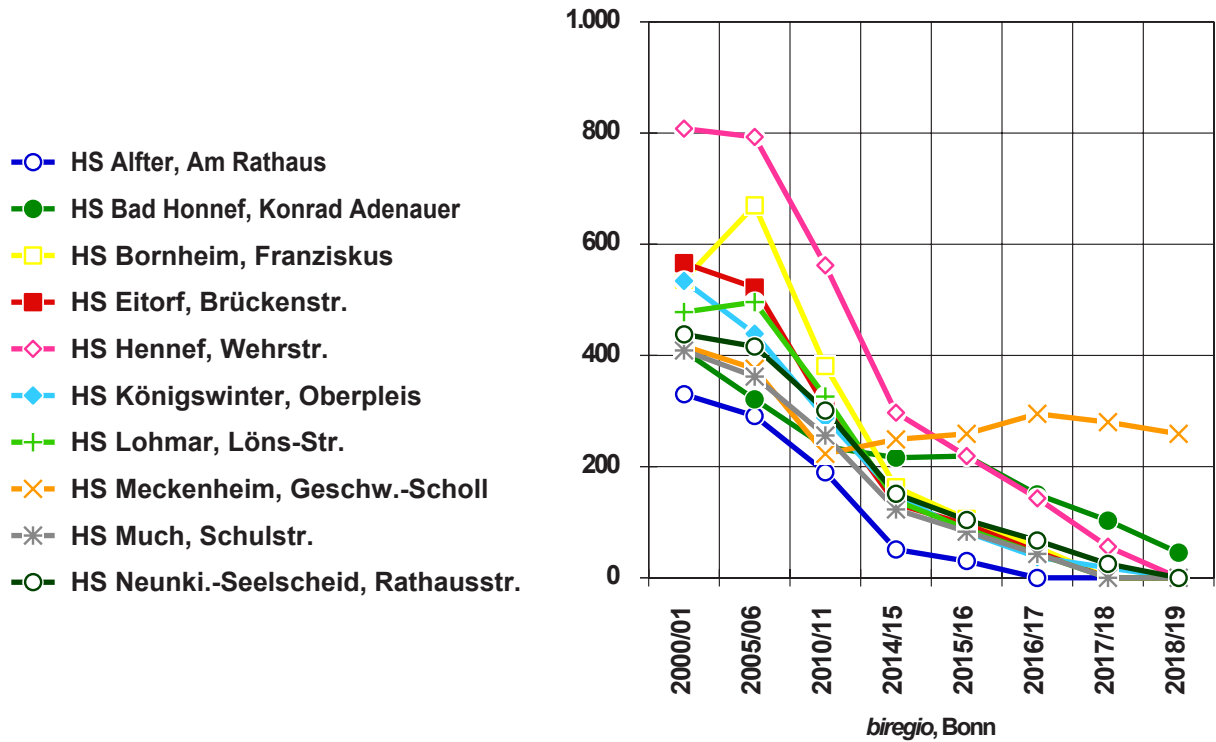
Entwicklung der Schülerzahlen an Schulen in der Sekundarstufe I im Vergleich

Schulangebot vor Ort bzw. in der Region

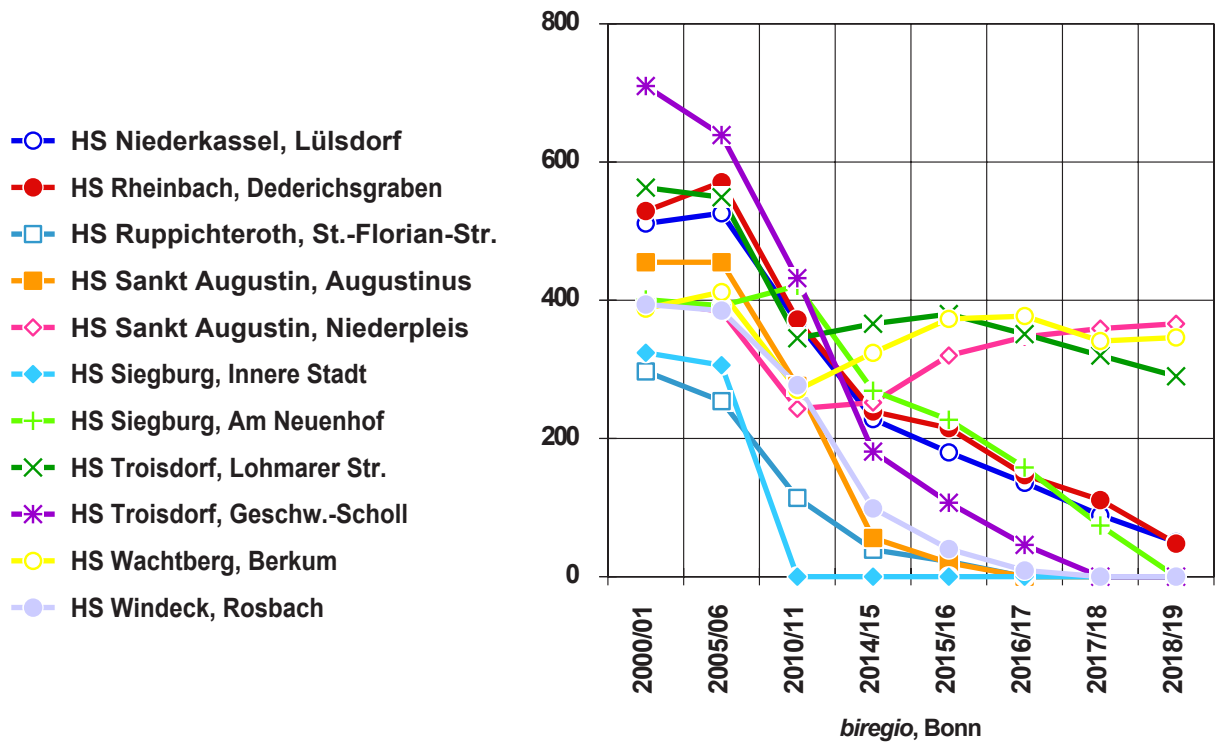


Schulangebot vor Ort bzw. in der Region

Entwicklung der Schülerzahlen an Schulen in der Sekundarstufe I im Vergleich



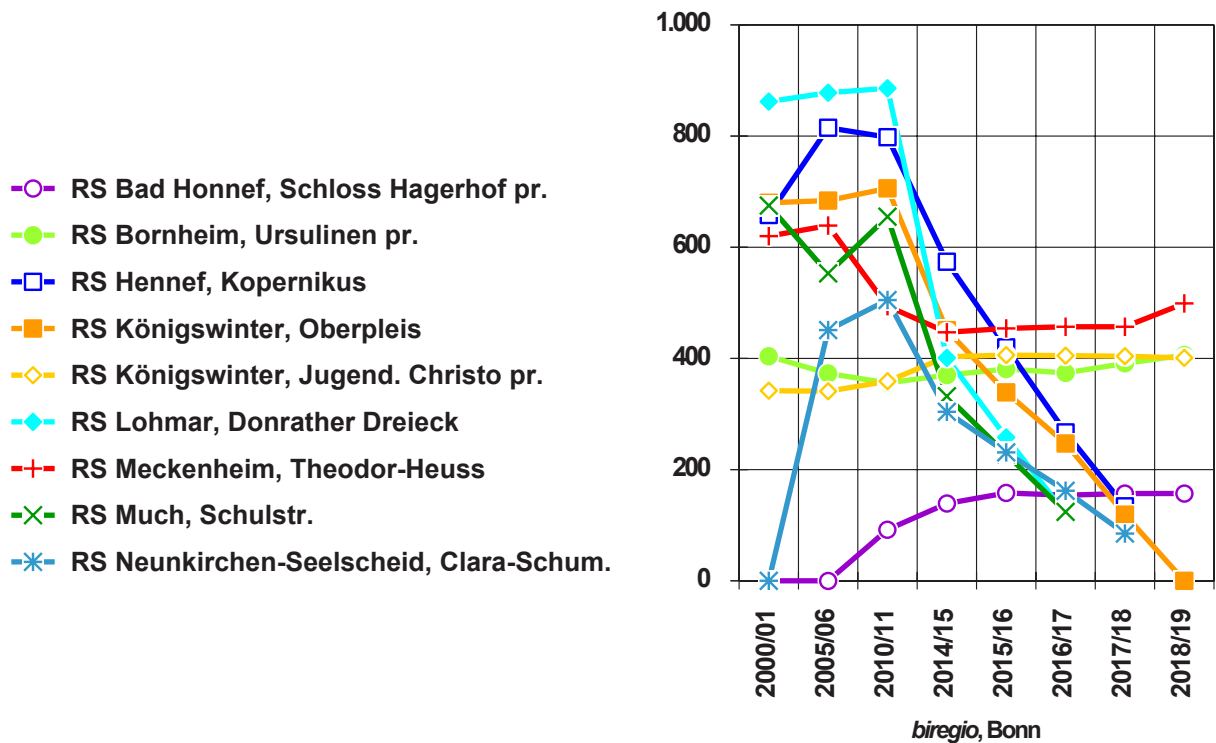
Entwicklung der Schülerzahlen an Schulen in der Sekundarstufe I im Vergleich



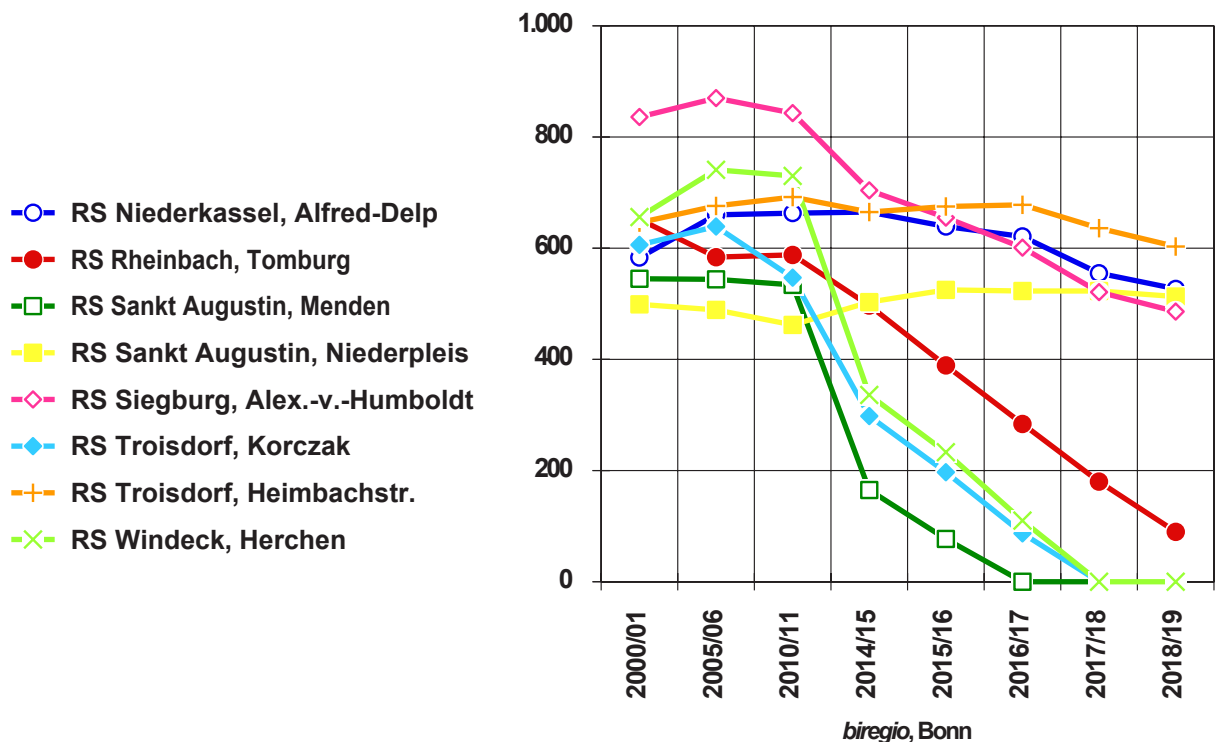


Schulangebot vor Ort bzw. in der Region

Entwicklung der Schülerzahlen an weiterführenden Schulen in der Region im Vergleich

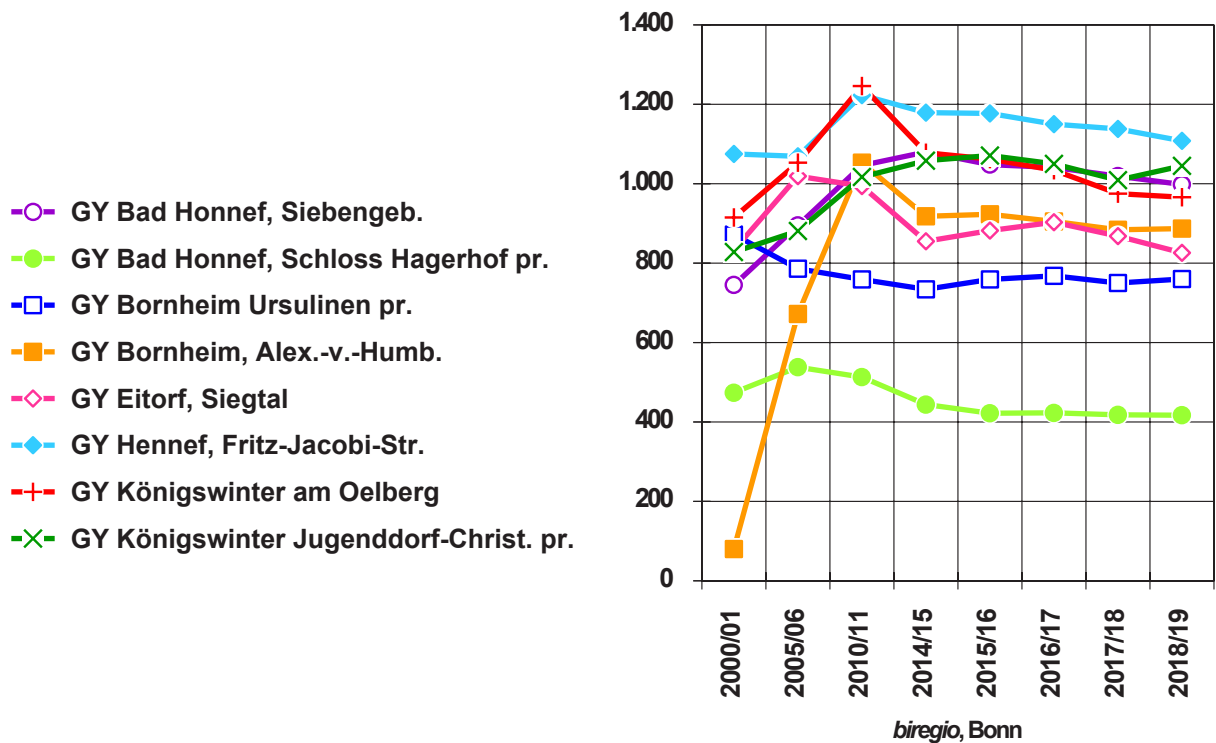


Entwicklung der Schülerzahlen an Schulen in der Sekundarstufe II im Vergleich

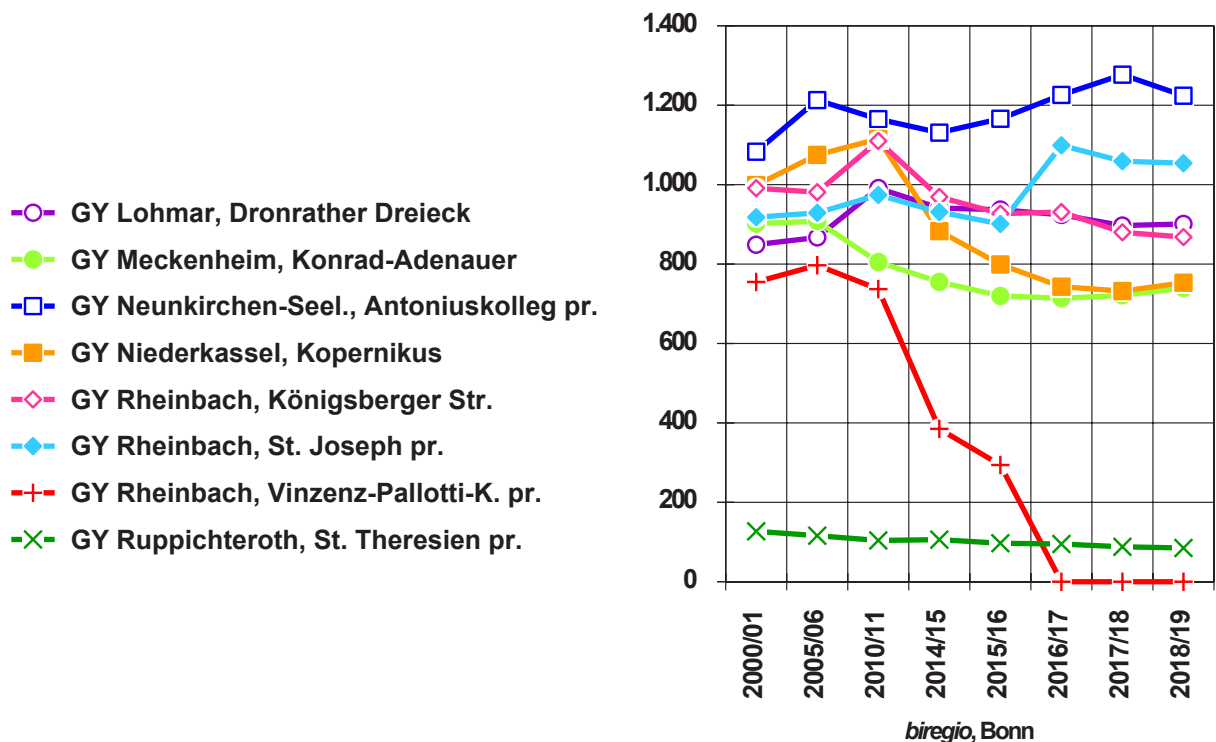


Schulangebot vor Ort bzw. in der Region

Entwicklung der Schülerzahlen an Schulen in der Sekundarstufe II im Vergleich

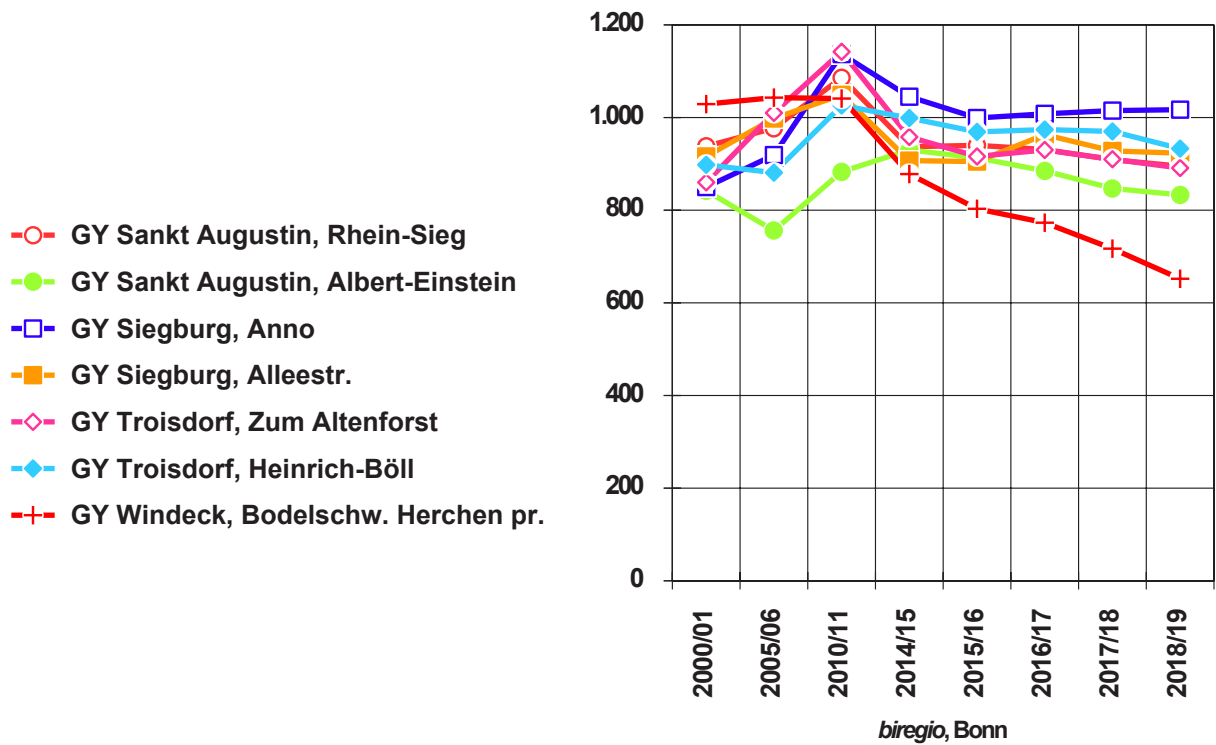


Entwicklung der Schülerzahlen an Schulen in der Sekundarstufe II im Vergleich

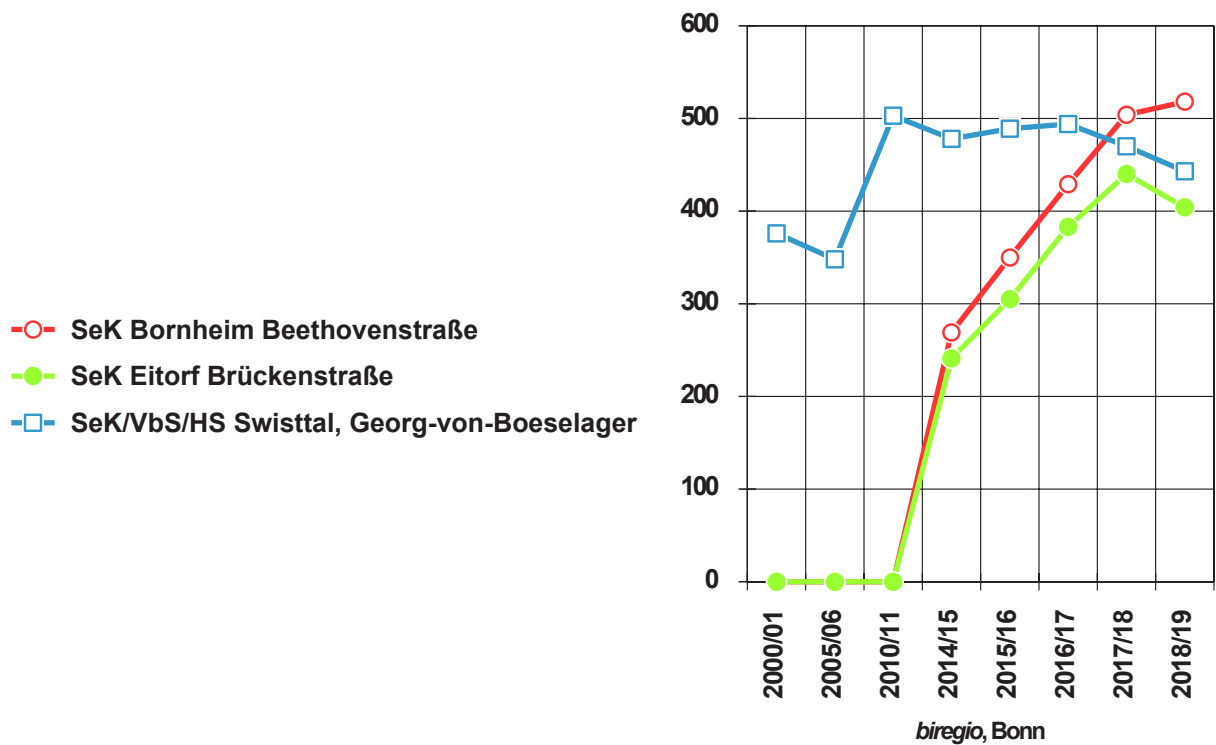


Schulangebot vor Ort bzw. in der Region

Entwicklung der Schülerzahlen an weiterführenden Schulen in der Region im Vergleich

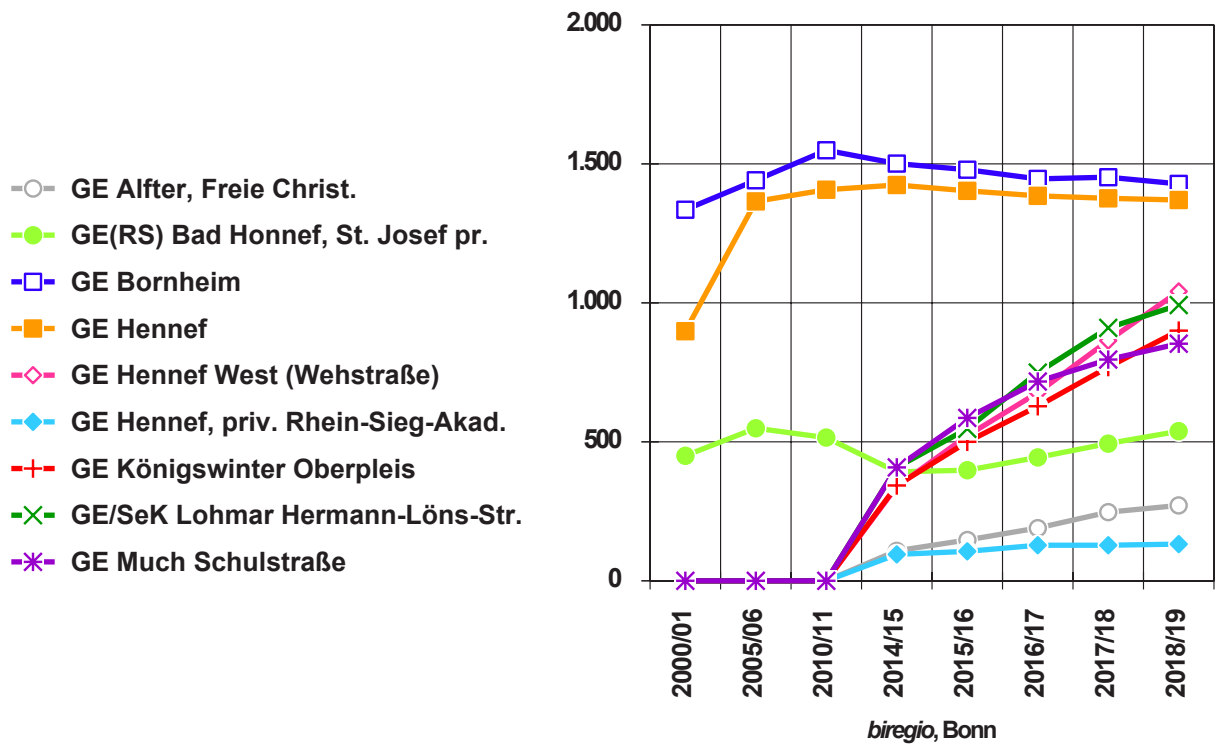


Entwicklung der Schülerzahlen an weiterführenden Schulen in der Region im Vergleich

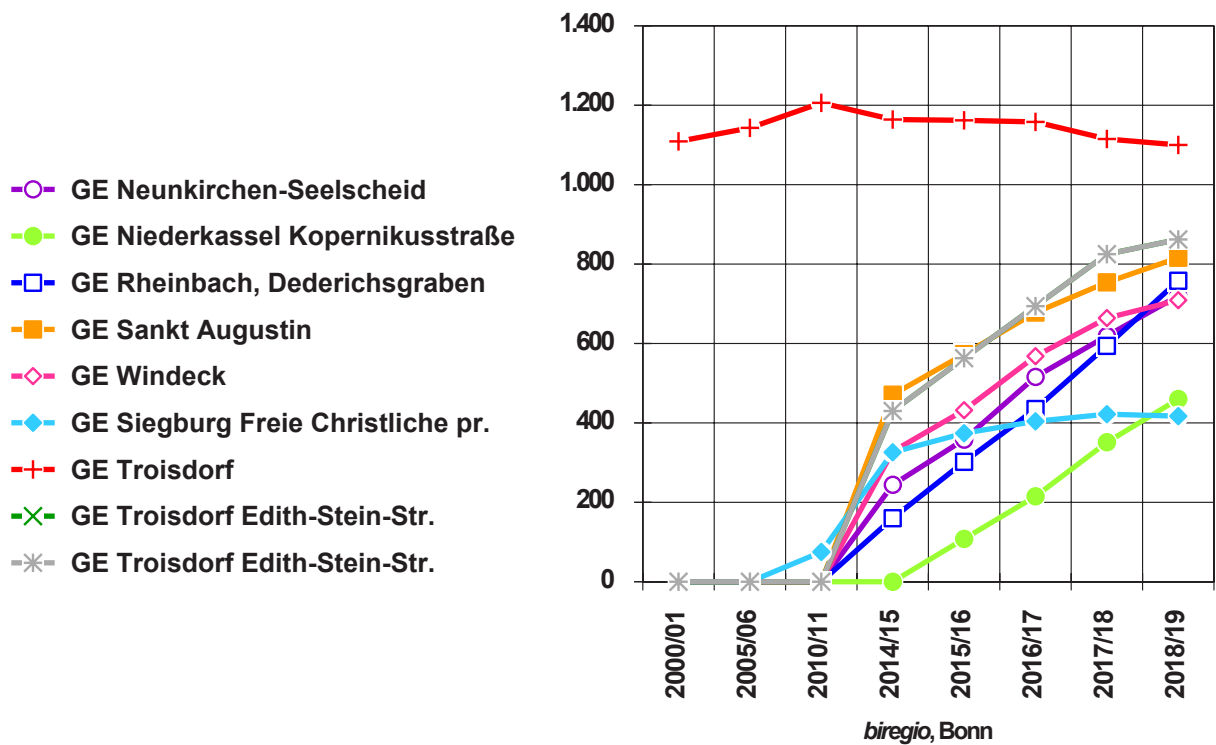


Schulangebot vor Ort bzw. in der Region

Entwicklung der Schülerzahlen an weiterführenden Schulen in der Region im Vergleich

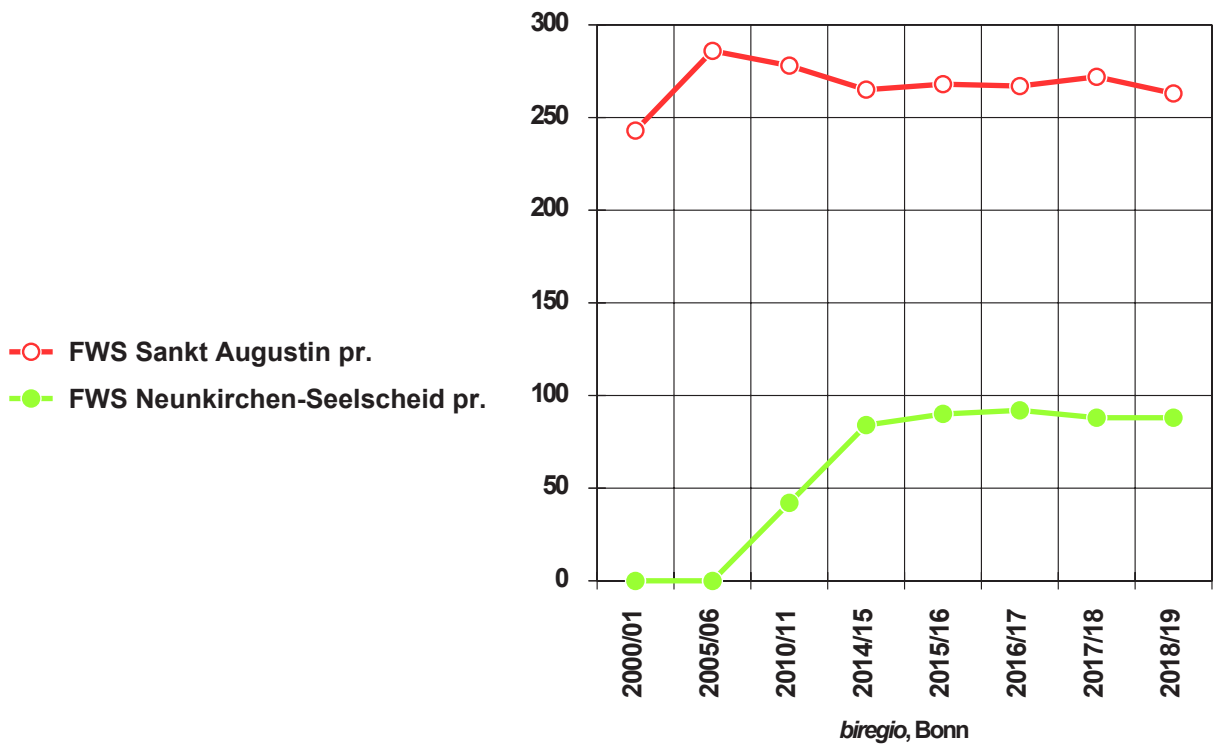


Entwicklung der Schülerzahlen an weiterführenden Schulen in der Region im Vergleich



Entwicklung der Schülerzahlen an weiterführenden Schulen in der Region im Vergleich

Schulangebot vor Ort bzw. in der Region



**3. Prognose der künftigen demografischen Entwicklung und der schulrelevanten Altersjahrgänge in der Stadt Siegburg**

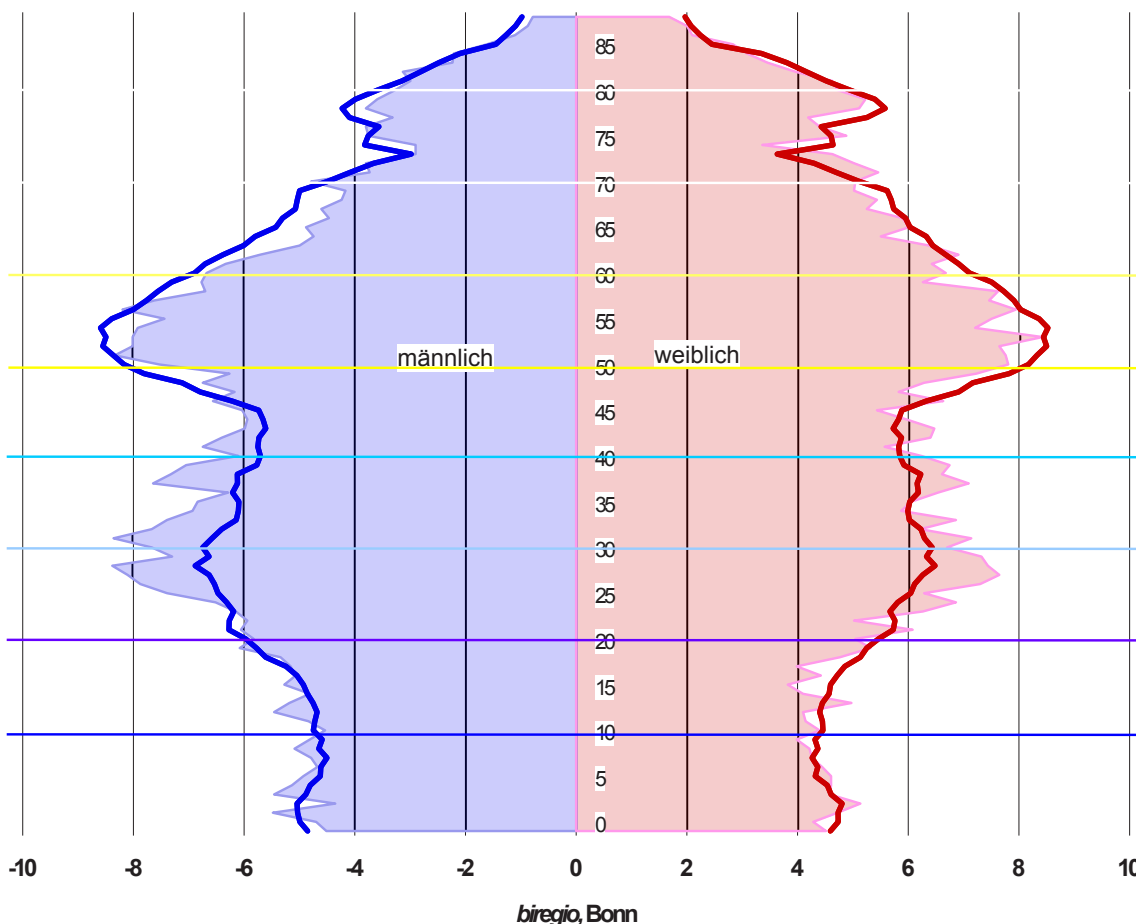
Prognose zukünftige Entwicklung

**Altersstruktur der Bevölkerung vor Ort**

Demografie vor Ort

Die Altersstruktur der Bevölkerung entspricht gegenläufigen Wellenbewegungen. Im Wechsel befinden sich geburtenstarke Jahrgänge während oder gegen Ende ihrer Erwerbstätigkeit, geburtenschwächere am Anfang derselben, um dann wieder von Jahrgängen mit einer höheren Anzahl an Geburten abgelöst zu werden, welche aus den weiterführenden Schulen herauswachsen, wobei diesen die Grundschul Kinder der letzten, geburtenschwächeren Jahrgänge folgen. Einfache Gesetzmäßigkeiten bedingen die Ursachen: Die Nachkriegszeit hat bis Ende der sechziger Jahre steigende Geburtenzahlen erbracht - aus einer in der Vorkriegszeit geborenen Generation, welche die heutige Eltern generation der herauswachsenden Schüler generation bilden. Dann setzte ein starker Rückgang der Geburtenzahlen ein, der nicht nur auf die schwächer besetzten Elternjahrgänge der in der Kriegszeit Geborenen, sondern auch auf gesellschaftliche Zeitströmungen zurückzuführen ist (der 'Pillenknick'). Je leichter es fällt, Differenzen zur Situation im Land (Linie) aus der Grafik zu erkennen, umso spezifischer sind dann die Besonderheiten der Entwicklung vor Ort einzuschätzen:

**Altersaufbau der Wohnbevölkerung in Promille: Stadt Siegburg (Fläche) - 2020  
(zum Vergleich: Linie Nordrhein-Westfalen 2019)**

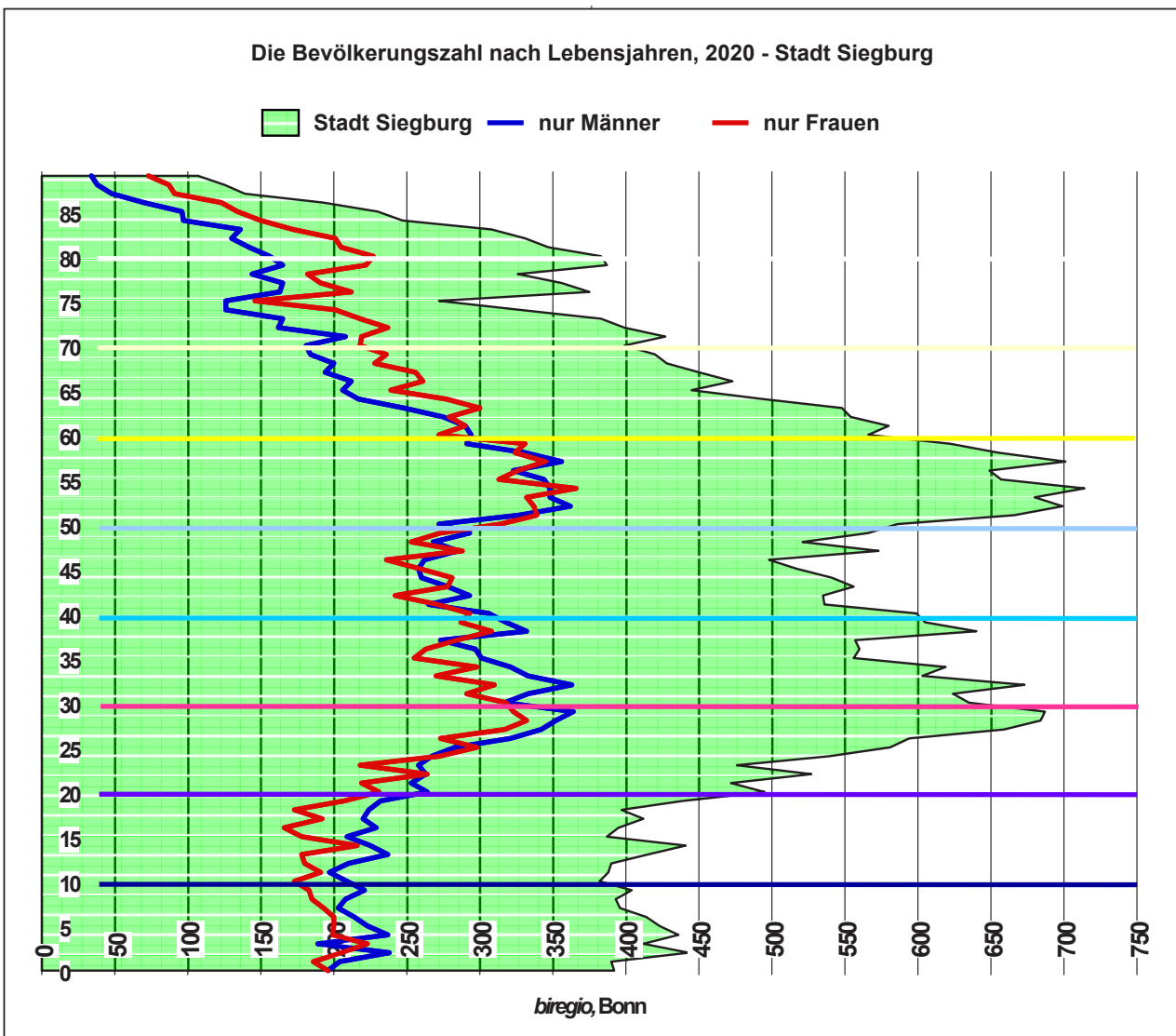


Erst allmählich hat sich die Geburtenzahl aufgrund stärker besetzter Elternjahrgänge (bis in die 1990er Jahre) wieder erhöht. Mit den schwächer besetzten Elternjahrgängen der in den 1970er Jahren Geborenen gehen auf absehbare Zeit erneut rückläufige Geburtenzahlen einher. In der Regel zeigen die gegenwärtigen Altersaufbauten der Wohnbevölkerung die historisch bestimmten Einschnitte und Ausformungen und den beschriebenen starken Rückgang der Geburtenzahlen in den 1970er Jahren; danach hat sich die Geburtenzahl stabilisiert und steigt zum Teil wieder an (vgl. den Altersaufbau der Wohnbevölkerung im Land; Stand: 31.12.2019).

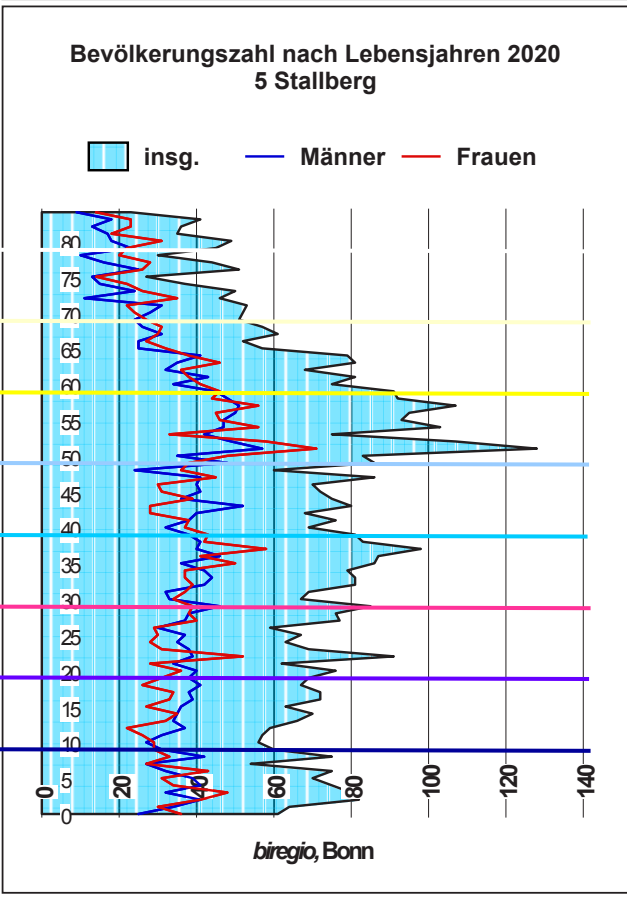
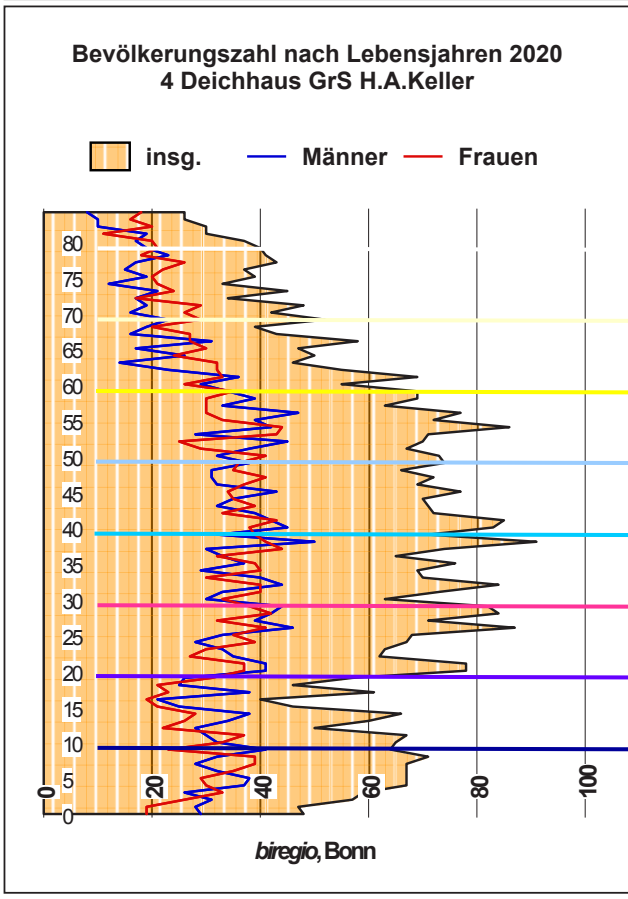
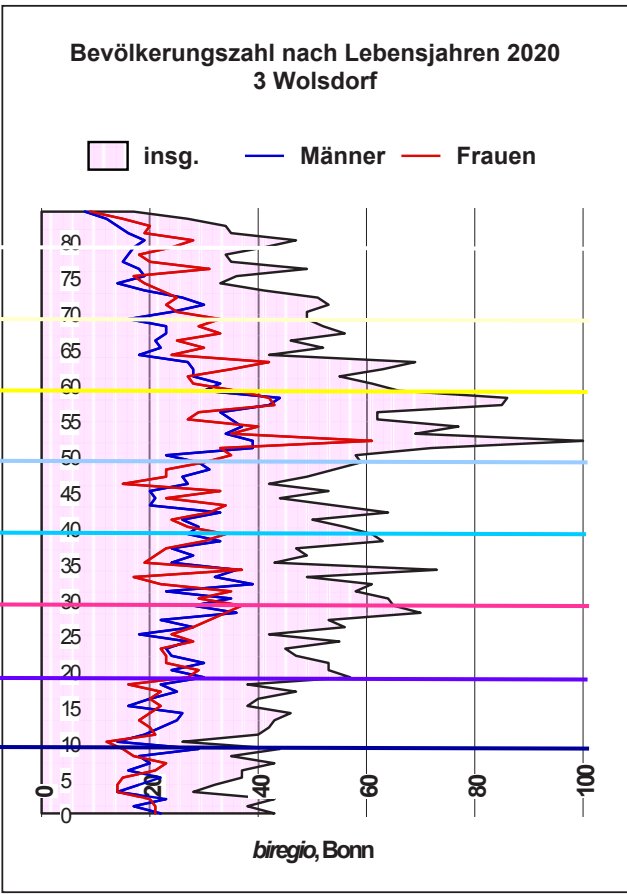
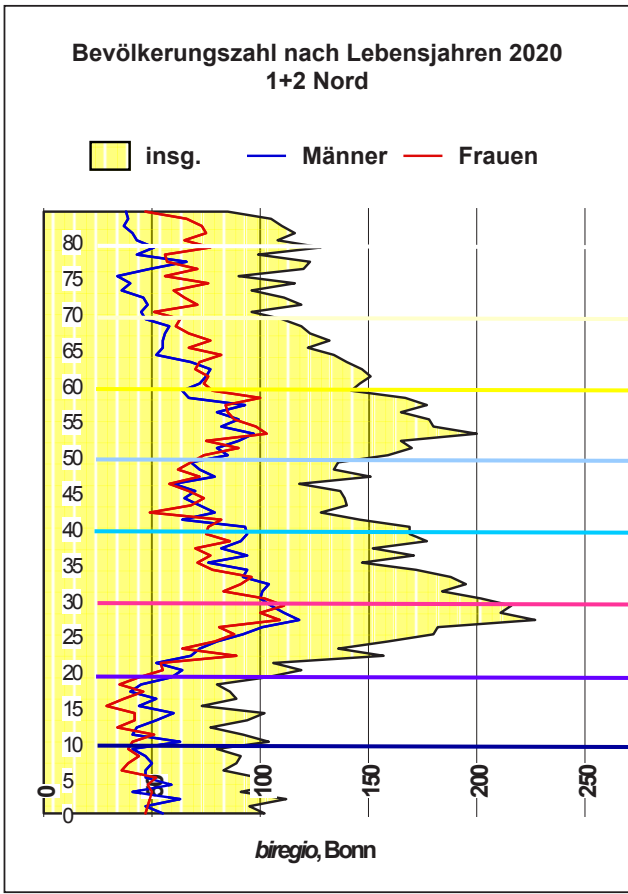
Prognose zukünftige Entwicklung

Demografie vor Ort

Die Altersstammbäume in Deutschland verdeutlichen, dass die Zahl der rund 50-jährigen Bürger (die "Babyboomer" nach dem Krieg) zumeist die höchste Anzahl an Bürgern stellen. Ihre Nachkommen befinden sich zumeist im Alter Sekundarstufe II. Die künftigen Elterngenerationen in Deutschland und damit die nachwachsenden Kindergenerationen sind dagegen weitaus schwächer vertreten. Das Durchschnittsalter der Bevölkerung vor Ort beträgt nun 42,8 Jahre, im Land 43,7 Jahre, im Bund 47,1 (das Medianalter liegt nur in Monaco und Japan höher als in Deutschland). Der Männeranteil vor Ort liegt bei 49,6% und im Land bei 49,1%. Die Zahl der Bürger in der Stadt Siegburg in den jeweiligen Altersjahren zeigt die folgende Grafik:

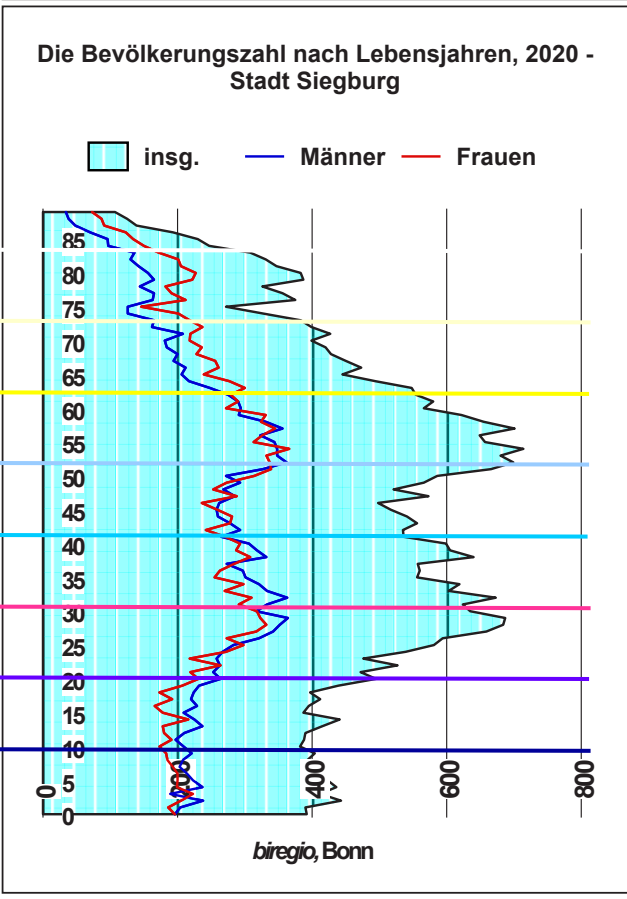
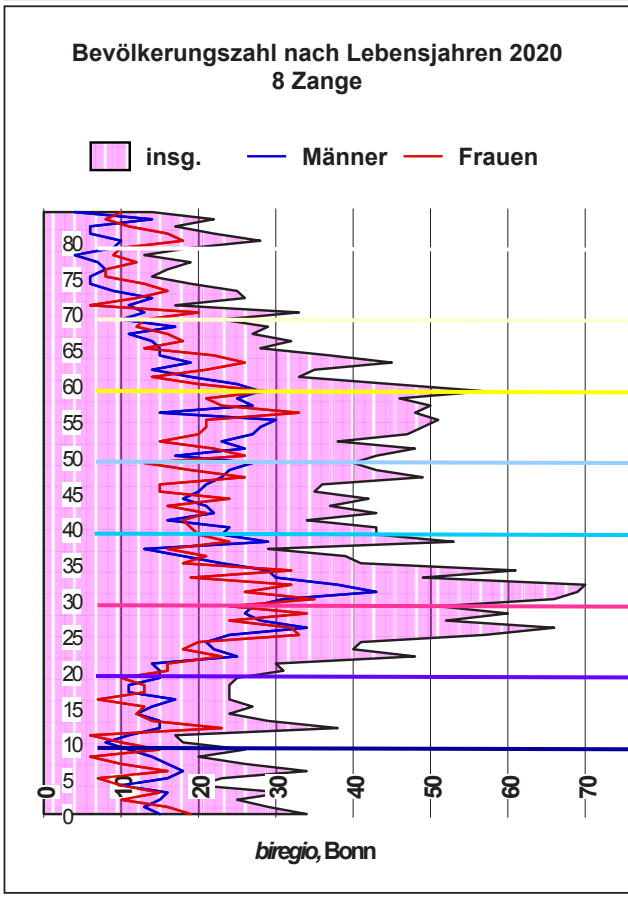
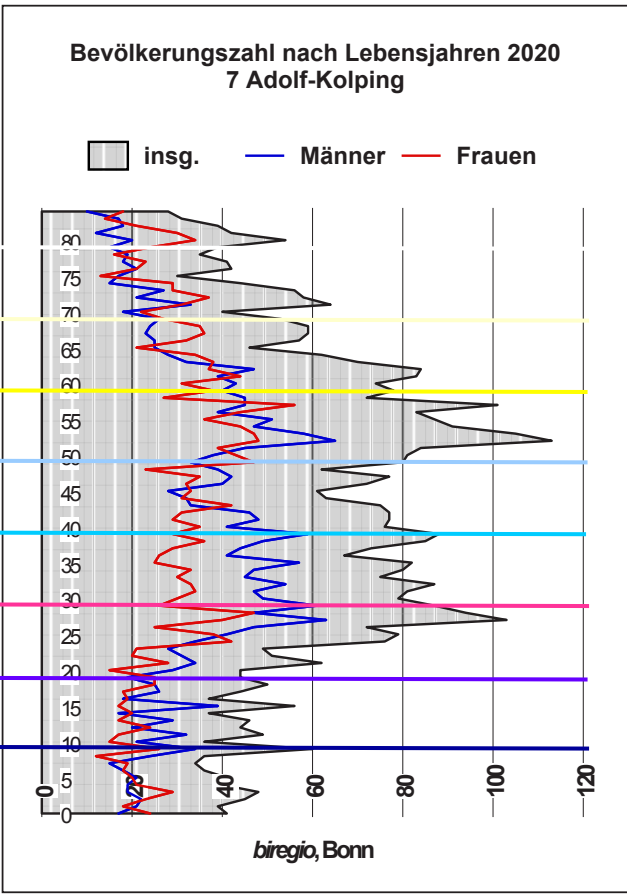
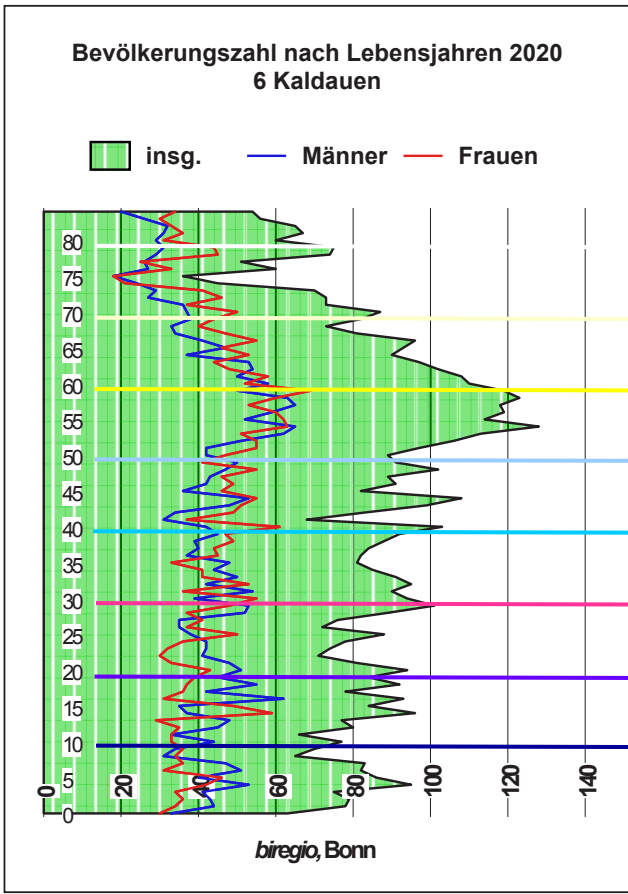


Prognose zukünftige Entwicklung  
Demografie vor Ort

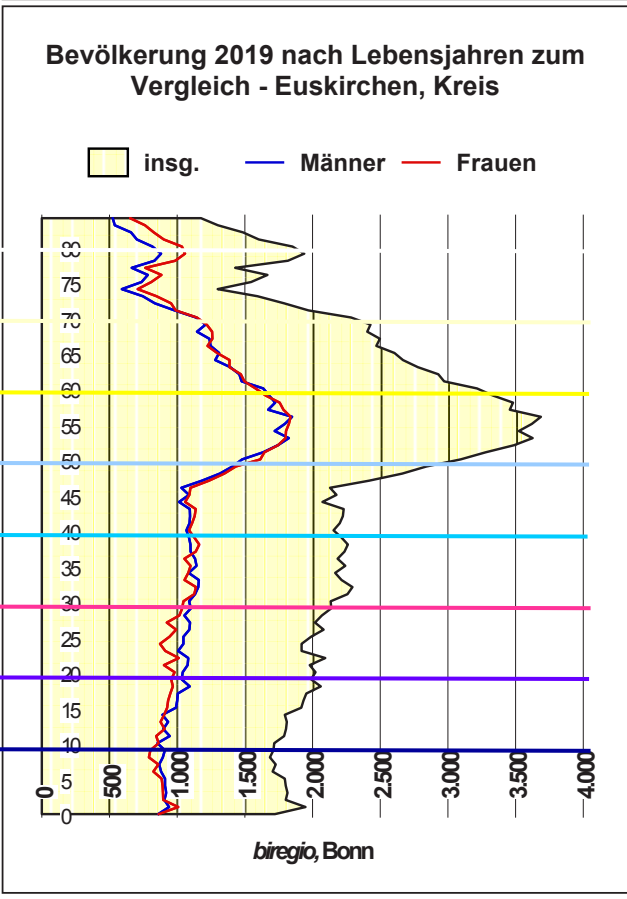
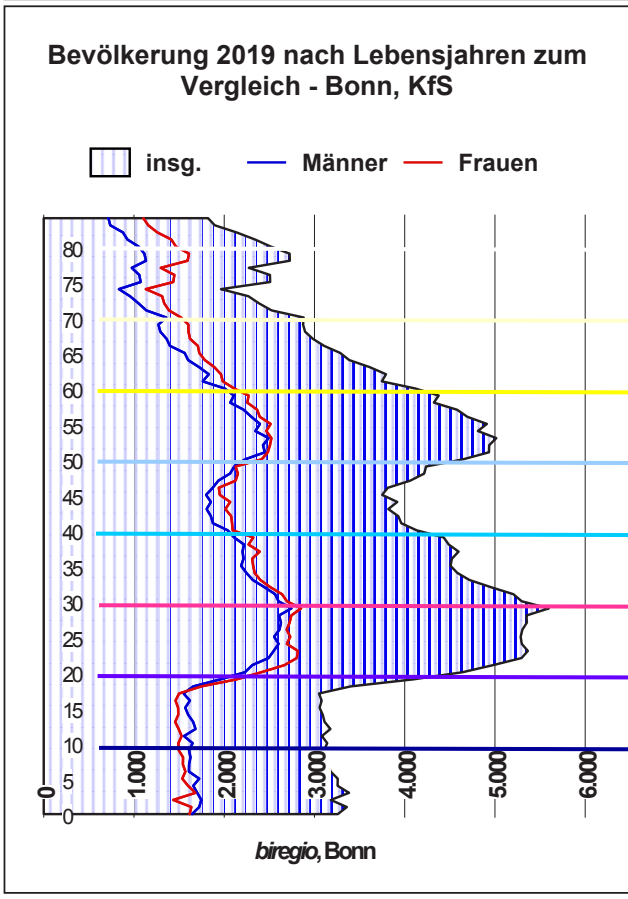
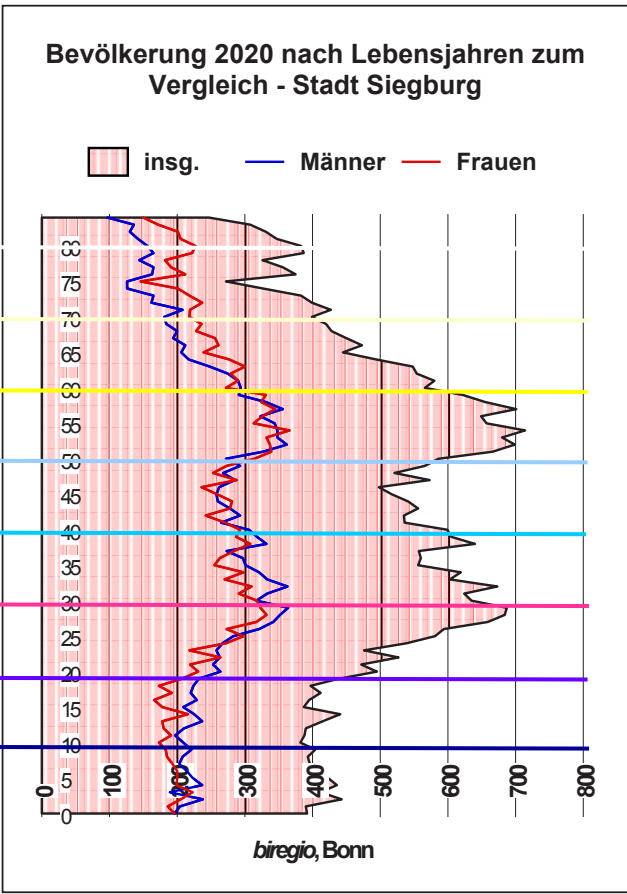
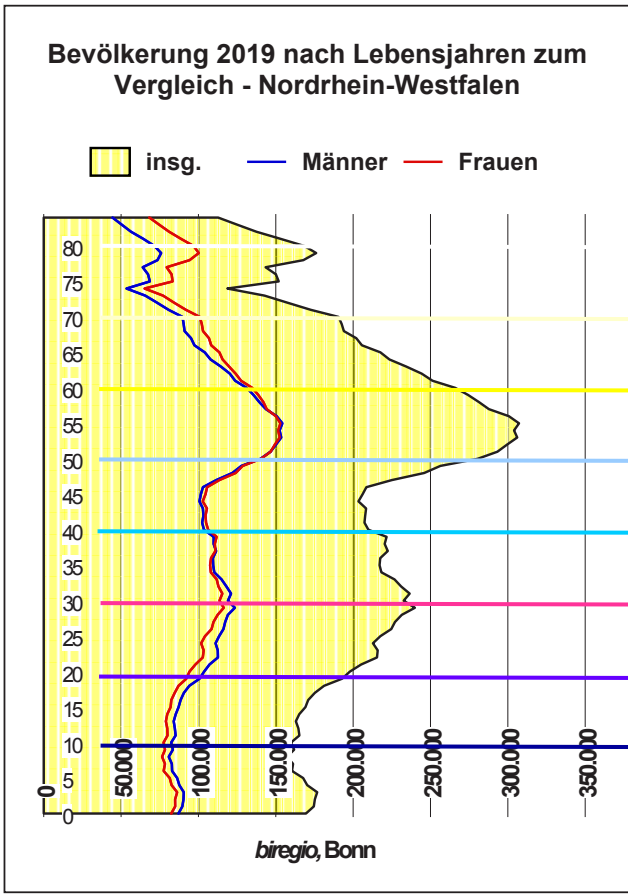




Prognose zukünftige Entwicklung  
Demografie vor Ort



Prognose zukünftige Entwicklung  
Demografie vor Ort

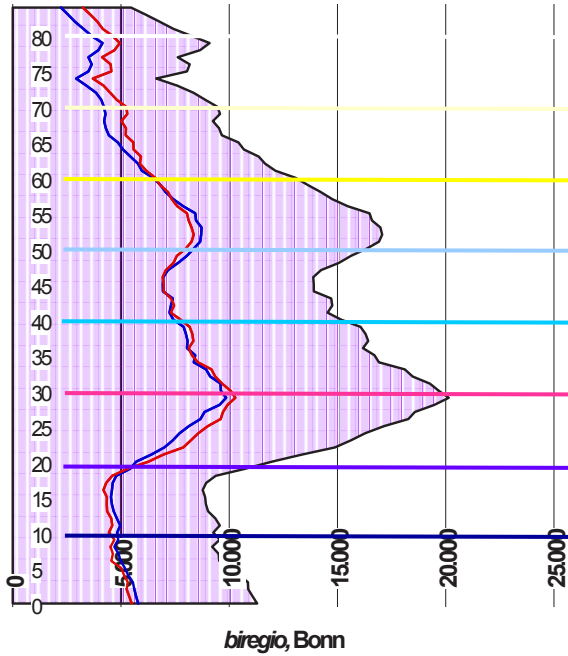


Prognose zukünftige Entwicklung

Demografie vor Ort

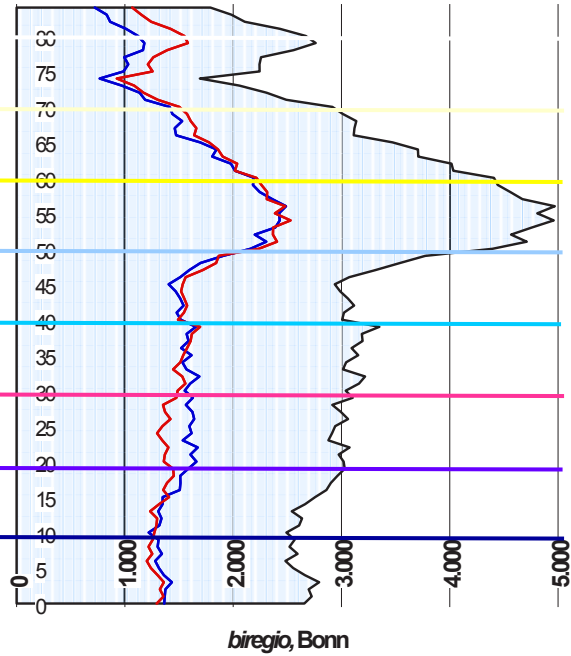
Bevölkerung 2019 nach Lebensjahren zum Vergleich - Köln, KfS

insg. Männer Frauen



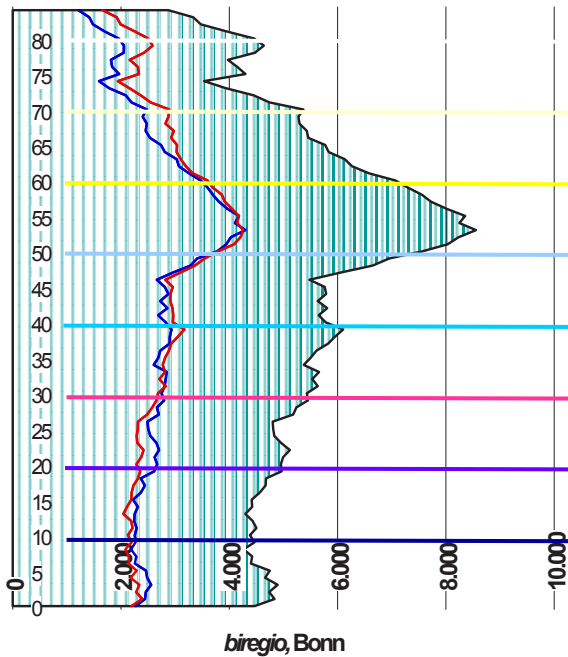
Bevölkerung 2019 nach Lebensjahren zum Vergleich - Oberbergischer Kreis

insg. Männer Frauen



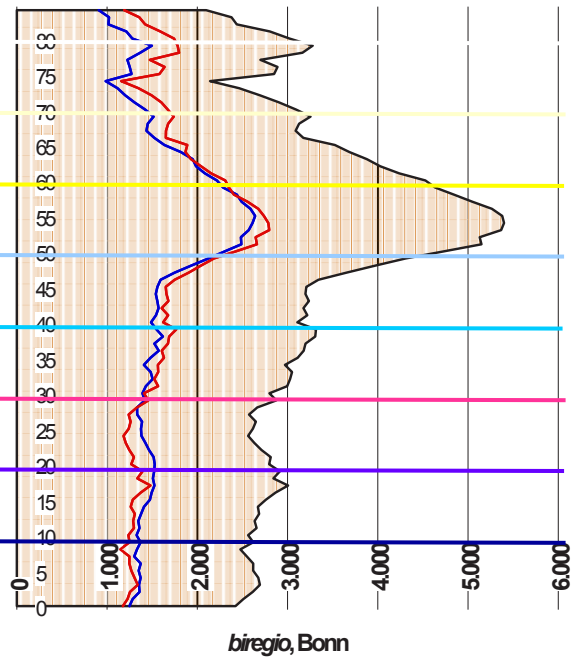
Bevölkerung 2019 nach Lebensjahren zum Vergleich - Rhein-Erft-Kreis

insg. Männer Frauen



Bevölkerung 2019 nach Lebensjahren zum Vergleich - Rheinisch-Bergischer

insg. Männer Frauen

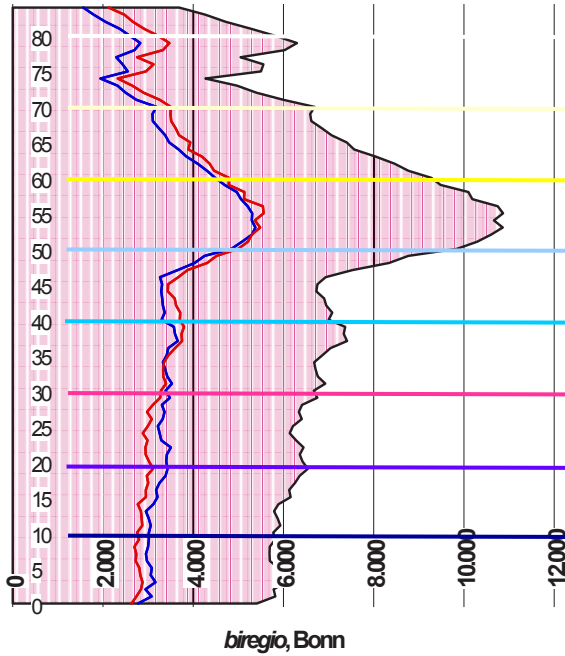


Prognose zukünftige Entwicklung

Demografie vor Ort

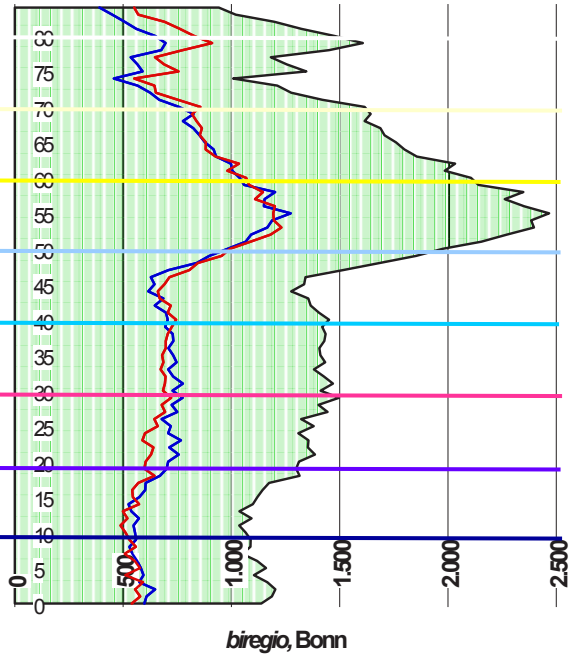
Bevölkerung 2019 nach Lebensjahren zum Vergleich - Rhein-Sieg-Kreis

insg. Männer Frauen



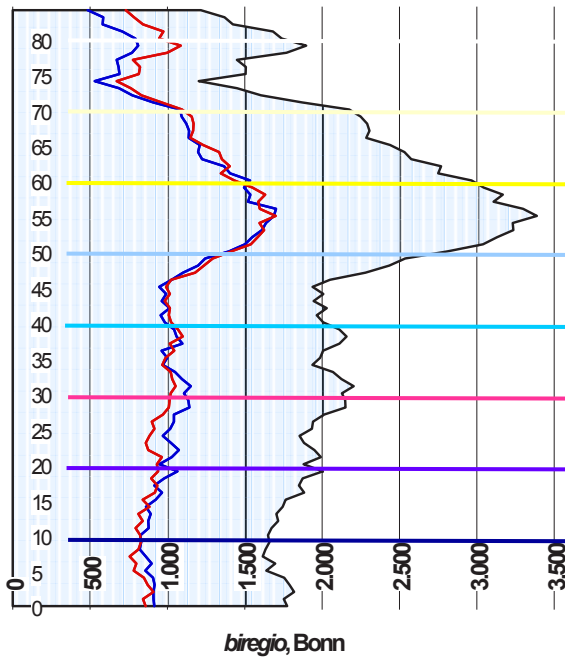
Bevölkerung 2019 nach Lebensjahren zum Vergleich - Ahrweiler, LK (R-P)

insg. Männer Frauen



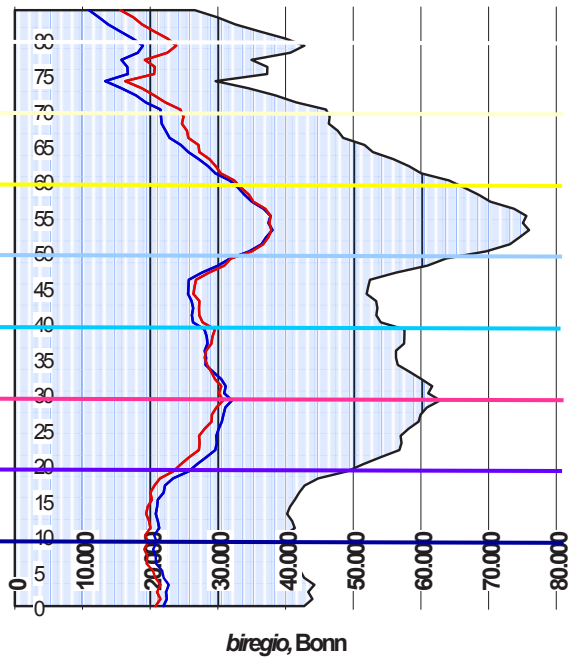
Bevölkerung 2019 nach Lebensjahren zum Vergleich - Neuwied, LK (R-P)

insg. Männer Frauen



Bevölkerung 2019 nach Lebensjahren zum Vergleich - RB Köln

insg. Männer Frauen

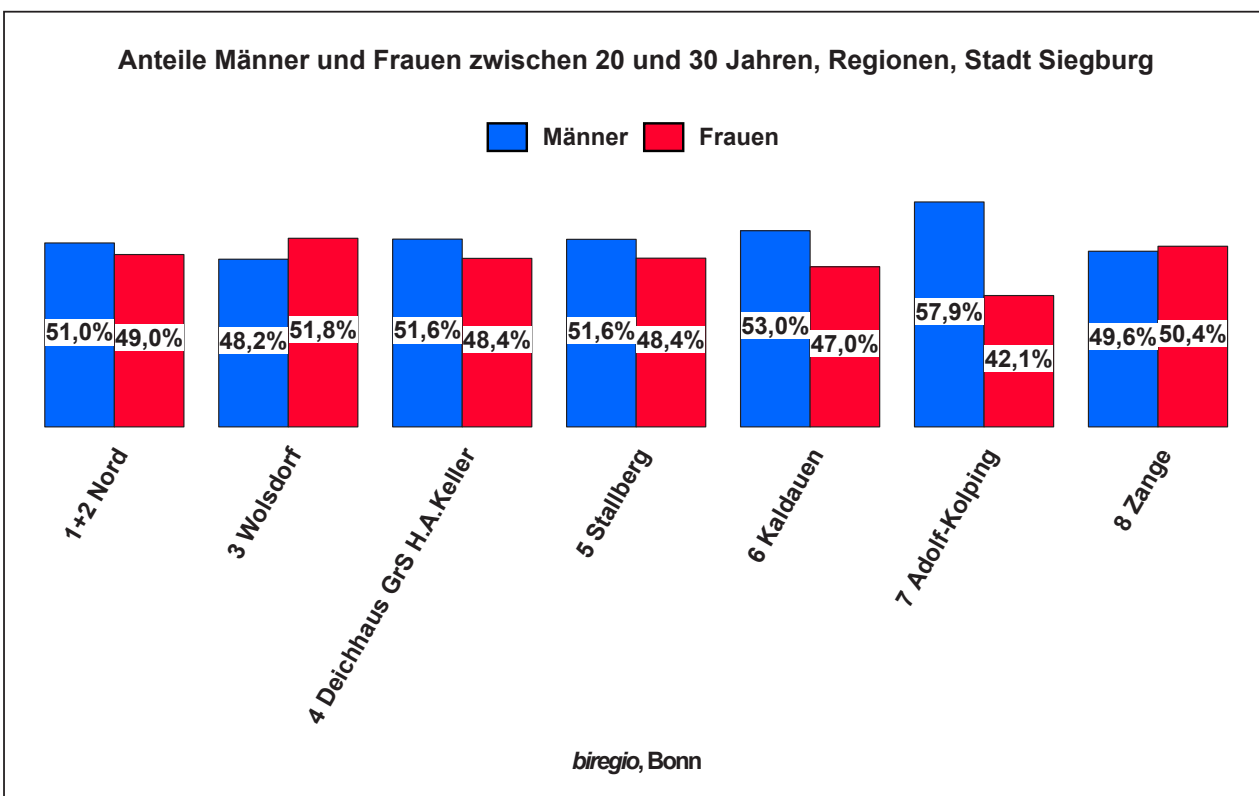
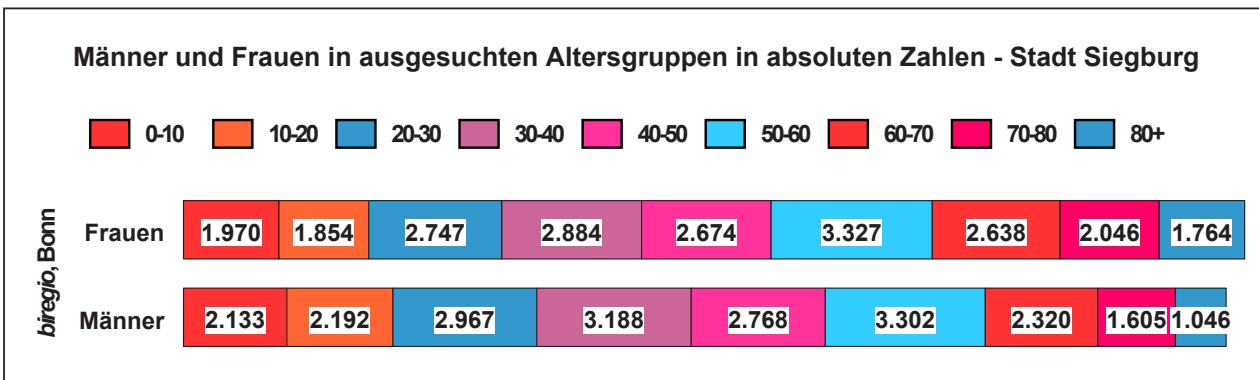


**Geschlechterverteilung**

Die Verteilung der Bevölkerung in der Stadt Siegburg zwischen 20 und 30 sowie 30 und 40 Jahren auf die Geschlechter stellt sich wie folgt dar: Bei den in erster Linie 'potenziellen künftigen Jungeltern' (zwischen 20 und 30) sind die Frauen mit 48,1% vertreten, bei den in erster Linie 'aktuellen Jungeltern' (zwischen 30 und 40) sind sie es mit 47,5%:

Prognose zukünftige Entwicklung

Demografie vor Ort



**Bisherige Veränderung der Bevölkerungszahlen**

Ein Blick auf die Bevölkerungsentwicklung vor Ort zeigt: In der Stadt Siegburg hat sich die Wohnbevölkerung seit 2000 um 5.787 Personen von 37.638 auf 43.425 Einwohner verändert. Mit einer Zunahme um 15,4% liegt die Bevölkerungsentwicklung oberhalb des Landesschnitts von -0,3%. Der Stand 2020 für die Stadt Siegburg (*kursiv*) - und nur für diese - wird aufgrund der eigenen Aufnahme durch die Stadt Siegburg dokumentiert und nicht auf der Grundlage der Daten des Statistischen Landesamts.



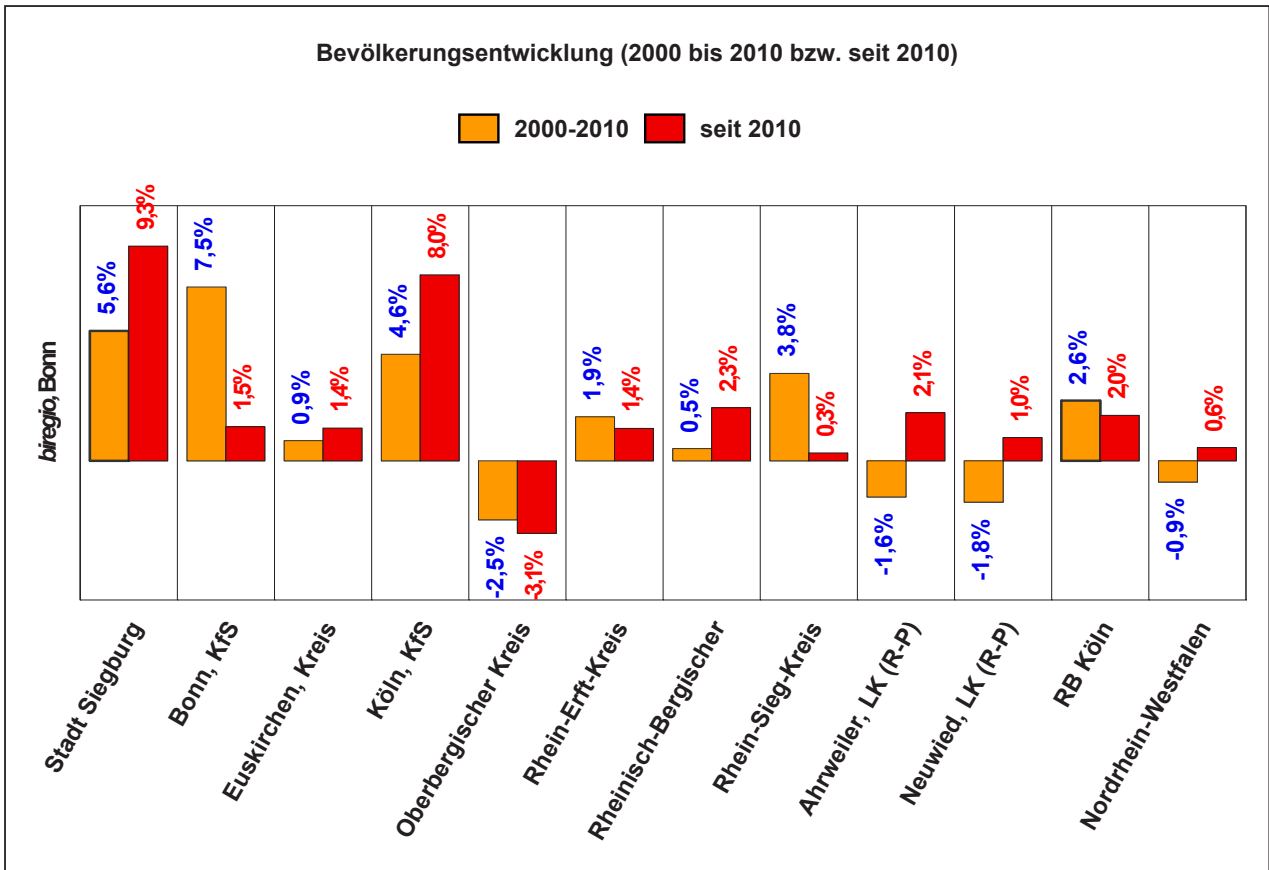
Prognose zukünftige Entwicklung

Demografie vor Ort

Bevölkerungsentwicklung seit 2000°:				2019	2019
Stadtteil	2000	2010	vs. 2000	2020	2020
				vs. 2010	vs. 2000
1+2 Nord				11.827	
3 Wolsdorf				4.386	
4 Deichhaus GrS H.A.Keller				5.281	
5 Stallberg				5.993	
6 Kaldauen				7.442	
7 Adolf-Kolping				5.404	
8 Zange				3.092	
<b>Stadt Siegburg</b>	<b>37.638</b>	<b>39.746</b>	<b>5,6%</b>	<b>43.425</b>	<b>15,4%</b>
	+/- pro Jahr:	211	pro Jahr:	368	
Bonn, KfS	302.247	324.899	7,5%	329.673	9,1%
Euskirchen, Kreis	189.316	190.962	0,9%	193.656	2,3%
Köln, KfS	962.884	1.007.119	4,6%	1.087.863	13,0%
Oberbergischer Kreis	288.170	280.840	-2,5%	272.057	-5,6%
Rhein-Erft-Kreis	455.487	464.130	1,9%	470.615	3,3%
Rheinisch-Bergischer	275.474	276.927	0,5%	283.271	2,8%
Rhein-Sieg-Kreis	576.993	598.736	3,8%	600.764	4,1%
Ahrweiler, LK (R-P)	129.462	127.443	-1,6%	130.086	0,5%
Neuwied, LK (R-P)	184.278	180.995	-1,8%	182.811	-0,8%
RB Köln	4.281.548	4.392.747	2,6%	4.478.847	4,6%
Nordrhein-Westfalen	18.009.865	17.845.154	-0,9%	17.947.221	-0,3%

° Quellen: Statistisches Landesamt: 31.12.2019 Siegburg EW 41.554  
Einwohnermeldeamt vor Ort: 31.12.2020

*biregio, Bonn*

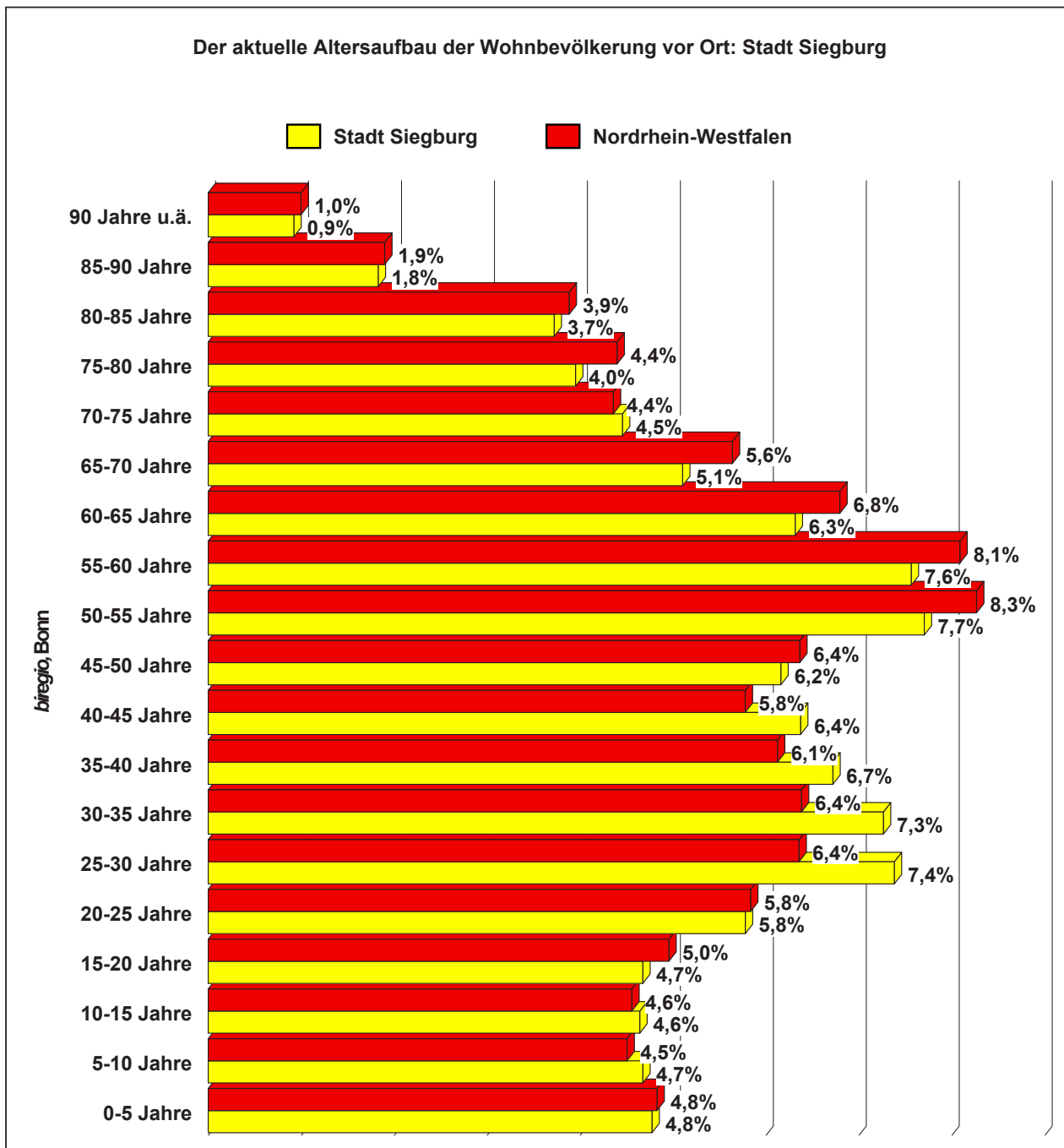


### Altersaufbau der Wohnbevölkerung im Vergleich zum Land

Der aktuelle Altersaufbau der Wohnbevölkerung ist für die Trends und die weitere Entwicklung der in den nächsten Jahren mit entscheidend. Zur Veranschaulichung dient hier ein direkter Abgleich der Stadt Siegburg mit dem Land Nordrhein-Westfalen:

Prognose zukünftige Entwicklung

Demografie vor Ort



### Veränderung der Altersstruktur nach Jahrgängen

Der Blick auf die bisherige Veränderung der Zahl der Wohnbevölkerung in der Stadt Siegburg (hier Datenstand 2019 versus 2015; Quelle: Statistisches Landesamt), zeigt, dass die Zahl der Fünf- bis Zehnjährigen 2019 gegenüber dem Stand der Kinder, die in 2015 noch zwischen 0 und 5 Jahre alt waren,



stark gestiegen ist. Der symptomatische Effekt für die Stadt Siegburg ist der Folgende: die Zuzüge überwiegen die Wegzüge. Die Anstiege der Jahrgänge bei den Kindern sind bereits sehr hoch. Dies gilt insbesondere für die Kinder und Jugendlichen bis zu 20 Jahren - und damit insbesondere im schulrelevanten Bereich. Die Zuzugseffekte überhalb des Alters von 20 Jahren sind hoch. In der Regel hohe Gewinne in der Bevölkerungsbilanz charakterisieren die Jahrgänge bis hoch zu den rund 55-Jährigen. Die Sterbezahlen sowie die Zu- und Wegzugseffekte mischen sich beim Rückblick auf die älteren Jahrgänge.

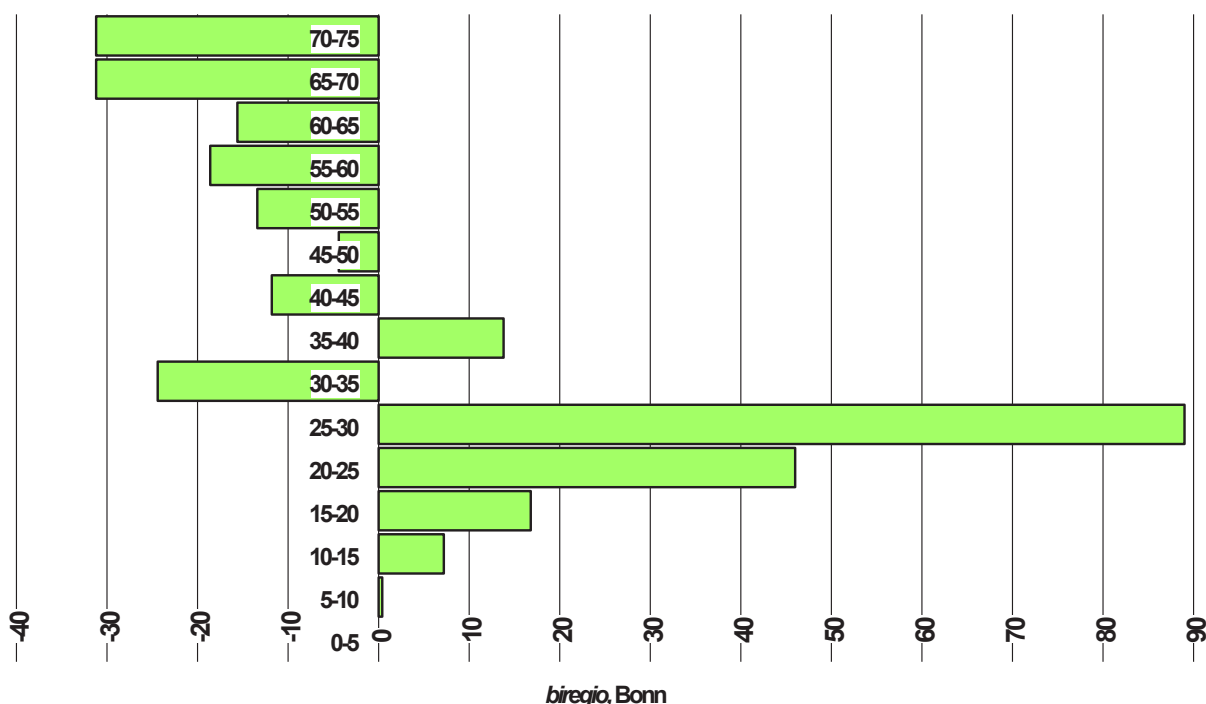
Prognose zukünftige Entwicklung

Demografie vor Ort

Zur Lesart der Grafik: 10 Zu- oder Wegzüge in der Zusammenfassung in einem Mittel von fünf Jahren entsprechen insgesamt 50 Zu- bzw. Wegzügen in den fünf zusammengefassten Altersjahrgängen. Die folgende Kompilation der Bevölkerungszahlen in der Stadt Siegburg für mehrere Jahre glättet die Entwicklungen in den Einzeljahrgängen und verschafft einen Überblick über die wesentlichen Trends:

**Die Bevölkerungszahl nach Lebensjahren: Veränderungen 2019 zu 2015 im Mittel von 5 Jahren - Stadt Siegburg**

(Lesebeispiel: 10 Zu- bzw. Wegzüge im Mittel in einem Jahrfünft entsprechen insgesamt 50 Zu- bzw. Wegzügen in den fünf zusammengefassten Jahrgängen)



**Baulandentwicklung, Nachverdichtung usw.**

Nach dem Planungsstand bezüglich des Wohnungsbaus kann in der Stadt Siegburg mit der Fertigstellung und dem Bezug mittelfristig (bis zum Jahr 2025) von 847 und langfristig mit weiteren 1.480 Wohneinheiten gerechnet werden (hier die Rundungseffekte berücksichtigen); auf den notwendigen Vorbehalt des Erwartungshorizonts in Neubaugebieten ist zu achten:





Prognose zukünftige Entwicklung

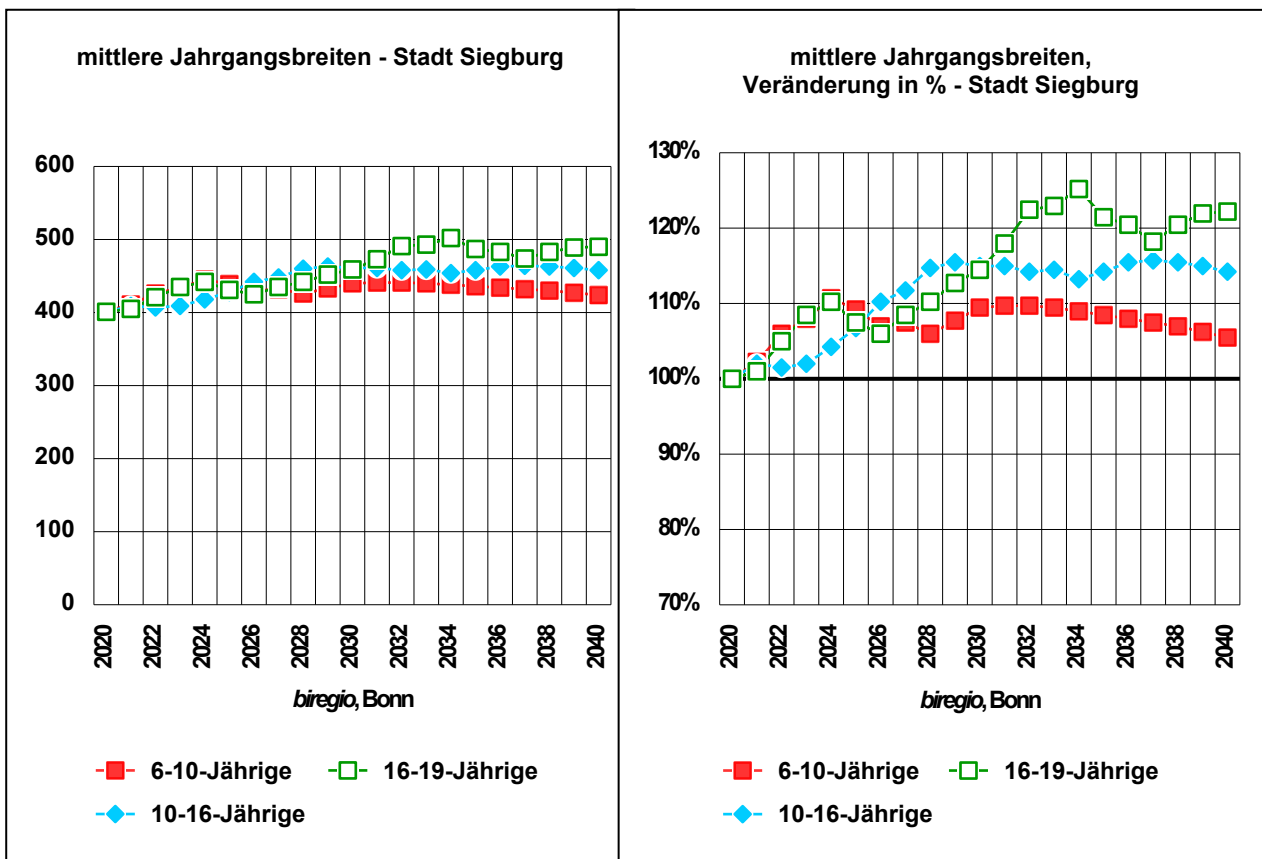
Demografie vor Ort

Zahl der Wohneinheiten (WE) nach aktuellem Stand:								Stadt Siegburg	
	WE	2020	2021	2022	2023	2024	2025	2026ff.	
	2.327	135	135	143	143	143	148	1.480	
<b>Stadt Siegburg</b>	<b>2.327</b>	<b>135</b>	<b>135</b>	<b>143</b>	<b>143</b>	<b>143</b>	<b>148</b>	<b>1.480</b>	
inklusive Lückenbebauungen und generative Wechsel		Rundungseffekte berücksichtigen!						biregio, Bonn	

Zahl der Wohneinheiten (WE) nach aktuellem Stand:								Stadt Siegburg	
	2026	2027	2028	2029	2030	2031	2032	2033ff.	
	148	148	148	148	148	148	148	444	
<b>Stadt Siegburg</b>	<b>148</b>	<b>148</b>	<b>148</b>	<b>148</b>	<b>148</b>	<b>148</b>	<b>148</b>	<b>444</b>	
inklusive Lückenbebauungen und generative Wechsel		Rundungseffekte berücksichtigen!						biregio, Bonn	

**Prognose der Anzahl der Kinder und Jugendlichen**

Es folgt ein Blick auf die Jahrgangsbreiten im Bereich der Kindertagesstätten sowie der Bildungseinrichtungen:



### 4. Zukünftige Entwicklung der Schülerzahlen in der Primarstufe

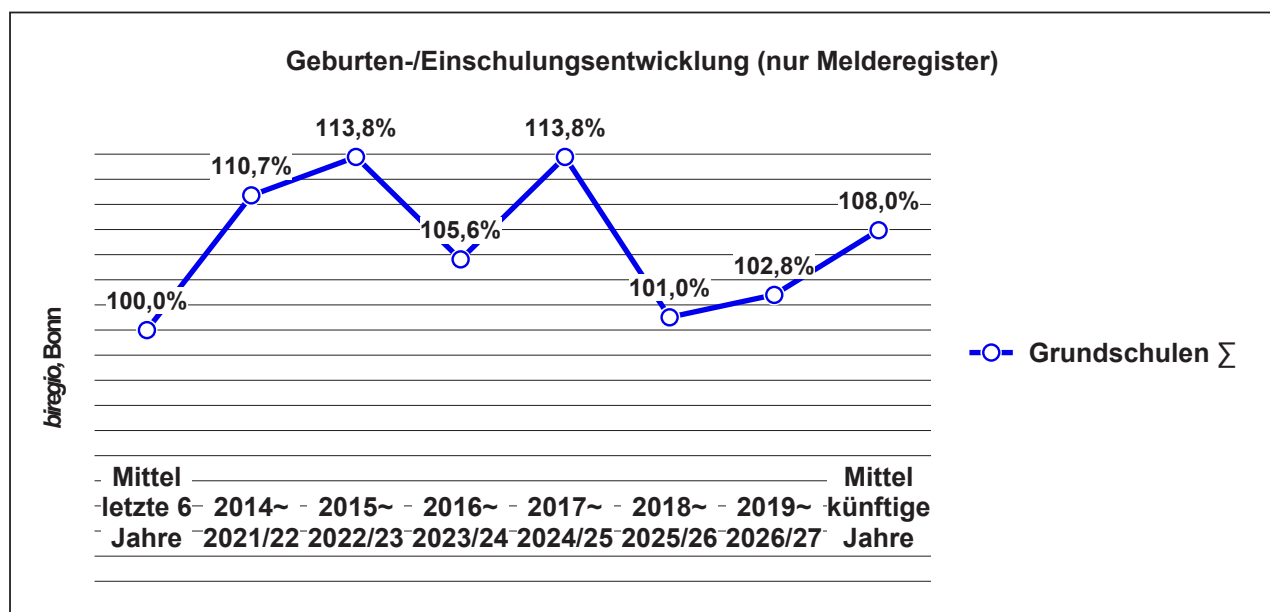
Nachdem die mittlere Jahrgangsbreite in der Primarstufe - d.h. die Schüler in den Grundschulen im Mittel eines Jahrgangs - in der Stadt Siegburg von 384 Kindern (16,6 Zügen à 23,1 Schüler pro Klasse) im Schuljahr 2015/16 bis zum Schuljahr 2020/21 auf 399 Kinder (17,3 Züge à 23,1 Schüler pro Klasse) gestiegen ist, wird sich diese Entwicklung in den nächsten Jahren fortsetzen: Bis zu dem Schuljahr 2026/27 wird die mittlere Jahrgangsbreite in den Grundschulen der Stadt Siegburg insgesamt auf 461 Kinder (19,9 Züge à 23,1 Schüler pro Klasse) steigen.

Die Prognosen erfolgen an dieser Stelle in einer Status quo-Alternative (d.h. kein Standort wird durch planerische oder politische Setzungen verändert). Zugrunde gelegt wird als durchschnittliche Größe für die künftigen Klassen in der Primarstufe - das heißt als eine mittlere Klassenfrequenz - 23,1. Einen solchen Wert haben die gesamten Grundschulen in der Stadt Siegburg in den letzten Schuljahren im trendgewichteten Mittel auch erreicht.

Der Blick auf die Geburtenentwicklung zeigt, dass die Zahlen in der Stadt Siegburg (noch ohne Einbezug von Neubautätigkeiten mit Zuzugseffekten!) in den meisten Jahren eine starke Tendenz nach oben aufweisen:

Grundschul-entwicklung  
Stadt Siegburg - inkl. Neubaugebiete

Geburtenzahlen (Einschulungsrhythmus):																	
bisher 1. Klassen: Einschulungen im Mittel letzte 6 Jahre		Geburtenzahlen (Einschulungsrhythmus):								Register künftig: Melderegister im künftigen Mittel							
		2014~2021/22		2015~2022/23		2016~2023/24		2017~2024/25		2018~2025/26		2019~2026/27		künftigen Mittel			
abs. in %*		abs. in %*		abs. in %*		abs. in %*		abs. in %*		abs. in %*		abs. in %*		abs. in %*			
<b>Stadt Siegburg</b>		392	100,0%	434	110,7%	446	113,8%	414	105,6%	446	113,8%	396	101,0%	403	102,8%	423	108,0%
Mittel der letzten 6 Jahre - d.h. Einschulungen bisher als 100% gesetzt																	
<i>biregio, Bonn</i>																	



In Hinblick auf die Schülerzahlentwicklung der Grundschulen ist neben der Entwicklung der Geburtenzahlen auch die des Wohnungsbaus bedeutsam; nach dem aktuellen Planungs-/Genehmigungsstand bzw. analog zu den wohl tatsächlichen Bauerwartungen könnten in den nächsten Jahren eine ganze Reihe neuer Wohneinheiten in der Stadt Siegburg realisiert werden: Ausgegangen wird hier bereits mittelfristig von 873 Wohneinheiten.

Der Blick auf die bisherigen und voraussichtlich künftigen Entwicklungen der Schülerzahlen in den Grundschulen in der Stadt Siegburg schließt sich an. Die Entwicklung stellt sich wie folgt dar: In der Primarstufe ist mit Werten von bisher 3,8% (2015/16 bis 2020/21) und dann 15,4% (2020/21 bis 2026/27) mit überaus stark ansteigenden Schülerzahlen zu rechnen (2015/16 1.537, 2020/21 1.596, 2026/27 1.842). In den an dieser Stelle planerisch gebildeten Regionen weichen die Entwicklungsverläufe stark voneinander ab. Diese Tendenzen der Schülerzahlen zeigt eine Synopse:

Grundschul-  
entwicklung

Stadt Sieg-  
burg - inkl.  
Neubauge-  
biete

Synopsis der Entwicklung der Schülerzahlen											Veränderung		
Primarstufe	2015/16			2020/21			bisher	2026/27			seit 2015/16		
	Schüler	Klassen	Frequenz	Schüler	Klassen	Frequenz	+/-in %	Schüler	+/-in %	Jahrgangs- breite		Klassen*	Züge*
Nord/Humperdinck/Wolsdorf	445	19	23,4	473	20	23,7	6,3%	630	33,2%	158	27	6,8	185
H.-A.-Keller/Zange/Fr.Chr. pr.	477	20	23,9	503	22	22,9	5,5%	490	-2,6%	123	21	5,3	13
Stallberg/Kaldauen/A.-Kolping	615	28	22,0	620	27	23,0	0,8%	722	16,5%	181	31	7,8	107
<b>Primarschulen <math>\Sigma^{\circ}</math></b>	<b>1.537</b>	<b>67</b>	<b>22,9</b>	<b>1.596</b>	<b>69</b>	<b>23,1</b>	<b>3,8%</b>	<b>1.842</b>	<b>15,4%</b>	<b>461</b>	<b>80</b>	<b>19,9</b>	<b>305</b>
$^{\circ}$ Rundungseffekte!	* trendg. Mittel		* Frequenz für die Schulen: 23,1										<i>biregio, Bonn</i>

Zunächst wird der Blick auf die Entwicklung der Schulen in der Stadt Siegburg insgesamt sowie zudem nach Großregionen gelenkt, bevor die bisherigen und künftigen Entwicklungen der Einzelschulen in ihren Regionen grafisch und tabellarisch dokumentiert werden.



*Zur Methodik bei den Berechnungen im Land Nordrhein-Westfalen:*

Eingeflossen sind hier nun in die Prognosen für die Grundschulen in der Stadt Siegburg

- die zu erwartenden Einschulungen im Einschulungsrhythmus nach Eintragung im Einwohnermelderegister
- die Wanderungsbewegungen zwischen den Schulstandorten sowie
- die zu erwartenden Zuzüge durch Neubauvorhaben bzw. zu berücksichtigende Wegzüge.

Der §6 der VO zu §93 Schulgesetz im Land Nordrhein-Westfalen beschreibt die Klassenbildung an Grundschulen:

Die Anzahl der zu bildenden Eingangsklassen an einer Grundschule beträgt für jahrgangsbezogenen und jahrgangsübergreifenden Unterricht bei einer Schülerzahl von:

- bis zu 29 eine Klasse;
- 30 bis 56 zwei Klassen;
- 57 bis 81 drei Klassen;
- 82 bis 104 vier Klassen;
- 105 bis 125 fünf Klassen;
- 126 bis 150 sechs Klassen.

Das Schulgesetz des Landes begünstigt somit diejenigen Grundschulen, die mit mehreren Zügen arbeiten. Daraus ergibt sich folgender Merksatz: je höher die Zügigkeit ist, desto geringer kann die Klassenfrequenz ausfallen (natürlich in Abhängigkeit zum Einsatz der dann jeweils verfügbaren Stunden durch die Schulen).

Die Klassenanzahl ist laut dem Schulgesetz in der Regel in den aufsteigenden Klassen fortzuführen. Aufgrund der Zuzüge im Rahmen der Flüchtlingsbewegung entstand an vielen Standorten die Problematik der Zunahme der Schülerzahl in aufsteigenden Klassen. Hierzu äußerte sich das Ministerium wie folgt:

"Zur Sicherstellung der Beschulung von neu zuwandernden Kindern und Jugendlichen müssen Schulträger vielerorts kurzfristig zusätzliche (Regel-)Schulplätze zur Verfügung stellen. Die Bildung zusätzlicher Klassen (Mehrklassen) ist aber nach geltender Rechtslage regelmäßig nur dann möglich, wenn der für die Schulform geltende Klassenfrequenzrichtwert eingehalten wird.

Das Ministerium für Schule und Weiterbildung hat durch Erlass gegenüber den oberen Schulaufsichtsbehörden klargestellt, dass unter den folgenden Voraussetzungen die Bildung von Mehrklassen ausnahmsweise auch dann zulässig ist, wenn der Klassenfrequenzrichtwert zunächst nicht erreicht wird:

Grundschul-  
entwicklung

Stadt Siegburg - inkl.  
Neubaue-  
biete



- Die an der Schule regulär zur Verfügung stehenden Plätze sind ausgeschöpft (Überschreitung der Aufnahmekapazität).
- Die für die Schulform geltenden Klassenbildungswerte (die Bandbreiten) werden eingehalten.
- Ein nachträgliches Erreichen des Klassenfrequenzrichtwertes, z.B. durch Zuzüge, im Laufe des Schuljahres ist wahrscheinlich.
- Ohne die Bildung einer zusätzlichen Klasse würden in der Region Versorgungsprobleme mit Schulplätzen auftreten.

Grundschul-  
entwicklung

Stadt Sieg-  
burg - inkl.  
Neubauge-  
biete

Die Schulträger können diese Regelung nutzen, um vorausschauend Kapazitäten auch für neu zuwandernde Schülerinnen und Schüler vorzuhalten, insbesondere damit eine nachträgliche Neu- und Umbildung von Klassen nicht erforderlich wird." (Schulgesetz NRW vom 15.2.2005, zuletzt geändert durch Gesetz vom 25. Juni 2015)

Die nachfolgende Tabelle stellt die Anzahl der zu bildenden Klassen im Status quo der Schullandschaft in der Eingangsstufe der Anzahl der zu bildenden Klassen im Stadt-/Gemeindegebiet insgesamt in der Eingangsstufe bei Anwendung der kommunalen Klassenrichtzahl 23,0 gegenüber.

Die folgende Tabelle ist wie folgt zu lesen: In der Addition der Prognose der Einzelschulen ergibt sich eine Klassenzahl, die in dem einen oder anderen der sechs Prognosejahre höher oder aber tiefer als die gesetzlich zulässige Klassenzahl ausfallen kann:

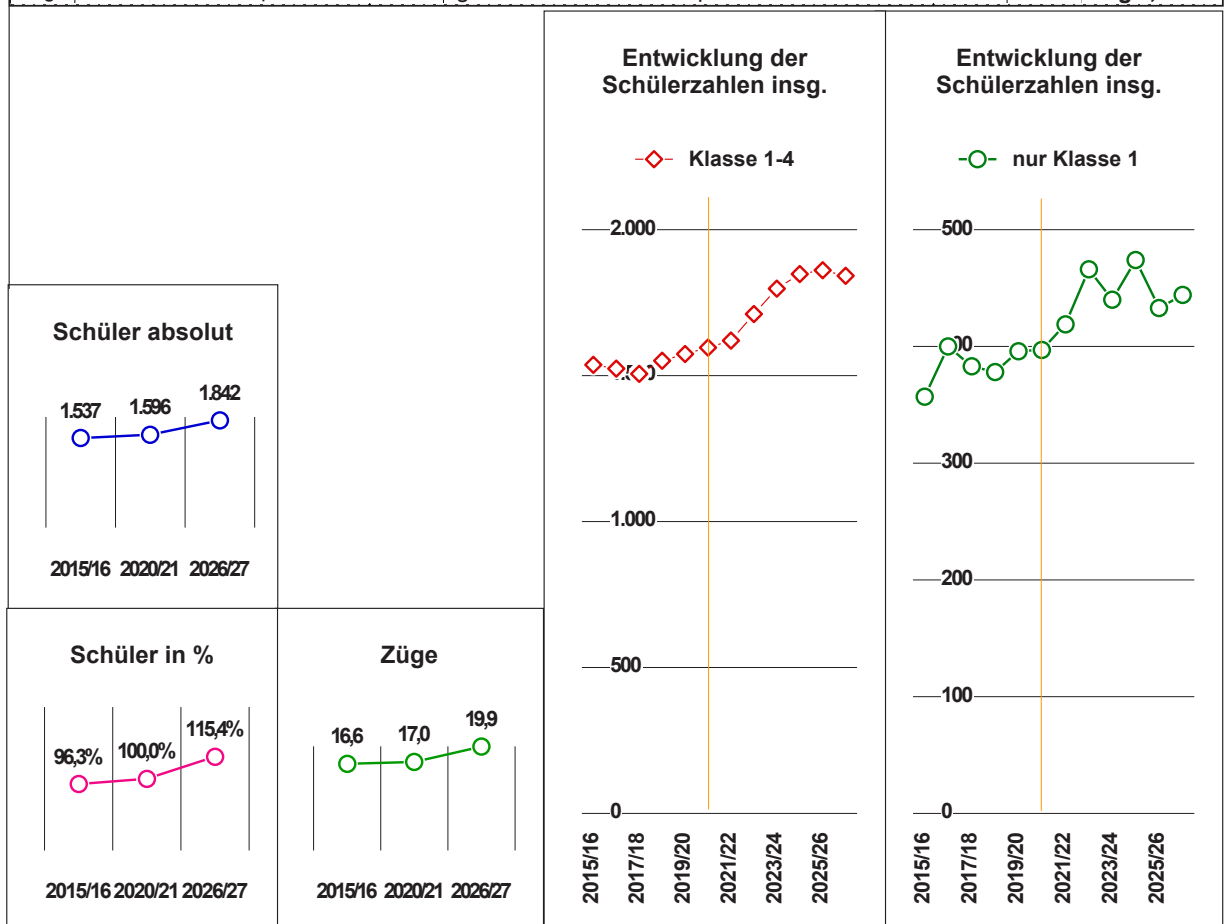
Gebildete Klassen bei der Prognose und bei Zugrundelegung der gesetzlichen Regelung: '23,0'							
	2021/22	2022/23	2023/24	2024/25	2025/26	2026/27	Mittel
Schülerzahl gesamt im Jahrgang 1	419	466	440	474	433	444	446
Klassenzahl Prognose <i>biregio</i>	18	20	19	21	19	19	19
Klassenzahl bei Frequenz 23,0	19	21	20	21	19	20	20
Klassenreduktionspflicht	1	1	1	0	0	1	1
* Reduktionspflicht bei negativen Zahlen, Handlungsspielraum bei positiven Zahlen						<i>biregio, Bonn</i>	



Schüler und gebildete bzw. zu bildende Klassen im Schuljahr ...																
	2015/ 16	2016/ 17	2017/ 18	2018/ 19	2019/ 20	2020/ 21	Mittel*	#-%	2021/ 22	2022/ 23	2023/ 24	2024/ 25	2025/ 26	2026/ 27	Mittel*	Züge <sup>o</sup>
<b>Grundschulen <math>\Sigma</math></b>	<b>Stadt Siegburg</b>															
MK																
Gr.																
1	357	400	383	378	396	397	392		419	466	440	474	433	444	447	194
Kl.	16	17	16	16	17	17	17		18	20	19	21	19	19	19	
2	386	372	410	422	387	415	406	4,8	448	443	492	465	500	457	473	20,5
Kl.	16	16	17	17	17	17	17		19	19	21	20	22	20	20	
3	396	353	358	396	424	395	398	4,9	376	449	444	493	467	503	482	20,9
Kl.	17	15	15	17	19	18	18		17	19	19	21	20	22	21	
4	398	399	355	355	367	389	374	-1,6	377	353	422	416	461	438	434	18,8
Kl.	18	17	16	15	15	17	16		17	15	18	18	20	19	19	
1-4	1.537	1.524	1.506	1.551	1.574	1.596	1.570	2,7	1.620	1.711	1.798	1.848	1.861	1.842	1.836	19,9
Kl.	67	65	64	65	68	69	68	0,0	71	74	78	80	81	80	79	
/Jhg.	384	381	377	388	394	399	393		405	428	450	462	465	461	459	
Kl.	22,9	23,4	23,5	23,9	23,1	23,1	23,1		22,7	23,1	23,1	23,1	23,1	23,1	23,2	
Z <sup>o</sup>	16,6	16,5	16,3	16,8	17,0	17,3	17,0		17,5	18,5	19,5	20,0	20,2	19,9	19,9	
										pro Jahr:		insg.				
Einschulungen laut Einwohnerstatistik:									434	446	414	446	396	403	423	2.539
angestrebte neue Wohneinheiten:									143	143	143	148	148	148	146	873
Veränderungen der Schülerzahl (2016/17 = 100%)																
96% 95% 94% 97% 99% 100%									102% 107% 113% 116% 117% 115%							
die Rubrik SKG ist für besondere Förderoptionen vorbehalten																
+/- % = Besetzung der Jahrgangsstufen gegenüber den Einschulungen * trendgewichtetes Mittel																
Züge: 12,0 Freq. SKG 23,1 °gesetzt: mittlere Klassenfrequenzen <b>biregio, Bonn</b>																

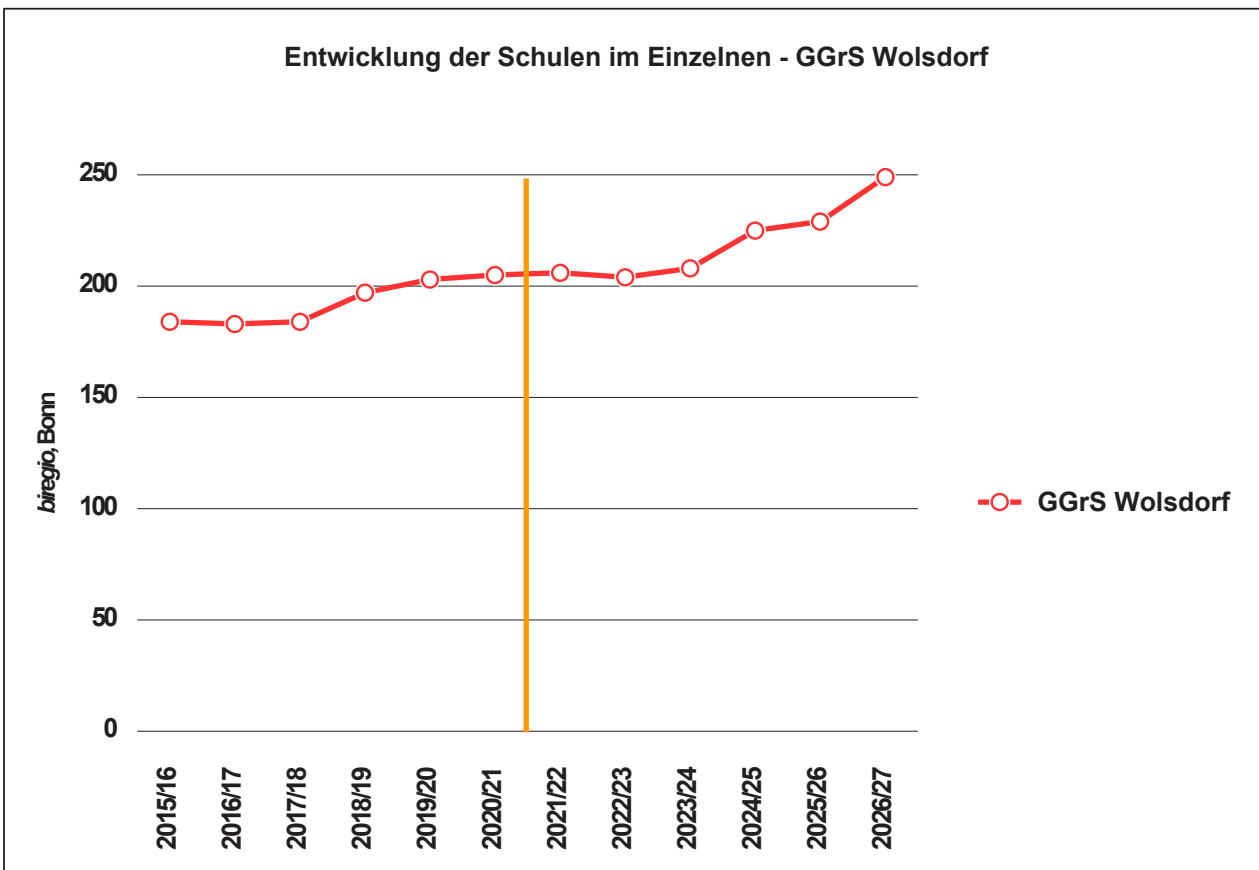
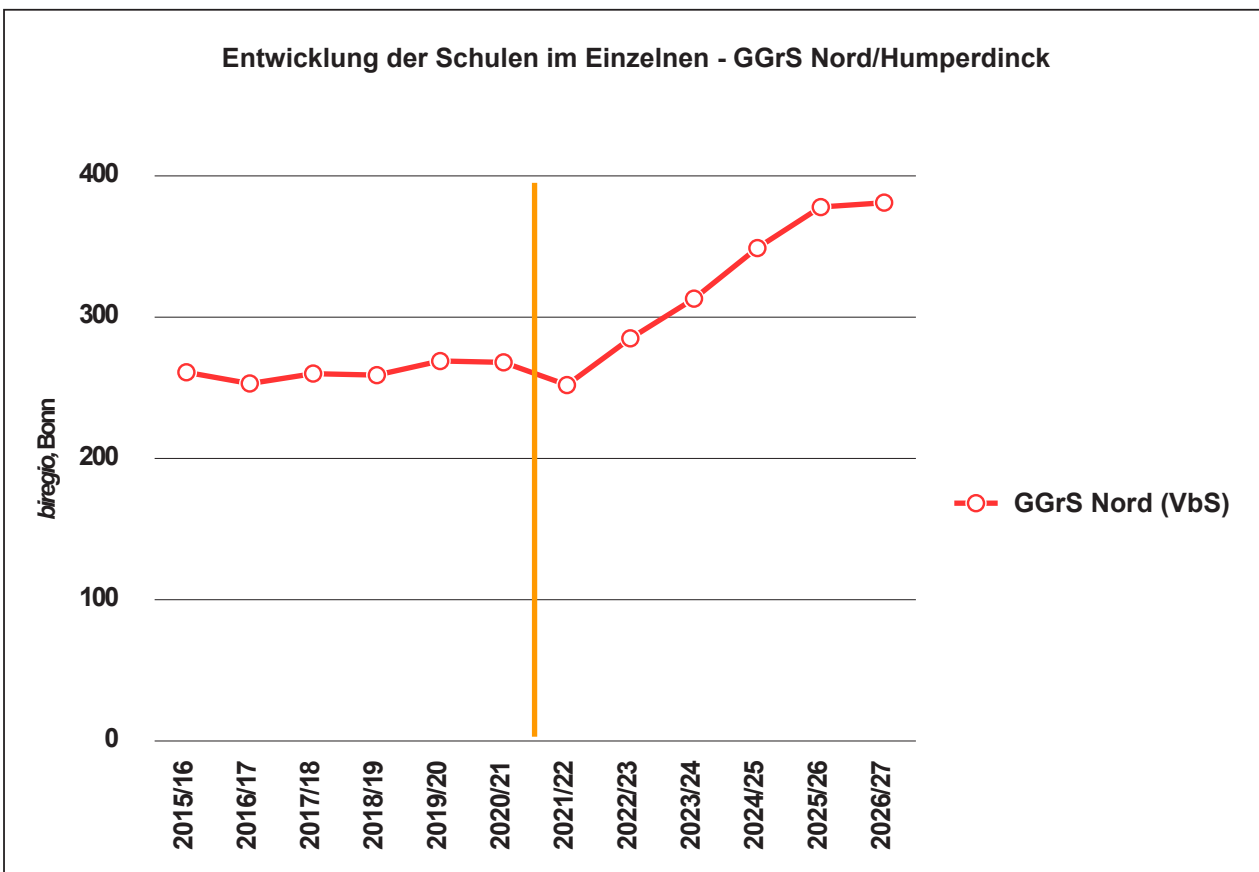
Grundschul-  
entwicklung

Stadt Sieg-  
burg - inkl.  
Neubauge-  
biete



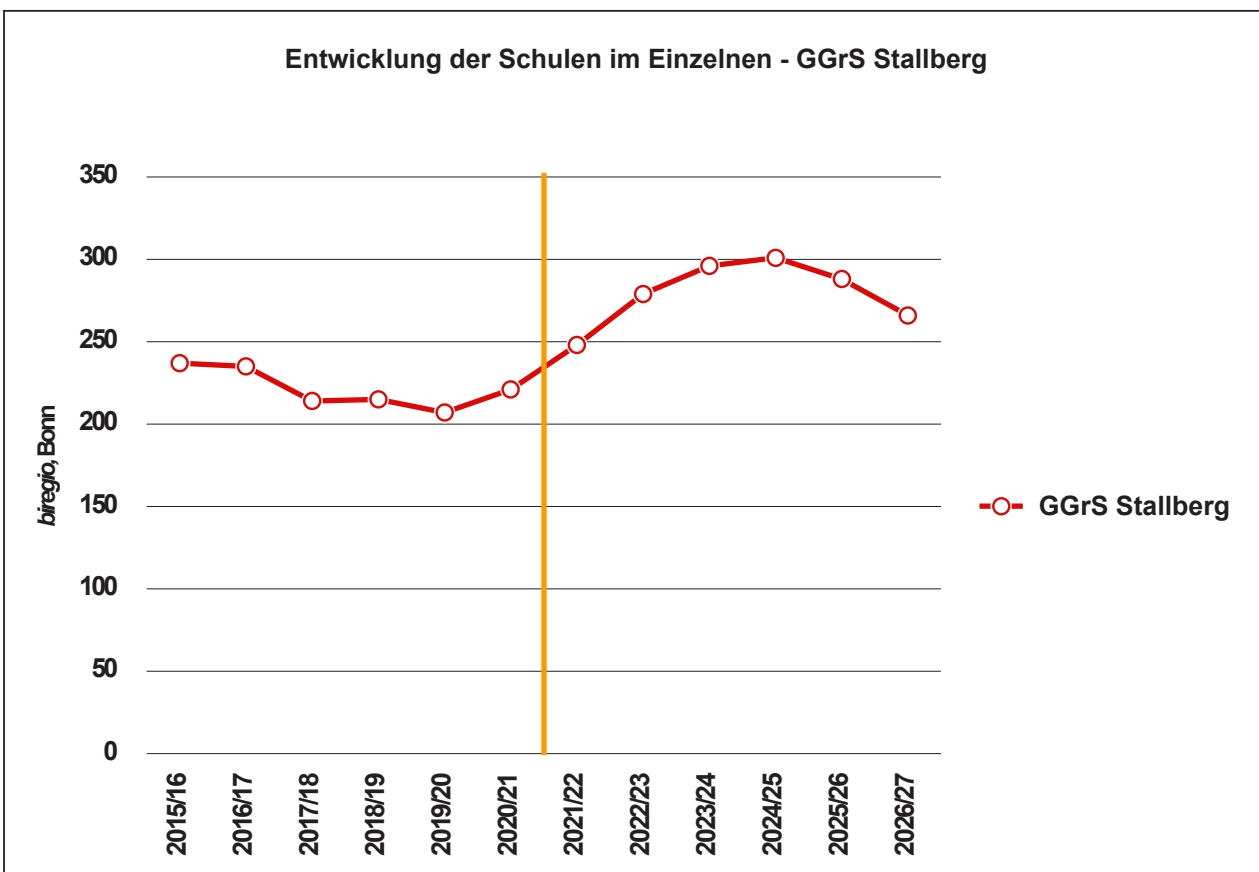
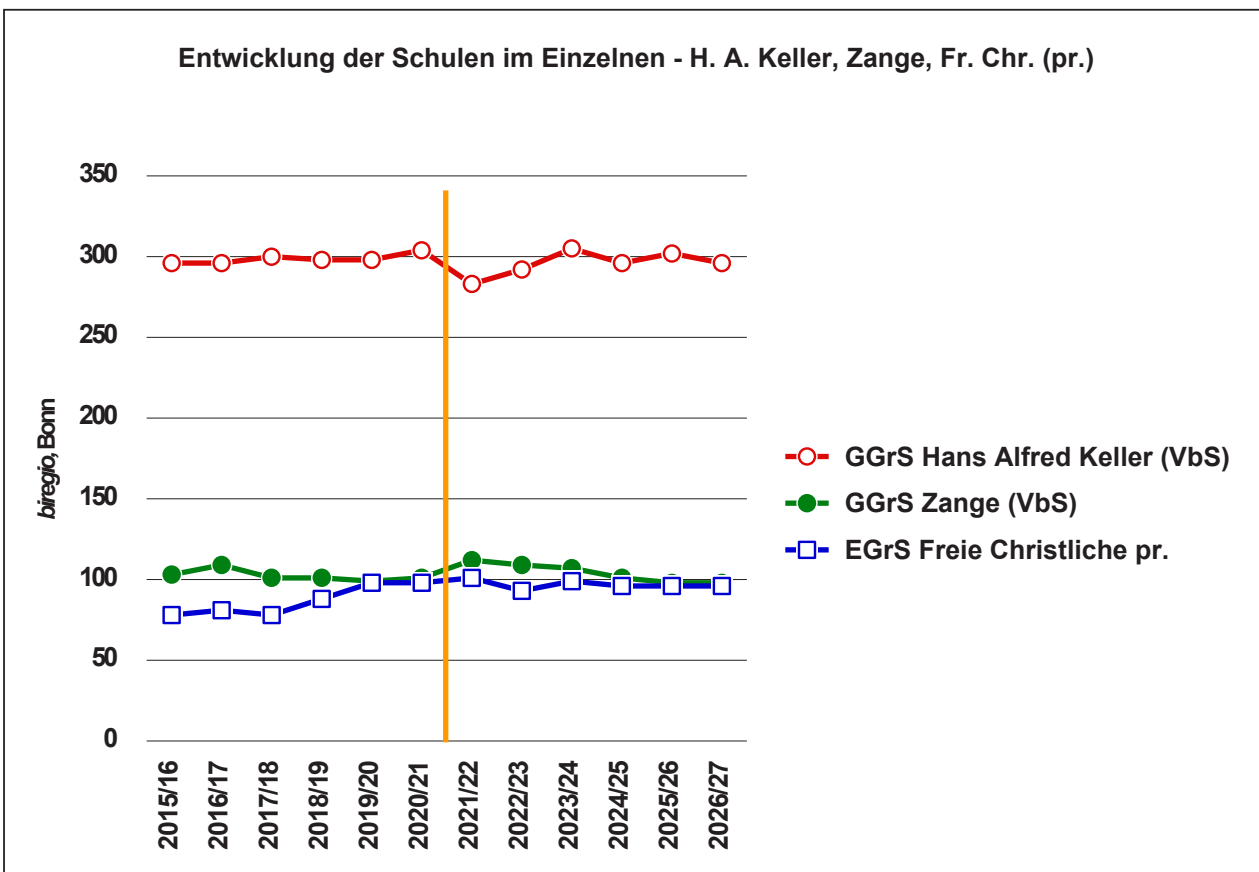
Grundschul-  
entwicklung

Stadt Sieg-  
burg - inkl.  
Neubauge-  
biete



Grundschul-  
entwicklung

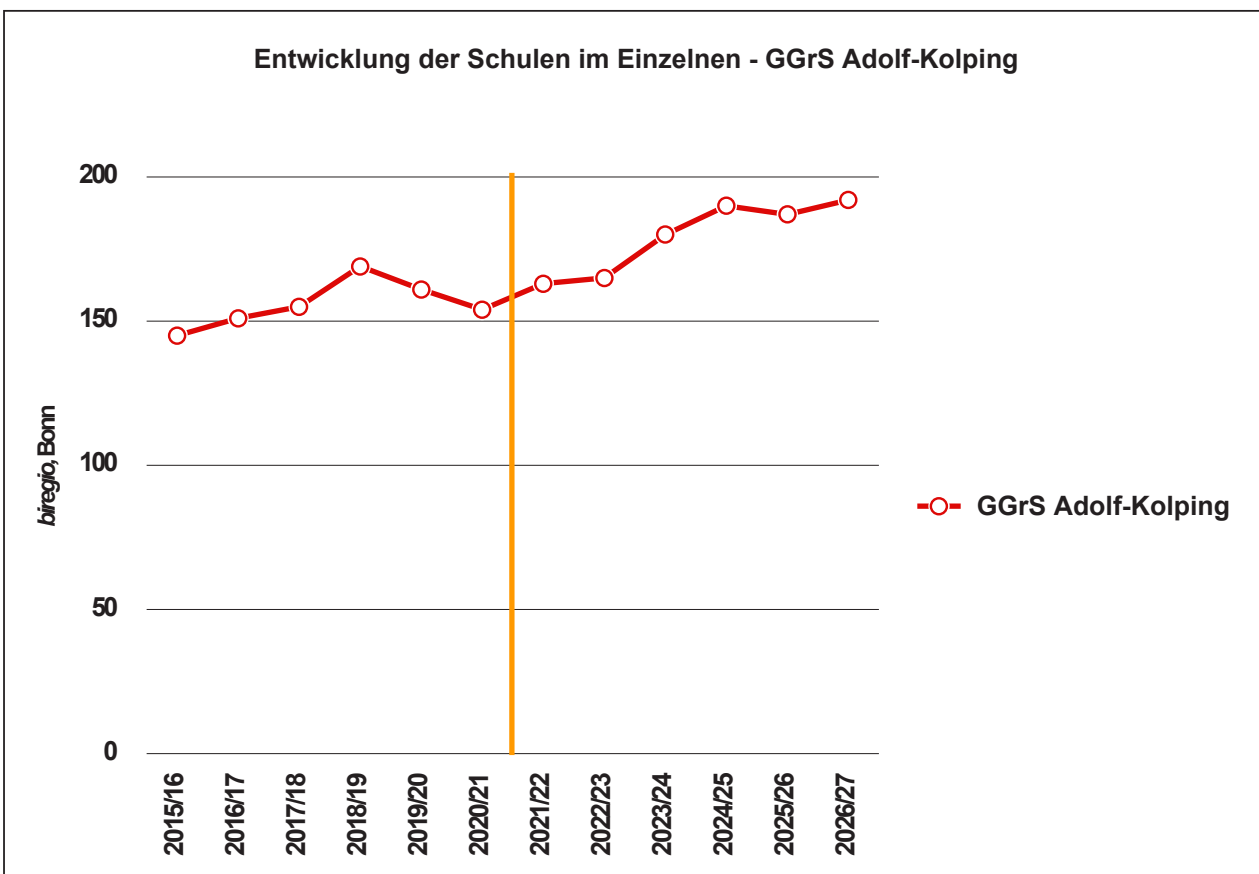
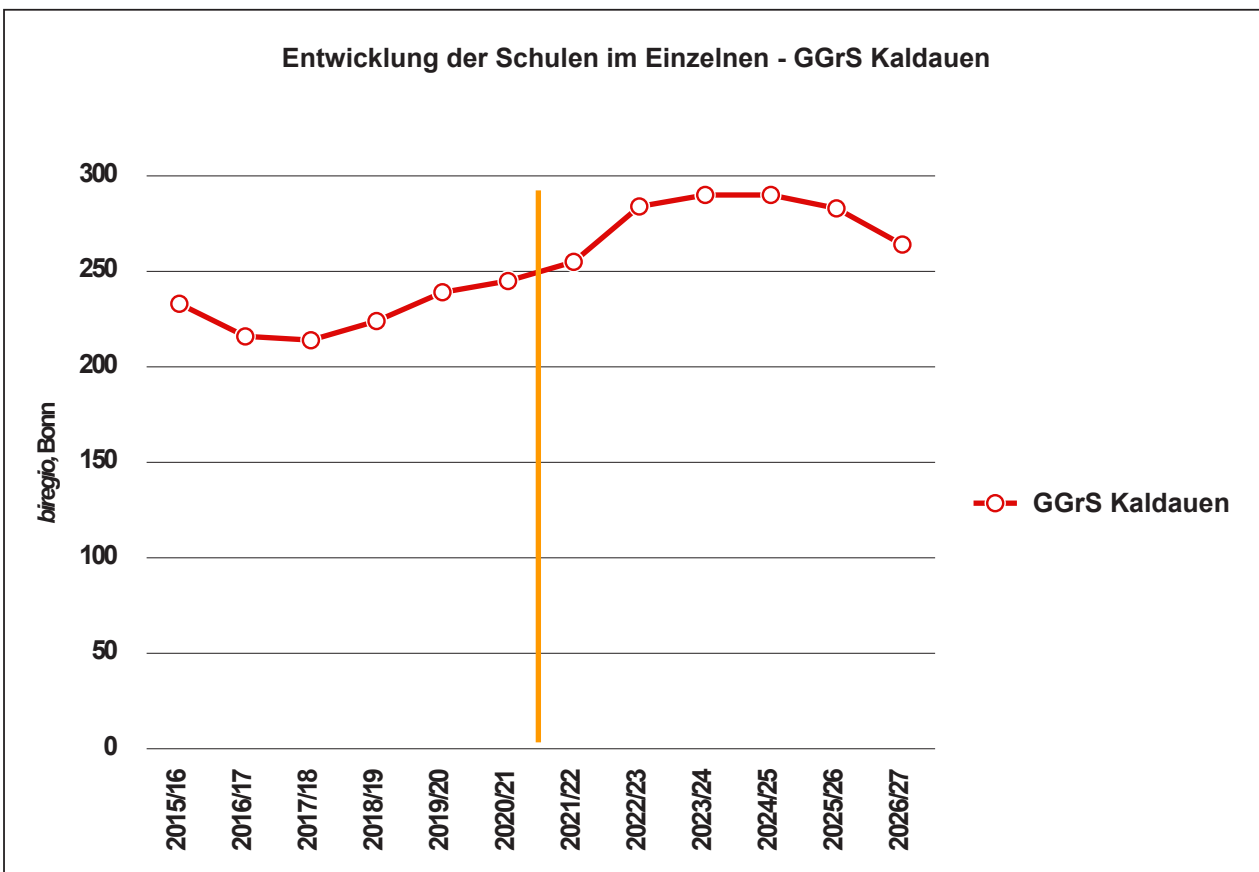
Stadt Sieg-  
burg - inkl.  
Neubaue-  
biete





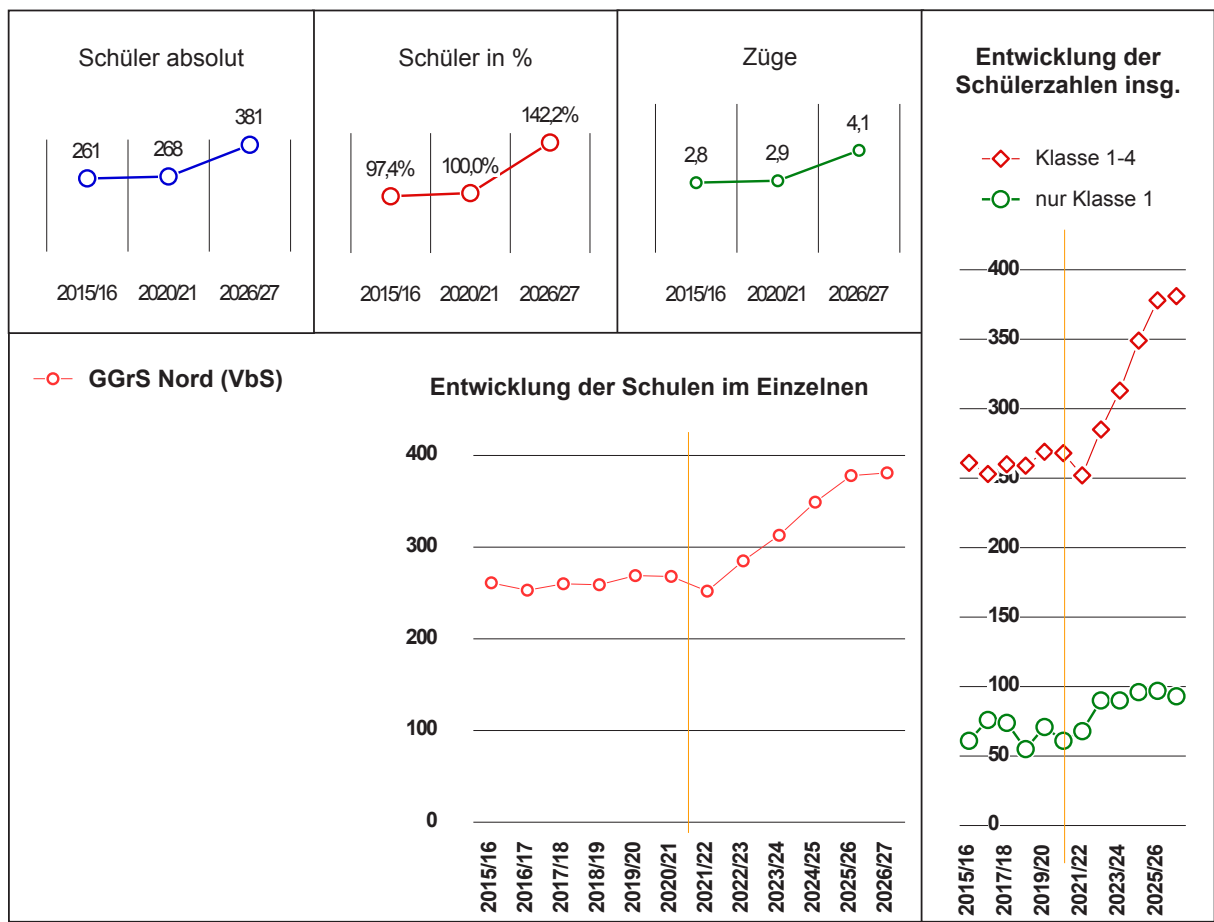
Grundschul-  
entwicklung

Stadt Sieg-  
burg - inkl.  
Neubaue-  
gebiete



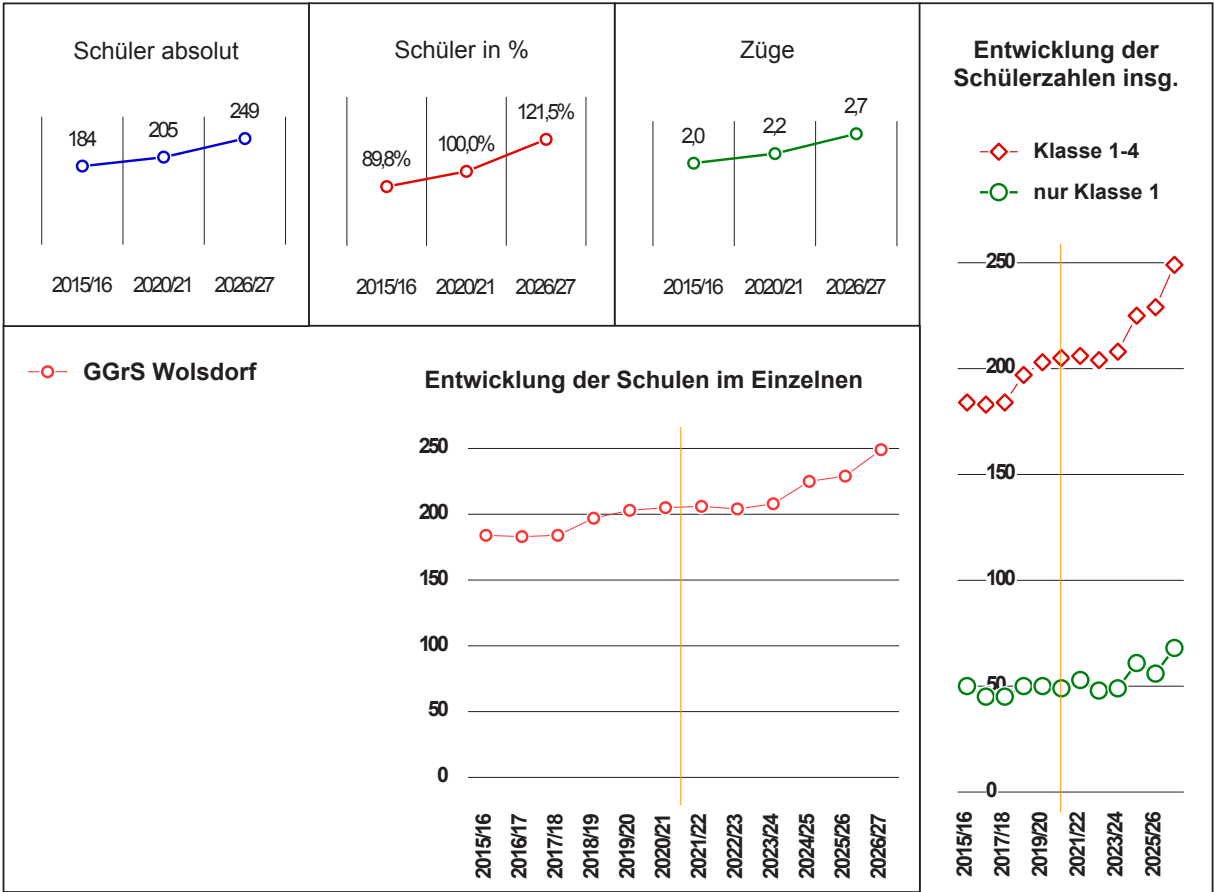
Schüler und gebildete bzw. zu bildende Klassen im Schuljahr ...																
	2015/ 16	2016/ 17	2017/ 18	2018/ 19	2019/ 20	2020/ 21	Mittel* ±%	2021/ 22	2022/ 23	2023/ 24	2024/ 25	2025/ 26	2026/ 27	Mittel* Züge°	Züge°	
<b>Grundschulen insg.:</b>	<b>GGrS Nord/Humperdinck</b>															
	<i>seit 14/15 im Verbund mit Humperdinck</i>															
<i>MK</i>																
<i>Kl</i>																
1	61	76	74	55	71	61	65	68	90	90	96	97	93	94	4,1	
<i>Kl</i>	3	3	3	2	3	3	3	3	4	4	4	4	4	4		
2	59	61	76	81	55	72	69	63	70	93	93	99	100	96	4,2	
<i>Kl</i>	2	3	3	3	2	3	3	3	3	4	4	4	4	4		
3	69	48	61	64	84	60	67	66	64	71	95	95	101	93	4,0	
<i>Kl</i>	3	2	3	3	4	3	3	3	3	3	4	4	4	4		
4	72	68	49	59	59	75	65	55	61	59	65	87	87	79	3,4	
<i>Kl</i>	3	3	2	3	3	3	3	3	3	3	3	4	4	3		
1-4	261	253	260	259	269	268	266	252	285	313	349	378	381	362	3,9	
<i>Kl</i>	11	11	11	11	12	12	12	12	12	14	15	16	17	15		
/Jhg.	65	63	65	65	67	67	67	63	71	78	87	95	95	91		
<i>Kl</i>	23,7	23,0	23,6	23,5	22,4	22,3	22,2	21,0	23,1	23,1	23,1	23,1	23,1	24,1		
Z:	2,8	2,7	2,8	2,8	2,9	2,9	2,9	2,7	3,1	3,4	3,8	4,1	4,1	3,9		
														pro Jahr:	insg.	
	Einschulungen laut Einwohnerstatistik:								93	105	104	108	107	102	103	619
	angestrebte neue Wohneinheiten:								38	38	38	38	38	38	38	228
	Veränderungen der Schülerzahl (2018/19 = 100%)															
	97%	94%	97%	97%	100%	100%		94%	106%	117%	130%	141%	142%			
+/- % = Besetzung der Jahrgangsstufen gegenüber den Einschulungen								* trendgewichtetes Mittel								
Züge:			12,0 Freq. SKG			23,1 °gesetzt: mittlere Klassenfrequenzen			<b>biregio, Bonn</b>							

Grundschul-entwicklung  
Stadt Siegburg - inkl. Neubaugebiete



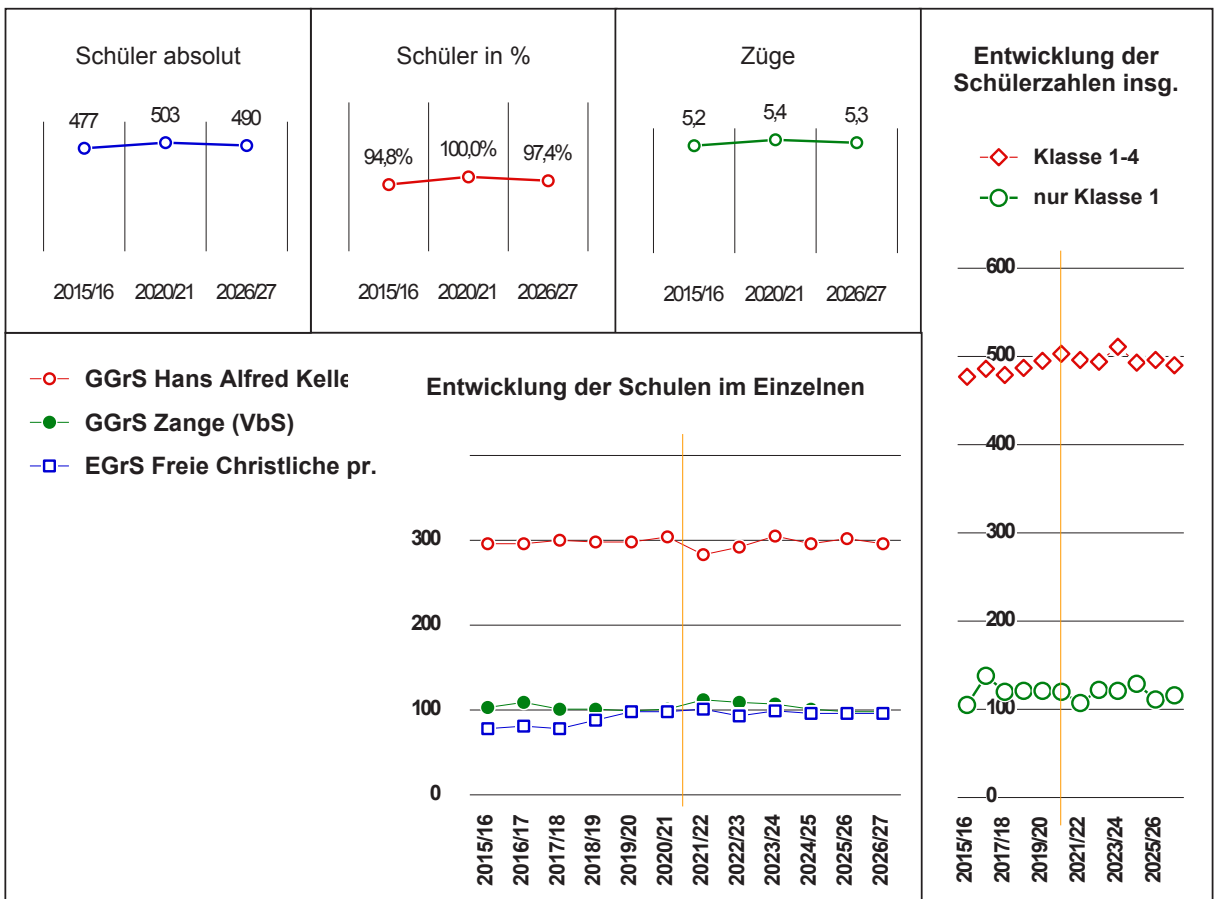
Schüler und gebildete bzw. zu bildende Klassen im Schuljahr ...																	
	2015/ 16	2016/ 17	2017/ 18	2018/ 19	2019/ 20	2020/ 21	Mittel* ±%	2021/ 22	2022/ 23	2023/ 24	2024/ 25	2025/ 26	2026/ 27	Mittel* Züge <sup>9</sup>			
<b>Grundschulen insg.:</b>	<b>GGrS Wolsdorf</b>																
<b>MK</b>																	
<b>Gr.</b>																	
1	50	45	45	50	50	49	49	53	48	49	61	56	68	61	26		
Kl.	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	3	2	3	3			
2	41	51	47	52	54	54	53; 8,8	49	58	53	54	67	61	60	26		
Kl.	2	2	2	2	2	2	2	2	3	2	2	3	3	3			
3	46	41	50	49	49	55	51; 8,4	50	49	58	53	54	67	59	26		
Kl.	2	2	2	2	2	2	2	2	2	3	2	2	3	3			
4	47	46	42	46	50	47	47; 5,8	54	49	48	57	52	53	53	23		
Kl.	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2			
1-4	184	183	184	197	203	205	200; 7,7	206	204	208	225	229	249	233	25		
Kl.	8	8	8	8	8	8	8; 0,0	8	9	9	10	10	11	11			
/Jhg.	46	46	46	49	51	51	50	52	51	52	56	57	62	58			
Kl.	23,0	22,9	23,0	24,6	25,4	25,6	25,0	25,8	23,1	23,1	23,1	23,1	23,1	21,2			
Z:	2,0	2,0	2,0	2,1	2,2	2,2	2,2	2,2	2,2	2,3	2,4	2,5	2,7	2,5			
														pro. Jahr:	insg.		
Einschulungen laut Einwohnerstatistik:									32	31	31	43	37	49	37	223	
angestrebte neue Wohneinheiten:									15	15	15	15	15	15	15	90	
Veränderungen der Schülerzahl (2018/19 = 100%)																	
90%: 89% 90% 96% 99% 100% 100% 100% 101% 110% 112% 121%																	
+/- % = Besetzung der Jahrgangsstufen gegenüber den Einschulungen * trendgewichtetes Mittel																	
Züge: 12,0 Freq. SKG 23,1 °gesetzt: mittlere Klassenfrequenzen <b>biregio, Bonn</b>																	

Grundschulentwicklung  
Stadt Siegburg - inkl. Neubaugebiete



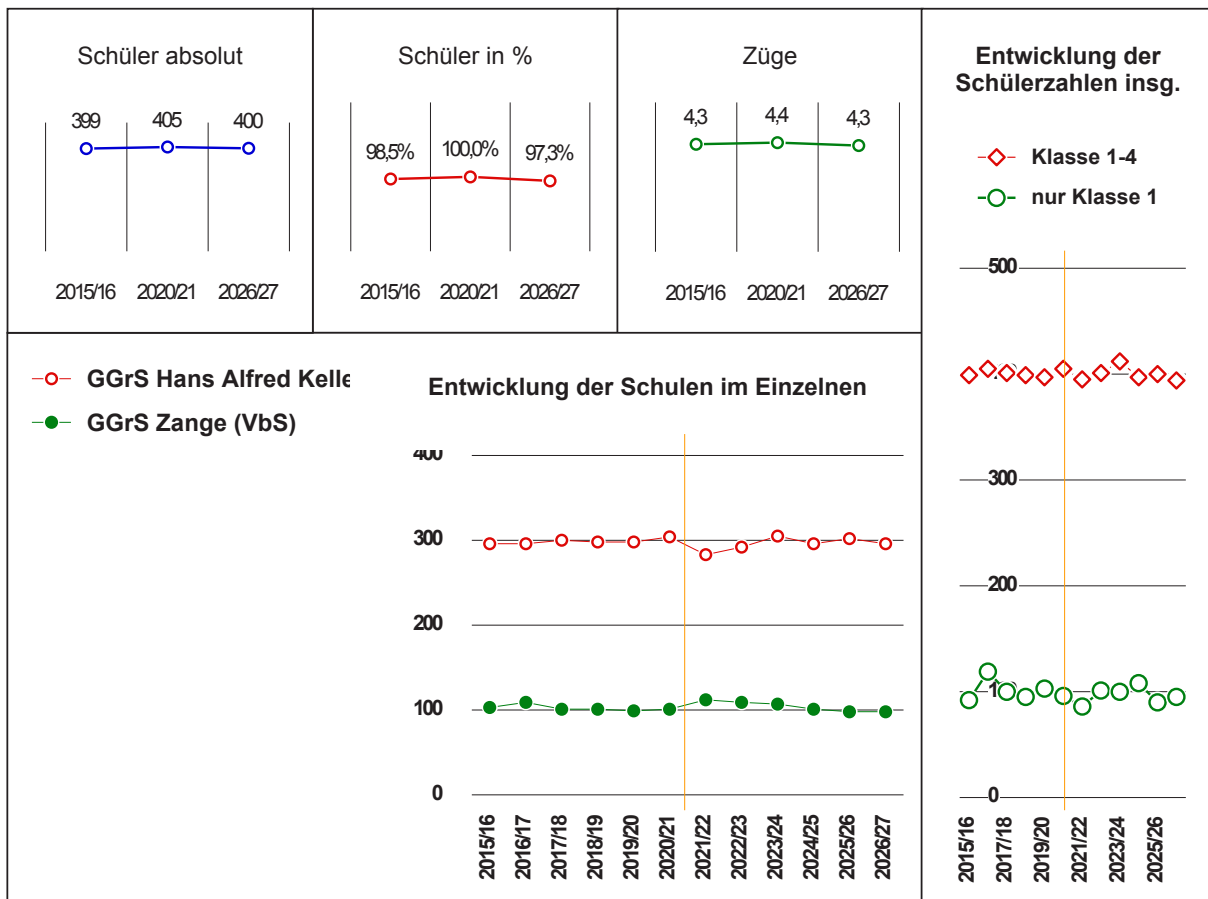
Schüler und gebildete bzw. zu bildende Klassen im Schuljahr ...																
	2015/16	2016/17	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21	Mittel* ±%	2021/22	2022/23	2023/24	2024/25	2025/26	2026/27	Mittel* Züge <sup>9</sup>		
<b>Grundschulen insg.: H. A. Keller, Zange, Fr. Chr. (pr.)</b>																
<i>MK</i>																
<i>Kl</i>																
1	105	138	120	121	121	120	121		107	122	121	129	111	116	118	5,1
<i>Kl</i>	5	6	4	5	5	5	5		5	5	5	6	5	5	5	
2	134	106	135	130	128	126	127	4,7	155	113	128	127	135	117	125	5,4
<i>Kl</i>	6	5	6	6	6	5	6		7	5	6	6	6	5	5	
3	114	129	96	137	126	129	126	3,7	108	154	112	127	126	134	129	5,6
<i>Kl</i>	4	5	4	6	6	6	6		5	7	5	6	5	6	6	
4	124	113	128	99	120	128	120	0,7	126	105	150	110	124	123	123	5,3
<i>Kl</i>	5	4	6	4	5	6	5		5	5	6	5	5	5	5	
<b>1-4</b>	<b>477</b>	<b>486</b>	<b>479</b>	<b>487</b>	<b>495</b>	<b>503</b>	494	3,1	<b>496</b>	<b>494</b>	<b>511</b>	<b>493</b>	<b>496</b>	<b>490</b>	495	5,4
<i>Kl</i>	20	20	20	21	22	22	22	0,0	22	21	22	21	21	21	21	
<i>Ühg.</i>	119	122	120	122	124	126	124		124	124	128	123	124	123	124	
<i>Kl</i>	23,9	24,3	24,0	23,2	22,5	22,9	22,5		22,1	23,1	23,1	23,1	23,1	23,1	23,6	
<i>Z:</i>	5,2	5,3	5,2	5,3	5,4	5,4	5,3		5,4	5,3	5,5	5,3	5,4	5,3	5,4	
														pro. Jahr:	insg.	
Einschulungen laut Einwohnerstatistik:									94	89	87	95	75	80	87	520
angestrebte neue Wohneinheiten:									27	27	27	27	27	27	27	162
Veränderungen der Schülerzahl (2018/19 = 100%)																
95% 97% 95% 97% 98% 100% 99% 98% 102% 98% 99% 97%																
+/- % = Besetzung der Jahrgangsstufen gegenüber den Einschulungen * trendgewichtetes Mittel																
<sup>9</sup> Züge: 120; Freq. SKG 23,1 °gesetzt: mittlere Klassenfrequenzen <b>biregio, Bonn</b>																

Grundschul-entwicklung  
Stadt Siegburg - inkl. Neubaugebiete



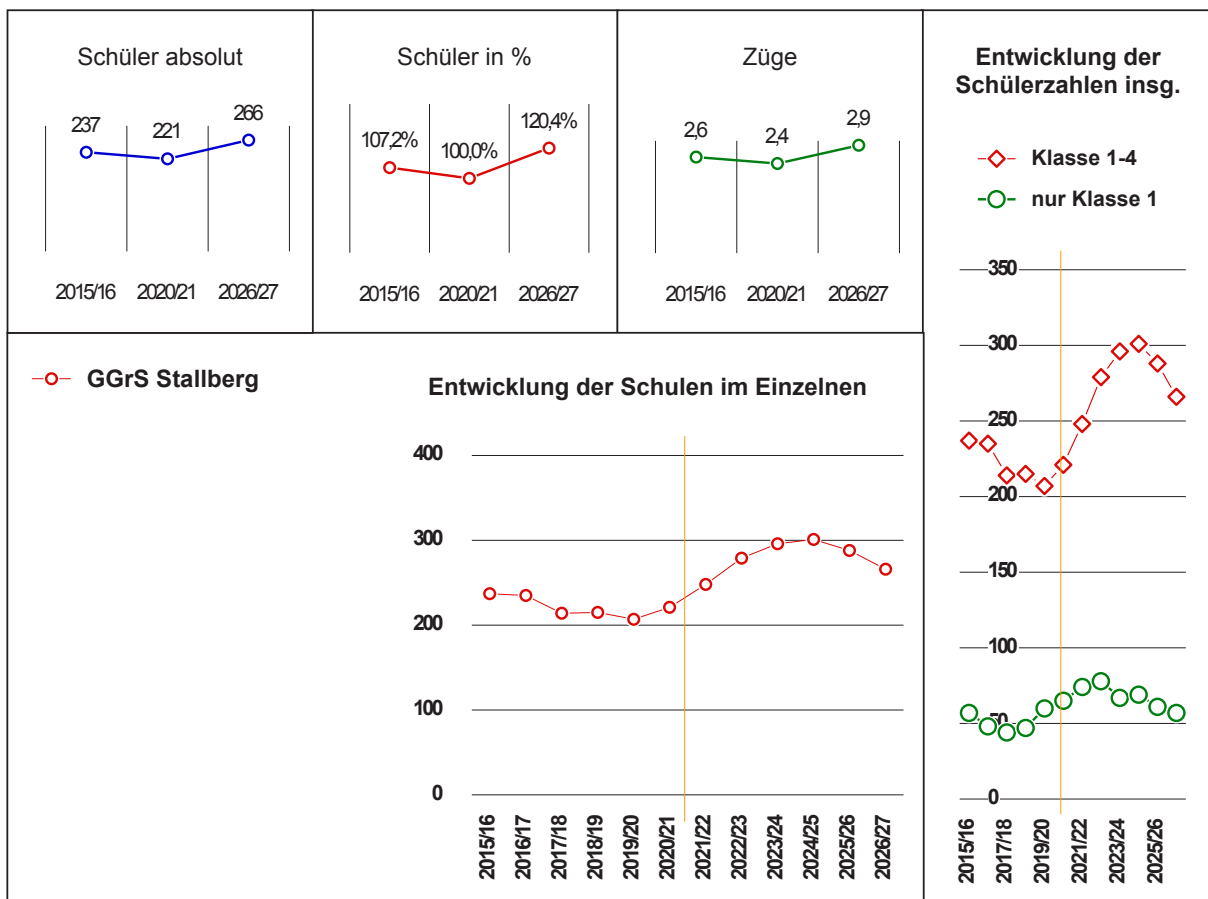
Schüler und gebildete bzw. zu bildende Klassen im Schuljahr ...																
	2015/16	2016/17	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21	Mittel*	+/-%	2021/22	2022/23	2023/24	2024/25	2025/26	2026/27	Mittel*	Züge <sup>9</sup>
<b>Grundschulen insg.:</b>									hier nur H. A. Keller und Zange Σ							
MK																
Kl																
1	92	119	100	95	103	96	99		86	101	100	108	90	95	97	4,2
Kl.	4	5	3	4	4	4	4		4	4	4	5	4	4	4	
2	113	91	116	107	96	107	104	3,0	128	89	104	103	111	93	101	4,4
Kl.	5	4	5	5	4	4	4		6	4	5	4	5	4	4	
3	92	106	79	116	102	97	100	1,0	88	126	87	102	101	109	104	4,5
Kl.	3	4	3	5	5	4	4		4	5	4	4	4	5	5	
4	102	89	106	81	96	105	98	-3,1	93	85	121	84	98	97	97	4,2
Kl.	4	3	5	3	4	5	4		4	4	5	4	4	4	4	
1-4	399	405	401	399	397	405	401	0,3	395	401	412	397	400	394	399	4,3
Kl.	16	16	16	17	17	17	16	0,0	18	17	18	17	17	17	17	
/Jhg.	100	101	100	100	99	101	100		99	100	103	99	100	99	100	
Kl.	24,9	25,3	25,1	23,5	23,4	23,8	25,1		21,9	23,1	23,1	23,1	23,1	23,1	23,5	
Z:	4,3	4,4	4,3	4,3	4,3	4,4	4,3		4,3	4,3	4,5	4,3	4,3	4,3	4,3	
																pro. Jahr: insg.
									94	89	87	95	75	80	87	520
									18	18	18	18	18	18	18	108
	Veränderungen der Schülerzahl (2018/19 = 100%)															
	99%	100%	99%	99%	98%	100%			98%	99%	102%	98%	99%	97%		
	+/- % = Besetzung der Jahrgangsstufen gegenüber den Einschulungen								* trendgewichtetes Mittel							
	Züge: 120; Freq. SKG				23,1; °gesetzt: mittlere Klassenfrequenzen				<b>biregio, Bonn</b>							

Grundschul-entwicklung  
Stadt Siegburg - inkl. Neubaugebiete



Schüler und gebildete bzw. zu bildende Klassen im Schuljahr ...																	
	2015/16	2016/17	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21	Mittel* +/-%	2021/22	2022/23	2023/24	2024/25	2025/26	2026/27	Mittel* Züge <sup>9</sup>			
<b>Grundschulen insg.:</b>								<b>GGrS Stallberg</b>									
MK																	
Kl. 1	57	48	44	47	60	65	58	74	78	67	69	61	57	62	27		
Kl. 2	3	2	2	2	3	3	3	3	3	3	3	3	2	3			
Kl. 3	54	71	54	54	46	66	57,90	70	81	86	74	76	67	73	3,2		
Kl. 4	2	3	2	2	2	3	2	3	4	4	3	3	3	3			
Kl. 14	65	50	67	49	52	50	52,92	56	70	81	86	74	76	77	3,3		
Kl. 14	3	2	3	2	2	2	2	3	3	4	4	3	3	3			
Kl. 4	61	66	49	65	49	40	49,-27	48	50	62	72	77	66	69	3,0		
Kl. 14	3	3	2	3	2	2	2	2	2	3	3	3	3	3			
<b>14</b>	<b>237</b>	<b>235</b>	<b>214</b>	<b>215</b>	<b>207</b>	<b>221</b>	<b>216,52</b>	<b>248</b>	<b>279</b>	<b>296</b>	<b>301</b>	<b>288</b>	<b>266</b>	<b>281</b>	<b>3,0</b>		
Kl. 14	11	10	9	9	9	10	9,00	11	12	13	13	12	12	12			
/Jhg.	59	59	54	54	52	55	54	62	70	74	75	72	67	70			
Kl. 14	21,5	23,5	23,8	23,9	23,0	22,1	24,0	22,5	23,1	23,1	23,1	23,1	23,1	23,4			
Z:	2,6	2,5	2,3	2,3	2,2	2,4	2,3	2,7	3,0	3,2	3,3	3,1	2,9	3,0			
															pro Jahr: insg.		
									83	83	71	72	62	57	71	428	
									29	29	29	34	34	34	32	189	
	Veränderungen der Schülerzahl (2018/19 = 100%):																
	107%	106%	97%	97%	94%	100%		112%	126%	134%	136%	130%	120%				
	+/- % = Besetzung der Jahrgangsstufen gegenüber den Einschulungen								* trendgewichtetes Mittel								
	Züge: 12,0 Freq. SKG				23,1 °gesetzt: mittlere Klassenfrequenzen				biregio, Bonn								

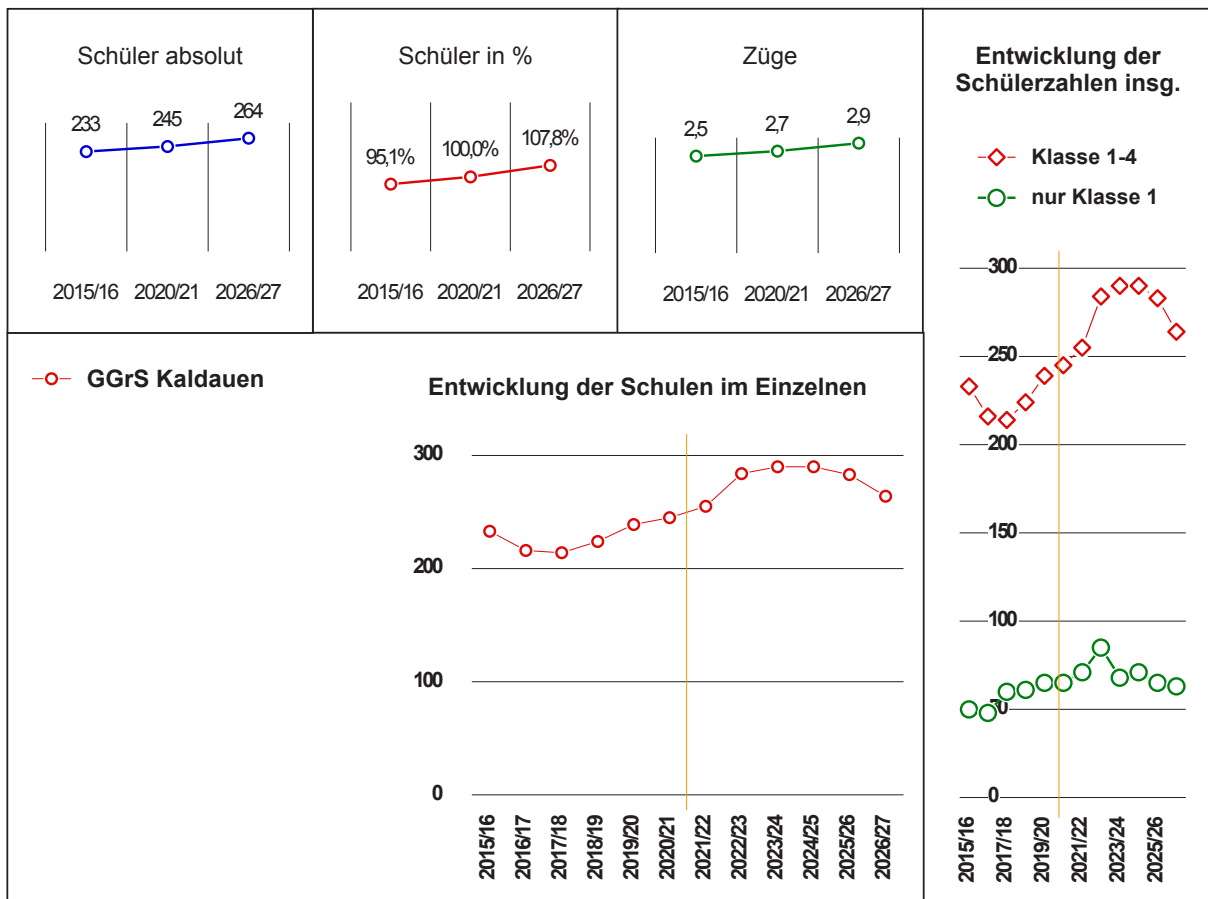
Grundschul-entwicklung  
Stadt Siegburg - inkl. Neubaugebiete



Schüler und gebildete bzw. zu bildende Klassen im Schuljahr ...																
	2015/ 16	2016/ 17	2017/ 18	2018/ 19	2019/ 20	2020/ 21	Mittel*	+/-%	2021/ 22	2022/ 23	2023/ 24	2024/ 25	2025/ 26	2026/ 27	Mittel*	Züge <sup>9</sup>
<b>Grundschulen insg.:</b>	<b>GGrS Kaldauen</b>															
<i>MK</i>																
<i>Kl</i>																
1	50	48	60	61	65	65	63		71	85	68	71	65	63	67	29
<i>Kl</i>	2	2	3	3	3	3	3		3	4	3	3	3	3	3	
2	63	49	54	63	58	66	61	0,8	70	72	86	69	72	66	70	30
<i>Kl</i>	3	2	2	3	3	3	3		3	3	4	3	3	3	3	
3	62	57	45	53	68	55	57	-0,0	63	70	72	85	69	72	73	32
<i>Kl</i>	3	3	2	2	3	3	3		3	3	3	4	3	3	3	
4	58	62	55	47	48	59	54	-9,1	51	57	64	65	77	63	67	29
<i>Kl</i>	3	3	3	2	2	3	3		3	2	3	3	3	3	3	
1-4	233	216	214	224	239	245	235	-2,8	255	284	290	290	283	264	277	30
<i>Kl</i>	11	10	10	10	11	12	12	0,0	12	12	13	13	12	11	12	
/Jhg.	58	54	54	56	60	61	59		64	71	73	73	71	66	69	
<i>Kl</i>	21,2	21,6	21,4	22,4	21,7	20,4	19,6		21,3	23,1	23,1	23,1	23,1	23,1	23,1	
Z:	2,5	2,3	2,3	2,4	2,6	2,7	2,5		2,8	3,1	3,1	3,1	3,1	2,9	3,0	
															pro Jahr:	insg.
Einschulungen laut Einwohnerstatistik:									84	96	78	81	74	71	81	484
angestrebte neue Wohneinheiten:									10	10	10	10	10	10	10	60
Veränderungen der Schülerzahl (2018/19 = 100%)																
95%: 88%: 87%: 91%: 98%: 100%: 104%: 116%: 118%: 118%: 116%: 108%:																
+/- % = Besetzung der Jahrgangsstufen gegenüber den Einschulungen									* trendgewichtetes Mittel							
'Züge: 12,0: Freq. SKG 23,1 °gesetzt: mittlere Klassenfrequenzen <b>biregio, Bonn</b>																

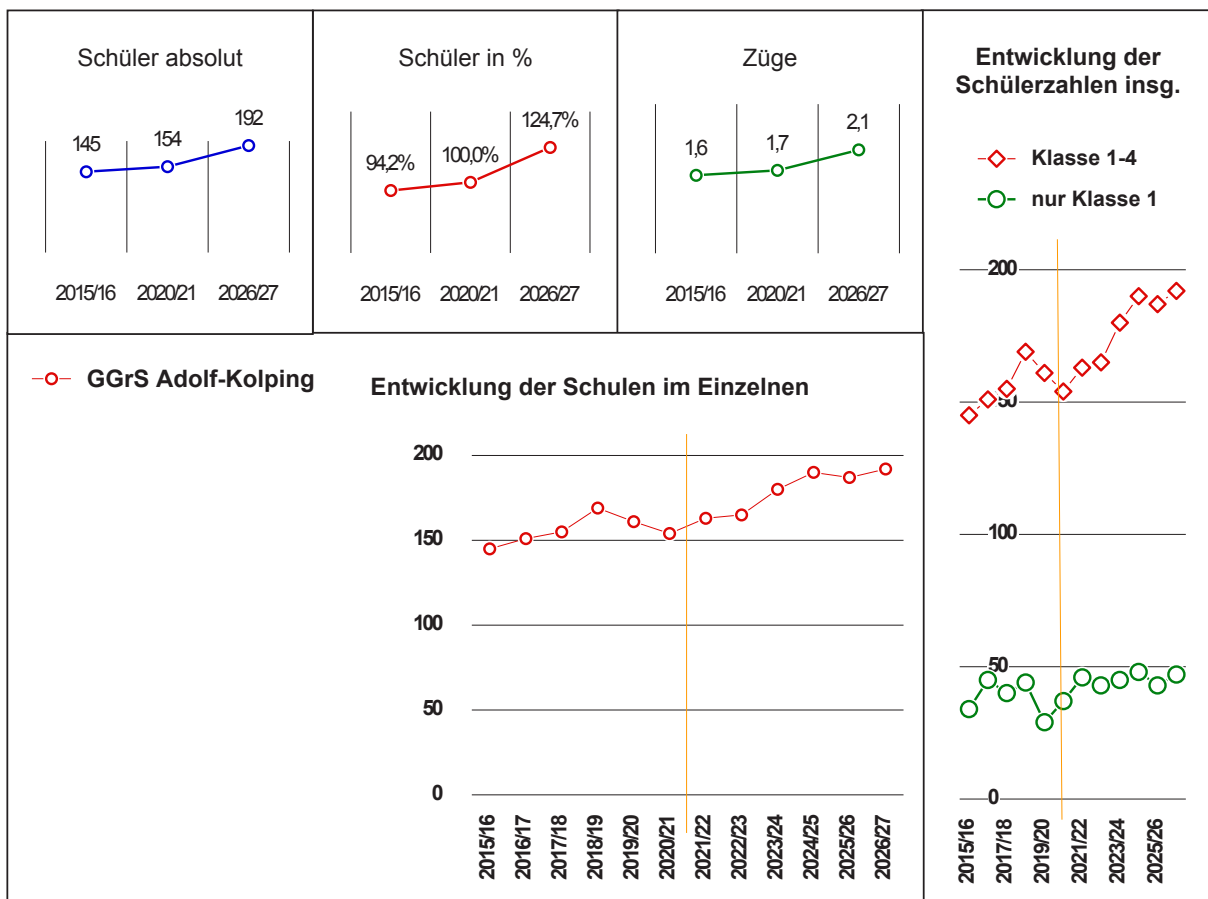
Grundschul-  
entwicklung

Stadt Sieg-  
burg - inkl.  
Neubauge-  
biete



Schüler und gebildete bzw. zu bildende Klassen im Schuljahr ...																
	2015/ 16	2016/ 17	2017/ 18	2018/ 19	2019/ 20	2020/ 21	Mittel*	+/-%	2021/ 22	2022/ 23	2023/ 24	2024/ 25	2025/ 26	2026/ 27	Mittel*	Züge <sup>9</sup>
<b>Grundschulen insg.:</b>	<b>GGrS Adolf-Kolping</b>															
<i>MK</i>																
<i>Kl</i>																
1	34	45	40	44	29	37	37		46	43	45	48	43	47	46	20
<i>Kl</i>	1	2	2	2	1	1	1		2	2	2	2	2	2	2	
2	35	34	44	42	46	31	39	4,8	41	49	46	48	51	46	48	21
<i>Kl</i>	1	1	2	1	2	1	1		1	2	2	2	2	2	2	
3	40	28	39	44	45	46	44	7,5	33	42	50	47	49	53	50	22
<i>Kl</i>	2	1	1	2	2	2	2		1	2	2	2	2	2	2	
4	36	44	32	39	41	40	39	0,4	43	31	39	47	44	46	44	1,9
<i>Kl</i>	2	2	1	1	1	1	1		2	1	2	2	2	2	2	
<b>1-4</b>	<b>145</b>	<b>151</b>	<b>155</b>	<b>169</b>	<b>161</b>	<b>154</b>	<b>159</b>	<b>4,2</b>	<b>163</b>	<b>165</b>	<b>180</b>	<b>190</b>	<b>187</b>	<b>192</b>	<b>188</b>	<b>20</b>
<i>Kl</i>	6	6	6	6	6	5	5	0,0	6	7	8	8	8	8	8	
<i>Jhg.</i>	36	38	39	42	40	39	40		41	41	45	48	47	48	47	
<i>Kl</i>	24,2	25,2	25,8	28,2	26,8	30,8	31,8		27,2	23,1	23,1	23,1	23,1	23,1	23,5	
<i>Z:</i>	1,6	1,6	1,7	1,8	1,7	1,7	1,7		1,8	1,8	1,9	2,1	2,0	2,1	2,0	
															pro. Jahr:	insg.
	Einschulungen laut Einwohnerstatistik:								48	42	43	47	41	44	44	265
	angestrebte neue Wohneinheiten:								24	24	24	24	24	24	24	144
	Veränderungen der Schülerzahl (2018/19 = 100%)															
	94%	98%	101%	110%	105%	100%			106%	107%	117%	123%	121%	125%		
	+/- % = Besetzung der Jahrgangsstufen gegenüber den Einschulungen															
	* trendgewichtetes Mittel															
	Züge: 120; Freq. SKG 23,1; °gesetzt: mittlere Klassenfrequenzen															
	<b>biregio, Bonn</b>															

Grundschul-entwicklung  
Stadt Siegburg - inkl. Neubaugebiete



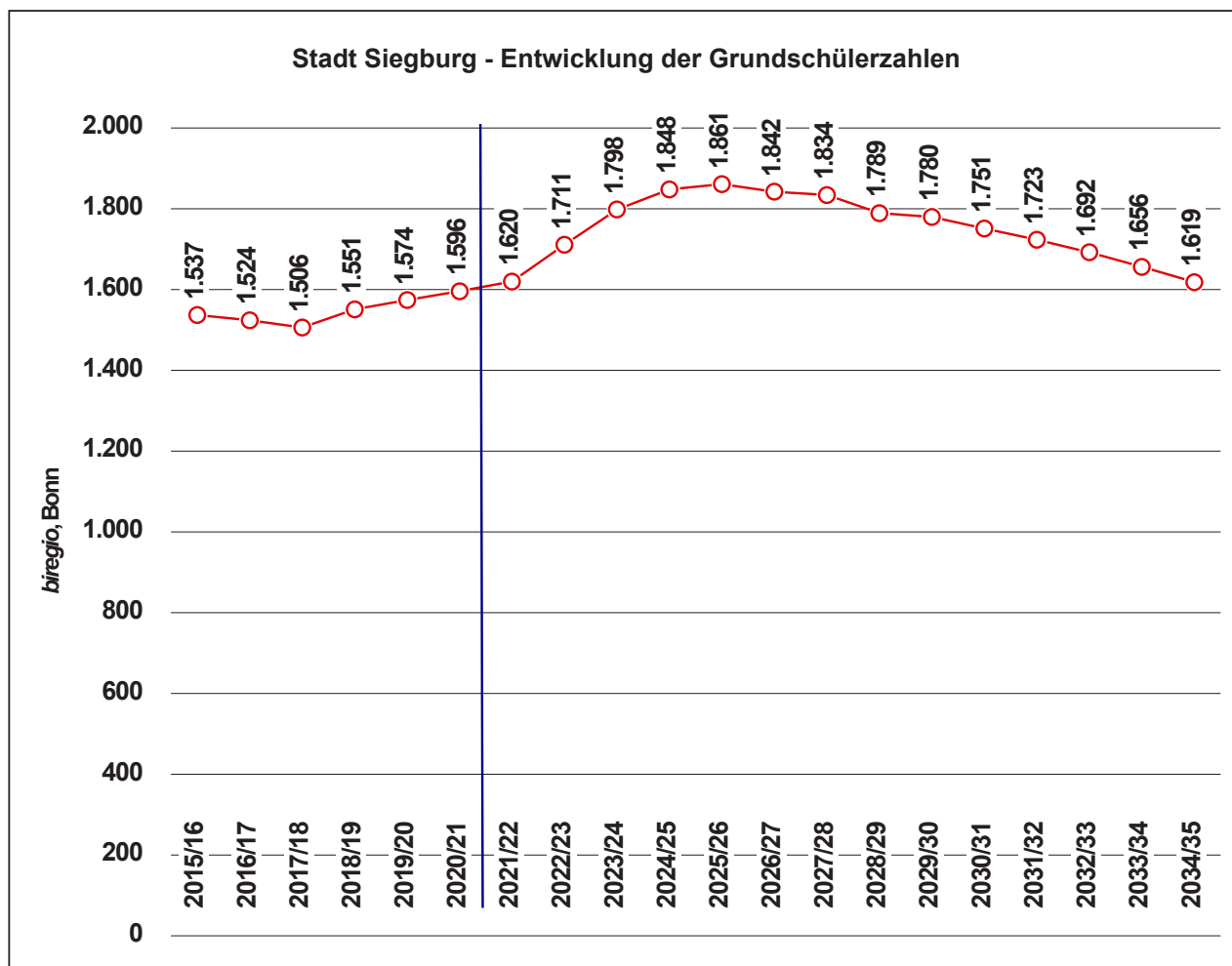


Aufgrund der bisherigen und der künftigen demografischen Entwicklung (die Zuwanderungsperspektiven einschließt) steigen die Schülerzahlen im Primarbereich im mittelfristigen Planungszeitraum. Die Raumsituation wird sich anspannen (ausgegangen wird hier von der planerischen *Setzung*, aktuell seien zum einen alle notwendigen Klassenräume vorhanden und zum anderen keine überzähligen zu verzeichnen):

Grundschul-  
entwicklung

Stadt Sieg-  
burg - inkl.  
Neubauge-  
biete

Stadt Siegburg	2021/22	2022/23	2023/24	2024/25	2025/26	2026/27	2027/28	2028/29	2029/30	2030/31	2031/32	2032/33	2033/34	2034/35
1. Jhg.	419	466	440	474	433	444	435	429	424	416	408	399	389	379
2. Jhg.	448	443	492	465	500	457	469	459	453	448	440	430	421	411
3. Jhg.	376	449	444	493	467	503	459	471	461	455	449	441	432	423
4. Jhg.	377	353	422	416	461	438	472	430	442	432	427	421	414	405
<b>Schüler insg.</b>	<b>1.620</b>	<b>1.711</b>	<b>1.798</b>	<b>1.848</b>	<b>1.861</b>	<b>1.842</b>	<b>1.834</b>	<b>1.789</b>	<b>1.780</b>	<b>1.751</b>	<b>1.723</b>	<b>1.692</b>	<b>1.656</b>	<b>1.619</b>
pro Jhg.	405	428	450	462	465	461	459	447	445	438	431	423	414	405
Züge à 22,0°	18,4	19,4	20,4	21,0	21,1	20,9	20,8	20,3	20,2	19,9	19,6	19,2	18,8	18,4
Züge à 24,0°	17	18	19	19	19	19	19	19	19	18	18	18	17	17
Klaumbedarf	74	78	82	84	85	84	83	81	81	80	78	77	75	74
Klaumbestand	44	44	44	44	44	44	44	44	44	44	44	44	44	44
Bilanz	-29,6	-33,8	-37,7	-40	-40,6	-39,7	-39,4	-37,3	-36,9	-35,6	-34,3	-32,9	-31,3	-29,6
° Frequenz	22,0	24,0	Freq. bisher: 23,1		nur Klassenraumbestand/-bedarf									
<i>biregio, Bonn</i>														



P.S.: diese Prognosen als längerfristig angelegte Beschreibungen können nur die Richtung und die Status quo-Verteilung zwischen den Schulen skizzieren!



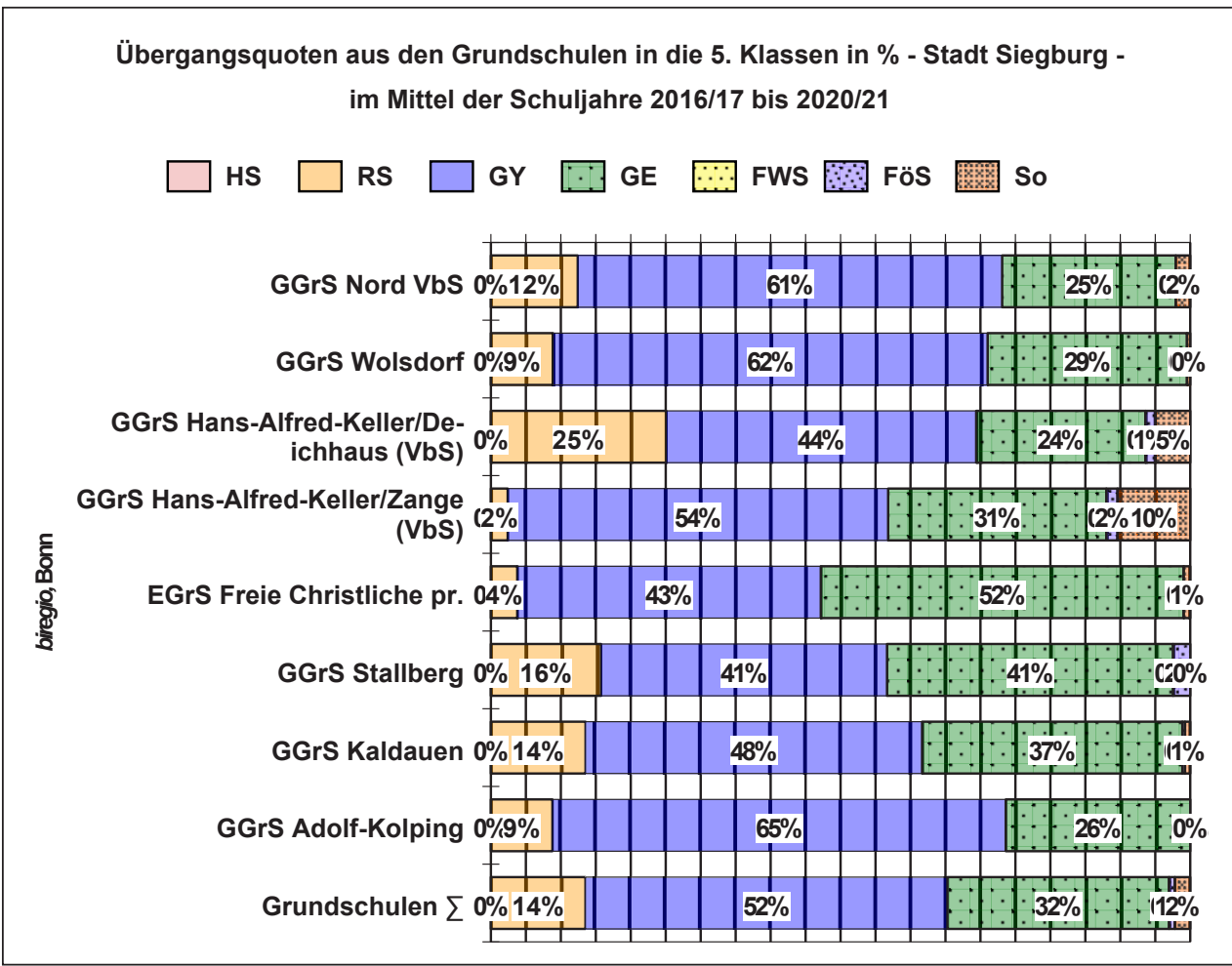
5. Die Übergänge aus den Grund- in die weiterführenden Schulen in der Stadt Siegburg

Nachfolgend sind die Übergänge der Schüler allein aus den Grundschulen in der Stadt Siegburg in die weiterführenden Schulen (ungeachtet des von den Eltern gewählten Sekundarschul-Standorts) im Mittel der Schuljahre 2016/17 bis 2020/21 abzulesen. Die Übergänge aus den einzelnen Grundschulen und Regionen zu den Schulformen differieren:

Schulformwahlverhalten vor Ort  
Übergänge - Stadt Siegburg

Übergänge aus den Grund- in die weiterf. Schulen		Mittel der Schuljahre 2016/17- 2020/21													
Schulen/Regionen	insg.	HS	%	RS	%	GY	%	GE	%	FWS	%	FoS	%	So	%
GGrS Nord VbS	58			7	12%	35	61%	14	25%					1	2%
GGrS Wolsdorf	43			4	9%	27	62%	12	29%					0	0%
GGrS Hans-Alfred-Keller/Deichhaus (VbS)	69			17	25%	30	44%	17	24%			1	1%	3	5%
GGrS Hans-Alfred-Keller/Zange (VbS)	25			1	2%	14	54%	8	31%			0	2%	3	10%
EGrS Freie Christliche pr.	21			1	4%	9	43%	11	52%					0	1%
GGrS Stallberg	57			9	16%	23	41%	23	41%			1	2%		
GGrS Kaldauen	53			7	14%	26	48%	20	37%			0	0%	0	1%
GGrS Adolf-Kolping	36			3	9%	24	65%	10	26%						
<b>Grundschulen Σ</b>	<b>362</b>			<b>49</b>	<b>14%</b>	<b>188</b>	<b>52%</b>	<b>115</b>	<b>32%</b>			<b>3</b>	<b>1%</b>	<b>8</b>	<b>2%</b>

\* Summe ohne Förderschulen      Zahlen unter 0,5% sind möglich. Diese werden nicht dargestellt!      **biregio, Bonn**

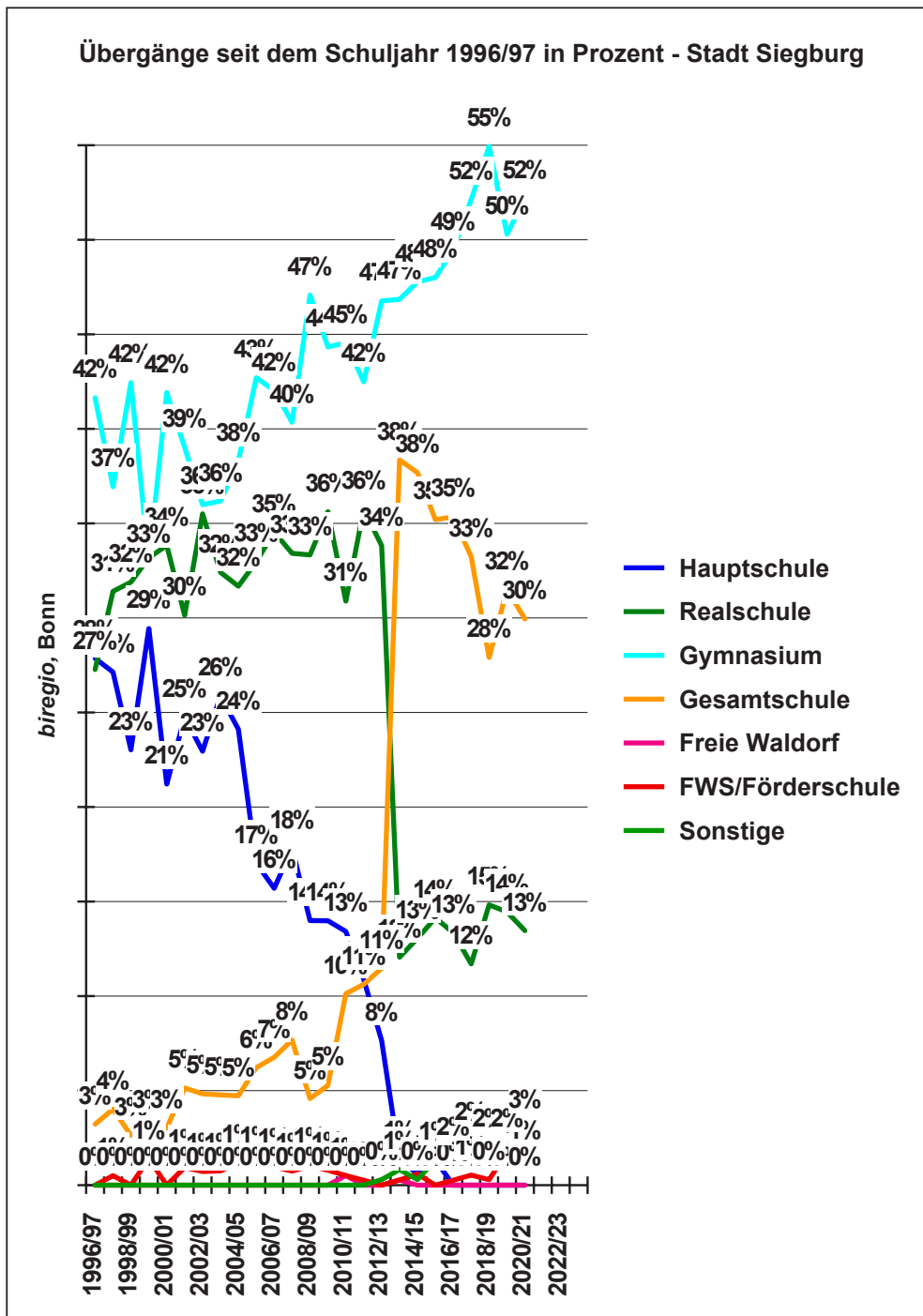


Stadt Siegburg															
Schuljahr	Schüler	Haupt- schule		Real- schule		Gym- nasium		Ge- samt- schule		Freie Waldorf		FWS/ Förder- schule		Sonsti- ge	
		abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %
1996/97	341	95	27,9%	93	27,3%	142	41,6%	11	3,2%						
1997/98	398	108	27,1%	125	31,4%	147	36,9%	16	4,0%			2	0,5%		
1998/99	417	96	23,0%	133	31,9%	177	42,4%	11	2,6%						
1999/00	428	126	29,4%	142	33,2%	141	32,9%	13	3,0%			6	1,4%		
2000/01	396	84	21,2%	134	33,8%	166	41,9%	12	3,0%						
2001/02	428	106	24,8%	129	30,1%	167	39,0%	22	5,1%			4	0,9%		
2002/03	414	95	22,9%	147	35,5%	149	36,0%	20	4,8%			3	0,7%		
2003/04	398	103	25,9%	129	32,4%	144	36,2%	19	4,8%			3	0,8%		
2004/05	423	102	24,1%	134	31,7%	162	38,3%	20	4,7%			5	1,2%		
2005/06	370	63	17,0%	122	33,0%	158	42,7%	23	6,2%			4	1,1%		
2006/07	414	65	15,7%	143	34,5%	174	42,0%	28	6,8%			4	1,0%		
2007/08	404	72	17,8%	135	33,4%	163	40,3%	31	7,7%			3	0,7%		
2008/09	393	55	14,0%	131	33,3%	185	47,1%	18	4,6%			4	1,0%		
2009/10	379	53	14,0%	135	35,6%	168	44,3%	20	5,3%			3	0,8%		
2010/11	395	53	13,4%	122	30,9%	176	44,6%	40	10,1%	2	0,5%	2	0,5%		
2011/12	386	42	10,9%	138	35,8%	164	42,5%	41	10,6%			1	0,3%		
2012/13	340	26	7,6%	115	33,8%	159	46,8%	39	11,5%					1	0,3%
2013/14	365	5	1,4%	44	12,1%	171	46,8%	140	38,4%	1	0,3%	1	0,3%	3	0,8%
2014/15	337	2	0,6%	44	13,1%	161	47,8%	127	37,7%			2	0,6%	1	0,3%
2015/16	375	5	1,3%	53	14,1%	180	48,0%	132	35,2%					5	1,3%
2016/17	382			51	13,4%	189	49,5%	135	35,3%			1	0,3%	6	1,6%
2017/18	376			44	11,7%	196	52,1%	125	33,2%			2	0,5%	9	2,4%
2018/19	344			51	14,8%	189	54,9%	96	27,9%			1	0,3%	7	2,0%
2019/20	346			50	14,5%	174	50,3%	109	31,5%			6	1,7%	7	2,0%
2020/21	364			49	13,5%	190	52,2%	109	29,9%			5	1,4%	11	3,0%
2021/22															
* trendgewichtete Mittelwerte												° incl. Förderschule			
<i>biregio, Bonn</i>															

Schulformwahlverhalten vor Ort

Übergänge - Stadt Siegburg

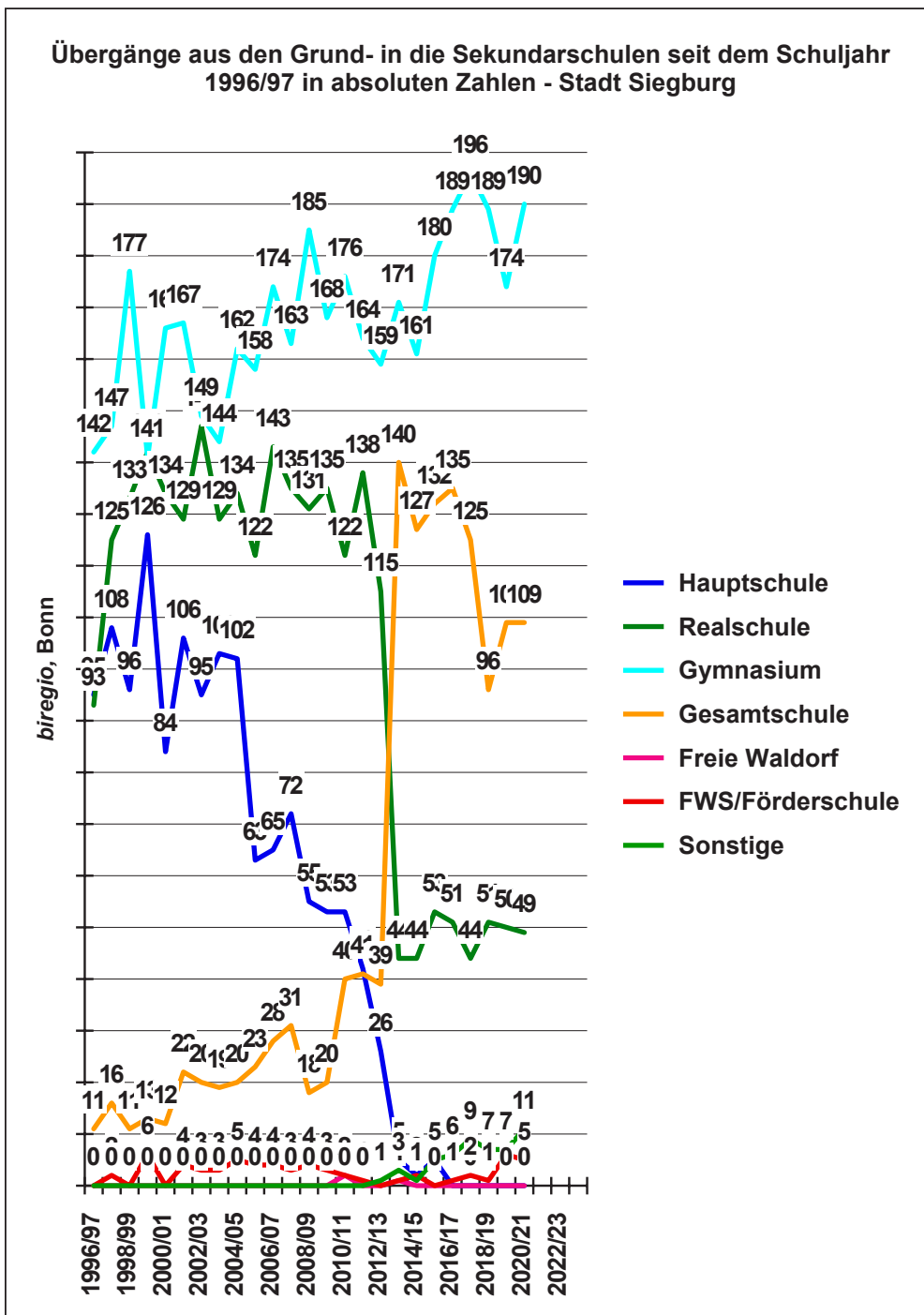




Schulformwahlverhalten vor Ort

Übergänge - Stadt Siegburg





Schulformwahlverhalten vor Ort

Übergänge - Stadt Siegburg



### 6. Die Schulwahl und die Pendlerbewegungen in der Stadt Siegburg

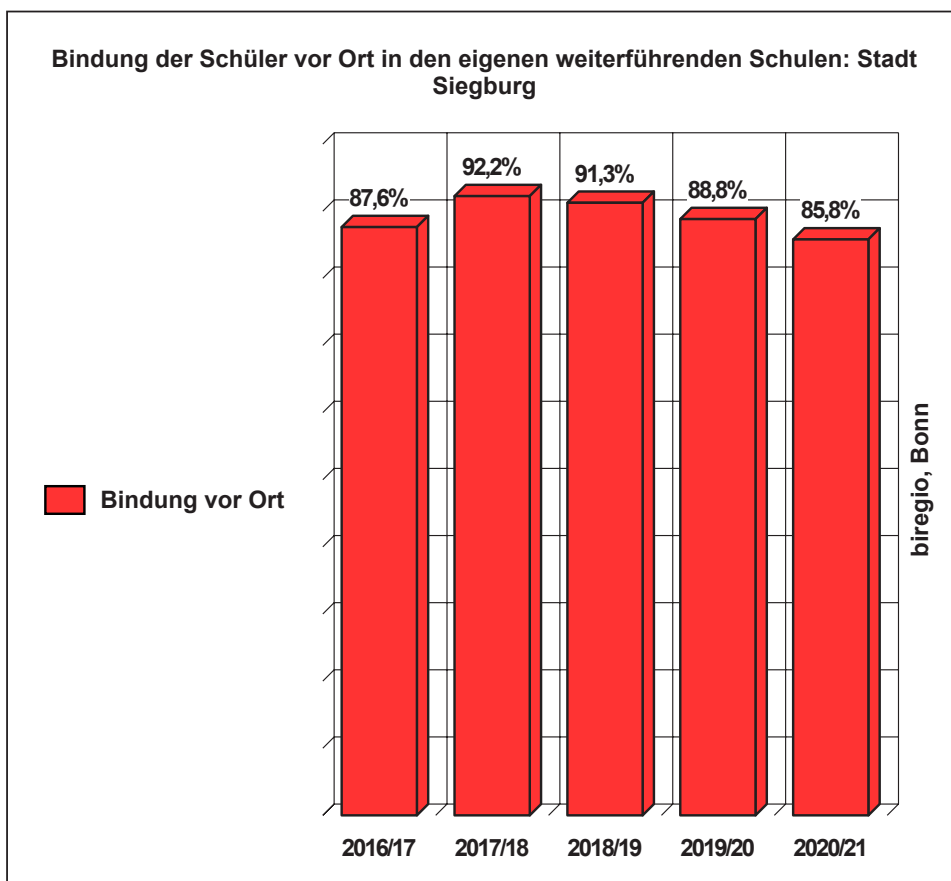
Im Mittel der fünf Schuljahre 2016/17 bis 2020/21 haben 351 Schüler die Grundschulen der Stadt Siegburg verlassen. Durchschnittlich haben 314 Schüler (und damit 89,5%) die Sekundarschulangebote in der Stadt Siegburg und 37 Schüler à 28,0 Schüler pro Klasse (das heißt 10,5%) die der auswärtigen weiterführenden Schulen genutzt. Die Auspendler sind in der Regel zu der Schulform Gymnasium gewechselt.

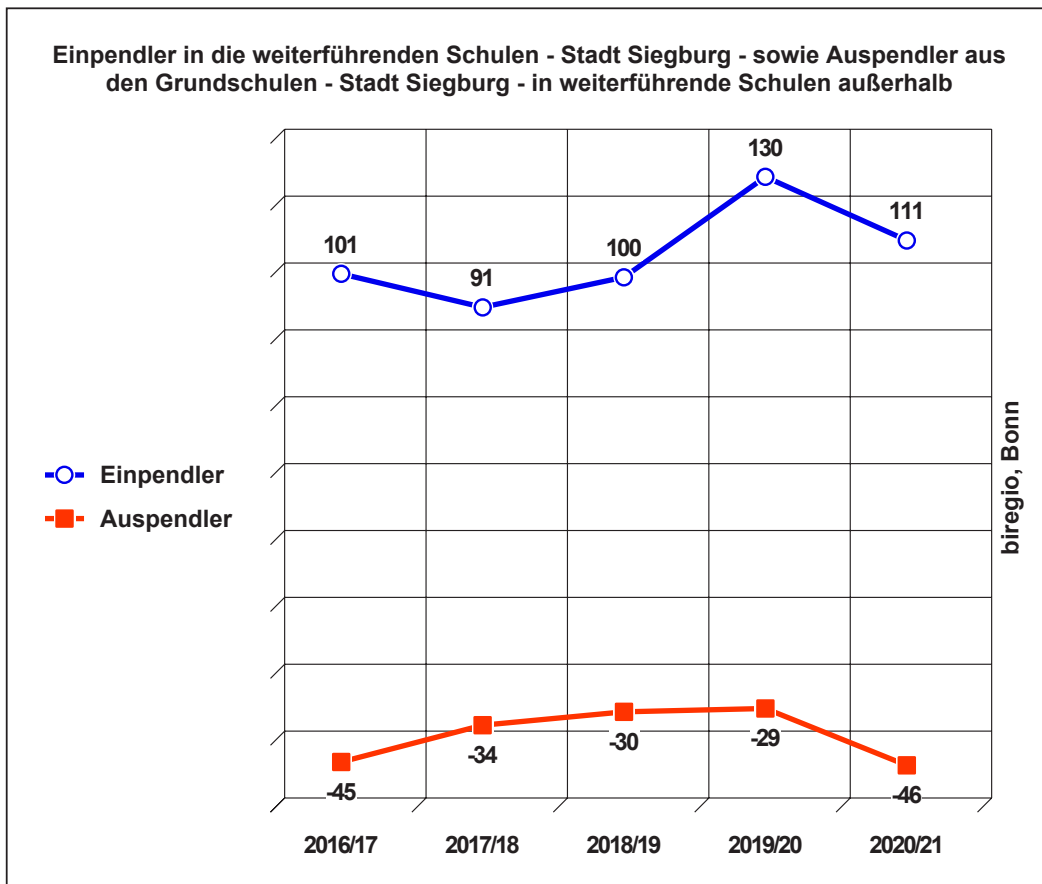
Die weiterführenden Schulen in der Stadt Siegburg haben im gleichen Zeitraum jährlich durchschnittlich 423 Schüler aufgenommen: von den Grundschulen in der Stadt Siegburg mit 310 Schülern 11,1 Züge (73,3%) und von auswärtigen Grundschulen mit 113 Schülern 4 Züge (26,7%).

Damit haben die weiterführenden Schulen in der Stadt Siegburg bisher jährlich im Durchschnitt 72 mehr aufgenommen, als Schüler die Grundschulen in der Stadt Siegburg insgesamt verlassen haben. Dem entsprechend ist die Stadt Siegburg weiterhin eine Einpendlerstadt, die im Mittel der letzten fünf Jahre in der Bilanz der Ein- und Auspendler für 76 Schüler à 28,0 Schüler pro Klasse 2,7 Züge Schulraum bereit gehalten hat:

Pendlerbewegungen

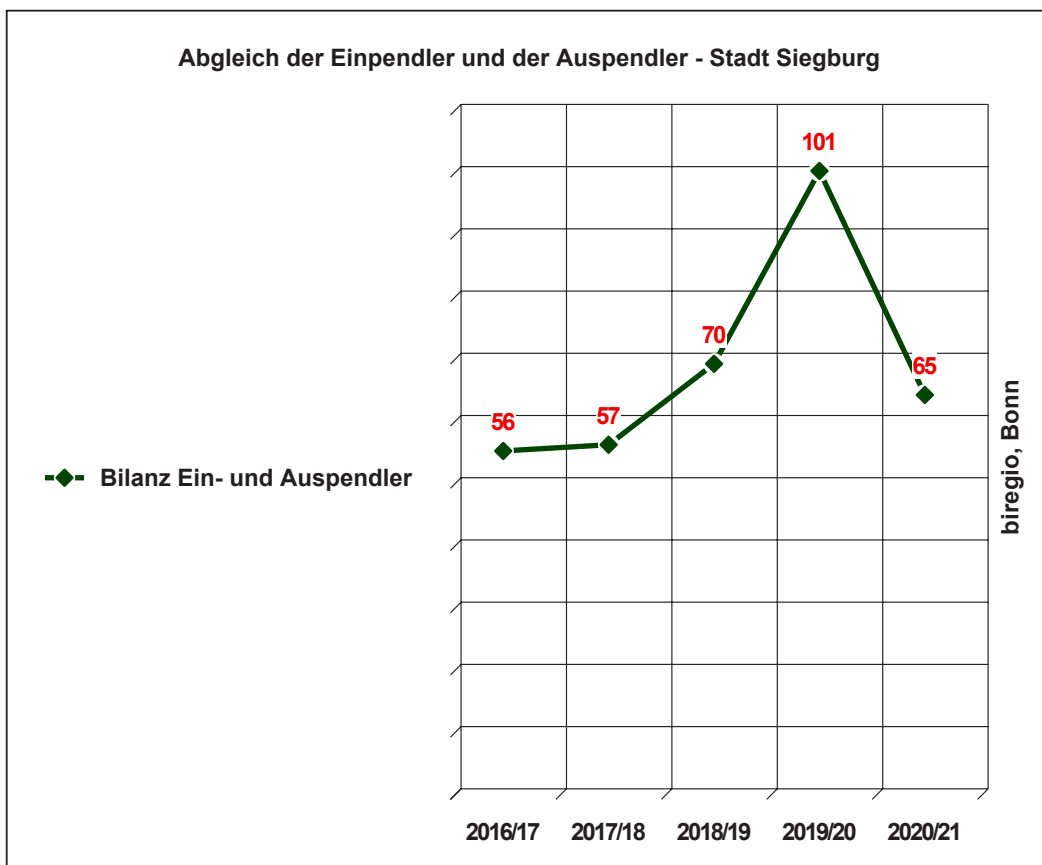
Übergänge aus den GrS: Aufnahmen in den 5. Klassen





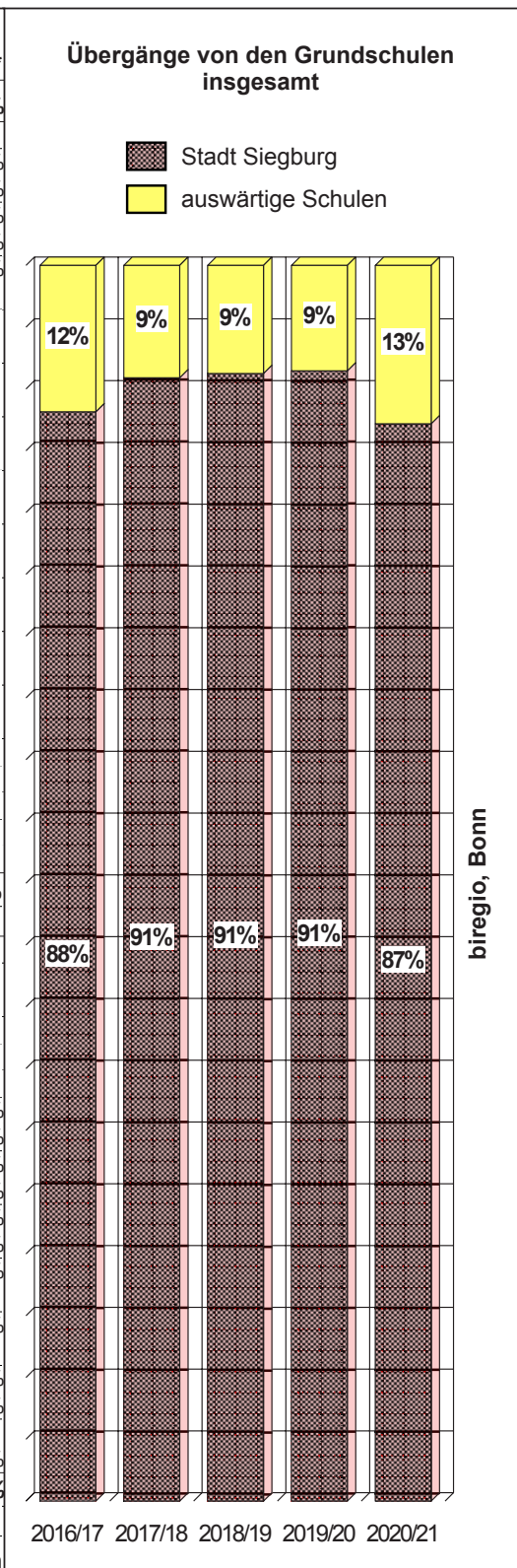
Pendlerbewegungen

Übergänge aus den GrS/ Aufnahmen in den 5. Klassen



Übergänge von den Grundschulen insgesamt							
	2016/17	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21	im Mittel*	
<b>Übergänge insg.</b>	<b>380</b>	<b>374</b>	<b>343</b>	<b>340</b>	<b>359</b>	<b>351</b>	<b>100%</b>
GHS Neuenhof							
RS Alexander-von-Humbold	46	44	50	49	48	48	13,7%
GY Alleestraße	93	93	84	65	73	74	21,1%
GY Anno	82	90	89	97	99	96	27,4%
GE Freie Christliche pr.	17	21	20	17	22	20	5,7%
GE in SZ Neuenhof	97	92	70	83	71	76	21,7%
<b>Stadt Siegburg</b>	<b>335</b>	<b>340</b>	<b>313</b>	<b>311</b>	<b>313</b>	<b>314</b>	<b>89,5%</b>
in % der Übergänge	88%	91%	91%	91%	87%	11,2	Züge
GHS Sankt Augustin							
RS Königswinter	1						
RS Sonstige	1						
RS Bonn					1		
RS Sankt Augustin	2		1	1			
RS Troisdorf							
GY Bonn	5	4	5	2	6	5	1,4%
GY Hennef	1	1	2	1	1	1	0,3%
GY Lohmar		2	1		2	1	0,3%
GY Neunkirchen-Seelscheid	5	1	1	2	1	1	0,3%
GY Sankt Augustin	2		2	2		1	0,3%
GY Sonstige	1	5	5	5	8	6	1,7%
GE Hennef	12	6	5	3	14	9	2,6%
GE Königswinter	1						
GE St. Augustin	4	1			1	1	0,3%
GE Troisdorf							
GE Neunkirchen-Seelscheid	2	2	1	3		1	0,3%
GE Sonstige	3	3		3	1	2	0,6%
Freie Waldorf Schulen							
Fortzüge/Sonstige	5	9	7	7	11	9	2,6%
<b>auswärtige Schulen</b>	<b>45</b>	<b>34</b>	<b>30</b>	<b>29</b>	<b>46</b>	<b>37</b>	<b>10,5%</b>
in % der Übergänge	12%	9%	9%	9%	13%	1,3	Züge

\* trendgewichtete Mittelwerte



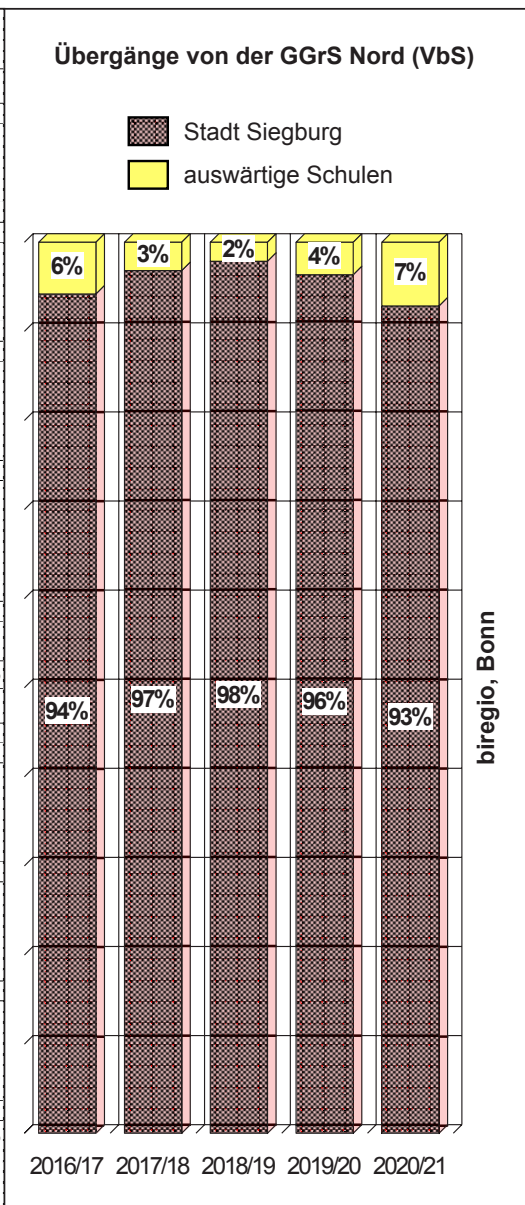
Pendlerbewegungen

Übergänge aus den GrS: Aufnahmen in den 5. Klassen





Übergänge von der GGrS Nord (VbS)						im Mittel*	
	2016/17	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21		
<b>Übergänge insg.</b>	<b>69</b>	<b>63</b>	<b>47</b>	<b>55</b>	<b>56</b>	<b>54</b>	<b>4%</b>
GHS Neuenhof							
RS Alexander-von-Humb.	5	11	7	6	6	7	13%
GY Alleestraße	15	15	11	9	14	12	22%
GY Anno	24	22	15	27	19	21	39%
GE Freie Christliche pr.	2	3	1	1	1	1	2%
GE in SZ Neuenhof	19	10	12	10	12	11	20%
<b>Stadt Siegburg</b>	<b>65</b>	<b>61</b>	<b>46</b>	<b>53</b>	<b>52</b>	<b>52</b>	<b>96%</b>
in % der Übergänge	94%	97%	98%	96%	93%	1,9 Züge	
GHS Sankt Augustin							
RS Königswinter							
RS Sonstige							
RS Bonn							
RS Sankt Augustin	1						
RS Troisdorf							
GY Bonn		1					
GY Hennef							
GY Lohmar		1					
GY Neunkirchen-Seelsch.	1						
GY Sankt Augustin							
GY Sonstige	1		1				
GE Hennef	1						
GE Königswinter							
GE St. Augustin							
GE Troisdorf							
GE Neunkirchen-Seelscheid							
GE Sonstige							
Freie Waldorf Schulen				2	4	2	4%
Fortzüge/Sonstige							
<b>auswärtige Schulen</b>	<b>4</b>	<b>2</b>	<b>1</b>	<b>2</b>	<b>4</b>	<b>2</b>	<b>4%</b>
in % der Übergänge	6%	3%	2%	4%	7%	0,1 Züge	
* trendgewichtete Mittelwerte						<b>biregio, Bonn</b>	

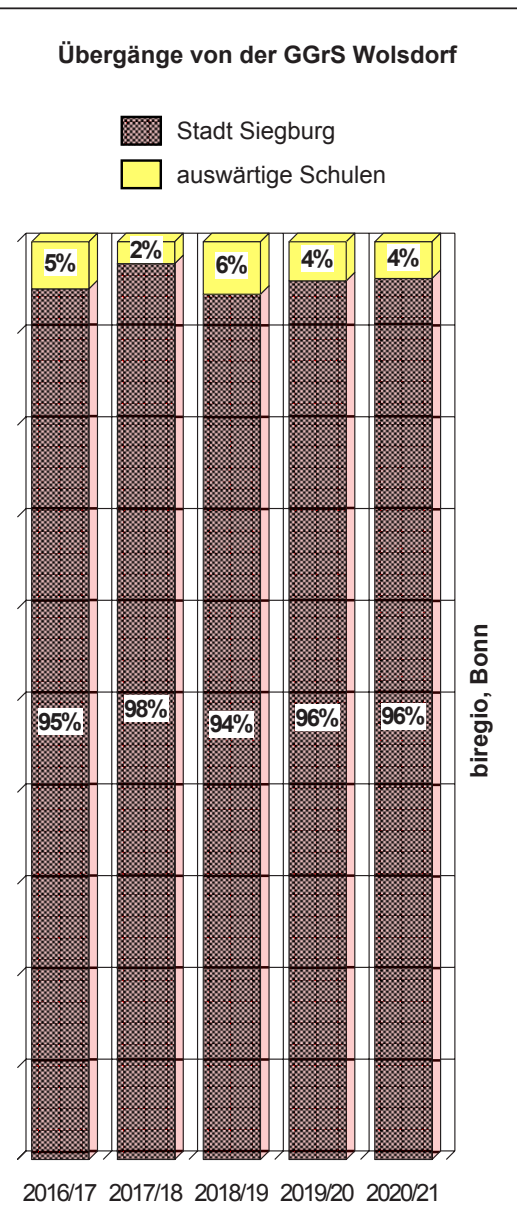


Pendlerbewegungen

Übergänge aus den GrS Aufnahmen in den 5. Klassen



Übergänge von der GGrS Wolsdorf						
	2016/17	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21	im Mittel*
<b>Übergänge insg.</b>	<b>39</b>	<b>42</b>	<b>35</b>	<b>47</b>	<b>50</b>	<b>44</b> 100%
GHS Neuenhof						3 7%
RS Alexander-von-Humb.	5	4	3	5	2	6 14%
GY Alleestraße	10	7	7	7	5	21 48%
GY Anno	12	21	14	23	22	2 5%
GE Freie Christliche pr.	1	1	1	1	4	11 25%
GE in SZ Neuenhof	9	8	8	9	15	
<b>Stadt Siegburg</b>						
<b>in % der Übergänge</b>	<b>95%</b>	<b>98%</b>	<b>94%</b>	<b>96%</b>	<b>96%</b>	<b>1,5 Züge</b>
GHS Sankt Augustin						
RS Königswinter						
RS Sonstige						
RS Bonn						
RS Sankt Augustin						
RS Troisdorf						
GY Bonn				1		
GY Hennef						
GY Lohmar		1				
GY Neunkirchen-Seelscheid						
GY Sankt Augustin				1		
GY Sonstige					2	1 2%
GE Hennef	1		2			
GE Königswinter						
GE St. Augustin						
GE Troisdorf						
GE Neunkirchen-Seelsch.	1					
GE Sonstige						
Freie Waldorf Schulen						
Fortzüge/Sonstige						
<b>auswärtige Schulen</b>	<b>2</b>	<b>1</b>	<b>2</b>	<b>2</b>	<b>2</b>	<b>1</b> 2%
<b>in % der Übergänge</b>	<b>5%</b>	<b>2%</b>	<b>6%</b>	<b>4%</b>	<b>4%</b>	<b>Züge</b>
* trendgewichtete Mittelwerte						<b>biregio, Bonn</b>



Pendlerbewegungen

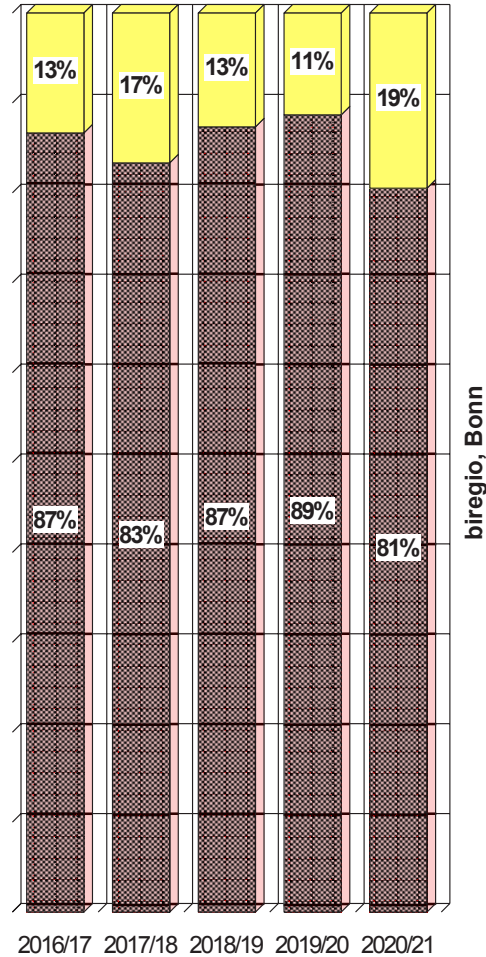
Übergänge aus den GrS Aufnahmen in den 5. Klassen



Übergänge von der GGrS Hans-Alfred-Keller/Deichhaus (VbS)						
	2016/17	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21	im Mittel*
<b>Übergänge insg.</b>	<b>75</b>	<b>54</b>	<b>79</b>	<b>53</b>	<b>77</b>	<b>65 100%</b>
GHS Neuenhof						
RS Alexander-von-Hum	17	10	24	16	19	18 28%
GY Alleestraße	15	18	19	13	15	15 23%
GY Anno	7	5	10	8	20	14 22%
GE Freie Christliche pr.	6		3		4	2 3%
GE in SZ Neuenhof	20	12	13	10	4	8 12%
<b>Stadt Siegburg</b>	<b>65</b>	<b>45</b>	<b>69</b>	<b>47</b>	<b>62</b>	<b>57 88%</b>
in % der Übergänge	87%	83%	87%	89%	81%	2,0 Züge
GHS Sankt Augustin						
RS Königswinter						
RS Sonstige						
RS Bonn						
RS Sankt Augustin						
RS Troisdorf						
GY Bonn	1	1	3	1	5	3 5%
GY Hennef					1	
GY Lohmar			1			
GY Neunkirchen-Seelsc	1			1		
GY Sankt Augustin	1		1	1		
GY Sonstige			1	1	2	1 2%
GE Hennef	2				4	2 3%
GE Königswinter	1					
GE St. Augustin	2				1	
GE Troisdorf						
GE Neunkirchen-Seelsc						
GE Sonstige				1		
Freie Waldorf Schulen						
Fortzüge/Sonstige	2	8	4	1	2	2 3%
<b>auswärtige Schulen</b>	<b>10</b>	<b>9</b>	<b>10</b>	<b>6</b>	<b>15</b>	<b>8 12%</b>
in % der Übergänge	13%	17%	13%	11%	19%	0,3 Züge
* trendgewichtete Mittelwerte						<b>biregio, Bonn</b>

Übergänge von der GGrS Hans-Alfred-Keller/Deichhaus (VbS)

Stadt Siegburg  
 auswärtige Schulen



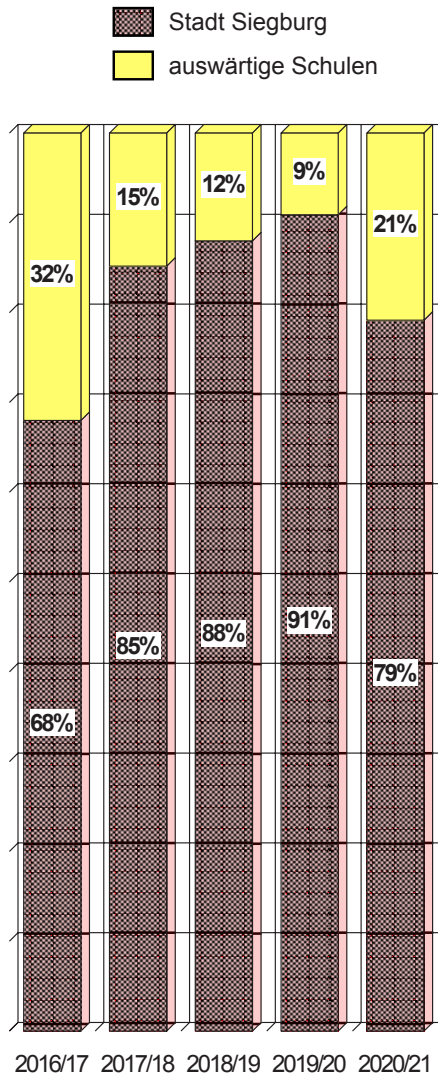
Pendlerbewegungen

Übergänge aus den GrS/Aufnahmen in den 5. Klassen



Übergänge von der GGrS Hans-Alfred-Keller/Zange (VbS)						
	2016/17	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21	im Mittel*
<b>Übergänge insg.</b>	<b>25</b>	<b>27</b>	<b>25</b>	<b>22</b>	<b>24</b>	<b>23 100%</b>
GHS Neuenhof			1			
RS Alexander-von-Hum	1					
GY Alleestraße	9	14	13	14	10	12 52%
GY Anno		3	1		2	1 4%
GE Freie Christliche pr.				2		1 4%
GE in SZ Neuenhof	7	6	7	4	7	6 26%
<b>Stadt Siegburg</b>	<b>17</b>	<b>23</b>	<b>22</b>	<b>20</b>	<b>19</b>	<b>20 87%</b>
in % der Übergänge	68%	85%	88%	91%	79%	<b>40 Züge</b>
GHS Sankt Augustin						
RS Königswinter						
RS Sonstige						
RS Bonn						
RS Sankt Augustin	1					
RS Troisdorf						
GY Bonn						
GY Hennef	1					
GY Lohmar						
GY Neunkirchen-Seelscheid						
GY Sankt Augustin						
GY Sonstige				1		
GE Hennef	1	1				
GE Königswinter						
GE St. Augustin	2	1				
GE Troisdorf						
GE Neunkirchen-Seelscheid						
GE Sonstige		1				
Freie Waldorf Schulen						
Fortzüge/Sonstige	3	1	3	2	4	3 13%
<b>auswärtige Schulen</b>	<b>8</b>	<b>4</b>	<b>3</b>	<b>2</b>	<b>5</b>	<b>3 13%</b>
in % der Übergänge	32%	15%	12%	9%	21%	<b>0,1 Züge</b>
* trendgewichtete Mittelwerte						<b>biregio, Bonn</b>

Übergänge von der GGrS Hans-Alfred-Keller/Zange (VbS)

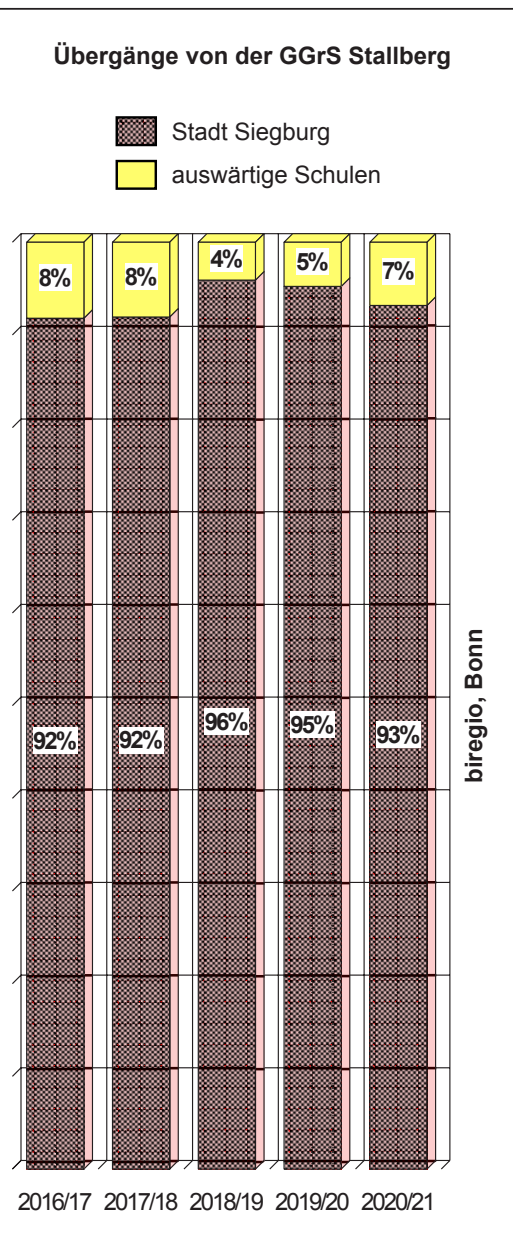


Pendlerbewegungen

Übergänge aus den GrS Aufnahmen in den 5. Klassen



Übergänge von der GGrS Stallberg						
	2016/17	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21	im Mittel*
<b>Übergänge insg.</b>	<b>61</b>	<b>62</b>	<b>49</b>	<b>63</b>	<b>44</b>	<b>51 100%</b>
GHS Neuenhof						
RS Alexander-von-Hum	8	9	8	9	11	10 20%
GY Alleestraße	9	5	6	7	4	5 10%
GY Anno	18	19	16	16	14	15 29%
GE Freie Christliche pr.	2		1	1		
GE in SZ Neuenhof	19	24	16	27	12	18 35%
<b>Stadt Siegburg</b>	<b>56</b>	<b>57</b>	<b>47</b>	<b>60</b>	<b>41</b>	<b>48 94%</b>
in % der Übergänge	92%	92%	96%	95%	93%	1,7 Züge
GHS Sankt Augustin						
RS Königswinter						
RS Sonstige						
RS Bonn						
RS Sankt Augustin						
RS Troisdorf						
GY Bonn	1					
GY Hennef						
GY Lohmar						
GY Neunkirchen-Seelscheid					1	
GY Sankt Augustin						
GY Sonstige		1				
GE Hennef	3		1		2	1 2%
GE Königswinter						
GE St. Augustin						
GE Troisdorf						
GE Neunkirchen-Seelsc	1	2	1	1		1 2%
GE Sonstige		2		2		1 2%
Freie Waldorf Schulen						
Fortzüge/Sonstige						
<b>auswärtige Schulen</b>	<b>5</b>	<b>5</b>	<b>2</b>	<b>3</b>	<b>3</b>	<b>3 6%</b>
in % der Übergänge	8%	8%	4%	5%	7%	0,1 Züge
* trendgewichtete Mittelwerte						<b>biregio, Bonn</b>

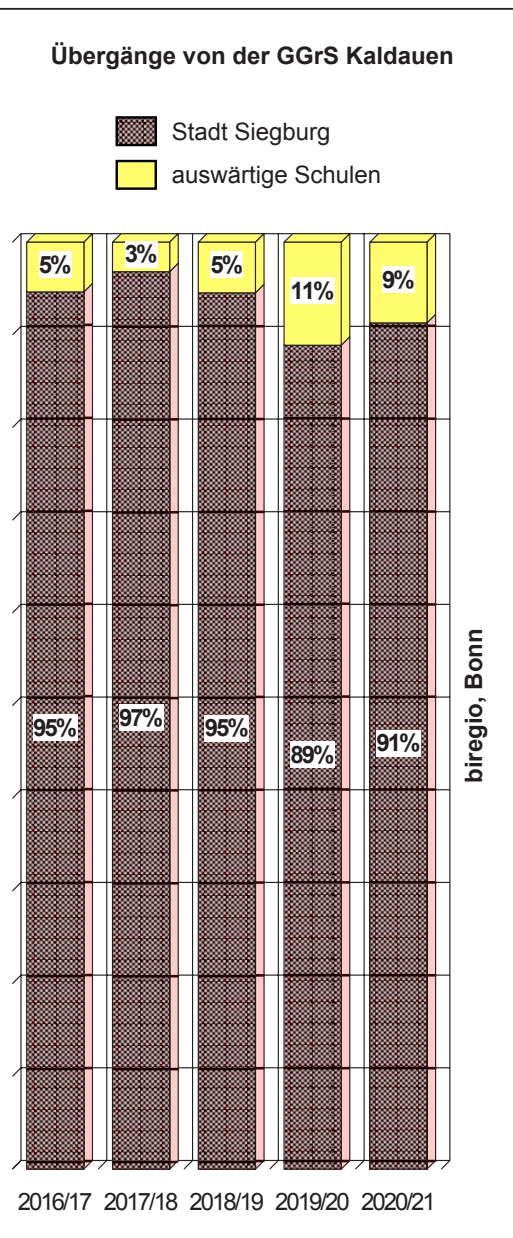


Pendlerbewegungen

Übergänge aus den GrS: Aufnahmen in den 5. Klassen



Übergänge von der GGrS Kaldauen							
	2016/17	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21	im Mittel*	
<b>Übergänge insg.</b>	<b>56</b>	<b>63</b>	<b>55</b>	<b>45</b>	<b>46</b>	<b>48</b>	<b>100%</b>
GHS Neuenhof						7	15%
RS Alexander-von-Hum	8	7	6	8	6	7	15%
GY Alleestraße	15	11	6	6	10	8	17%
GY Anno	13	15	22	11	12	14	29%
GE Freie Christliche pr.	1	6	6	2	1	2	4%
GE in SZ Neuenhof	16	22	12	13	13	14	29%
<b>Stadt Siegburg</b>	<b>53</b>	<b>61</b>	<b>52</b>	<b>40</b>	<b>42</b>	<b>45</b>	<b>94%</b>
in % der Übergänge	95%	97%	95%	89%	91%	1,6	Züge
GHS Sankt Augustin							
RS Königswinter							
RS Sonstige							
RS Bonn							
RS Sankt Augustin				1			
RS Troisdorf							
GY Bonn	1		1				
GY Hennef			1				
GY Lohmar							
GY Neunkirchen-Seelsc.	2		1				
GY Sankt Augustin							
GY Sonstige					1		
GE Hennef		2		1	2	1	2%
GE Königswinter							
GE St. Augustin							
GE Troisdorf							
GE Neunkirchen-Seelscheid				2		1	2%
GE Sonstige							
Freie Waldorf Schulen							
Fortzüge/Sonstige				1	1	1	2%
<b>auswärtige Schulen</b>	<b>3</b>	<b>2</b>	<b>3</b>	<b>5</b>	<b>4</b>	<b>3</b>	<b>6%</b>
in % der Übergänge	5%	3%	5%	11%	9%	0,1	Züge
* trendgewichtete Mittelwerte						<b>biregio, Bonn</b>	



Pendlerbewegungen

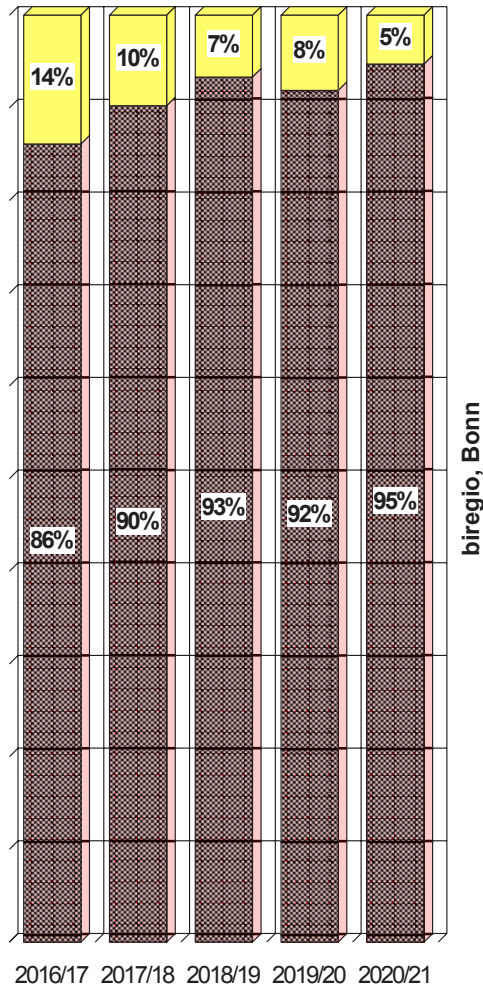
Übergänge aus den GrS/Aufnahmen in den 5. Klassen



Übergänge von der GGrS Adolf Kolping						
	2016/17	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21	im Mittel*
<b>Übergänge insg.</b>	<b>36</b>	<b>41</b>	<b>30</b>	<b>37</b>	<b>38</b>	<b>38 100%</b>
GHS Neuenhof				5	4	4 11%
RS Alexander-von-Hum	2	3				
GY Alleestraße	15	18	15	7	12	12 32%
GY Anno	7	4	11	11	9	10 26%
GE Freie Christliche pr.		2	1	1	3	2 5%
GE in SZ Neuenhof	7	10	1	10	8	8 21%
<b>Stadt Siegburg</b>	<b>31</b>	<b>37</b>	<b>28</b>	<b>34</b>	<b>36</b>	<b>36 95%</b>
in % der Übergänge	86%	90%	93%	92%	95%	1,3 Züge
GHS Sankt Augustin						
RS Königswinter	1					
RS Sonstige						
RS Bonn						
RS Sankt Augustin						
RS Troisdorf						
GY Bonn	1					
GY Hennef						
GY Lohmar						
GY Neunkirchen-Seelscheid						
GY Sankt Augustin						
GY Sonstige		4	1	3	1	1 3%
GE Hennef	1		1		1	1 3%
GE Königswinter						
GE St. Augustin						
GE Troisdorf						
GE Neunkirchen-Seelscheid						
GE Sonstige	2				1	
Freie Waldorf Schulen						
Fortzüge/Sonstige						
<b>auswärtige Schulen</b>	<b>5</b>	<b>4</b>	<b>2</b>	<b>3</b>	<b>2</b>	<b>2 5%</b>
in % der Übergänge	14%	10%	7%	8%	5%	0,1 Züge
* trendgewichtete Mittelwerte						<b>biregio, Bonn</b>

Übergänge von der GGrS Adolf Kolping

Stadt Siegburg  
 auswärtige Schulen



Pendlerbewegungen

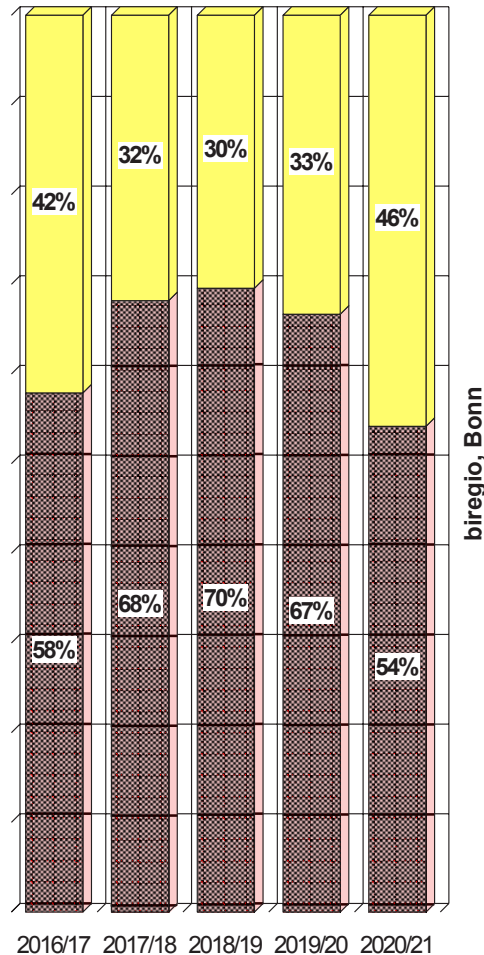
Übergänge aus den GrS: Aufnahmen in den 5. Klassen



Übergänge von der EGrS Freie Christliche pr.						
	2016/17	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21	im Mittel*
<b>Übergänge insg.</b>	<b>19</b>	<b>22</b>	<b>23</b>	<b>18</b>	<b>24</b>	<b>22 100%</b>
GHS Neuenhof			1			
RS Alexander-von-Humboldt				2	3	4 18%
GY Alleestraße	5	5	7	2	3	4 18%
GY Anno	1	1	1	1	1	1 5%
GE Freie Christliche pr.	5	9	7	9	9	9 41%
GE in SZ Neuenhof			1			
<b>Stadt Siegburg</b>	<b>11</b>	<b>15</b>	<b>16</b>	<b>12</b>	<b>13</b>	<b>14 64%</b>
in % der Übergänge	58%	68%	70%	67%	54%	0,5 Züge
GHS Sankt Augustin						
RS Königswinter						
RS Sonstige	1					
RS Bonn					1	
RS Sankt Augustin			1			
RS Troisdorf						
GY Bonn	1	2	1	1	1	1 5%
GY Hennef	1	1	1	1	1	1 5%
GY Lohmar					2	1 5%
GY Neunkirchen-Seelsc.	1	1		1		
GY Sankt Augustin	1		1			
GY Sonstige			2	1	2	2 9%
GE Hennef	3	3	1	2	5	3 14%
GE Königswinter						
GE St. Augustin						
GE Troisdorf						
GE Neunkirchen-Seelscheid						
GE Sonstige	1					
Freie Waldorf Schulen						
Fortzüge/Sonstige				1		
<b>auswärtige Schulen</b>	<b>8</b>	<b>7</b>	<b>7</b>	<b>6</b>	<b>11</b>	<b>8 36%</b>
in % der Übergänge	42%	32%	30%	33%	46%	0,3 Züge
* trendgewichtete Mittelwerte						<b>biregio, Bonn</b>

Übergänge von der EGrS Freie Christliche pr.

Stadt Siegburg  
 auswärtige Schulen



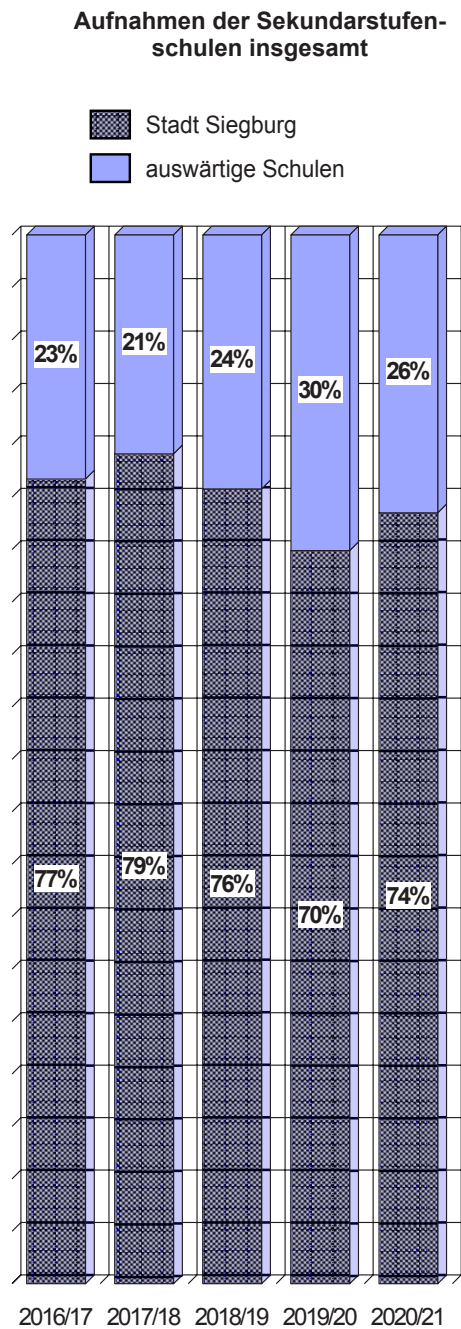
Pendlerbewegungen

Übergänge aus den GrS Aufnahmen in den 5. Klassen





Aufnahmen der Sekundarstufenschulen insgesamt							
	2016/17	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21	im Mittel*	
<b>Übergänge insg.</b>	<b>434</b>	<b>436</b>	<b>413</b>	<b>432</b>	<b>419</b>	<b>423</b>	<b>100%</b>
GGrS Nord (VbS)	65	61	46	51	52	52	12%
GGrS Wolsdorf	37	41	33	43	47	43	10%
GGrS H.-A.-K. Deichhaus	80	73	91	62	74	73	17%
GGrS H.-A.-K. Zange (VbS)				3	6	4	1%
GGrS Stallberg	56	57	47	59	40	48	11%
GGrS Kaldauen	53	61	52	41	42	45	11%
GGrS Adolf Kolping	31	37	28	31	34	32	8%
EGrS Freie Christliche pr.	11	15	16	12	13	13	3%
<b>Stadt Siegburg</b>	<b>333</b>	<b>345</b>	<b>313</b>	<b>302</b>	<b>308</b>	<b>310</b>	<b>73%</b>
in % der Übergänge	77%	79%	76%	70%	74%	11,1	Züge
Bonn	4		4	4	2	3	1%
Eitorf				2		1	0%
Hennef	15	20	11	22	16	17	4%
Köln	2	2	4	2	1	2	0%
Lohmar	26	23	35	27	21	25	6%
Neunkirchen-Seelscheid	9	10	14	18	19	17	4%
Nieder-kassel				1			
Sankt Augustin	28	16	20	23	32	26	6%
Troisdorf	15	10	9	15	14	13	3%
Zuzüge/Sonstige	2	10	3	16	6	9	2%
<b>auswärtige Schulen</b>	<b>101</b>	<b>91</b>	<b>100</b>	<b>130</b>	<b>111</b>	<b>113</b>	<b>27%</b>
in % der Übergänge	23%	21%	24%	30%	26%	4,0	Züge
* trendgewichtete Mittelwerte						<b>biregio, Bonn</b>	

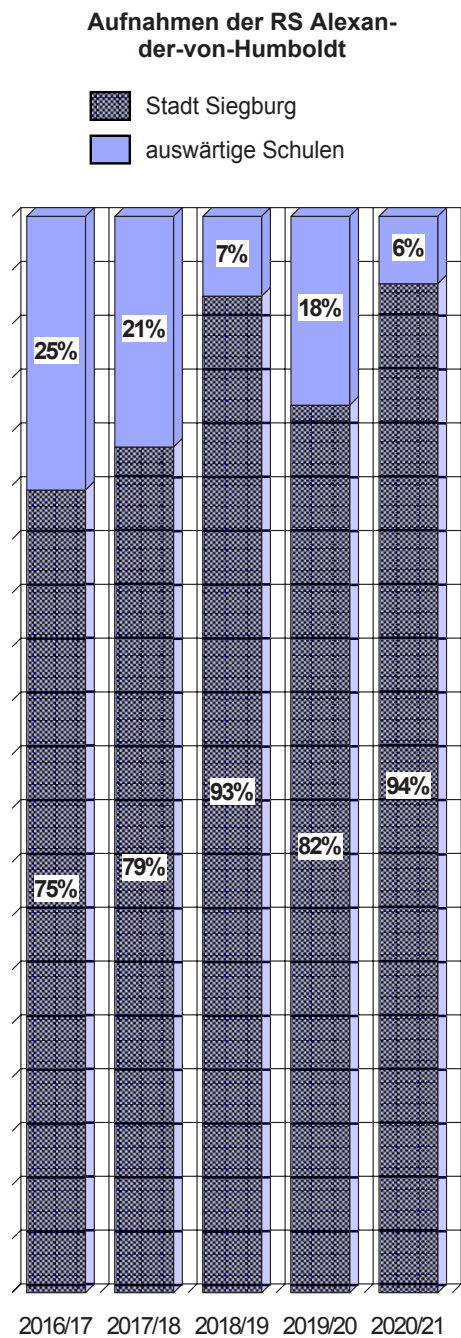


Pendlerbewegungen

Übergänge aus den GrS Aufnahmen in den 5. Klassen



Aufnahmen der RS Alexander-von-Humboldt							
	2016/17	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21	im Mittel*	
<b>Übergänge insg.</b>	<b>59</b>	<b>56</b>	<b>54</b>	<b>57</b>	<b>48</b>	<b>52</b>	<b>100%</b>
GGrS Nord (VbS)	5	11	7	6	5	6	12%
GGrS Wolsdorf	5	4	3	4	2	3	6%
GGrS H.-A.-K. Deichhau	16	10	25	17	18	18	35%
GGrS H.-A.-K. Zange (V)							
GGrS Stallberg	8	9	8	8	11	9	17%
GGrS Kaldauen	8	7	6	9	5	7	13%
GGrS Adolf Kolping	2	3		3	4	3	6%
EGrS Freie Christliche p			1				
<b>Stadt Siegburg</b>							
	<b>44</b>	<b>44</b>	<b>50</b>	<b>47</b>	<b>45</b>	<b>46</b>	<b>88%</b>
in % der Übergänge	75%	79%	93%	82%	94%	1,6	Züge
Bonn				1			
Eitorf							
Hennef	8	5	2	4	1	2	4%
Köln							
Lohmar	4		1	2		1	2%
Neunkirchen-Seelscheid			1				
Niederkassel							
Sankt Augustin	3	4		1		1	2%
Troisdorf				1	2	1	2%
Zuzüge/Sonstige		3		1		1	2%
<b>auswärtige Schulen:</b>	<b>15</b>	<b>12</b>	<b>4</b>	<b>10</b>	<b>3</b>	<b>6</b>	<b>12%</b>
in % der Übergänge	25%	21%	7%	18%	6%	0,2	Züge
* trendgewichtete Mittelwerte						<b>biregio, Bonn</b>	

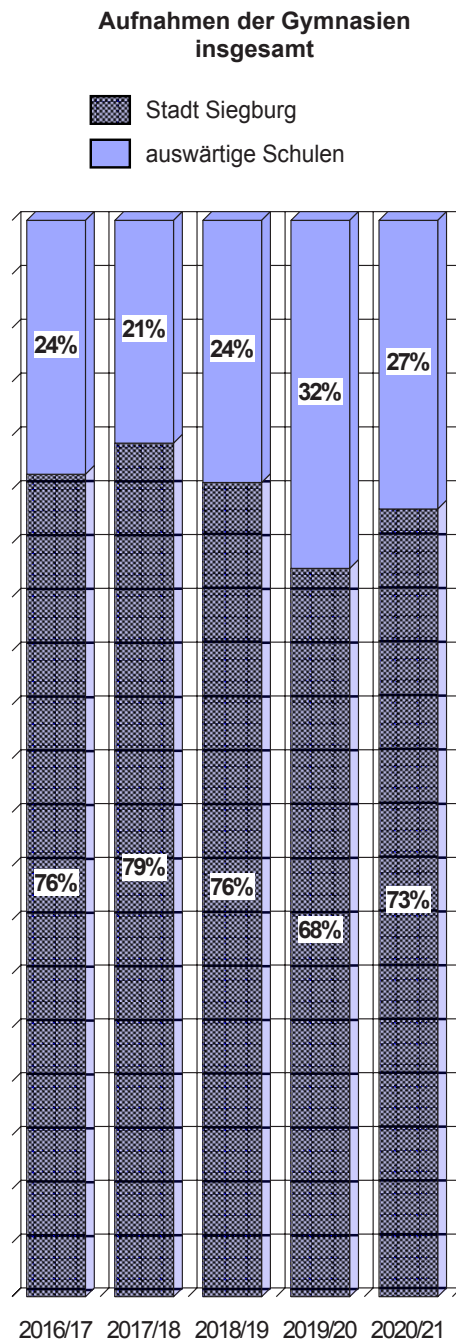


Pendlerbewegungen

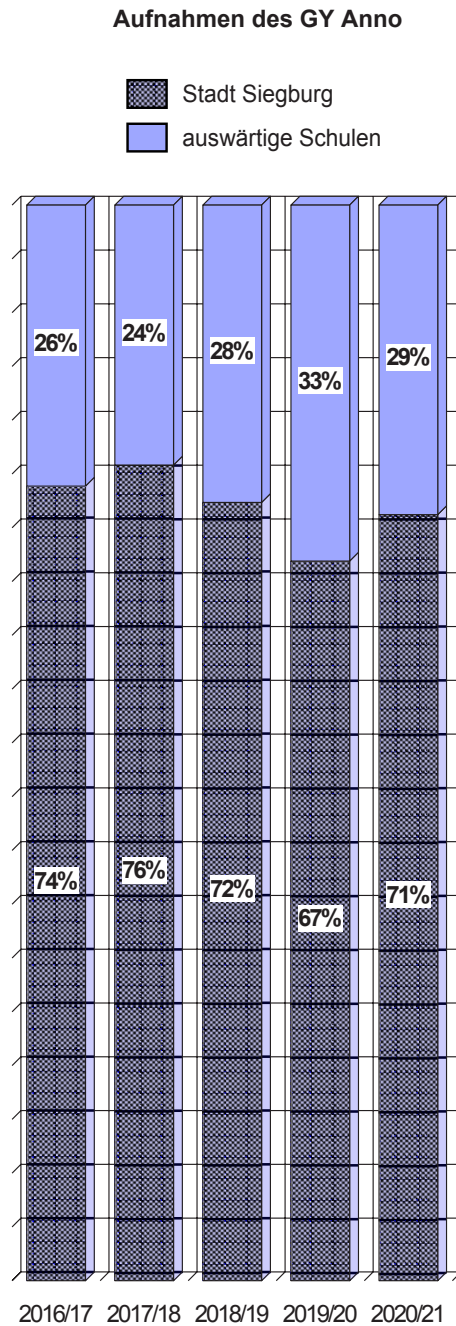
Übergänge aus den GrS Aufnahmen in den 5. Klassen



Aufnahmen der Gymnasien insgesamt							
	2016/17	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21	im Mittel*	
<b>Übergänge insg.</b>	<b>229</b>	<b>232</b>	<b>230</b>	<b>232</b>	<b>235</b>	<b>234</b>	<b>100%</b>
GGrS Nord (VbS)	39	37	26	34	34	33	14%
GGrS Wolsdorf	22	28	21	29	27	27	12%
GGrS H.-A.-K. Deichhau	31	41	44	34	46	42	18%
GGrS H.-A.-K. Zange (V)							
GGrS Stallberg	27	24	22	24	18	21	9%
GGrS Kaldauen	28	26	28	17	22	22	9%
GGrS Adolf Kolping	22	22	26	17	21	21	9%
EGrS Freie Christliche p	6	6	7	2	4	4	2%
<b>Stadt Siegburg</b>	<b>175</b>	<b>184</b>	<b>174</b>	<b>157</b>	<b>172</b>	<b>170</b>	<b>73%</b>
in % der Übergänge	76%	79%	76%	68%	73%	6,1 Züge	
Bonn	1		2				
Eitorf				2		1	0%
Hennef	4	3	5	10	7	7	3%
Köln	1	1		1			
Lohmar	18	20	29	24	18	22	9%
Neunkirchen-Seelscheid	9	10	11	18	18	16	7%
Niederkassel							
Sankt Augustin	14	6	5	12	15	12	5%
Troisdorf	5	5	2	2	1	2	1%
Zuzüge/Sonstige	2	3	2	6	4	4	2%
<b>auswärtige Schulen:</b>	<b>54</b>	<b>48</b>	<b>56</b>	<b>75</b>	<b>63</b>	<b>64</b>	<b>27%</b>
in % der Übergänge	24%	21%	24%	32%	27%	2,3 Züge	
* trendgewichtete Mittelwerte						<b>biregio, Bonn</b>	



Aufnahmen des GY Anno							
	2016/17	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21	im Mittel*	
<b>Übergänge insg.</b>	<b>111</b>	<b>120</b>	<b>123</b>	<b>139</b>	<b>139</b>	<b>134</b>	<b>100%</b>
GGrS Nord (VbS)	24	22	15	26	19	21	16%
GGrS Wolsdorf	12	21	14	22	22	20	15%
GGrS H.-A.-K. Deichhau	7	9	11	8	22	15	11%
GGrS H.-A.-K. Zange (VbS)							
GGrS Stallberg	18	19	16	16	14	15	11%
GGrS Kaldauen	13	15	22	11	12	14	10%
GGrS Adolf Kolping	7	4	11	9	9	9	7%
EGrS Freie Christliche pr	1	1		1	1	1	1%
<b>Stadt Siegburg</b>	<b>82</b>	<b>91</b>	<b>89</b>	<b>93</b>	<b>99</b>	<b>95</b>	<b>71%</b>
in % der Übergänge	74%	76%	72%	67%	71%	3,4 Züge	
Bonn							
Eitorf							
Hennef	1	1	1	2	1	1	1%
Köln	1						
Lohmar	9	14	22	19	15	17	13%
Neunkirchen-Seelscheid	7	6	9	16	16	14	10%
Niederkassel							
Sankt Augustin	9	3	1	3	4	3	2%
Troisdorf	2	2		1			
Zuzüge/Sonstige		3	1	5	4	4	3%
<b>auswärtige Schulen:</b>	<b>29</b>	<b>29</b>	<b>34</b>	<b>46</b>	<b>40</b>	<b>39</b>	<b>29%</b>
in % der Übergänge	26%	24%	28%	33%	29%	1,4 Züge	
* trendgewichtete Mittelwerte						<b>biregio, Bonn</b>	



Pendlerbewegungen

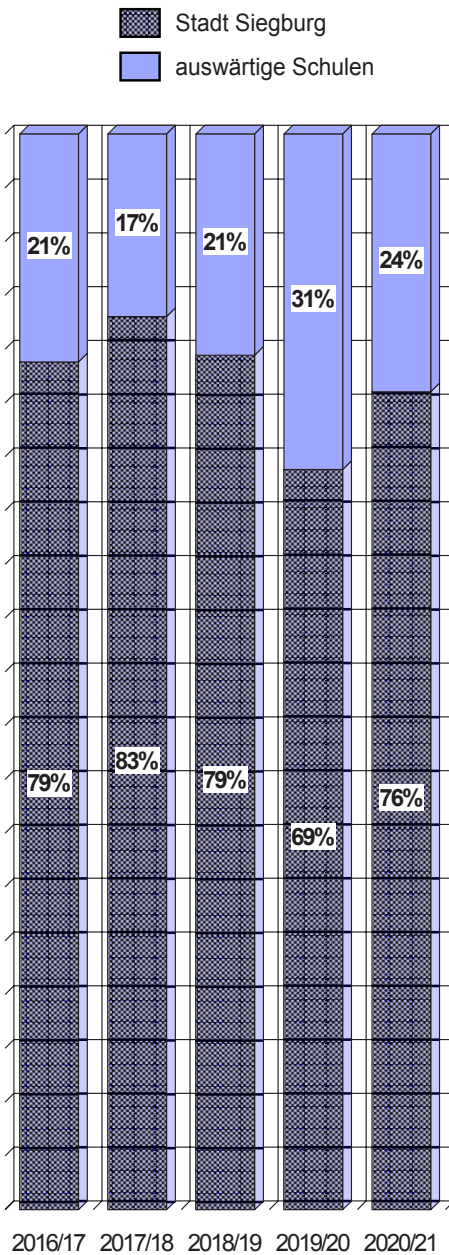
Übergänge aus den GrS/ Aufnahmen in den 5. Klassen



Aufnahmen des GY Siegburg Alleestraße						im Mittel*	
	2016/17	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21		
<b>Übergänge insg.</b>	<b>118</b>	<b>112</b>	<b>107</b>	<b>93</b>	<b>96</b>	<b>98</b>	<b>100%</b>
GGrS Nord (VbS)	15	15	11	8	15	12	12%
GGrS Wolsdorf	10	7	7	7	5	6	6%
GGrS H.-A.-K. Deichhau	24	32	33	26	24	27	28%
GGrS H.-A.-K. Zange (VbS)							
GGrS Stallberg	9	5	6	8	4	6	6%
GGrS Kaldauen	15	11	6	6	10	8	8%
GGrS Adolf Kolping	15	18	15	8	12	12	12%
EGrS Freie Christliche pr	5	5	7	1	3	3	3%
<b>Stadt Siegburg</b>	<b>93</b>	<b>93</b>	<b>85</b>	<b>64</b>	<b>73</b>	<b>74</b>	<b>76%</b>
in % der Übergänge	79%	83%	79%	69%	76%	2,6	Züge
Bonn	1		2				
Eitorf				2		1	1%
Hennef	3	2	4	8	6	6	6%
Köln		1		1			
Lohmar	9	6	7	5	3	5	5%
Neunkirchen-Seelscheid	2	4	2	2	2	2	2%
Niederkassel							
Sankt Augustin	5	3	4	9	11	9	9%
Troisdorf	3	3	2	1	1	1	1%
Zuzüge/Sonstige	2		1	1			
<b>auswärtige Schulen</b>	<b>25</b>	<b>19</b>	<b>22</b>	<b>29</b>	<b>23</b>	<b>24</b>	<b>24%</b>
in % der Übergänge	21%	17%	21%	31%	24%	0,9	Züge

\* trendgewichtete Mittelwerte

Aufnahmen des GY Siegburg Alleestraße

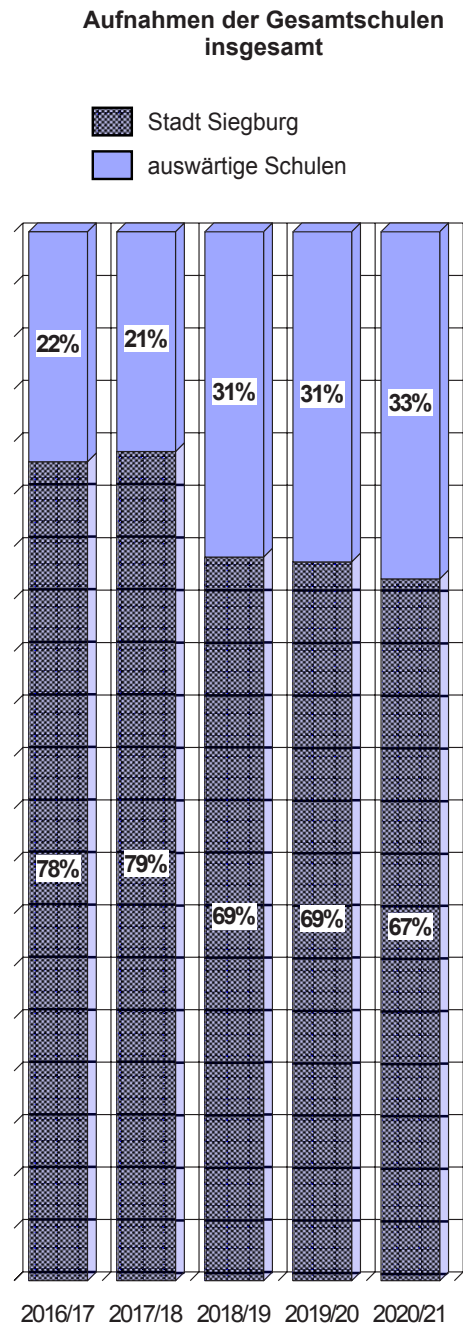


Pendlerbewegungen

Übergänge aus den GrS/ Aufnahmen in den 5. Klassen



Aufnahmen der Gesamtschulen insgesamt							
	2016/17	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21	im Mittel*	
<b>Übergänge insg.</b>	<b>146</b>	<b>148</b>	<b>129</b>	<b>143</b>	<b>136</b>	<b>139</b>	<b>100%</b>
GGrS Nord (VbS)	21	13	13	11	13	13	9%
GGrS Wolsdorf	10	9	9	10	18	13	9%
GGrS H.-A.-K. Deichhau	33	22	22	11	10	14	10%
GGrS H.-A.-K. Zange (V)				3	6	4	3%
GGrS Stallberg	21	24	17	27	11	18	13%
GGrS Kaldauen	17	28	18	15	15	16	12%
GGrS Adolf Kolping	7	12	2	11	9	9	6%
EGrS Freie Christliche p	5	9	8	10	9	9	6%
<b>Stadt Siegburg</b>	<b>114</b>	<b>117</b>	<b>89</b>	<b>98</b>	<b>91</b>	<b>96</b>	<b>69%</b>
in % der Übergänge	78%	79%	69%	69%	67%	3,4 Züge	
Bonn	3		2	3	2	2	1%
Eitorf							
Hennef	3	12	4	8	8	8	6%
Köln	1	1	4	1	1	1	1%
Lohmar	4	3	5	1	3	3	2%
Neunkirchen-Seelscheid			2		1	1	1%
Niederkassel				1			
Sankt Augustin	11	6	15	10	17	14	10%
Troisdorf	10	5	7	12	11	10	7%
Zuzüge/Sonstige		4	1	9	2	4	3%
<b>auswärtige Schulen:</b>	<b>32</b>	<b>31</b>	<b>40</b>	<b>45</b>	<b>45</b>	<b>43</b>	<b>31%</b>
in % der Übergänge	22%	21%	31%	31%	33%	1,5 Züge	
* trendgewichtete Mittelwerte						<b>biregio, Bonn</b>	



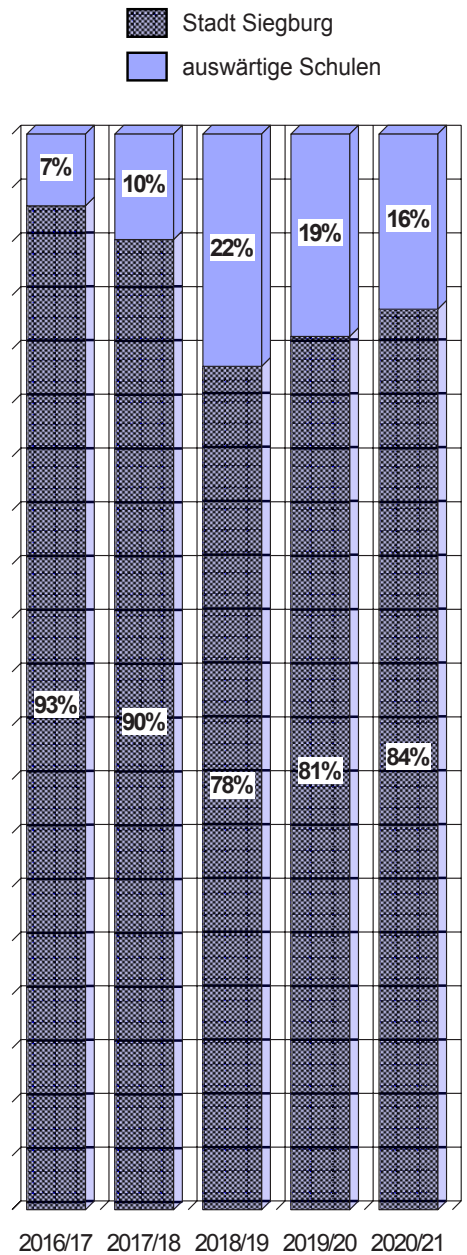
Pendlerbewegungen

Übergänge aus den GrS: Aufnahmen in den 5. Klassen



Aufnahmen der GE im SZ Neuenhof							
	2016/17	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21	im Mittel*	
<b>Übergänge insg.</b>	<b>105</b>	<b>102</b>	<b>88</b>	<b>101</b>	<b>86</b>	<b>94</b>	<b>100%</b>
GGrS Nord (VbS)	19	10	12	11	13	12	13%
GGrS Wolsdorf	9	8	8	9	14	11	12%
GGrS H.-A.-K. Deichhau	28	18	19	9	7	11	12%
GGrS H.-A.-K. Zange (VbS)				3	5	3	3%
GGrS Stallberg	19	24	16	26	11	17	18%
GGrS Kaldauen	16	22	12	13	13	14	15%
GGrS Adolf Kolping	7	10	1	10	8	8	9%
EGrS Freie Christliche pr.			1	1	1	1	1%
<b>Stadt Siegburg</b>	<b>98</b>	<b>92</b>	<b>69</b>	<b>82</b>	<b>72</b>	<b>77</b>	<b>82%</b>
in % der Übergänge	93%	90%	78%	81%	84%	2,8	Züge
Bonn				3	2	2	2%
Eitorf							
Hennef		2	2	2		1	1%
Köln	1		2	1		1	1%
Lohmar		3	4	1	1	2	2%
Neunkirchen-Seelscheid			2		1	1	1%
Niederkassel				1			
Sankt Augustin	3	2	6	2	5	4	4%
Troisdorf	3	1	2	3	4	3	3%
Zuzüge/Sonstige		2	1	6	1	3	3%
<b>auswärtige Schulen:</b>	<b>7</b>	<b>10</b>	<b>19</b>	<b>19</b>	<b>14</b>	<b>17</b>	<b>18%</b>
in % der Übergänge	7%	10%	22%	19%	16%	0,6	Züge
* trendgewichtete Mittelwerte						<b>biregio, Bonn</b>	

Aufnahmen der GE im SZ Neuenhof



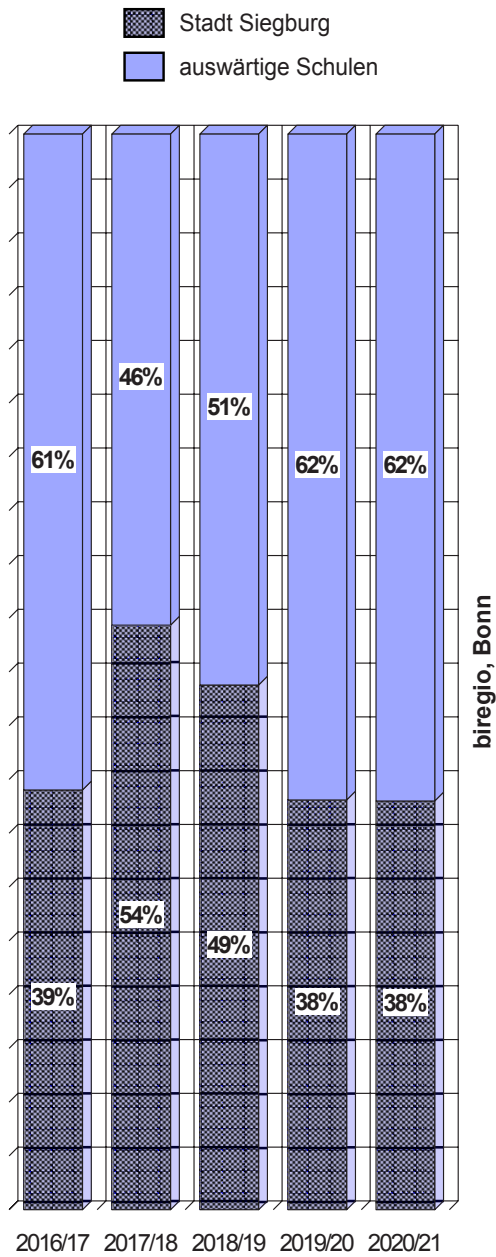
Pendlerbewegungen

Übergänge aus den GrS: Aufnahmen in den 5. Klassen



Aufnahmen der GE Freie Christliche (pr.)						im Mittel*	
	2016/17	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21		
<b>Übergänge insg.</b>	<b>41</b>	<b>46</b>	<b>41</b>	<b>42</b>	<b>50</b>	<b>43</b>	<b>100%</b>
GGrS Nord (VbS)	2	3	1				
GGrS Wolsdorf	1	1	1	1	4	2	5%
GGrS H.-A.-K. Deichhau	5	4	3	2	3	3	7%
GGrS H.-A.-K. Zange (VbS)					1		
GGrS Stallberg	2		1	1			
GGrS Kaldauen	1	6	6	2	2	3	7%
GGrS Adolf Kolping		2	1	1	1	1	2%
EGrS Freie Christliche pr.	5	9	7	9	8	8	19%
<b>Stadt Siegburg</b>	<b>16</b>	<b>25</b>	<b>20</b>	<b>16</b>	<b>19</b>	<b>17</b>	<b>40%</b>
in % der Übergänge	39%	54%	49%	38%	38%	0,6	Züge
Bonn	3		2				
Eitorf							
Hennef	3	10	2	6	8	6	14%
Köln		1	2		1	1	2%
Lohmar	4		1		2	1	2%
Neunkirchen-Seelscheid							
Niederkassel							
Sankt Augustin	8	4	9	8	12	10	23%
Troisdorf	7	4	5	9	7	7	16%
Zuzüge/Sonstige		2		3	1	1	2%
<b>auswärtige Schulen:</b>	<b>25</b>	<b>21</b>	<b>21</b>	<b>26</b>	<b>31</b>	<b>26</b>	<b>60%</b>
in % der Übergänge	61%	46%	51%	62%	62%	0,9	Züge
* trendgewichtete Mittelwerte						<b>biregio, Bonn</b>	

Aufnahmen der GE Freie Christliche (pr.)



Pendlerbewegungen

Übergänge aus den GrS/Aufnahmen in den 5. Klassen





## 7. Die Veränderung der Schülerzahlen von Jahrgangsstufe zu Jahrgangsstufe

Die aufbereiteten jahrgangsstufenbezogenen Werte zeigen, dass die Schülerzahl der Realschule vor Ort gegenüber der Zahl derjenigen, die diese Schulform ab der 5. Klasse besucht haben, stark zunimmt. Unter dem Strich erzwingt die Orientierungsstufe durch Zuzüge und Rückläufer, dass die Realschule bis zur 8. Klasse in den aufsteigenden Klassen mit dem Wert von 138,8 somit 138,8% mehr Schüler als in den 5. Klassen versorgt. So ergibt sich eine 'Faustformel': In den aufsteigenden Klassen werden - jedoch nur analog zu den tatsächlichen Eingangszahlen gesehen - 100 Fünftklässler sukzessive zu 138,8 Schülern.

Vor Ort ist die Schülerzahl der 5. Klassen für die Prognose der Schülerzahlen und der Schulformen im Schnitt in der Sekundarstufe I beispielsweise wie folgt zu rechnen: 1,22-fach für die Realschule, 0,97-fach für das Gymnasium und 1,10-fach für die Gesamtschule:

Kumulierte Werte

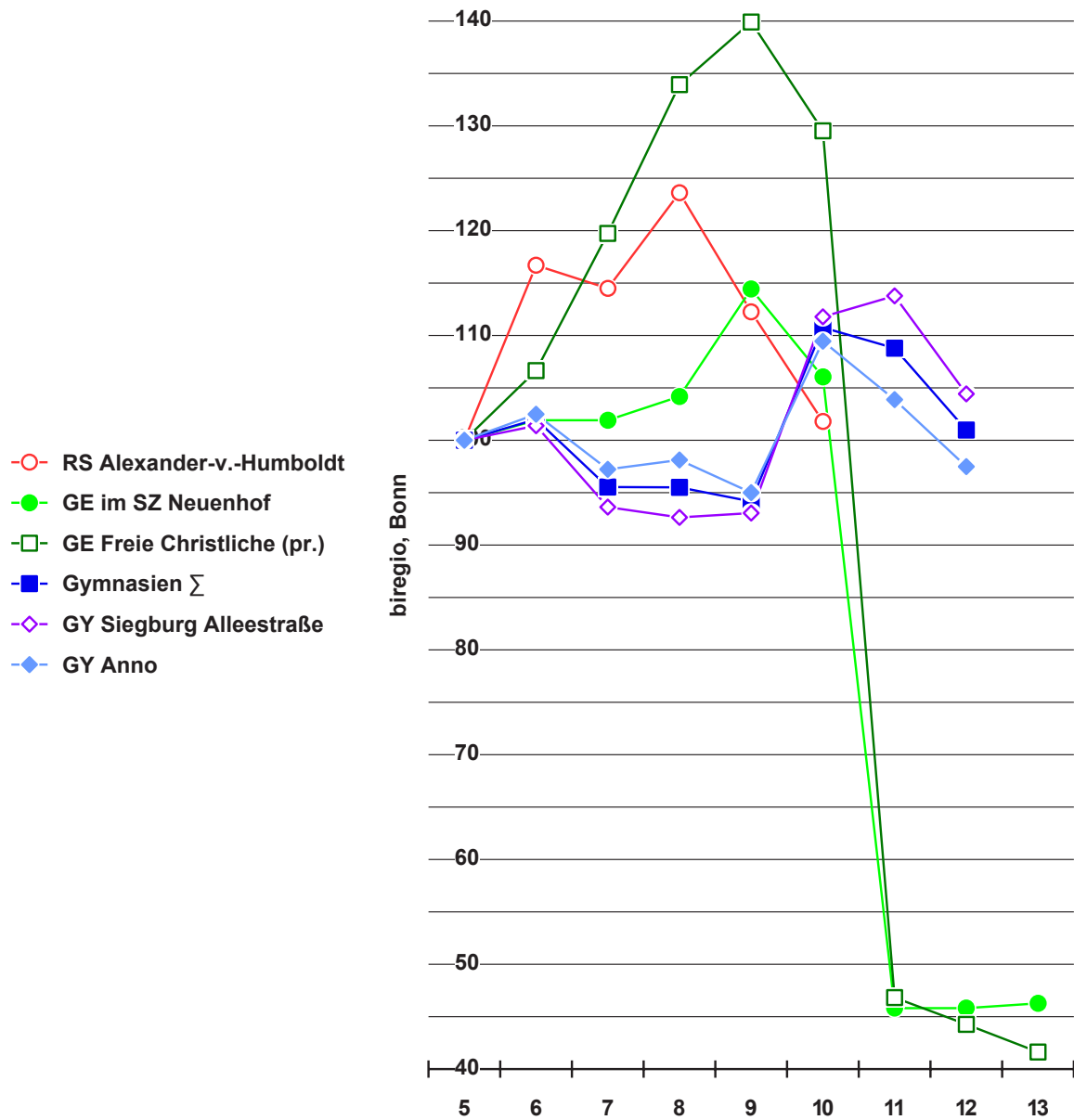
Stadt Siegburg - "Hoch" und "Rückläufer"

Jahrgangsstufenbezogene Entwicklung der Schülerzahlen in den weiterführenden Schulen											
Jahrgangsstufe	5	6	7	8	9	10	5-10	11	12	13	11-13: 5-13
<b>Stadt Siegburg</b>											Schuljahre 2015/16 bis 2020/21
Realschule	100,0	124,7	128,6	138,8	126,1	114,3	<b>122</b>				<b>2020/21</b>
Gymnasien $\Sigma$	100,0	102,0	95,5	95,5	94,2		<b>97</b>	110,8	108,8	101,0	<b>107 101</b>
Gesamtschule+FWS $\Sigma$	100,0	103,2	107,1	113,0	122,0	113,0	<b>110</b>	45,6	44,2	41,6	<b>44 88</b>
weiterführende Schulen $\Sigma$	100,0	105,4	103,7	107,2	107,7	55,0	<b>96</b>	67,6	66,3	61,6	<b>65 86</b>
											<i>biregio, Bonn</i>

Es folgt ein Blick auf die Veränderungen der Schülerzahlen in den einzelnen weiterführenden Schulen von Jahrgangsstufe zu Jahrgangsstufe:



Veränderungen der Schülerzahlen von Jahrgangsstufe zu Jahrgangsstufe in % (Klasse 5 = 100%) - ein Vergleich - Stadt Siegburg



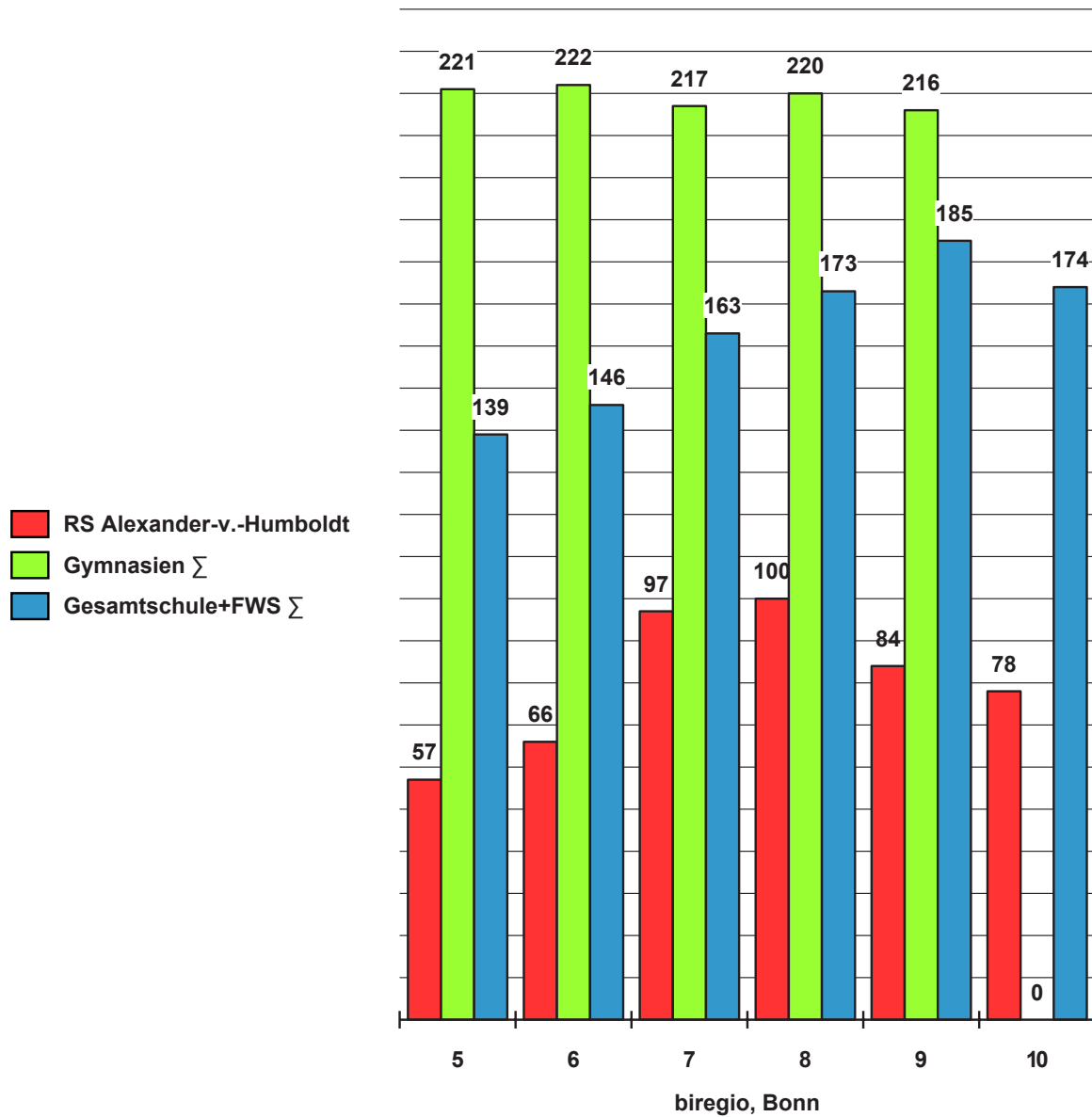
Kumulierte Werte

Stadt Siegburg - "Hoch" und "Rückläufer"



Zusatzseite Rückläufereffekte

Veränderungen: Schülerzahl von Jahrgangsstufe zu Jahrgangsstufe in den aufsteigenden Klassen: 5. Klasse 2015/16, 6. 2016/17, 7. 2017/18, 8. 2018/19, 9. 2019/20, 10. Klasse 2020/21 - Schulformen



Kumulierte Werte

Stadt Siegburg - "Hoch" und "Rückläufer"



## 8. Zukünftige Entwicklung der Schülerzahlen in den Sekundarstufen

Prognosen für die Schulformen und Einzelschulen erfolgen unter folgender Prämisse: Als "mittlere Klassenfrequenz" für die Schulen in der Sekundarstufe I wird 25,5 zugrunde gelegt (für jede Schulform wird die von ihr im Mittel der letzten Jahre erreichte Frequenz herangezogen!). Etwas anderes meint der "Teiler" (ab welcher Schülerzahl darf eine Klasse geteilt werden), der im Land Nordrhein-Westfalen ja eigens festgesetzt ist.

Die Sekundarstufen I-Schülerzahl in der Stadt Siegburg insgesamt ist vom Schuljahr 2015/16 bis zum Schuljahr 2020/21 von 2.656 Schülern in 107 Klassen auf 2.544 Kinder in 100 Klassen gesunken. Bis zum Schuljahr 2026/27 steigt sie vermutlich auf 2.795 Schüler in 109 gebildeten Klassen (bei einer mittleren Klassenfrequenz von 25,5 Schülern; mit geringeren Frequenzen könnten mehr Klassen gebildet werden!) weiter ab. Zwischen den vor Ort vorgehaltenen Schulformen weichen die Entwicklungsverläufe voneinander ab. Die Entwicklung der gesamten Schülerzahlen in der Sekundarstufe I zeigt eine Synopse:

Entwicklung  
Sekundar-  
stufen

Stadt Sieg-  
burg - weiter-  
führende  
Schulen

Synopsis der Entwicklung der Schülerzahlen											Veränderung				
nur Sekundarstufe I	Schüler	Klassen	2015/16			2020/21			bisher +/-in %	Schüler	+/-in %	Jahrg.breite	2026/27		seit 2015/16
			Frequenz	Schüler	Klassen	Frequenz	Schüler	+/-in %					Klassen à Freq.	Züge à Frequenz	
GHS Neuenhof	227	11	20,6												
RS Alexander-v.-Humb.	655	24	27,3	430	17	25,3	-34,4%	363	-15,5%	61	14	2,2	-292		
Gymnasien $\Sigma$	1.069	43	24,9	1.139	44	25,9	6,5%	1.473	29,3%	245	57	9,1	404		
Gesamtschule+FWS	705	29	24,3	975	39	25,0	38,3%	958	-1,7%	160	38	5,9	253		
Sekundarstufe I $\Sigma^{\circ}$	2.656	107	24,8	2.544	100	25,4	-4,2%	2.795	9,9%	466	109	17,3	366		
GHS Neuenhof															
RS Alexander-v.-Humb.	57	2	28,5	52	2	26,0	-8,8%	60	15,4%	60	2	2,2	3		
Gymnasien $\Sigma$	221	8	27,6	234	9	26,0	5,9%	285	21,8%	285	11	10,6	64		
Gesamtschule+FWS	139	6	23,2	135	6	22,5	-2,9%	167	23,7%	167	7	6,2	28		
5. Klassen $\Sigma^{\circ}$	417	16	26,1	421	17	24,8	1,0%	512	21,6%	512	20	19,0	95		
° Rundungseffekte!															
* trendgewichtetes Mittel															
!Frequenzen = alle mittlere Frequenzen der Schulformen															

biregio, Bonn

Nun werden grafisch die bisherigen und die zukünftigen Entwicklungen der weiterführenden Schulen (Sekundarstufe I+II insgesamt bzw. 5. Klassen) zum einen mittelfristig und zum anderen langfristig skizziert. Begonnen wird jedoch mit den Strukturquoten. Diese Quoten zeigen die reale prozentuale Verteilung der Schüler auf die fünften Klassen der weiterführenden Schulen in den letzten Jahren und eine als Prognose in den kommenden Jahren - ganz gleich, woher diese stammen: aus der eigenen Kommune oder als Ein-

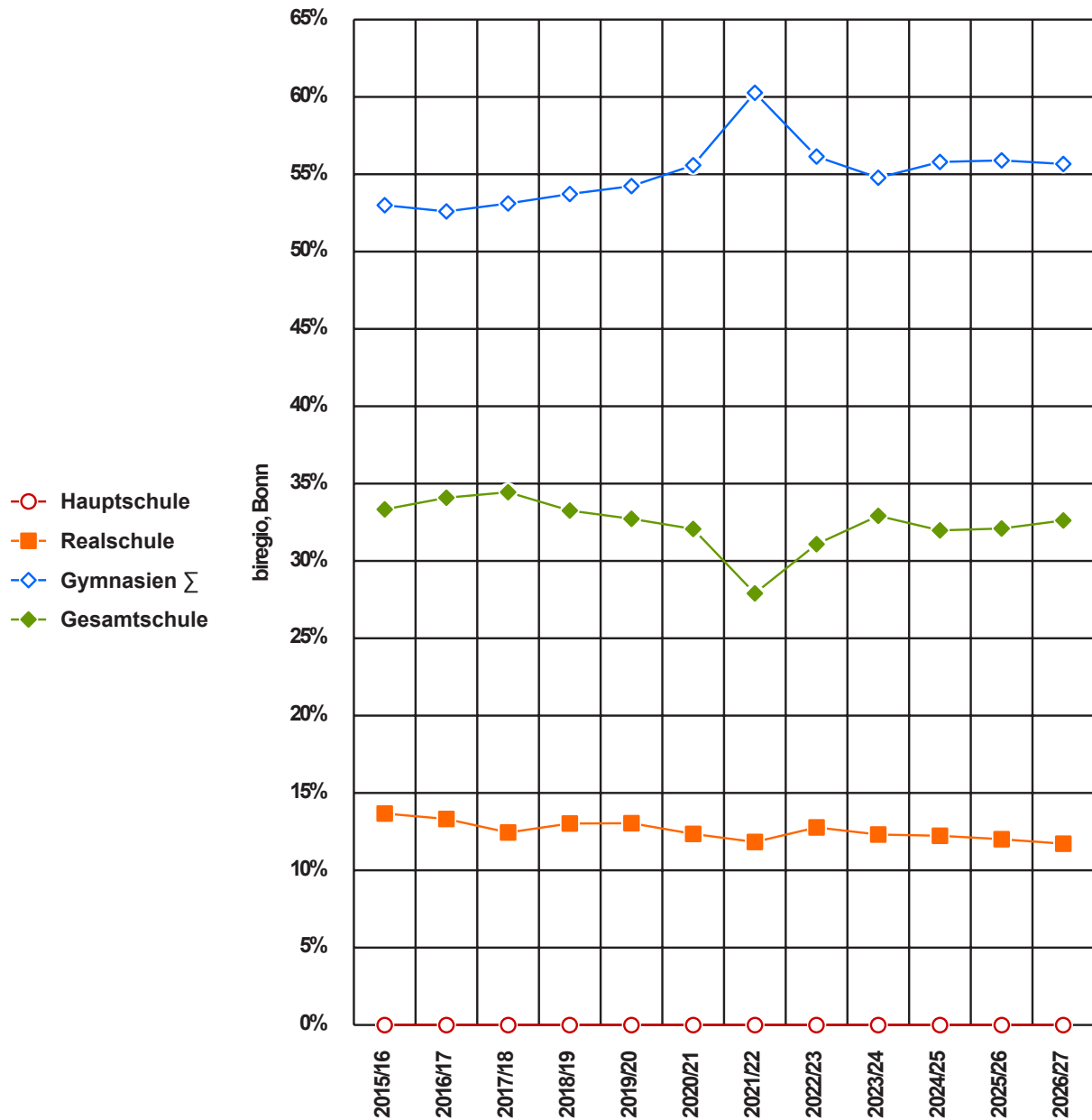


pendler aus einer anderen. Die "Strukturquote" meint etwas anderes als die "Übergangsquote", die die Verteilung der Übergänge allein aus der Stadt Siegburg zu den Schulformen vor Ort und außerhalb beschreibt:

Entwicklung  
Sekundar-  
stufen

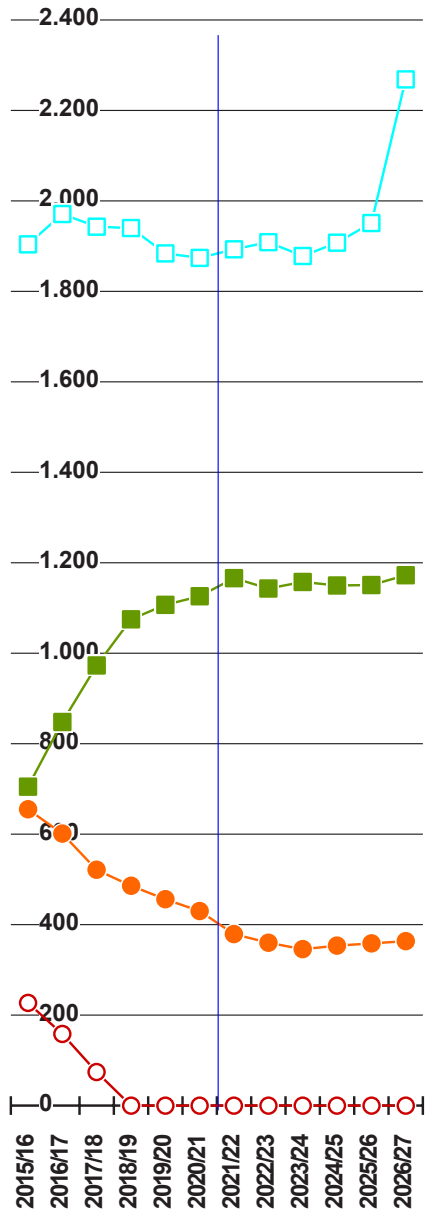
Stadt Siegburg - weiter-  
führende  
Schulen

Strukturquoten, 5. Jahrgangsstufe - Stadt Siegburg

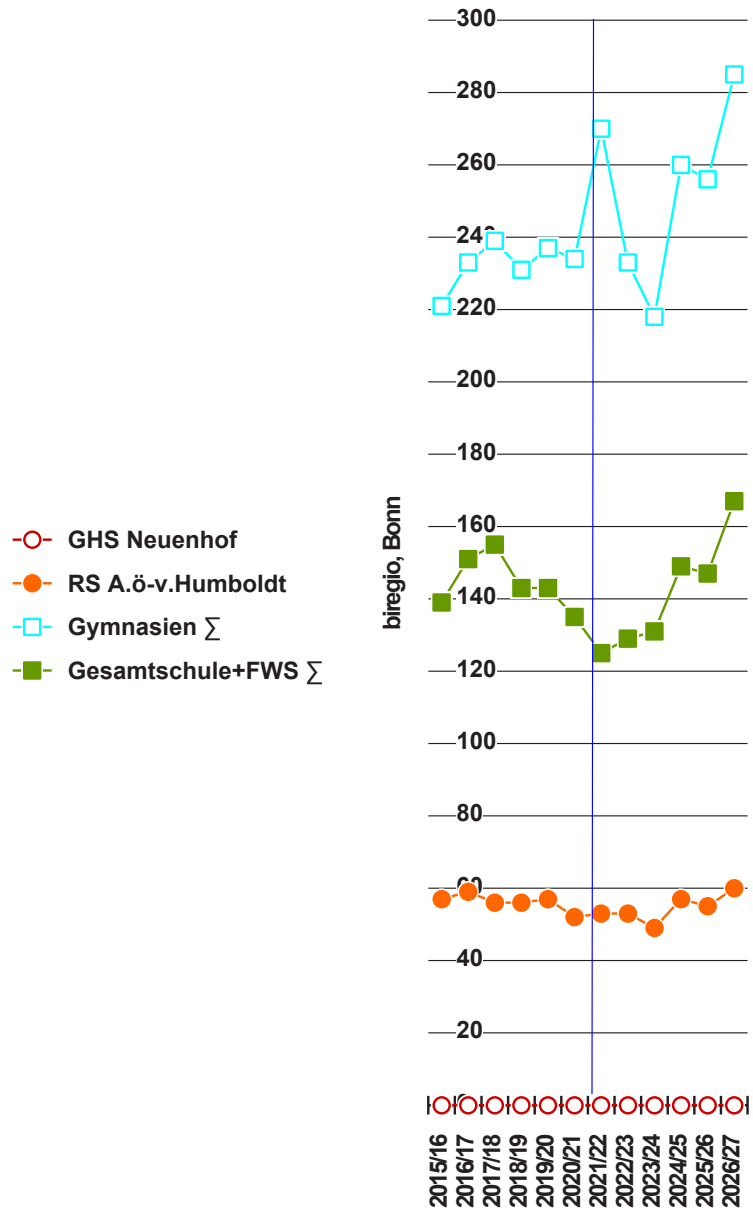


Entwicklung  
Sekundar-  
stufen  
  
Stadt Sieg-  
burg - weiter-  
führende  
Schulen

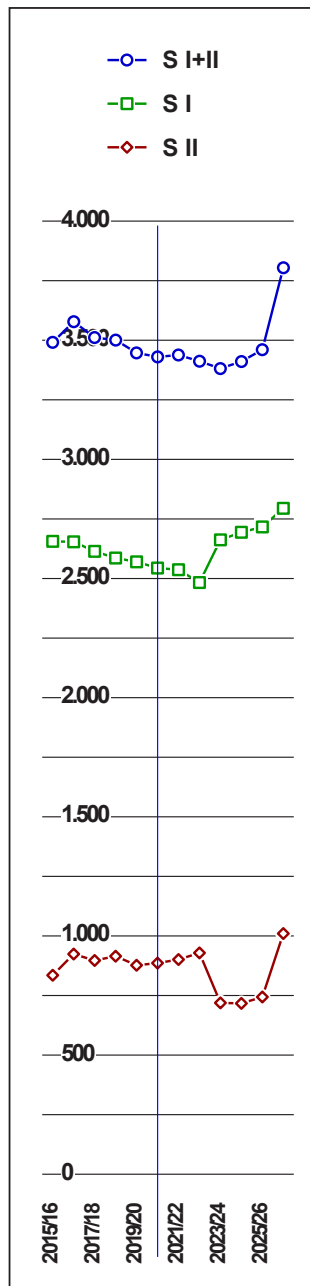
Veränderungen Schülerzahlen - Sekundarstufe I+II  $\Sigma$



Mittelfristige Veränderungen der Schülerzahlen - hier nur 5. Jahrgangsstufe - Stadt Siegburg



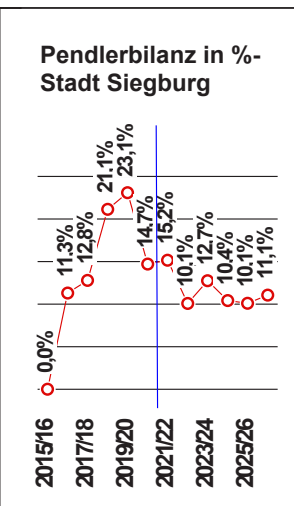
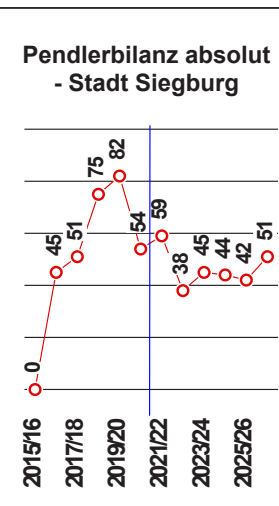
Schüler und Klassen im Schuljahr ...																
Jg.	2015/16	2016/17	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21	Mittel*	KW	2021/22	2022/23	2023/24	2024/25	2025/26	2026/27	Mittel*	Züge <sup>A</sup>
<b>weiterführende Schulen insg.</b>																
5	417	443	450	430	437	421	431	100,0	448	415	398	466	458	512	473	18,6
KL	16	17	17	17	17	17	17		18	16	16	18	18	20	18	
6	432	434	450	488	455	457	460	105,4	450	467	433	415	486	478	464	18,2
KL	17	17	16	19	18	18	18		18	18	17	16	19	19	18	
7	479	447	477	460	486	429	456	103,7	442	440	455	424	406	476	444	17,4
KL	18	18	18	17	19	17	18		17	17	18	17	16	19	17	
8	481	503	437	493	485	500	488	107,2	454	455	454	469	437	419	438	17,2
KL	20	20	18	19	19	20	19		17	18	18	18	17	16	17	
9	544	526	511	457	485	485	485	107,7	488	458	458	456	469	439	454	17,8
KL	23	22	21	18	18	18	19		19	18	18	18	18	17	18	
10	303	301	289	258	222	252	251	55,0	255	249	463	464	459	471	454	17,8
KL	13	13	12	10	9	10	10		10	10	18	18	18	18	18	
5-10	2.656	2.654	2.614	2.586	2.570	2.544	2.571	96,5	2.537	2.483	2.662	2.694	2.717	2.795	2.727	
KL	107	107	102	100	100	100	101		98	97	104	105	106	109	106	
/Jhg.	443	442	436	431	428	424	429		423	414	444	449	453	466	455	
/KL	24,8	24,8	25,6	25,9	25,7	25,4	25,5		25,9	25,6	25,6	25,6	25,5	25,6	25,7	
Z:	17,4	17,4	17,1	16,9	16,8	16,7	16,8		16,6	16,3	17,4	17,6	17,8	18,3	17,9	
11	267	359	312	299	319	302	309	67,6	342	337	70	336	346	360	322	14,6
12	307	265	331	300	282	325	307	66,3	272	336	331	69	329	339	287	13,0
13	261	300	254	316	276	259	275	61,6	287	256	318	312	69	310	242	11,0
11-13	835	924	897	915	877	886	891	65,2	901	929	719	717	744	#####	851	
/Jhg.	278	308	299	305	292	295	297		300	310	240	239	248	337	284	
Z:	12,7	14,0	13,6	13,9	13,3	13,4	13,5		13,7	14,1	10,9	10,9	11,3	15,3	12,9	
5-13	3.491	3.578	3.511	3.501	3.447	3.430	3.462		3.438	3.412	3.381	3.411	3.460	3.805	3.578	
Übergang indirekt.: 57,4% 56,8% 62,4% 66,1% ... Klasse 9 ... 70,5% 69,4% 14,4% 73,4% 75,5% 79,0% in Klasse 11																
k W = kumulierter Wert (Durchschnitt) Z = Züge																
* trendgewichtetes Mittel mittlere Klassenfrequenz : 25,5 Sekundarstufe II : 22,0 biregio, Bonn																



Entwicklung Sekundarstufen  
Stadt Siegburg - weiterführende Schulen

Schüleraufkommen und Fünftkläbler im Planungsbereich							
	2015/16	2016/17	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21	Mittel
Schüleraufkommen	417	398	399	355	355	367	382
Schüler in 5. Klasse	417	443	450	430	437	421	433
Pendlerbilanz (bisher)	0	45	51	75	82	54	51
Pendlerbilanz in %	0%	11%	13%	21%	23%	15%	13%
Züge*	0,0	1,8	2,0	2,9	3,2	2,1	2,0
	2021/22	2022/23	2023/24	2024/25	2025/26	2026/27	Mittel
Schüleraufkommen	389	377	353	422	416	461	403
Schüler in 5. Klasse	448	415	398	466	458	512	450
Pendlerbilanz	59	38	45	44	42	51	47
Pendlerbilanz in %	15%	10%	13%	10%	10%	11%	12%
Züge*	2,3	1,5	1,8	1,7	1,6	2,0	1,8

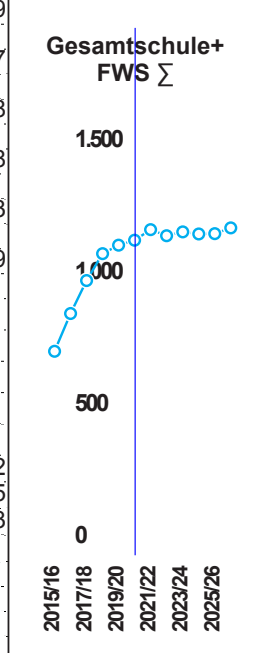
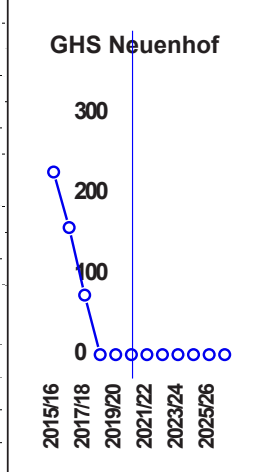
\*mittlere Klassenfrequenz: 25,5



Schüler und Klassen im Schuljahr ...																
Jg.	2015 /16	2016 /17	2017 /18	2018 /19	2019 /20	2020 /21	Mit- tel*	KW	2021 /22	2022 /23	2023 /24	2024 /25	2025 /26	2026 /27	Mit- tel*	Zü- ge^
<b>GHS Neuenhof</b>																
5 Kl.																
6 Kl.																
7 Kl.																
8 Kl.	51															
9 Kl.	111	90														
10 Kl.	65	68	74													
5-10 Kl.	227	158	74													
/Kl.	20,6	17,6	18,5													
<b>Gesamtschule+FWS Σ</b>																
5 Kl.	139	151	155	143	143	135	141	100,0	125	129	131	149	147	167	153	5,9
6 Kl.	144	146	155	163	147	147	151	103,2	141	130	134	136	154	152	147	5,7
7 Kl.	166	155	163	161	176	146	159	107,1	156	148	136	140	142	162	149	5,8
8 Kl.	69	178	155	173	174	184	175	113,0	158	164	157	145	149	150	150	5,8
9 Kl.	94	75	183	171	185	189	178	122,0	198	171	177	168	156	160	163	6,3
10 Kl.	93	90	73	170	153	174	153	113,0	183	183	185	192	181	167	178	6,9
5-10 Kl.	705	795	884	981	978	975	957	109,7	961	924	919	930	929	958	940	
/Jhg.	118	133	147	164	163	163	160		160	154	153	155	155	160	157	
Z:	4,6	5,2	5,7	6,4	6,3	6,3	6,2		6,2	6,0	6,0	6,0	6,0	6,2	6,1	
11 Kl.		53	46	16	74	61	54	45,6	91	80	70	73	82	62	71	3,2
12 Kl.			43	41	16	74	45	44,2	49	90	79	69	72	81	76	3,5
13 Kl.				37	39	16	24	41,6	65	49	89	78	69	71	72	3,3
11-13 Kl.		53	89	94	129	151	123	43,8	205	219	238	220	222	214	219	
/Jhg.		18	30	31	43	50	41		68	73	79	73	74	71	73	
Z:		0,8	1,3	1,4	2,0	2,3	1,9		3,1	3,3	3,6	3,3	3,4	3,2	3,3	
5-13 Kl.	705	848	973	1075	1107	1126	1080		1166	1143	1158	1150	1151	1173	1159	
<p>kW=kumulierter Wert (Durchschnitt)      Z=Züge</p> <p>* trendgewichtetes Mittel      mittlere Klassenfrequenz Sek. I: 25,2      mittlere Klassenfrequenz Sek. II: 22,0</p>																

Entwicklung  
Sekundar-  
stufen

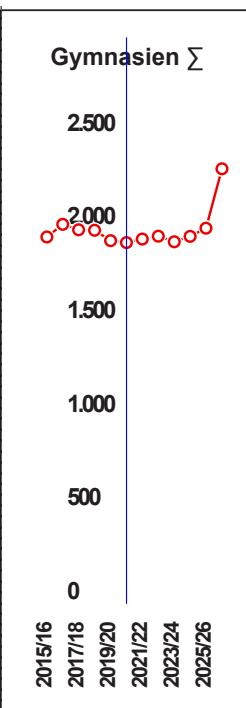
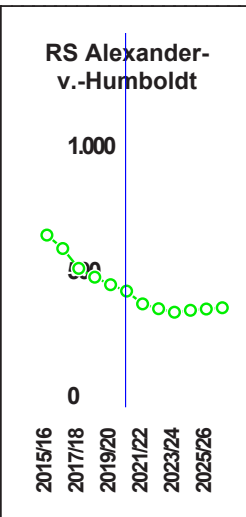
Stadt Sieg-  
burg - weiter-  
führende  
Schulen





Schüler und Klassen im Schuljahr																
Jg.	2015 /16	2016 /17	2017 /18	2018 /19	2019 /20	2020 /21	Mit-tel *	KV	2021 /22	2022 /23	2023 /24	2024 /25	2025 /26	2026 /27	Mit-tel *	Zü-ge <sup>A</sup>
<b>RS Alexander-v.-Humboldt</b>																
5	57	59	56	56	57	52	55	100,0	53	53	49	57	55	60	57	22
Kl.	2	2	2	2	2	2	2		2	2	2	2	2	2	2	
6	71	66	59	73	69	73	70	124,7	64	62	62	57	67	64	63	24
Kl.	3	3	2	3	3	3	3		3	2	2	2	3	3	2	
7	83	84	97	86	80	54	73	128,6	58	63	61	61	56	65	61	24
Kl.	3	3	4	3	3	2	3		2	2	2	2	2	3	2	
8	152	100	72	100	97	88	92	138,8	60	63	68	66	66	61	64	25
Kl.	6	4	3	4	4	4	4		2	2	3	3	3	2	2	
9	147	149	95	83	84	85	89	126,1	72	54	57	62	59	59	60	23
Kl.	5	5	4	3	3	3	3		3	2	2	2	2	2	2	
10	145	143	142	88	69	78	87	114,3	72	65	49	52	56	54	54	21
Kl.	5	5	5	3	3	3	3		3	3	2	2	2	2	2	
5-10	655	601	521	486	456	430	466	122,1	379	360	346	354	358	363	359	
Kl.	24	22	20	18	18	17	18		15	14	13	14	14	14	12	
/Jhg.	102	92	76	80	77	70	76		61	59	59	60	61	62	61	
/Kl.	27,3	27,3	26,1	27,0	25,3	25,3	25,9		25,3	26,1	26,0	26,0	25,8	26,0	29,9	
Z:	39	35	29	31	30	27	29		24	23	23	23	23	24	24	
Jg.	2015 /16	2016 /17	2017 /18	2018 /19	2019 /20	2020 /21	Mit-tel *	KV	2021 /22	2022 /23	2023 /24	2024 /25	2025 /26	2026 /27	Mit-tel *	Zü-ge <sup>A</sup>
<b>Gymnasien Σ</b>																
5	221	233	239	231	237	234	235	100,0	270	233	218	260	256	285	264	10,3
Kl.	8	9	9	9	9	9	9		10	9	9	10	10	11	10	
6	217	222	236	252	239	237	239	102,0	245	275	238	222	265	261	254	9,9
Kl.	8	8	8	9	9	9	9		9	11	9	9	10	10	10	
7	230	208	217	213	230	229	224	95,5	228	230	259	223	209	249	233	9,1
Kl.	9	9	8	8	9	9	9		9	9	10	9	8	10	9	
8	209	225	210	220	214	228	221	95,5	236	228	230	259	223	209	225	8,7
Kl.	9	9	9	8	8	9	9		9	9	9	10	9	8	9	
9	192	212	233	203	216	211	213	94,2	218	232	224	226	254	219	231	9,0
Kl.	9	9	10	9	8	8	8		9	9	9	9	10	9	9	
10											229	221	222	250	221	8,6
Kl.											9	9	9	10	9	
5-10	1.069	1.100	1.135	1.119	1.136	1.139	1.132	81,2	1.197	1.199	1.397	1.411	1.430	1.473	1.428	
Kl.	43	44	44	43	43	44	44		46	47	54	55	56	57	56	
/Jhg.	214	220	227	224	227	228	226		239	240	233	235	238	245	238	
/Kl.	24,9	25,0	25,8	26,0	26,4	25,9	25,7		26,0	25,8	25,7	25,7	25,8	25,7	25,5	
Z:	8,3	8,6	8,8	8,7	8,8	8,9	8,8		9,3	9,3	9,1	9,1	9,3	9,5	9,3	
11	267	306	266	283	245	241	255	110,8	251	256		263	264	298	271	12,3
12	307	265	288	259	266	251	261	108,8	223	247	252		257	259	259	11,8
13	261	300	254	279	237	243	251	101,0	222	207	229	234		239	239	10,9
11-13	835	871	808	821	748	735	767	106,8	696	710	481	497	522	796	769	
/Jhg.	278	290	269	274	249	245	256		232	237	240	248	261	265	256	
Z:	12,7	13,2	12,2	12,4	11,3	11,1	11,6		10,5	10,8	10,9	11,3	11,9	12,1	11,7	
5-13	1.904	1.971	1.943	1.940	1.884	1.874	1.899		1.893	1.909	1.878	1.908	1.951	2.269	2.197	
kV = kumulierter Wert (Durchschnitt)      Z = Züge																
* trendgewichtetes Mittel      mittlere Klassenfrequenz Sek. I: 25,7      mittlere Klassenfrequenz Sek. II: 22,0																

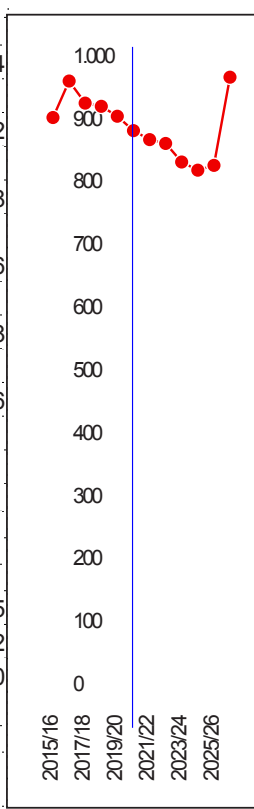
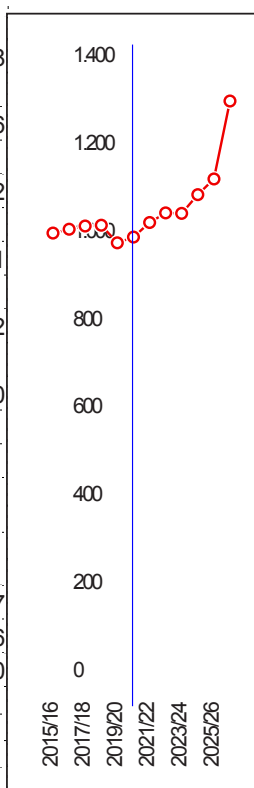
Entwicklung Sekundarstufen  
Stadt Siegburg - weiterführende Schulen



Schüler und Klassen im Schuljahr ...																
Jg.	2015 /16	2016 /17	2017 /18	2018 /19	2019 /20	2020 /21	Mit- tel *	KW	2021 /22	2022 /23	2023 /24	2024 /25	2025 /26	2026 /27	Mit- tel *	Zü- ge <sup>A</sup>
GY Anno																
5	107	111	124	123	141	137	133	100,0	159	132	123	147	145	161	149	5,8
Kl.	4	4	5	5	5	5	5		6,0	5,1	4,8	5,7	5,6	6,3	6	
6	113	107	117	135	128	140	132	102,5	144	163	135	126	151	149	144	5,6
Kl.	4	4	4	5	5	5	5		5,0	6,3	5,3	4,9	5,9	5,8	6	
7	122	110	109	109	120	126	119	97,2	135	137	155	128	120	143	135	5,2
Kl.	5	5	4	4	5	5	5		5,0	5,3	6,0	5,0	4,6	5,6	5	
8	119	116	113	111	108	122	115	98,1	133	136	138	156	130	121	132	5,1
Kl.	5	5	5	4	4	5	5		5,0	5,3	5,4	6,1	5,0	4,7	5	
9	115	117	120	108	104	106	108	95,0	113	129	132	133	151	125	135	5,2
Kl.	5	5	5	5	4	4	4		5,0	5,0	5,1	5,2	5,9	4,9	5	
10											125	128	129	146	128	5,0
Kl.											4,8	5,0	5,0	5,7	5	
5-10	576	561	583	586	601	631	607	82,1	684	697	807	819	825	845	823	
Kl.	23	23	23	23	23	24	24		26	27	31	32	32	33	32	
/Jhg.	96	94	97	98	100	105	101		114	116	135	136	138	141	137	
/Kl.	25,0	24,4	25,3	25,5	26,1	26,3	25,3		26,3	25,8	25,7	25,7	25,8	25,6	25,7	
Z:	3,7	3,6	3,8	3,8	3,9	4,1	3,9		4,4	4,5	5,2	5,3	5,3	5,5	5,3	
11	145	158	145	146	125	114	128	109,5	127	130		152	153	174	170	7,7
12	148	148	144	141	126	126	132	103,9	104	121	124		144	145	146	6,6
13	130	141	143	144	125	119	129	97,5	108	98	113	116		135	131	6,0
11-13	423	447	432	431	376	359	389	103,6	339	348	237	268	297	455	447	
/Jhg.	141	149	144	144	125	120	130		113	116	118	134	149	152	149	
Z:	6,4	6,8	6,5	6,5	5,7	5,4	5,9		5,1	5,3	5,4	6,1	6,8	6,9	6,8	
5-13	999	1008	1015	1017	977	990	996		1023	1045	1044	1087	1122	1299	1270	
Jg.	2015 /16	2016 /17	2017 /18	2018 /19	2019 /20	2020 /21	Mit- tel *	KW	2021 /22	2022 /23	2023 /24	2024 /25	2025 /26	2026 /27	Mit- tel *	Zü- ge <sup>A</sup>
GY Siegburg Alleestraße																
5	114	122	115	108	96	97	102	100,0	111	101	95	113	111	124	114	4,4
Kl.	4	5	4	4	4	4	4		4,0	3,9	3,7	4,4	4,3	4,8	4	
6	104	115	119	117	111	97	107	101,4	101	113	102	96	115	113	109	4,2
Kl.	4	4	4	4	4	4	4		4,0	4,4	4,0	3,7	4,5	4,4	4	
7	108	98	108	104	110	103	105	93,6	93	93	104	95	89	106	98	3,8
Kl.	4	4	4	4	4	4	4		4,0	3,6	4,0	3,7	3,5	4,1	4	
8	90	109	97	109	106	106	106	92,6	103	92	92	103	94	88	93	3,6
Kl.	4	4	4	4	4	4	4		4,0	3,6	3,6	4,0	3,6	3,4	4	
9	77	95	113	95	112	105	105	93,1	105	103	92	93	103	94	97	3,8
Kl.	4	4	5	4	4	4	4		4,0	4,0	3,6	3,6	4,0	3,7	4	
10											104	93	93	104	93	3,6
Kl.											4,0	3,6	3,6	4,0	4	
5-10	493	539	552	533	535	508	525	80,1	513	502	590	592	604	628	604	
Kl.	20	21	21	20	20	20	20		20	20	23	23	24	24	24	
/Jhg.	82	90	92	89	89	85	88		86	84	98	99	101	105	101	
/Kl.	24,7	25,7	26,3	26,7	26,8	25,4	26,3		25,7	25,8	25,8	25,8	25,7	25,7	25,2	
Z:	3,2	3,5	3,6	3,5	3,5	3,3	3,4		3,3	3,3	3,8	3,8	3,9	4,1	3,9	
11	122	148	121	137	120	127	127	111,8	124	126		111	111	124	121	5,5
12	159	117	144	118	140	125	130	113,8	119	126	128		113	113	115	5,2
13	131	159	111	135	112	124	123	104,4	114	109	116	118		104	110	5,0
11-13	412	424	376	390	372	376	380	110,0	357	362	244	229	224	341	346	
/Jhg.	137	141	125	130	124	125	127		179	121	122	114	112	114	115	
Z:	6,2	6,4	5,7	5,9	5,6	5,7	5,8		8,1	5,5	5,6	5,2	5,1	5,2	5,2	
5-13	905	963	928	923	907	884	905		870	864	834	821	829	969	950	

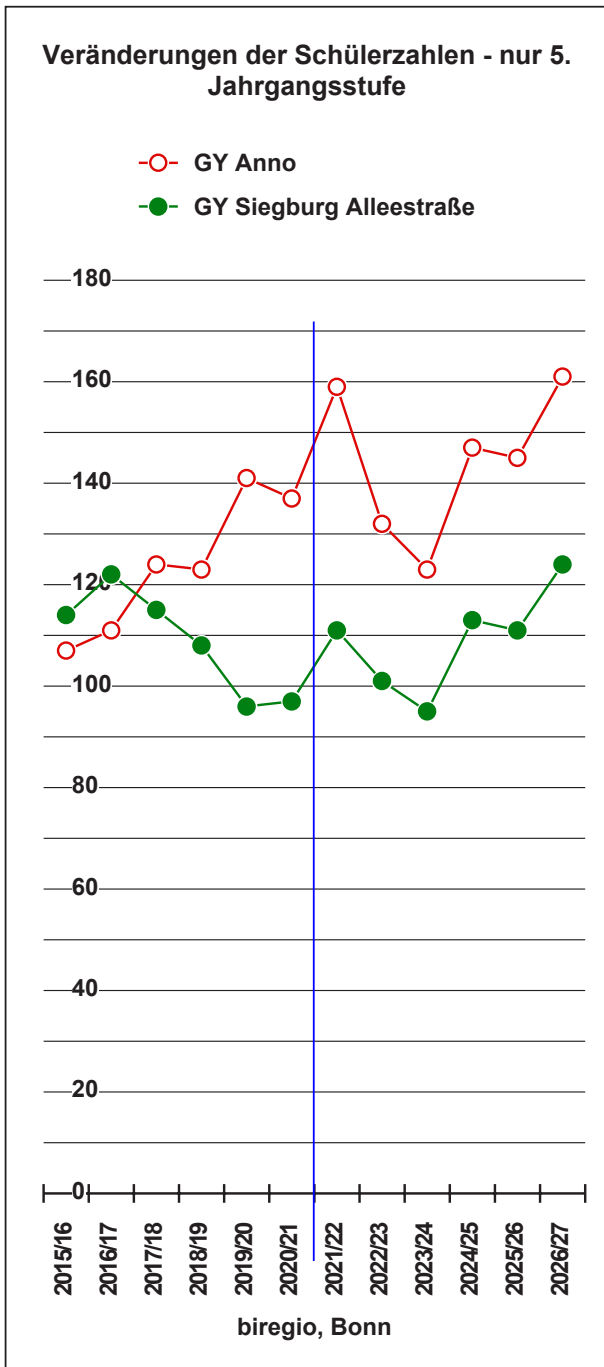
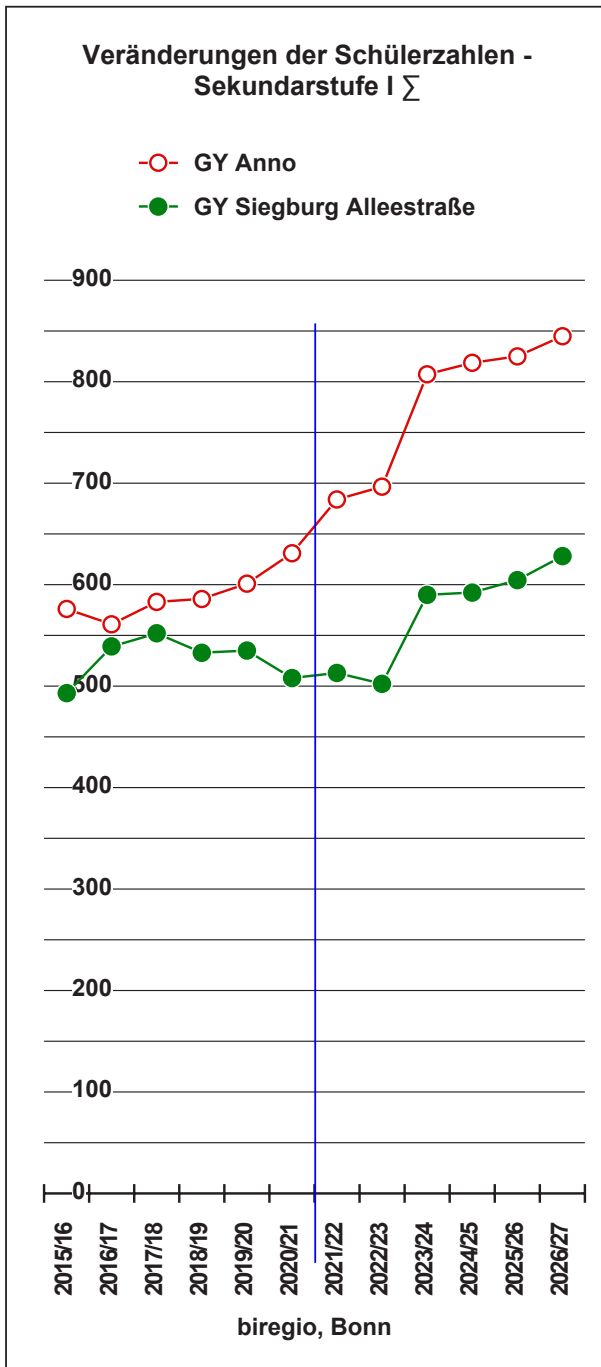
Entwicklung Sekundarstufen

Stadt Siegburg - Gymnasium



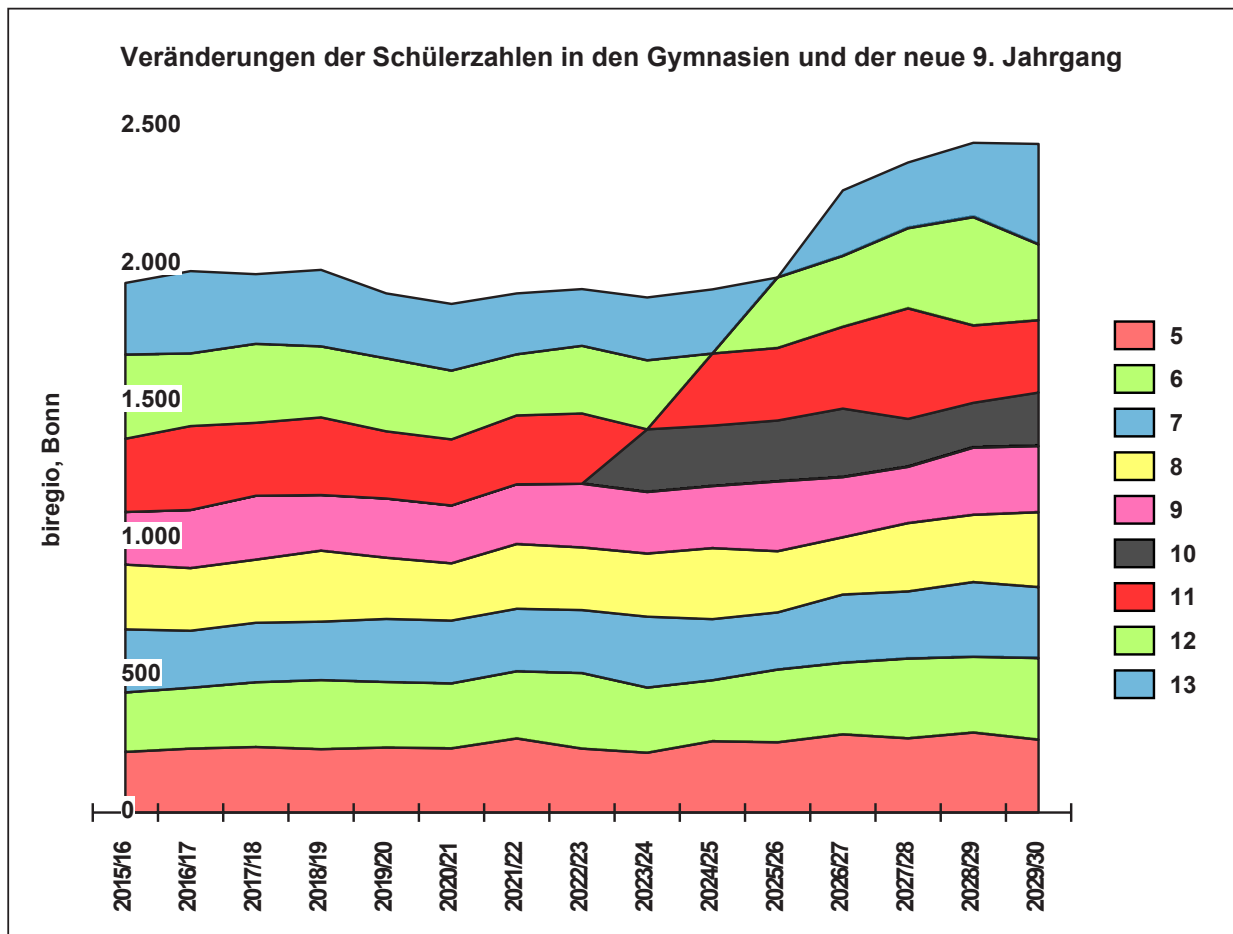
\* trendgewichtetes Mittel      mittlere Klassenfrequenz: 25,7      Sekundarstufe II: 22,0      biregio, Bonn





Entwicklung Sekundarstufen  
Stadt Siegburg - Gymnasium





Entwicklung Sekundarstufen  
Stadt Siegburg - Gymnasium

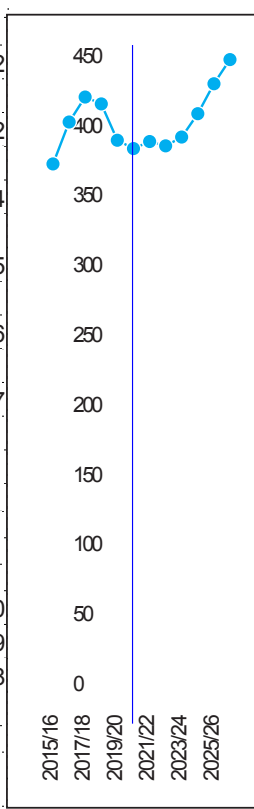
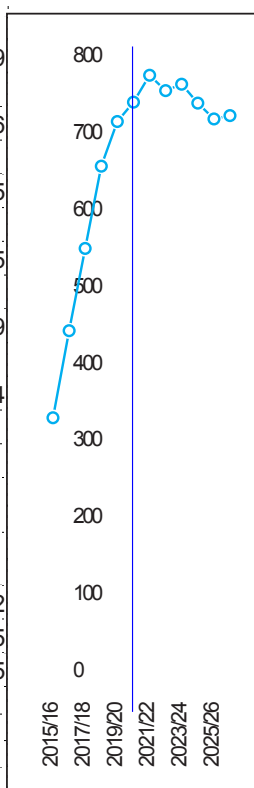


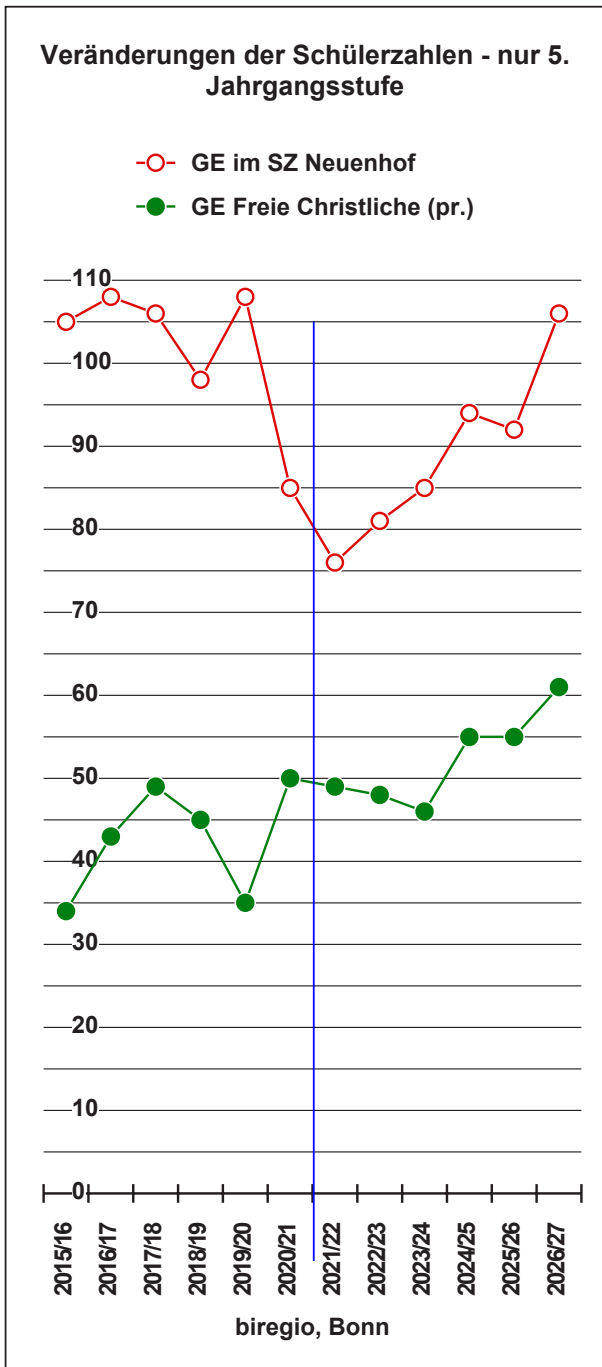
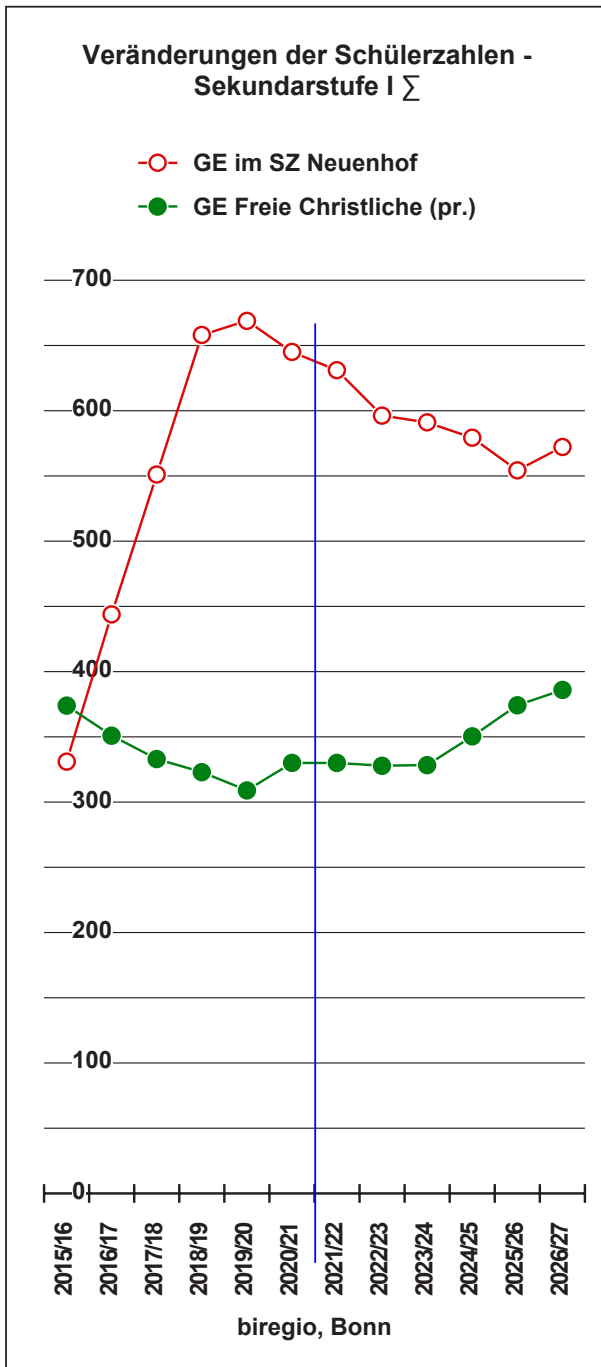
Schüler und Klassen im Schuljahr ...																
Jg.	2015 /16	2016 /17	2017 /18	2018 /19	2019 /20	2020 /21	Mit-tel *	KW	2021 /22	2022 /23	2023 /24	2024 /25	2025 /26	2026 /27	Mit-tel *	Zü-ge <sup>A</sup>
<b>GE im SZ Neuenhof</b>																
5	105	108	106	98	108	85	97	100,0	76	81	85	94	92	106	97	3,9
Kl.	4	4	4	4	4	4	4		4,0	3,2	3,4	3,7	3,7	4,2	4	
6	110	106	108	111	102	108	107	101,9	88	77	83	87	96	94	91	3,6
Kl.	4	4	4	4	4	4	4		4,0	3,1	3,3	3,4	3,8	3,7	4	
7	116	112	110	107	112	101	107	101,9	112	88	77	83	87	96	89	3,5
Kl.	4	4	4	4	4	4	4		4,0	3,5	3,1	3,3	3,4	3,8	4	
8		118	111	108	112	115	111	104,2	108	114	90	79	84	89	87	3,5
Kl.		4	4	4	4	4	4		4,0	4,5	3,6	3,1	3,4	3,5	3	
9			116	123	123	122	115	114,4	126	119	126	99	87	93	97	3,9
Kl.			4	4	4	4	4		4,0	4,7	5,0	3,9	3,5	3,7	4	
10				111	112	114	95	106,0	121	117	130	138	109	96	111	4,4
Kl.				4	4	4	3		4,0	4,6	5,2	5,5	4,3	3,8	4	
5-10	331	444	551	658	669	645	632	104,7	631	596	591	579	554	572	572	
Kl.	12	16	20	24	24	24	23		24	24	24	23	22	23	23	
/Jhg.	55	74	92	110	112	108	105		105	99	98	97	92	95	95	
/Kl.	27,6	27,8	27,6	27,4	27,9	26,9	27,5		26,3	25,3	25,0	25,3	25,1	25,2	24,9	
Z:	22	29	36	44	44	43	42		42	39	39	38	37	38	38	
11					47	49	32	45,8	67	54	51	54	59	38	49	2,2
12						47	19	45,8	38	67	54	51	54	59	56	2,5
13								46,3	40	38	68	55	52	55	54	2,5
11-13					47	96	51	46,0	145	160	173	161	165	151	159	
/Jhg.					16	32	17		48	53	58	54	55	50	53	
Z:					0,7	1,5	0,8		2,2	2,4	2,6	2,4	2,5	2,3	2,4	
5-13	331	444	551	658	716	741	683		776	756	764	740	719	724	731	
Jg.	2015 /16	2016 /17	2017 /18	2018 /19	2019 /20	2020 /21	Mit-tel *	KW	2021 /22	2022 /23	2023 /24	2024 /25	2025 /26	2026 /27	Mit-tel *	Zü-ge <sup>A</sup>
<b>GE Freie Christliche (pr.)</b>																
5	34	43	49	45	35	50	44	100,0	49	48	46	55	55	61	56	2,2
Kl.	2	2	2	2	2	2	2		1,9	1,9	1,8	2,2	2,2	2,4	2	
6	34	40	47	52	45	39	44	106,6	53	52	51	49	59	59	56	2,2
Kl.	2	2	2	3	2	2	2		2,1	2,1	2,0	1,9	2,3	2,3	2	
7	50	43	53	54	64	45	53	119,7	44	60	59	57	55	66	60	2,4
Kl.	2	2	2	2	3	2	2		1,7	2,4	2,3	2,3	2,2	2,6	2	
8	69	60	44	65	62	69	64	133,9	50	49	67	66	64	62	63	2,5
Kl.	3	3	2	3	3	3	3		2,0	2,0	2,6	2,6	2,6	2,4	2	
9	94	75	67	48	62	67	63	139,9	72	52	51	70	69	67	66	2,6
Kl.	4	3	3	2	3	3	3		2,9	2,1	2,0	2,8	2,7	2,7	3	
10	93	90	73	59	41	60	58	129,5	62	67	55	54	73	72	67	2,7
Kl.	4	4	3	3	2	3	3		2,5	2,6	2,2	2,1	2,9	2,8	3	
5-10	374	351	333	323	309	330	326	121,6	330	328	328	350	374	386	368	
Kl.	17	16	14	15	15	15	15		13	13	13	14	15	15	14	
/Jhg.	62	59	56	54	52	55	54		55	55	55	58	62	64	61	
/Kl.	22,0	21,9	23,8	21,5	20,6	22,0	21,7		25,2	25,0	25,5	25,2	25,1	25,4	26,3	
Z:	25	23	22	21	20	22	22		22	22	22	23	25	26	24	
11		53	46	16	27	12	22	46,8	24	26	19	19	23	25	23	1,0
12			43	41	16	27	27	44,3	11	23	25	18	18	22	20	0,9
13				37	39	16	24	41,6	25	10	21	23	17	17	18	0,8
11-13		53	89	94	82	55	73	44,2	60	59	65	60	57	63	61	
/Jhg.		18	30	31	27	18	24		20	20	22	20	19	21	20	
Z:		0,8	1,3	1,4	1,2	0,8	1,1		0,9	0,9	1,0	0,9	0,9	1,0	0,9	
5-13	374	404	422	417	391	385	399		390	387	393	410	431	449	429	
KW = kumulierter Wert (Durchschnitt)      Z = Züge																
* trendgewichtetes Mittel      mittlere Klassenfrequenz: 25,2      Sekundarstufe II: 22,0																

Entwicklung Sekundarstufen

Stadt Siegburg - Gesamtschule

2019/20 6 Kinder im 6. Jahrgang in der Sprachfördergruppe, 2020/21 14

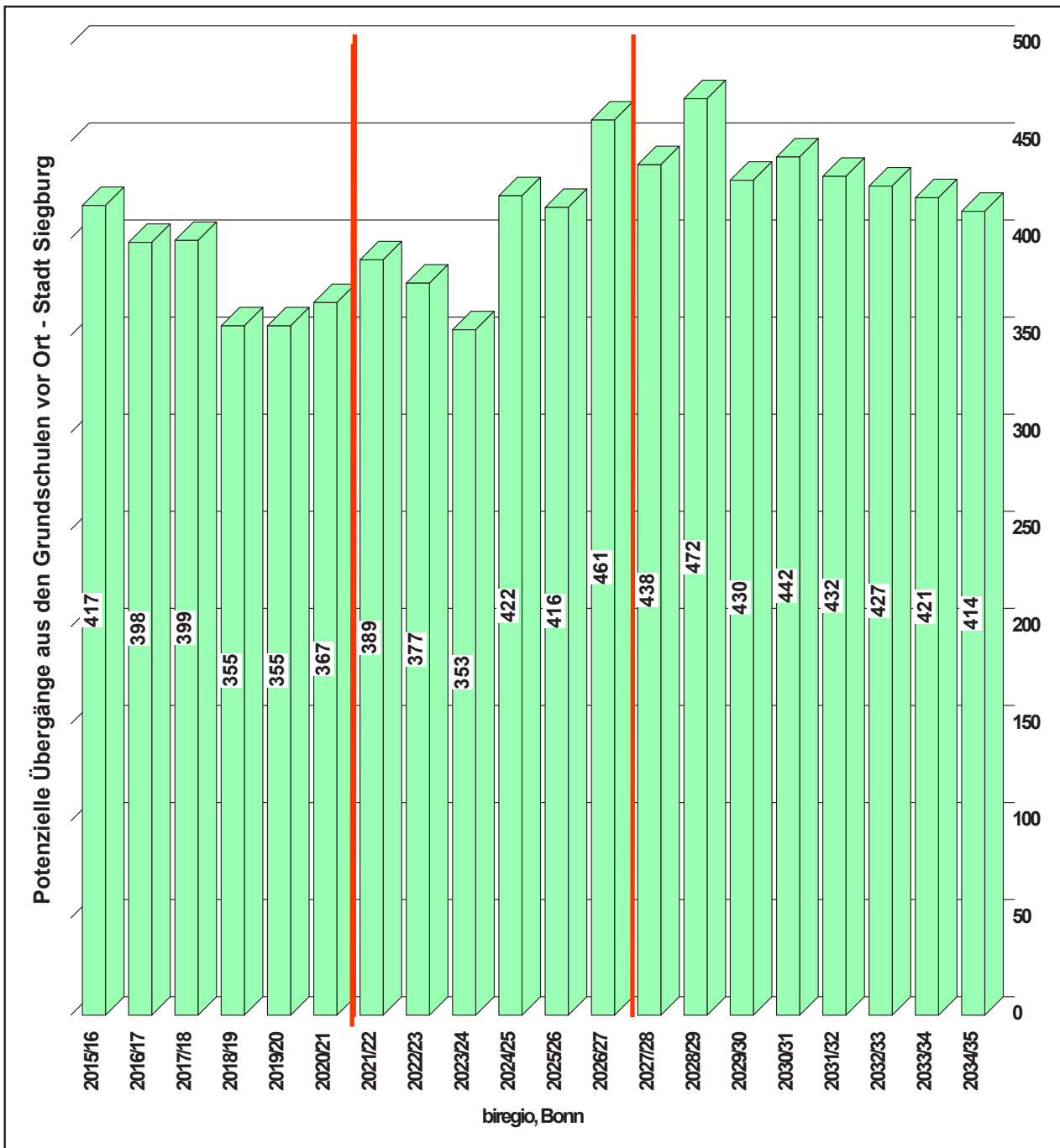




Entwicklung Sekundarstufen  
 Stadt Siegburg - Gesamtschule



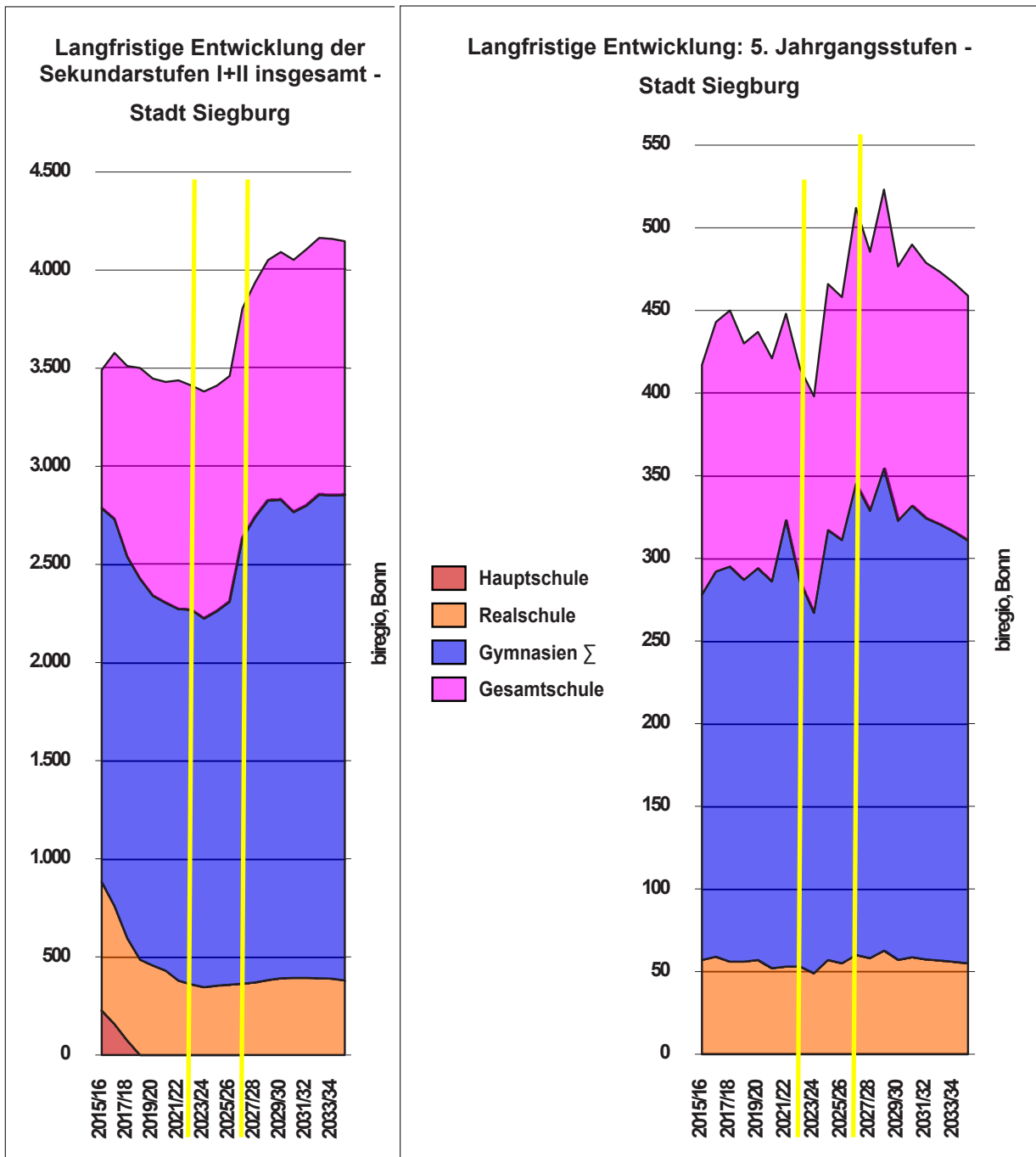
Langfristige Entwicklungslinien



Entwicklung Sekundarstufen  
Stadt Siegburg - weiterführende Schulen



Langfristige Entwicklungslinien



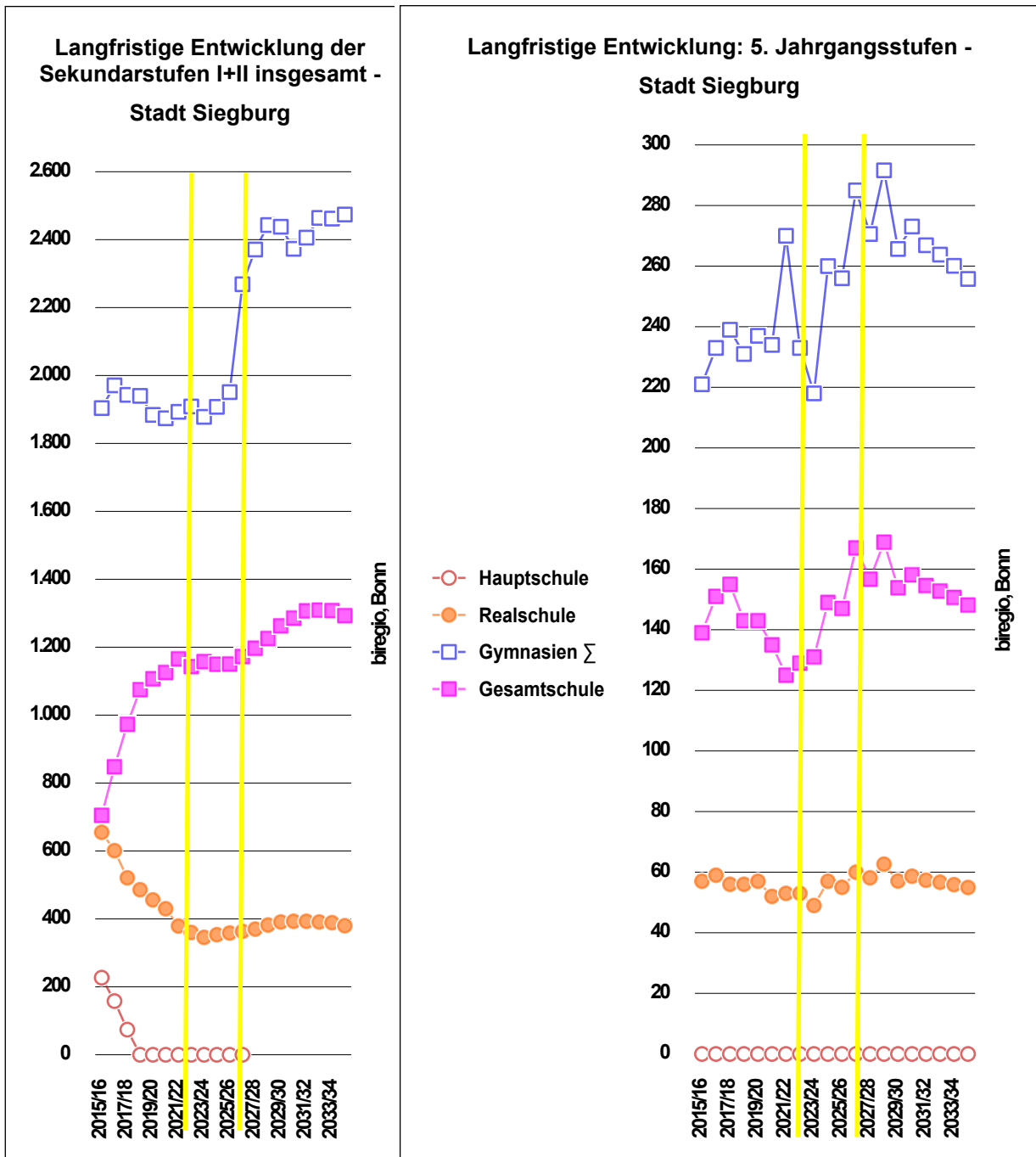
Entwicklung Sekundarstufen

Stadt Siegburg - weiterführende Schulen





Langfristige Entwicklungslinien



Entwicklung Sekundarstufen  
Stadt Siegburg - weiterführende Schulen



## 9. Zusammenfassung des kurzen Schulentwicklungsplans für die Stadt Siegburg

Die Prognosen aus dem letzten Schulentwicklungsplan im Jahr 2018 haben sich in der Tendenz bestätigt: die Grundschulen weisen im Schuljahr 2021/22 nun eine Zahl von 1.620 Schülern auf, die die stark wachsende Stadt Siegburg nach der Prognose im Plan jedoch schon 2020 (1.677; IST 1.596) hätte erreicht haben sollen. Bei den weiterführenden Schulen sind es 3.438 bei 3.689 erwarteten.

Die Realschule hat die Prognose von 431 für das Schuljahr 2020/21 mit 430 fast exakt erreicht. Die sehr zurückhaltend prognostizierte Gesamtschule hat die Werte in der Sekundarstufe I mit 645 (Prognose 644) zwar erreicht, in der Oberstufe mit 96 Schülern die Erwartung (136) jedoch deutlich untertroffen.

Bei den Gymnasien zeigt sich, dass die Erwartung in der Sekundarstufe I und II (1.173 und 837) in der Sekundarstufe I erfüllt worden ist (1.139), nicht aber in der Sekundarstufe II (735 statt 837). Das mindert einen Teil des Druckes auf die Gymnasien, die angesichts der zum Schuljahr 2027/28 vollständig aufgebauten Neunjährigkeit in räumliche Engpässe kommen könnten.

Damit können die im alten Schulentwicklungsplan skizzierten Tendenzen als weiter tragfähig gelten:

Die Grundschulen stabilisieren sich weiter auf immer höherem Niveau (vgl. die Kapitel 2, 3 und 4), die Übertrittsquoten zur Realschule bleiben tief, die zum Gymnasium bleiben weiterhin extrem hoch und die zur Gesamtschule verbleiben weit unterhalb von deren Möglichkeiten. (vgl. Kapitel 5)

Die Zahl der Auspendler (auswärtigen weiterführenden Schulen) schwankt zwischen 9% und 13% und die der Einpendler zwischen 21% und 30%. (vgl. das Kapitel 6) Die Gymnasien 'ziehen' weiterhin ein Drittel ihrer Schüler aus der Nachbarschaft (vor allem aus 3 Trägerkommunen mit Gymnasien: Lohmar, Neunkirchen-Seelscheid, St. Augustin und nun auch aus Hennef), so dass zwei bis drei Parallelklassen von Einpendlern gefüllt werden können.

Die Rückläuferzahlen bei den Gymnasien bleiben gering, die der Realschule sind stark schwankend und die Zahlen der Gesamtschule im Schulzentrum Neuenhof erscheinen in der Bilanz der Zugänge und Abgänge erst in der Jahrgangsstufe 9 relevant zu werden. (vgl. hierzu das Kapitel 7)

Die Realschule verbleibt in der starken Zweizügigkeit, durch die Setzung des Schulträgers, die sich bewährt hat. In den aufsteigenden Schuljahren sind die Rückläufereffekte zu beachten. Die Gesamtschule entwickelt sich immer mehr in eine Situation, in der eine externe Moderation anzuraten wäre. Aus der heutigen Einschätzung heraus (!) könnte allein der Anstieg der Übergänge diese Schule wieder in die Höhe einer gut vierzügigen Aufnahme bringen. (vgl. hierzu das Kapitel 8) Bei der Gesamtschule fällt auch gemäß der Möglichkeiten die schwächere Oberstufe in den ersten beiden Jahren ihres Aufbaus ins Auge.

Analog dazu werden die Gymnasien künftig mit einem Überganganteil von über 50% und knapp einem Drittel der Schüler aus Einpendlerkommunen die Grenze der Belastbarkeit erreichen. Sie müssen zeitnah in den Focus der Überlegungen und Entscheidungen gerückt werden. Hierzu wäre dann bei Bedarf ein kompletter Schulentwicklungsplan und eine Schulraumbegehung bzw. eine Raumoptimierung als eine Entscheidungsgrundlage anzuraten.

Kumulierte  
Werte

Stadt Siegburg - "Hoch" und "Rückläufer"

